
1941
AUGUST BITTERHOFF SOHN
Samenzüchterei
Samengroßhandlung
BERLIN O34
TELEFON: 58 61 16
Kontor u. Speicher
Frankfurter Allee 2?
1941



Die eßbare Zierfrucht.

Die neue obstartige Garten- und Zierfrucht ermöglicht innerhalb weniger Monate die Anzucht größerer Mengen eines Obstersatzes, der hinsichtlich Zuckergehalt vielen Obstarten gleichwertig ist, manche sogar übertrifft.

Kinder pflücken die reifen Zuckertomaten von der Staude wie Stachelbeeren oder Pflaumen vom Strauch oder Baum. Hausfrauen bereiten aus Zuckertomaten Kompott, Gelee, Marmeladen, erfrischende Fruchtsäfte und verwenden sie zur Dekorierung kalter Platten, zu Mayonnaisen, Salaten und dergl.

Koch- und Backrezepte auf Wunsch!

Die eßbare Zierfrucht

Kleinfrüchtige Zuckertomaten

647a **Rote kleinfrüchtige** .... Port. ℳ —.30

647c **Gelbe kleinfrüchtige** .... Port. ℳ —.30

647b **1 Packung,** enthaltend je 1 Portion **„Rote und gelbe kleinfrüchtige"** .... ℳ —.40

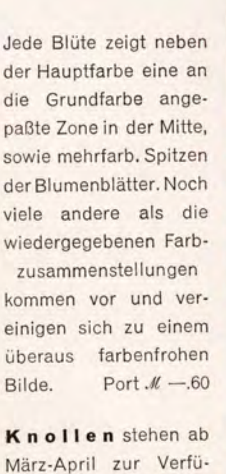


Die fleischwertige Gartenfrucht

Beschreibung und Kulturanweisung Seite 9

Eine 100 g-Packung nebst Impferde-Kleinpackung und Kultur- und Kochanweisung ℳ —.30. Bestellnummer 380 b.




Jede Blüte zeigt neben der Hauptfarbe eine an die Grundfarbe angepaßte Zone in der Mitte, sowie mehrfarb. Spitzen der Blumenblätter. Noch viele andere als die wiedergegebenen Farbzusammenstellungen kommen vor und vereinigen sich zu einem überaus farbenfrohen Bilde. Port ℳ —.60

Knollen stehen ab März-April zur Verfügung zum Preise von ℳ 1.25 das St., 10 St. ℳ 10.—. Die Bestellnummer für die Knollen ist 80065.

20643 **Dahlia variabilis multicolor**

Zwei- und mehrfarbige Anemonen-Dahlien „Bunt und froh"



23895 **Lupinus polyphyllus multiflorus giganteus variegatis**

Riesenblumige, vielfarbige, ausdauernde Preislupinen.

In jahrelanger Arbeit entstandene Züchtung, bringt Riesenrispen (Blumenspindeln von über ½ m sind keine Seltenheit) mit allen in Lupinen nur denkbaren Farben: gelb, orangefarben leuchtend-scharlach, hell- und dunkelblau, weiß, in ein- und zweifarbigen Zusammenstellungen. Sie erblühen bei Frühaussaat im ersten Jahre und von oben bis unten gleichzeitig, nicht etappenweise. Port. ℳ –.50



Bitte, bei Bestellung freundlichst zu beachten

wenn Sie pünktlich beliefert werden wollen:

Ausschreiben Ihrer Hauptbestellung auf Gemüse- und Blumensamen möglichst unter Benutzung des angehefteten Bestellzettels oder in folgender Einteilung:

Katalog-Nummer	Kilogramm	Gramm	Portion	Betrag: RM., Pf.

Bitte, schreiben Sie Ihre Wünsche in folgender Reihenfolge auf:

1. **Landwirtschaftliche Saaten (Klee, Gräser, Futterkräuter)**
2. **Gemüse- und Blumensamen**
3. **Kohlrüben, Futtermöhren, Futterrunkelrüben**
4. **Knollen und Pflanzen, Blumenzwiebeln**
5. **Gartengeräte und Bedarfsartikel**
6. **Saatkartoffeln**

(4–6:) Diese Artikel bitten wir stets gesondert auf getrennter Bestellkarte aufzugeben!

Die Bestellkarten oder Auftragszettel müssen die genaue Anschrift des Bestellers tragen. Der Versand von Saatkartoffeln, Knollen und Pflanzen erfolgt gewöhnlich getrennt vom Samenauftrag (wo eine Vereinigung möglich ist, erfolgt sie von uns aus).

Da viele Sorten nur in geringen Mengen geerntet sind, müssen wir uns Kürzungen, Streichungen, Ersatzgabe vorbehalten. Wünschen Sie keinen Ersatz, so ist dies in der Bestellung ausdrücklich anzugeben.

Betr. Kleesaaten usw.

Rotklee, Luzerne, Schwedenklee und Serradella können nur in beschränkten Mengen geliefert werden. Bei Ihrer Bestellung bitten wir dies zu berücksichtigen und empfehlen für den Grünfutteranbau: Senf, Viktoriaerbsen, Mais und Hirse, die jetzt noch in ausreichenden Mengen zur Verfügung stehen.

Bestätigung der eingegangenen Aufträge kann nicht mehr erfolgen.

Es wird alles darangesetzt, die Aufträge fristgemäß (d. h. bis zur Aussaat bzw. Auspflanzzeit) auszuführen. Rückfragen in der Zwischenzeit bitten wir möglichst zu vermeiden.

Wünsche wegen Vorauslieferung einzelner Sorten können nur als getrennte Aufträge Berücksichtigung finden und sind als solche besonders aufzugeben.

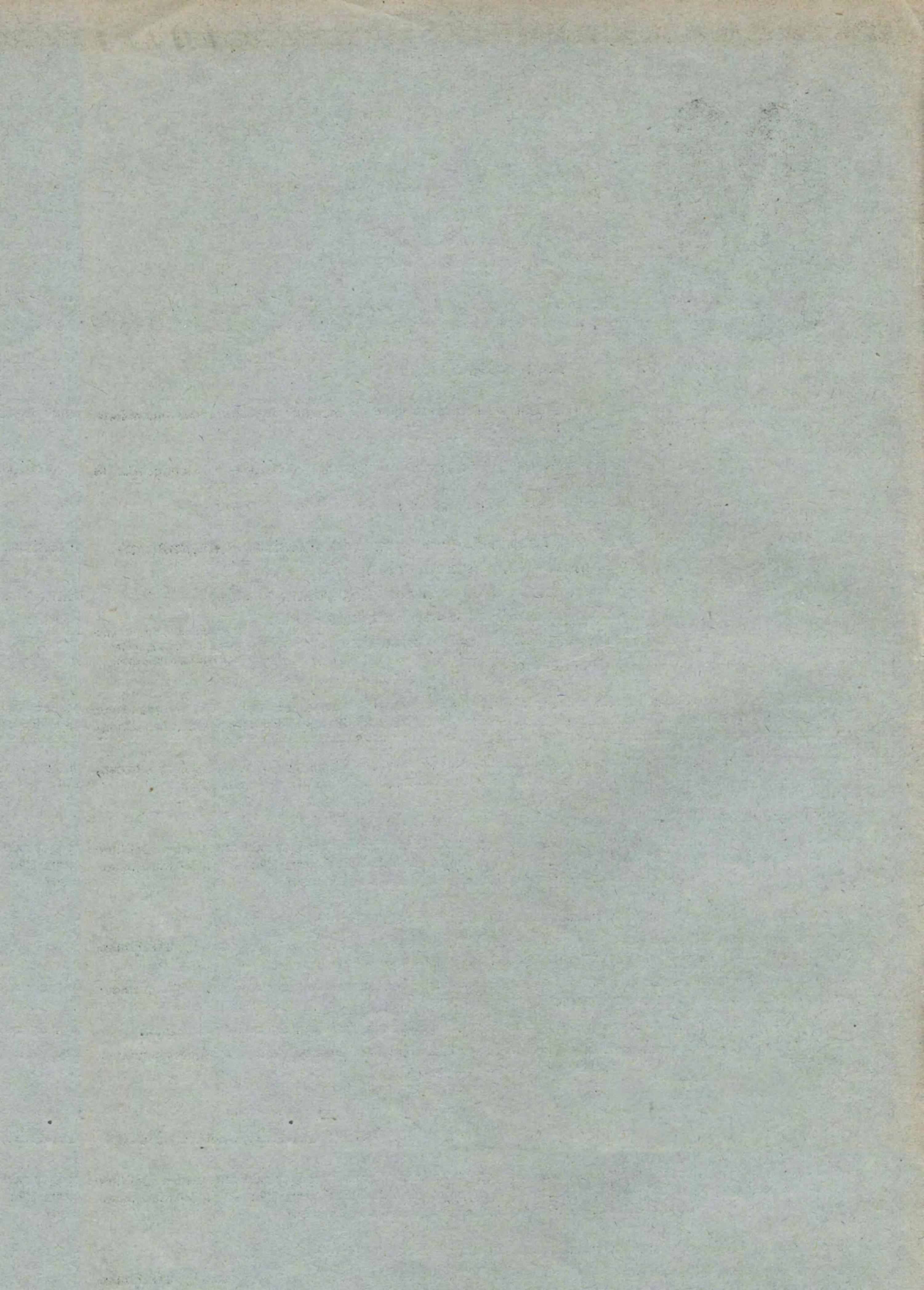
Für Nachbestellungen gilt das gleiche, **Vereinigung mit bereits erteilten Aufträgen ist unmöglich.**

Wenn Sie die Anleitung freundlichst befolgen, erleichtern Sie uns unter den erschwerten Arbeitsbedingungen die schnelle Erledigung und sichern sich rechtzeitige Zustellung.

Heil Hitler!

AUGUST BITTERHOFF SOHN

Im Februar 1941







„Crescat" — „Es wachse"

An unsere verehrte Kundschaft!

Im Frieden bereite den Krieg:
Nach diesem Grundsatz der alten Römer vorbereitet, ist die deutsche Wehrmacht angetreten, um ihre unvergleichlichen Siege zu erringen.

Im Kriege bereite den Frieden:
Nach diesem Rezept wird überall in der Welt, wo deutsches Machtwort heute gilt, verfahren. Fruchttragende Felder, blühende Gärten hat es in allen Hoch-Zeiten der Menschheitsgeschichte gegeben, aber immer wieder hat die Kriegsfurie blühende Länder in Wüsteneien verwandelt, nicht zuletzt das eigene in Zeiten tiefster Erniedrigung. Erstmalig in unserer Zeit folgte der Pflug unmittelbar der kriegerischen Handlung.
Vor und zwischen den Bunkern des Westwalls wurde gepflügt, gesät und geerntet, bis zum letzten entscheidenden Angriff, und kaum, daß er darüber hinaus getragen war, wurde das Land von neuem bearbeitet. Überall im Osten wurde brach liegendes Land bestellt, neues durch Entwässerung urbar gemacht, tauschten deutsche Männer die Waffen des Krieges gegen die Geräte des Friedens, folgte den Spuren des Krieges die aufbauende Friedensarbeit des Besatzungsheeres.
Überall ist nun das Land gerodet, überall liegt das Saatgut bereit. Möge aus ihm nicht nur die reiche Ernte der Früchte erwachsen, sondern aus Friedenssaat und -tat in Kriegszeiten der völkerverbindende Friede selbst. „Crescat" — „Es wachse"

Wir senken gold'ne Saat
in Deutschlands braune Erde.
Gott geb' in seinem Rat,
daß reiche Ernte werde!

Da fallen Tau und Regen;
es geben Sonn' und Wind
dazu dann ihren Segen,
daß Felder fruchtbar sind.

Wir jäten und wir roden
— ob Krieg, ob Friedenszeit —
jahraus, jahrein den Boden
auf Fluren weit und breit.

Wir ernten und wir schaffen
die reichen Früchte heim
und bergen froh und raffen,
was wuchs aus kleinem Keim.
E. B.

BERLIN O 34, Januar 1941
Frankfurter Allee 27 (am U-Bahnhof „Petersburger Straße")
Postscheckkonto: Berlin 4952 Reichsbankgirokonto
Telegramm-Adr.: Bittersaat Berlin • Fernsprech-Sammelnummer 58 61 16

August Bitterhoff Sohn
Samenzüchterei, Samen-Groß- und -Einzelhandel

Das Wunder des Blumenjahres!

28490 **Tagetes patula nana chrysanthemiflora fl. pl. „Purpurmantel"**

Neuheit 1941. Hervorgegangen aus der weltberühmt gewordenen Sorte „Farbenklang". Wie bei dieser klingen in der Neuheit die beiden Farben „Goldgelb" und „Purpur" in schönster Harmonie zusammen. „Goldgelb" ist das „Körbchen" mit chrysanthemumartig gedrehten, zierlichen Petalen, „Dunkelpurpurrot" sind die herabhängenden Randblüten, die die Mitte gleichsam mit einem „Purpurmantel" umgeben.

Die etwa 40 cm hoch werdenden, buschig wachsenden Pflanzen sind mit Blüten übersät und damit ausgezeichnet zur Beet- und Rabattenbepflanzung geeignet, ebenso ansprechend aber auch als dankbare Schnittblume. Port. ℳ —.60

Das Titelbild dieser Liste zeigt die Randbepflanzung am Eingang unseres Zuchtgartens Wilhelmsberg (Weißensee). In der Reihenfolge vom Wegrande aus stehen:

1. Tagetes patula nana chrysanthemiflora fl. pl. „Purpurmantel" (Beschreibung siehe oben). (Großaufnahme Titelbild.)
2. Verbena aubletia comp. tiefrosa, Beschreibung Seite 39. Bestell-Nr. 29185. Port. ℳ —.40
3. Zinnia gaillardioides (Mischung), Beschreibung Seite 55. (Großaufnahme Titelbild.) Bestell-Nr. 30840 .... Port. ℳ —.50
4. Kochia trichophylla, die beliebte Sommerzypresse, Beschreibung Seite 49. Bestell-Nr. 22870 .... Port. ℳ —.10
5. Zuckertomaten, die eßbaren Zierfrüchte. Ihre zierende Wirkung kommt hier als Rabattenabschluß gut zur Geltung. Über ihre Nutzung als Obstersatz siehe Seite 2 und 15.

Im Hintergrunde sind Vergleichsparzellen und Anzuchtbeete unseres Zuchtgartens erkennbar, in dem allein im Jahre 1940 **etwa 2000 Einzelproben** zum vergleichenden Anbau standen, außer etwa 3000 Nachkommenschaften von Kreuzungen und Einzelauslesen von

Bohnen, Erbsen, Kohlsorten, Porree, Rote Rüben, Salaten

und vielen anderen Gemüsesorten im Dienste der Erhaltungszüchtung und des züchterischen Grundsatzes „Vom Guten zum Besseren".

Das Wunder des Gemüsegartens!

341 **Buschbohnen Bitterhoffs Wachs Füllhorn mit Fäden**

Im Vorjahr konnten wir diese unsere Hochzucht nur portionsweise abgeben. Sie hat uns hohe Anerkennungen eingebracht. Nun ist sie erstmalig gewichtsweise lieferbar. Näheres, Beschreibung, Abbildung und Preise bringen die Seiten 5 und 7.

Das Wunder des Staudengartens!

Coreopsis grandiflora „Badengold".

Die schönste und größte Goldmarguerite mit Blumen von 9 cm Durchmesser und darüber. Nur in Pflanzen lieferbar!
Beschreibung, Abbildung und Bezugsbedingungen Seite 38 und 39.

Kurze Inhaltsübersicht:



Lieferungsbedingungen (im Anschluß an die Reichsnährstandsbedingungen)

für den Bezug der in dieser Hauptpreisliste angebotenen Sämereien, soweit nicht seitens des Reichsnährstandes für einzelne Samenarten besondere Bedingungen verordnet sind.

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Garten- oder Ackerbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft, ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf darf nur unter der gleichen Bedingung erfolgen. Der Käufer verpflichtet sich ausdrücklich, vorstehende Bedingung einzuhalten und im Falle der Zuwiderhandlung, unbeschadet einer etwaigen höheren Schadenersatzpflicht, eine Vertragsstrafe in Höhe des Zwanzigfachen des Kaufpreises der bezogenen Saat zu bezahlen.

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am fünften Werktage, bei Gemüse- und Blumensämereien am fünften Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens drei Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch die vom Reichsnährstand zugelassenen Samenprüfungsstellen vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder ungenügender Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.

4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

5. Bei Gewichtsdifferenzen oder fehlenden Säcken bestehen Schadenersatzansprüche nur, wenn der Reklamation bahnamtliche Feststellungen beigefügt sind. Der beanspruchte Schaden muß einwandfrei nachgewiesen werden. Bei denjenigen Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt, hört mit ihrem Verbrauche jede Gewähr auf; die daraus sich ergebenden Folgen fallen nur dem Verbraucher zur Last. Bei Pflanzen, Zwiebelgewächsen, Maiblumen usw. leistet Verkäufer für das Treiben und Gedeihen keinerlei Garantie.

6. Erfüllungsort für beide Teile ist Berlin. Für Lieferstreitigkeiten ist das Schiedsgericht in Berlin beim Reichsnährstand zuständig.

7. Lieferungs- und Anbauaufträge sowie Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Mindesernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung. Bei allen Waren, die bei Auftragserteilung noch nicht eingegangen sind, insbesondere bei solchen ausländischer Herkunft, behält sich der Verkäufer die glückliche Ankunft vor.

8. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Streik, Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen, sonstige Fälle höherer Gewalt oder durch andere Umstände ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird.

Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.

9. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Waren seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die im § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechtes auf die Gegenleistung. Alle Wechsel und Schecks sowie sonstige Zahlungsanweisungen werden nur erfüllungshalber angenommen. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß §§ 947, 948 VGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

10. Soweit nicht bei plombierten Saaten der Gebrauchswert aus den Aufklebezetteln ersichtlich ist, verpflichtet sich der Verkäufer bei landwirtschaftlichen Saaten zur Lieferung des bei den einzelnen Sorten vermerkten Gebrauchswertes. Mit der Feststellung dieses Wertes muß sofort nach Empfang eine deutsche Kontrollstation vom Käufer beauftragt werden; ihre Bestimmung trifft der Verkäufer, falls keine besonderen Abmachungen darüber getroffen wurden. Bei erheblichen Abweichungen darf Verkäufer erneute Untersuchung beantragen und ist das höhere der beiden Ergebnisse maßgebend für die Berechnung, wenn die Größe des Unterschiedes einen Irrtum wahrscheinlich machte; es wird dagegen das Mittel aus den beiden Ergebnissen der Preisberechnung zugrunde gelegt, wenn der Unterschied zueinander die übliche Fehlergrenze nicht übersteigt. Die Proben werden mit je zwei versiegelten Exemplaren zur Verfügung des Käufers gehalten. Unterschiede im Werte werden nach Maßgabe der mit dem Reichsnährstand und dem Verbande deutscher landwirtschaftlicher Untersuchungsanstalten vereinbarten Rechnungsweise vergütet. Die Vergütung erstreckt sich nur auf den berechneten Preis. Weitergehende Verpflichtungen aus dem Gebrauchswerte übernimmt Verkäufer nicht. Soweit Saaten mit Herkunftsangaben bestellt sind, behält sich der Verkäufer den Ersatz durch geeignete gleichwertige vor, falls die gewünschte nicht mehr vorrätig sein sollte.

Ölsaaten und andere, den Bedingungen der RfG. unterliegende Saaten werden zu den Bedingungen der Reichsstelle für Getreide geliefert, wie sie bei den einzelnen Posten auferlegt worden sind.

Für Hochzuchten aller Art (Runkeln, Saatgetreide, Mais, Luzerne usw.) gelten die Verkaufs- und Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe in Berlin.

Die Aussaat oder der Weiterverkauf geschieht ausschließlich auf Gefahr des Käufers.

Wichtige Mitteilungen

durch deren Beachtung eine Vereinfachung und Beschleunigung der Expedition ermöglicht wird.

1. Den Auftrag

bitten wir auf unseren Bestellisten niederzuschreiben. Es genügt die Angabe der gewünschten Menge und der Katalognummern. Nur für Artikel ohne Nummer ist wörtliche Bezeichnung erforderlich. Sehr wichtig ist, daß genau angegeben wird, ob Portionen, 10 g, 100 g oder Kilos gewünscht werden. Bei Bohnen, Erbsen u. Spinat gibt es auch Groß- u. Kleinportionen. Vor allen Dingen bitten wir um recht deutliche Unterschrift und genaue Angabe der nächsten Post- und Bahnstation, auch bei Nachbestellungen, da dies zur schnelleren Erledigung ganz erheblich beiträgt.

2. Verpackung

Die Voreinsendung der Verpackung empfiehlt sich nur für größere Aufträge und hat franko Berlin, Frankfurter-Allee-Bahnhof oder durch die Post zu erfolgen. Soweit die Verpackung nicht eingesandt wird, verwenden wir unsere eigene, die zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt wird, es sei denn, daß der Preis der gelieferten Ware sich brutto einschließlich Sack versteht. Bei Franko-Rücksendung der von uns gelieferten Verpackung in ordnungsmäßigem Zustand wird Ihnen ⁴/₅ des dafür berechneten Betrages gutgeschrieben. Soweit es sich um Säcke handelt, werden diese bei Franko-Rücksendung zum vollen dafür in Rechnung gestellten Betrage zurückgenommen.

3. Portofreier Versand bei Aufträgen über 10 RM.

Gemüse- und Blumensamen, deren Gesamtwert in einem Auftrag über 10 RM. ist, liefern wir innerhalb Deutschlands postfrei, sofern diese in Mengen zu liefern sind, die nach dem Brutto-1-Kilo-Preis oder darunterliegender Preise zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb 14 Tagen. Sondergebühren, wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw., gehen zu Lasten des Empfängers. Wenn dies vermieden werden soll, so ist der Rechnungsbetrag im voraus zuzüglich Verpackungs- und etwaiger Portospesen einzusenden. Überschießende Beträge werden je nach Wunsch sofort zurückgesandt oder zu späterer Verwendung gutgeschrieben. Bei landwirtschaftlichen Sämereien, Hülsenfrüchten, Pflanzen, Knollen, Hilfsmitteln und ähnlichen Artikeln, bei denen das erforderliche Porto nicht im Verhältnis zum Preis der Ware steht, müssen wir uns, auch wenn diese Artikel mit Gemüse- und Blumensamen zusammen bestellt werden, die vollständige oder teilweise Berechnung des Portos vorbehalten. Der Versand erfolgt stets für Rechnung und Gefahr des Empfängers sowie nach dessen Vorschrift. Liegen besondere Versandvorschriften nicht vor so erfolgt der Versand nach unserem besten Ermessen.

4. Berechnung

Die 50-kg- bzw. 100-kg-Preise finden bei Mengen von 25 kg oder mehr (bei Erbsen, Bohnen, Spinat jedoch erst von 49¹/₂ kg an), die 10-kg-Preise von 4¹/₂—24 kg, die 1-kg-Preise bei wenigstens 250 g (soweit nicht andere Vorschriften bestehen), die 100-g-Preise bei wenigstens 50 g Anwendung; unter 50 g werden nach dem 10-g-Preis berechnet. Gewichtsteile im Werte unter RM. —.10 und geteilte Portionen können nicht abgegeben werden.

Preise sind in deutscher Reichsmark netto ab unserem Lager und ausschließlich Verpackung gestellt; sie sind freibleibend und unverbindlich für Mengen und ohne Rückwirkung auf frühere Angebote. Bei etwa eintretenden Preisschwankungen müssen wir uns Änderungen der Preise vorbehalten.

5. Sammelbestellungen.

Aufträge mehrerer Besteller, die an eine Adresse gehen, vereinfachen und verbilligen den Bezug (siehe Punkt 3).

Den Sammlern solcher Aufträge, die sich der Mühe der Sammlung der Aufträge und deren Verteilung unterziehen, erweisen wir uns gern durch Übersendung von Gratisportionen und dergleichen erkenntlich. Sonderwünsche werden nach Möglichkeit und nach Bedeutung der eingesandten Aufträge berücksichtigt.

6. Zahlungen.

Der Versand erfolgt unter Nachnahme, die für den Auftraggeber die einfachste Zustellungsweise darstellt, da sie ein schnelleres Eintreffen der Sendung sichert. Bei Bahnnachnahmen, bei denen sich die Nachnahmekosten nach der Höhe der Rechnungsbeträge richten, wird es sich empfehlen, daß die geschätzten Besteller in Fällen, in denen größere Beträge in Frage kommen, von uns Vorausberechnung verlangen und die errechneten Beträge alsdann unter Angabe der Auftragnummer, auf die sich die Zahlung bezieht, auf unser Postscheckkonto Berlin Nr. 4952 oder auf eins unserer Bankkonten im voraus überweisen. Uns bekannten Kunden gegenüber kann Zahlung „nach Empfang der Ware" von Fall zu Fall vereinbart werden. In diesem Falle bleibt die Ware unser Eigentum bis zur restlosen Bezahlung.

Obige Verkaufs- und Lieferungsbedingungen

sind nicht willkürlich entstanden, sondern das Ergebnis langjähriger Erfahrungen, aufgestellt zum Zwecke der reibungslosen Abwicklung des Samenversandes. Sie sind in ihren wesentlichen Punkten Vorschriften des Reichsnährstandes. In allen Fällen, in denen einer unserer geehrten Kunden glaubt Anlaß zu berechtigter Beanstandung zu haben, werden wir diese sorgfältig prüfen, um mit Rat und Tat, notfalls mit einer Ersatzlieferung an Saatgut zu helfen. Eine solche freiwillige Entschädigung kann selbstverständlich nie höher im Werte sein, als der für die betreffende Ware in Ansatz gebrachte Preis ausmacht.

Zur gefl. Beachtung! Soweit in dieser Liste vorjährige oder Sonder-Preise eingesetzt werden mußten, verstehen sich dieselben vorbehaltlich etwaiger Abänderung bzw. Genehmigung durch den Preiskommissar.



Neuheiten und Pflanzen mit einer Zukunft



Hülsendurchschnitt natürliche Größe

Bitterhoff's „Wachs-Füllhorn“ m. F.

(Katalog-Bestell-Nr. 341)

Wuchs: aufrecht, mittelhoch, rundbuschig, stark belaubt mit kleinen bis mittelgroßen, dreieckigen, hellgrünen Blättern.

Hülsen: ca. 12—13 cm lang, gerade, rund, dickfleischig, von schöner wachsgelber Färbung, dicht am Stamm hängend, in jungem Zustand fadenlos und zart bleibend, auch dann, wenn schon etwas überständig, so daß der Faden in Erscheinung tritt.

Korn: walzenförmig bräunlich-gelb.

Pflückreife: außerordentlich früh, „Wachs-Füllhorn“ übertrifft hierin die bisher früheste Sorte des Wachsbuschbohnen-Sortiments „Rheinland“ um einige Tage.

Widerstandsfähigkeit: erprobt gegen die meisten die Gemüsebohnen heimsuchenden pilzlichen oder parasitären Krankheiten.

Ertrag: hierin übertrifft sie alle anderen Wachsbuschbohnen.

Zusammenfassung: Die Sorte vereinigt also in sich alle Eigenschaften, die von einer Wachsbuschbohnensorte zu Konsumzwecken gefordert werden können:

1. Frühzeitigkeit,
2. hohen Ertrag,
3. Widerstandsfähigkeit gegen Pflanzenkrankheiten,
4. Fadenlosigkeit bei rechtzeitiger Pflücke.

In mehrjährigen Leistungsprüfungen des Reichsnährstandes sind diese Eigenschaften unter Beweis gestellt und die Sorte laut Mitteilung des Reichsnährstandes vom 22. Dezember 1939 zum Vertrieb als Hochzuchtsaatgut zugelassen.

10 kg ℳ 37.50 1 kg 4.20, 1/4 kg 1.05, 1/8 kg —.53, Portion —.30





713a Speisepfeffer Deutscher Königs-Paprika

süßer milder, frühreifer, fürs freie Land, große, tiefrote Früchte bringend. In Zeiten, in denen auf manches ausländische Gewürz verzichtet werden muß, ist es wichtig, zu wissen, daß man dafür Ersatz im eigenen Garten heranziehen kann. Dieser großfrüchtige, milde Speisepfeffer eignet sich nicht nur zur Verwendung in der Küche in halbreifem Zustand (wie Tomaten, mit einer Farce gefüllt und gebraten), sondern auch reif und rot geworden in gemahlenem Zustand als willkommener Ersatz für schwarzen Pfeffer, zum Würzen der Speisen nach ungarischer Art. Paprika ist die vitaminreichste Gemüsefrucht; sein ausgiebiger Genuß wird von den ersten Kapazitäten der Ernährungswissenschaft befürwortet. Vorkultur wie bei Tomaten, Auspflanzung erst Mitte Mai im Freien in sonnige Lage. Ausführliche Kulturanweisung und Kochrezepte werden jeder Packung beigefügt. Portion ℳ —.50

Wir empfehlen das Heftchen
„Paprika in der deutschen Küche“
100 ausgewählte Rezepte u. Verwertungshinweise ℳ 1.20

Porree (Lauch) Bad Dürkheimer Riesen

Katalog-Bestell-Nr. 723 a

Eine aufsehenerregende Neuheit!

Bei normalen Bodenverhältnissen und normaler Kultur erreicht dieser Lauch eine Höhe von 1,30 m im feldmäßigen Anbau (wie die Abbildung beweist). Bei sehr guten Bodenverhältnissen und gartenmäßiger Kultur erreicht er sogar 1,60 m. Dabei bleibt der Lauch ungewöhnlich zart und ist so mild im Geschmack, daß er sich in salatartiger Zubereitung zum Rohessen eignet.

Bei einer Höhe von 1,30 m liefert der neue Porree einen dicken eßbaren Schaft von ca. 50 cm Länge. Solche Eigenschaft sollte die Sorte schnell beliebt machen zur Verwendung als Gemüse in spargelartiger Zubereitung. (Rezepte auf Wunsch zu Diensten!)

1 Portion ℳ —.60

651a Busch-Tomate Immun

Saat des Ursprungszüchters „Stoffert“. Der Name „Stoffert“ ist uns gesetzlich geschützt. Nur in gesiegelten Packungen erhältlich. Nachbau daraus untersagt. — Die Abbildung zeigt die Sorte im Feldanbau. — Der Züchter schreibt hierzu: „Kartoffelähnlicher Anbau meiner Züchtung erübrigt das Hochbinden. Ich baue seit Jahren meine Tomaten wie die Kartoffeln in Feldkultur und erziele gleich frühe Früchte wie beim Vergleichsanbau mit an Stäben gezogenen Pflanzen.“ Mengenmäßig stand bei einem von Gartenmeister Otto Fritsche zwei Jahre hintereinander durchgeführten Vergleichsversuch „Immun“ gegenüber Tuckswood, Radio und Westlandia an der Spitze. Die Pflanze ist absolut widerstandsfähig gegen Krankheitsbefall. Die mittelgroße, hochrunde glatte frühe Frucht von köstlichem, mildem Geschmack ist vollfleischig (mit kleinem Kerngehäuse). Ihre Bedeutung für den Gartenfreund, den Kleinsiedler und Erwerbsgärtner wegen der durch leichtere Kultur erzielbaren Arbeitsersparnis ist ungeheuer. Genaue Kulturanweisung des Züchters für feldmäßigen Anbau steht auf Wunsch zur Verfügung. 1 kg ℳ 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, 1 Port. —.50

Zuckertomaten. Die eßbaren Garten-Zierfrüchte. Abbildung S. 2. Beschreibung und Preise S. 15.

Gewürz- und Küchenkräuter, Arzneipflanzen

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

In keinem Gemüsegarten kann man die Küchenkräuter entbehren, da sie als Würze für viele Gerichte unerläßlich sind. Es sei nur an die Tatsache erinnert, daß man sich ein Gericht Bohnen ohne Bohnenkraut oder eingemachte, saure oder Pfeffergurken ohne Dill kaum vorstellen kann. Die Küchenkräuter haben meist noch den Vorzug, daß sie mit den bescheidensten Bodenansprüchen vorlieb nehmen, häufig ausdauernd sind und, richtig getrocknet, den ganzen Winter über verwandt werden können. Eine kleine Schrift **„Die Hausapotheke im Garten"** wird jeder Bestellung unberechnet beigefügt.

Zeichenerklärung: ○ = einjährige, ⊙ = zweijährige, ♃ = ausdauernde, offc. = officinalis bedeutet Heilpflanzen.

301 ♃ **Angelika** (Angelica Archangelica), verdauungfördernd
1 kg ℳ 32.—, 100 g 4.60, 10 g —.60, Port. —.30

303 ○ **Anis** (Pimpinella anisum), feine Würze
1 kg ℳ 5.40, 100 g —.75, 10 g —.15, Port. —.10

304 **Artischocken, große, grüne, franz.**
1 kg ℳ 34.— 100 g 4.60, 10 g —.60 Port. —.30

305 **Artischocken, große, violette, franz.**
1 kg ℳ 34.—, 100 g 4.60, 10 g —.60 Port. —.30

309 ♃ **Baldrian** (Valeriana officinalis), herzstärkend 10 g 4.—, Port. —.40

306 ○ **Basilikum, großes grünes** (Ocimum basilicum), Suppenwürze
1 kg ℳ 9.—, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10

307 ○ **Basilikum, feinblättriges grünes krauses.** Diese Sorte eignet sich besonders auch zur Anzucht als Topfpflanze und bietet dann den Vorzug, daß man für jede Jahreszeit dieses vorzügliche Gewürzkraut zur Hand hat . . . . 1 kg ℳ 10.—, 100 g 1.50, 10 g —.25, Port. —.15

308 ♃ **Beifuß** (Artemisia vulgaris), Suppenwürze und offic.
1 kg ℳ 36.—, 100 g 4.80, 10 g —.65, Port. —.30

381 ○ **Bohnen- oder Pfefferkraut** (Satureja hortensis), aromatische Würze
10 kg ℳ 49.40, 1 kg 5.80, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

383 ○ **Boretsch oder Gurkenkraut** (Borago officinalis), aromatische Würze. Verleiht, dem Blattsalat zugefügt, diesem einen gurkensalatartigen Beigeschmack . . 1 kg ℳ 8.20, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10

384 ♃ **Carden, spanische.** Blattstiel gebleicht und Wurzel genießbar, sehr zarter Geschmack . 1 kg ℳ 19.20, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port. —.25

386 ⊙ **Cardobenedicten** (Cnicus benedictus), magenstärkend
1 kg ℳ 5.40, 100 g —.75, 10 g —.15, Port. —.10

389 ○ **Dill** (Anethum graveolens), aromatische Würze
100 kg ℳ 242.—, 10 kg 30.80, 1 kg 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

443 ♃ **Estragon,** russischer (Artemisia dracunculus), aromatische Würze
100 g ℳ 11.—, 10 g 1.60, Port. —.40

444 ♃ **Fenchel,** süßer Bologneser (Foeniculum vulgare), feines Gemüse
1 kg ℳ 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.20

310 ♃ **Kamille** (Matricaria chamomilla), bekannter heilsamer Tee
1 kg ℳ 56.—, 100 g 8.40, 10 g 1.20, Port. —.40

482 ○ **Kerbel, gewöhnlicher** (Anthriscus cerefolium), feine Würze
10 kg ℳ 16.—, 1 kg 2.—, 100 g —.40, 10 g —.15, Port. —.10

483 ○ **Kerbel, extrafeiner** (mooskrauser)
10 kg ℳ 16.—, 1 kg 2.—, 100 g —.40, 10 g —.15, Port. —.10

604 ○ **Koriander** (Coriandrum salesium), süße magenstärkende Würze (Samen), offc. . . . 1 kg ℳ 4.80, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

605 ♃ **Krauseminze** (Mentha crispa), aromatischer Tee . . . Port. ℳ —.40

607 ○ **Brunnenkresse, gewöhnliche** (Nasturtium officinalis), erfrischender Salat . . . . . . 1 kg ℳ 26.—, 100 g 3.80, 10 g —.60, Port. —.30

608 ○ **Brunnenkresse, echte Erfurter Dreienbrunnen**
100 g ℳ 18.—, 10 g 2.40, Port. —.40

609 ○ **Gartenkresse, einfache grüne** (Lepidium sativum), würziger Salat
10 kg ℳ 17.40, 1 kg 2.40, 100 g —.40, 10 g —.10

610 ○ **Gartenkresse, gefüllte,** extrakrause grüne
10 kg ℳ 17.40, 1 kg 2.40, 100 g —.40, 10 g —.10

612 ⊙ **Kümmel** (Carum carvi), unentbehrliche Würze
1 kg ℳ 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

635 ♃ **Lavendel** oder Spike (Lavandula spica), als Würze u. zu Duftkissen beliebt
1 kg ℳ 32.—, 100 g 4.80, 10 g —.70, Port. —.30

636 ♃ **Lavendel, echter** (Lavandula vera), stark aromatisch. Dies ist die echte Art von höchstem Wohlgeruch. Die abgeschnittenen Blüten gebündelt und im Wäscheschrank verteilt, geben der Wäsche einen feinen Wohlgeruch, vertreiben Motten . . . . . 100 g ℳ 6.40, 10 g 1.—, Port. —.35

637 ♃ **Liebstock** (Levisticum officinale). Eine vorzügliche Suppenwürze. Die jungen hellgrünen Blätter lassen sich feingehackt als Würze zu allen möglichen Fleischgerichten verwenden 100 g ℳ 6.30, 10 g 1.—, Port. —.10

653 ⊙ **Löffelkraut** (Cochlearia officin.). Geschmack kresseartig
100 g ℳ 2.80, 10 g —.40, Port. —.20

654 ♃ **Löwenzahn,** kultivierter
10 kg ℳ 136.—, 1 kg 18.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

654a ♃ **Löwenzahn,** verbesserter, vollherziger. Löwenzahnsalat ist der gesündeste Frühjahrssalat, von hervorragendem Geschmack und blutreinigender Wirkung Port. —.30

655 ○ * **Majoran,** französischer Stauden (Origanum majorana), kräftige Würze offic. Besonders zur Wurstbereitung unentbehrlich, Auslandsware Port. —.10

311 **Meerrettich-Fechser,** bester Spreewaldzucht
100 Stück ℳ 12.—, 10 Stück 1.50, 1 Stück —.20

659 ♃ **Melisse,** Citronen- (Melissa officinalis), feine Würze
100 g 4.60, 10 g —.80, Port. —.10

717 ♃ **Pfefferminze** (Mentha piperita), unvergleichlicher Heiltee offic. Pfefferminztee regelmäßig getrunken, verhütet und heilt nach Ansicht hervorragender Ärzte fast alle Altersbeschwerden

717a Pflanzen von **Deutscher Pfefferminze,** beste aus deutschem Anbau
1000 Stück ℳ 35.—, 100 Stück 4.—, 10 Stück —.50

717b Pflanzen von **echter, engl. Mitcham-Pfefferminze,** mit feinstem Aroma 100 Stück ℳ 6.—, 10 Stück —.80

719 ♃ **Pimpinelle** (Poterium sanguisorba), Salatwürze
1 kg ℳ 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

732 ○ **Portulak** (Portulaca oleracea), **gelber,** feines Suppenkraut und Gemüse . . . . . . 1 kg ℳ 14.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20

733 ○ **Portulak, grüner.** 1 kg ℳ 14.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20

793 ♃ **Rosmarin** (Rosmarinus officinalis), aromatisches Kraut
100 g ℳ 6.—, 10 g —.90, Port. —.30

926 ♃ **Salbei** (Salvia officinalis), guter Heiltee, offc.
1 kg ℳ 9.—, 100 g 1.30, 10 g —.25, Port. —.10

927 ♃ **Sauerampfer** (Rumex acetosa), großblättriger Belleville, Suppenkraut, siehe auch Gemüsesamen. Auch als Spinatersatz geeignet
1 kg ℳ 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

928 **Schnittlauch** (Allium schoenoprasum), Kultur s. S. 22.
100 g ℳ 4.70, 10 g —.60, Port. —.10

971a ○ **Tabak** (Nicotiana tabacum), „Sumatra", erprobte Riesensorte, leichte Kultur . . . . 100 g ℳ 2.60, 10 g —.40, Port. —.20

972 ♃ * **Thymian** (Thymus vulgaris), deutscher Winter, aromatische Würze offic., verwendbar wie Majoran . . . . Port. —.10

973 **Tripmadam** (Sedum reflexum), Hauswurz, Mauerpfeffer
10 g ℳ 8.40, Port. 1.20

974 ♃ **Waldmeister** (Asperula odorata), Aroma für Maiwein
1 kg ℳ 80.—, 100 g 10.60, 10 g 2.—, Port. —.40

975 ♃ **Weinraute** (Ruta graveolens), starke Würze, offic.
1 kg ℳ 13.60, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.10

976 ♃ **Wermut** (Artemisia absinthium), Essenz, offic.
1 kg ℳ 13.60, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.10

978 ♃ **Ysop** (Hyssopus officinalis), starke Würze, offic.
1 kg ℳ 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.20

* Majoransamen und Thymiansamen sind beschlagnahmt, nur Auslandsware und bereits abgefüllte Portionen dürfen, solange Vorrat, abgegeben werden.

Eine Zusammenstellung der wichtigsten Sorten Küchenkräutersamen in ausreichender Menge für einen kleinen Gemüsegarten. 10 Sorten je 1 Portion zusammen ℳ 1.—

Das deutsche Gewürzgärtlein (Koepper), auf 30 Seiten das Wichtigste über die Gewürze des In- und Auslandes . . . . Preis ℳ —.50

Würz- und Heilkräuter aus deutschen Gärten (Heeger), Sonderheft der „Gartenschönheit", reich illustriert . . . . Preis ℳ 1.20


307 Basilikum


383 Boretsch oder Gurkenkraut


389 Dill


636 Lavendel, echter


976 Wermut

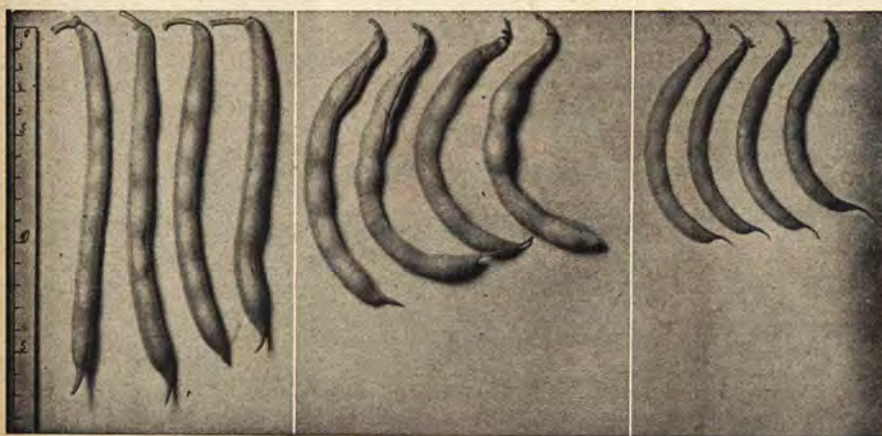
GEMÜSESAMEN-ABTEILUNG

Artischocken, siehe Seite 6.
Bindsalat, siehe Salatsorten. **Bleichsellerie**, siehe Sellerie.

BOHNEN

1. Krup- oder Buschbohnen.

Kultur: Aussaat von Mitte Mai an in einen guten, milden, humusreichen Boden, in möglichst warmer Lage, entweder in Reihen von 30—40 cm Abstand oder die stärker wachsenden in Stufensaat. Behacken ist wichtig.



Hulsentyp I Hulsentyp II Hülsentyp III
Fotos aus dem Sortenregister des Reichsnährstandes

Die mit **(K)** gekennzeichneten Sorten eignen sich für den Großanbau und zu Einmach- bzw. Konservenzwecken.

Betrifft: Kleinpackungen. Außer 1/4 und 1/8 Kilopackungen werden auch Portionen zu 30 Pfennig abgegeben.

a) Sorten, geeignet zur Treiberei für Früh- und Zweitsaaten;

ferner zum Grünpflücken und zur Verwendung im jungen, noch zarten Zustand als „Haricots verts".

317 **Erfurter Speck**, mit Fäden. Hülse ca. 12 cm lang, rund, dick, gerade, Korn bräunlich und gelblichgrün. Früh, widerstandsfähig, ertragreich. Für Hausküche und Markt
100 kg 224.—, 10 kg 28.—, 1 kg 3.40, 1/4 kg —.85, 1/8 kg —.43

327 **Genfer Markt**, zart, früh, runde, fleischige, fadenlose Hülsen, ca. 10-12 cm lang. Infolge ihrer Frühzeitigkeit und Widerstandsfähigkeit für Zweitsaaten bis Johanni geeignet. Hülsentyp III. Schwarzes Korn
100 kg ℳ 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, 1/4 kg —.90, 1/8 kg —.45

322 **Hundert für Eine**, mittelfr., sehr reichtr., ca. 10 cm lange rundliche, etwas gebogene Hülsen mit Fäden, die, im richtigen Jugendzustande gepflückt, die beliebten „Haricots verts" liefern und dann fadenlos sind. Hülsentyp III. Gelbes Korn 100 kg ℳ 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, 1/4 kg —.90, 1/8 kg —.45

b) Breithülsige Schwertbohnen,

Hauptverwendungszweck: **Schnittbohne für Hausbedarf und Markt.**

324 **Kaiser Wilhelm Riesen**, mittelfrühe weiße Schwertbohne mit ca. 15 bis 25 cm langen, 1½ bis 2 cm breiten Hülsen, sehr reichtragend, zartbleibend, für Freiland und Treiberei beliebte Schnittbohne. Weißes Korn
100 kg ℳ 220.—, 10 kg 28.—, 1 kg 3.40, 1/4 kg —.85, 1/8 kg —.45

328 **Nordstern**, etwa 10 Tage früher fertig als Kaiser Wilhelm Riesen, dabei reichtragend, mit ca. 15-20 cm langen, 1-2 cm breiten Hülsen. Weißes Korn
100 kg ℳ 240.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

c) Dickfleischige, fadenlose Brechbohnen

für Hausbedarf und Markt. Die mit **(K)** gekennzeichneten Sorten eignen sich auch für Großanbau und zu Einmach- bzw. Konservierungszwecken.

315 **Alpha, ohne Fäden**, früheste der dickfleischigen Brechbohnen, mit ca. 12-15 cm langer, zarter, etwas gekrümmter Hülse, 14 Tage früher als Hinrichs Riesen Hülsentyp II. Weiß-rosa marmoriertes Korn
100 kg ℳ 278.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.20, 1/4 kg 1.05, 1/8 kg —.53

336 **Dickfleischige Zucker-Brech, ohne Fäden**, späte, dickfleischige, ca. 12 cm lange fadenlose Hülsen, ertragreich und zart, vorzüglich für Einmachzwecke und Hausbedarf. Weißes Korn. **(K)**
100 kg ℳ 280.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, 1/4 kg 1.10, 1/8 kg —.55

334 **Doppelte holländische Prinzeß, ohne Fäden**, weiße zarte dickfleischige Brechbohne mit ca. 10 cm langen Hülsen, mittelfrüh, ertragreich, beliebt für Einmachzwecke. Hülsentyp II. Weißes Korn. **(K)**
100 kg ℳ 250.—, 10 kg 32.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

333 **Enorma, weiß, ohne Fäden.** Eine weißsamige Hinrichs Riesen von riesigem Ertrag an ca. 16-18 cm langen, runden dickfleischigen fadenlosen Hülsen bei größerer Frühzeitigkeit. Hülsentyp II. Weißes Korn
100 kg ℳ 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, 1/4 kg —.90, 1/8 kg —.45

320 **Hinrichs Riesen, weißgrundige, ohne Fäden**, liefert zur Hauptbohnenzeit riesige Erträge ca. 13-15 cm langer, dickfleischiger, fadenloser Hülsen, die sich lange Zeit, ohne an Zartheit zu verlieren, pflücken lassen. Hauptsorte für den Hausbedarf und für den Großanbau. Hülsentyp I. Weißes, rosa marmoriertes Korn. **(K)**
100 kg ℳ 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, 1/4 kg —.90, 1/8 kg —.45

324b **Konserva, weißgrundig, ohne Fäden**, ausgezeichnet durch Frühzeitigkeit, hohen Ertrag und äußerst dickfleischige mittellange, etwas gekrümmte, ca. 10 cm lange zarte, völlig fadenlose Hülsen. Hält sich fast bis zur Reife fleischig und zart. Gegen Krankheiten widerstandsfähig. Hülsentyp II. Weißes, rosa geadertes Korn. **(K)**
100 kg ℳ 250.—, 10 kg 32.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

332 **Saxa, ohne Fäden**, mit ca. 12-14 cm langen dickfleischigen, zarten, fadenlosen Hülsen von großer Fruchtbarkeit. Hülsentyp I. Gelbbraunes Korn. **(K)** 100 kg ℳ 239.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

337 **Zucker Perl Perfektion, ohne Fäden**, reichtragend und widerstandsfähig, mit nur etwa 8 cm langen, etwas gekrümmten, zarten Hülsen, für „Haricots verts" und Einmachzwecke, als Salatbohne. Weißes Korn. Hülsentyp II 100 kg ℳ 280.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, 1/4 kg 1.10, 1/8 kg —.55

d) Lang- und geradhülsige Ertragssorten

zur Grünpflücke und zum Reifwerdenlassen (als Trockenkochbohnen).

318 **Herkules**, hochstaudig, spät, mit Stangenbohnen vergleichbaren, ca. 15 bis 18 cm langen, runden, dickfleischigen Hülsen von dunkelgrüner Farbe, später als Hinrichs Riesen, aber noch ertragreicher. Das reife weiße Korn eignet sich für Kochzwecke. Weißes Korn. Hülsentyp I
100 kg ℳ 270.—, 10 kg 34.—, 1 kg 4.20, 1/4 kg 1.05, 1/8 kg —.53

e) Gelbhülsige Wachs



341 Buschbohne, Bitterhoffs Wachs-Füllhorn m. F.

341 **Bitterhoffs Wachs-Füllhorn mit Fäden (Hochzucht).** Ertragreiche, widerstandsfähige Sorte mit zartbleibenden dickfleischigen Hülsen, Kornfarbe bräunlichgelb. Ausführliche Beschreibung Seite 5
10 kg ℳ 37.50, 1 kg 4.20, 1/4 kg 1.05, 1/8 kg —.53

353 **Beste von Allen (Brittle), ohne Fäden**, die 15-18 cm langen dickfleischigen Hülsen sind sehr zart, fein im Geschmack und vorzüglich zum Einmachen u. für Salat. Das Korn ist weiß mit klein. schwarzem Fleck. **(K)**
100 kg ℳ 282.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, 1/4 kg 1.10, 1/8 kg —.55

340 **Butterkönigin, ohne Fäden**, sehr reichtragend, goldgelbe, ca. 10-12 cm lange, zarte buttergelbe Hülsen, mittelspät, mit weißem Korn. **(K)**
100 kg ℳ 282.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, 1/4 kg 1.10, 1/8 kg —.55

342 **Flageolet mit violetten Bohnen**, mit ca. 12-15 cm langen, geraden, wachsgelbe Hülsen, ertragreich und früh
100 kg ℳ 239.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

345 **Hinrichs Riesen, weiß**, wachsgelbe, dickfleischige, sehr widerstandsfähige und reichtragende Bohne mit ca. 15 cm kurzen Hülsen vom Zuckerbrech-Typ
100 kg ℳ 235.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, 1/4 kg —.90, 1/8 kg —.45

345b **Ideal**, widerstandsfähig gegen Rost u. Witterung, von hervorragender Tragbarkeit, ca. 12-15 cm lange goldgelbe, dickfleischige Hülsen, feinste Salatbohne 100 kg ℳ 250.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

346 **Mont d'or, ohne Fäden**, frühe vorzügliche, goldgelbe Bohne mit ca. 10 cm langen Hülsen, schwarzes Korn
100 kg ℳ 239.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, 1/4 kg —.95, 1/8 kg —.48

352 **Rheinland (Goldelfe)**, ist sehr früh, kann wegen ihrer Widerstandsfähigkeit in geschützten Lager früher gelegt werden, sehr ertragreich, Hülsen ca. 14 cm lang und fleischig
100 kg ℳ 220.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.40, 1/4 kg —.85, 1/8 kg —.43

349 **Zucker-Perl, ohne Fäden, weißsamige**, mit dickfleischigen, 8 cm langen Hülsen, die bis zur Vollreife zart und fleischig bleiben. **(K)**
100 kg ℳ 275.—, 10 kg 35.—, 1 kg 4.40, 1/4 kg 1.10, 1/8 kg —.55

2. Stangenbohnen.

Kultur: Aussaat von Mitte Mai an, Boden- und Klimabedingungen wie bei Buschbohnen, am besten Stufensaat in Abständen von mindestens 60 cm. Stangen entweder vor der Saat oder vor der Berankung stecken, um jede Stange etwa 6—8 Bohnen 4—5 cm tief legen.

a) grünhülsige rauhschalige.

Prunk- oder Feuerbohnen (auch türkische oder arabische genannt).
Diese Stangenbohnen bilden eine Klasse für sich. Sie werden bis 4 m hoch und vereinigen reichen Ertrag an wohlschmeckenden, als Schnittbohnen geeigneten Hülsen mit Widerstandsfähigkeit und größter Schmuckwirkung durch ihre zahlreichen großen weißen, roten oder weißroten Blüten. Geeignet zur Bekleidung von Lauben, Spalieren, zum Verdecken von Bretterwänden und dergleichen. Bringen sichere Erträge auch in ungünstigen Jahren und in rauhen Höhenlagen.

355 **Rotblühende Prunk,** mit dunkelroter Blüte, reich- und langblühend, daher von großer Schmuckwirkung. Korn violett, schwarz gefleckt . . . . . 100 kg ℳ 180.—, 10 kg 24.—, 1 kg 3.—, ¼ kg —.75, ⅛ kg —.38

354 **Preisgewinner,** mit ebenfalls dunkelroten Blüten, extralangen Hülsen und großem Korn. Korn blaßviolett mit schwarzen Streifen . . . . . 100 kg ℳ 255.—, 10 kg 34.—, 1 kg 4.—, ¼ kg 1.—, ⅛ kg —.50

356 **Weiße Riesen** oder langhülsige weiße Wollenbohne 100 kg ℳ 255.—, 10 kg 34.—, 1 kg 4.—, ¼ kg 1.—, ⅛ kg —.50

357 **Zweifarbig blühende,** mit dunkelroter Blütenfahne und weiß-rosa-weißem Flügel, lustig bunt und zierend. Korn dunkelbraun und hellbraun gefleckt . . . . . 100 kg ℳ 180.—, 10 kg 24.—, 1 kg 3.—, ¼ kg —.75, ⅛ kg —.38

b) grünhülsige, glattschalige mit Fäden.

für Hausbedarf und Markt, in der Reihenfolge der Pflückreife, alle mit weißem Korn. Sie werden alle, mit Ausnahme der ersten, ca. 3 m hoch und höher

359 **Juli,** allerfrüheste, ertragreiche, kleinhülsige zarte. Nur ca. 125 cm hoch werdend. Benötigt nur kurze Stangen oder Reiser . . . . . 100 kg ℳ 360.— 10 kg 43.—, 1 kg 5.40, ¼ kg 1.35, ⅛ kg —.68

361 **Phänomen,** frühe dickfleischige ertragreiche Brechbohne. Sie kann mit Recht als ein wahres Phänomen an Fruchtbarkeit bezeichnet werden. **(K)** . . . . . 100 kg ℳ 360.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.40, ¼ kg 1.35, ⅛ kg —.68



Anmerkung: Die mit **(K)** gekennzeichneten Sorten eignen sich für den Großanbau und zu Einmach- bzw. Konservierungszwecken.

Betrifft: Kleinpackungen

Außer ¼- und ⅛-Kilo-Packungen werden auch Portionen zu 30 Pfg. abgegeben. Da fast in allen Sorten Stangenbohnen eine Mißernte zu verzeichnen ist, werden wir in vielen Fällen gezwungen sein, nur Portionen anstelle der gewünschten Gewichtsteile zu liefern, sofern uns nicht Ersatzsorten zur Verfügung stehen.

Stangenbohnen im Großanbau

Die Verwendung von Bohnenstangen in der im Bilde ersichtlichen Weise ist noch immer die lohnendste Art. Die Bohnenstangen widerstehen so am besten auch stärkerem Winddruck.

359a **Mombacher Speck,** stark wachsend, etwas kurzhülsiger, aber dunkelgrün, früher und noch ertragreicher und widerstandsfähiger als „Phänomen" . . . . . 100 kg ℳ 360.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.40, ¼ kg 1.35, ⅛ kg —.68

362 **Schlachtschwert, größte extralange breite,** ertragreich, spät, mit langen breiten flachen Hülsen, beste Schnittbohne . . . . . 100 kg ℳ 390.—, 10 kg 46.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

c) grünhülsige, glattschalige ohne Fäden,

für Hausbedarf und Markt, alle mit weißem Korn, bis 3 m hoch.

358 **Imperator** (fadenlose Schlachtschwert), ebenso breit und langhülsig wie Schlachtschwert, dabei fadenlos 100 kg ℳ 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

361a **Kapitän Weddigen,** frühe, sehr reichtragende langhülsige dickfleischige Brechbohne. **(K)** 100 kg ℳ 390.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

360b **Meisterstück,** starkwachsend, mittelspät, mit langen mittelbreiten flachovalen fleischigen Hülsen, Brech- und Schnittbohne . . . . . 100 kg ℳ 390.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

360a **Mulstopper,** spät, eine breithülsigere, längere Meisterstück 100 kg ℳ 390.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

368 **Zucker-Perl Prinzeß,** sehr fein schmeckende Salatbohne mit kurzen feinen geraden dunkelgrünen Hülsen. **(K)** 100 kg ℳ 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

d) gelbhülsige Wachs.

369 **Flageolet mit roten Bohnen,** mit Fäden, ca. 2—3 m hoch, widerstandsfähige Sorte mit schönen langen mittelbreiten wachsgelben Hülsen von feiner Qualität . . . . . 100 kg ℳ 350.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.—, ¼ kg 1.25, ⅛ kg —.63

371 **Goldbohne** ohne Fäden, ca. 2 m hoch, buttergelb, zarte und ertragreiche Wachs-Stangenbohne. Die Hülsen sind mittellang, gerade, dickfleischig, völlig rund und werden auch im vorgeschrittenen Stadium nicht glasig. Weißes Korn. **(K)** . . . . . 100 kg ℳ 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

372 **Goldkrone,** ohne Fäden, früheste Stangen-Wachs-Brechbohne, ca. 2—3 m hoch, dickfleischig, bei Pflückreife mit 22—25 cm langen blaßgelben runden Hülsen reich besetzt. Weißes Korn. **(K)** 100 kg ℳ 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, ¼ kg 1.40, ⅛ kg —.70

374 **Mont d'or,** ohne Fäden, goldgelbe, sehr zart und reichtragend, mittellange Hülsen, ca. 1,20 m hoch. Dunkelrotes Korn 100 kg ℳ 380.—, 10 kg 45.—, 1 kg 5.40, ¼ kg 1.35, ⅛ kg —.68

373 **Zucker Perl,** ohne Fäden, 10—12 cm lange, gerade, runde, goldgelbe Hülsen, über 2 m hoch werdend. Vorzüglich als Salatbohne. Gelblichweißes Korn . . . . . 100 kg ℳ 420.—, 10 kg 50.—, 1 kg 6.—, ¼ kg 1.50, ⅛ kg —.75



360b Stangenbohne „Meisterstück" ohne Fäden

Puffbohnen (Große oder dicke Bohnen).

Bei Bedarf von größeren Mengen bitte Sonderangebot einzuholen.

Kultur: Aussaat Ende Februar bis Mitte Mai in nahrhaften, lehmigen Boden. Freie sonnige Lage. Reihenabstand 30—50 cm, je nach Sorte, in der Reihe 15 cm. Einmal hacken, dann behäufeln. Durch Entspitzen kann nach Ansatz die Hülsenbildung gefördert werden.

376 **Hangdown,** langhülsige, **beste Marktsorte**
100 kg ℳ 110.—, 10 kg 13.20, 1 kg 1.60, ¼ kg —.50, 100 g —.30

378 **Windsor,** grünbleibende große englische
100 kg ℳ 128.—, 10 kg 15.20, 1 kg 1.80, ¼ kg —.55, 100 g —.30

379 **— weiße,** große englische
100 kg ℳ 126.—, 10 kg 15.—, 1 kg 1.80, ¼ kg —.55, 100 g —.30

379a **Dreifach weiße,** weißblühend, weißkeimend, weißbleibend
100 kg ℳ 156.—, 10 kg 18.60, 1 kg 2.20, ¼ kg —.60, 100 g —.35

380 **Original Stofferts Riesen,** weißnabelig, hervorragende Züchtung. Sie zeichnet sich durch besonders schönen Behang aus. Die meist zu zweien wachsenden Hülsen haben eine Länge von 28—32 cm, das Korn ist zart, fast bis zur Reife bräunlichweiß mit grünlichem Schein. Es eignet sich besonders gut zum Konservieren.
100 kg ℳ 156.—, 10 kg 18.60, 1 kg 2.20, ¼ kg —.60, 100 g —.35

Soja- oder Ölbohnen. Soja hispida (Mönch).



380b **Bitterhoffs frühe gelbe Hochzucht.** Ertragreiche, sicher reifende Sorte für nördliche Lagen. Aussaatbedarf pro Morgen 20—25 kg. Aussaatzeit April—Mai. Reihenentfernung 35—40 cm. Körnerernte ergibt 8—10 Zentner. **Ausführliche Kulturanweisung zu Diensten.**

Wuchs: ca. 80 cm hoch. Etwas verzweigt, hellgrünes mittelgroßes Laub, guter Behang.

Vegetationsperiode: Sehr kurz. Durchschnitt 110 Tage von Saat bis Ernte.

Korn: Etwas über Erbsengröße, ovalrund, goldgelb mit weißem Nabel, sehr ansprechendes, appetitliches Aussehen, guter, leicht an Maronen (eßbare Kastanien) erinnernder Geschmack und leichtes Garkochen. Siehe farbige Abbildung Seite 2.
Durch ihren hohen Gehalt an leicht verdaulichem, hoch ausnutzbarem, fleischwertigem Eiweiß (35—40%) und Fett (15—23%) ist die Sojabohne das einzige, dem Fleisch an Nährwert gleichzusetzende Erzeugnis des Pflanzenreiches. Siehe auch obige Darstellung der Nährwertverhältnisse.

Die Körnerernte kann unmittelbar in der Küche zu schmackhaften Gerichten als vollwertiges „Pflanzenfleisch" und Ei-Ersatz beim Braten, Kochen, Backen nach erprobten Kochrezepten Verwendung finden.

100-g-Packung und Impferde-Kleinpackung einschließlich Kochrezepten ℳ —.30. Gewichtsweise Abgabe größerer Mengen zu den vom Reichsnährstand noch festzusetzenden Preisen und Bedingungen.

Für erfolgreichen Anbau ist Impfung unentbehrlich! Impferde-Packung für Mengen bis 5 kg ausreichend ℳ —.20.

Radicin-Erdkultur für Mengen von 1—5 kg in Büchsen ℳ —.75.

Radicin-Reinkultur in Flaschen für ¼ ha ℳ 1.80. (Für größere Flächen bitte Prospekte über Radicin und Preise einfordern.)

Bohnenkraut (Boretsch) siehe Seite 6.

Cichoriensalat.

Kultur: Aussaat März-April ins Freie, in Reihenentfernung von 25 cm, nach Aufgang auf ca. 10—15 cm in der Reihe verziehen. Die zu entblätternden Wurzeln sind im Spätherbst im Keller tief in reinen lockeren Sand einzuschlagen und dunkel zu halten. Die sich entwickelnden bleichen Blatttriebe werden alsdann abgeschnitten und geben einen vorzüglichen Salat.

387 **Brüsseler Witloof** . . . . . . 100 g ℳ 1.20, 10 g —.25, Port. —.15

Cichorienwurzel.

Kultur: Aussaat März-April in lockeren, nicht frisch gedüngten Boden auf 30 cm Reihenentfernung, nach dem Aufgang auf 15—20 cm in der Reihe verziehen. Die Wurzeln getrocknet, gebrannt und gemahlen, liefern das geschätzte Kaffee-Zusatzmittel. Sie können auch zur Gewinnung von Cichoriensalat wie dieser verwandt werden.

388a **Magdeburger Spitzkopf,** lange spitzköpfige, gehaltreiche
1 kg ℳ 5.60, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10

388b **Schlesische dicke, halblange**
1 kg ℳ 5.60, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10

Dill, Arzneipflanzen, Küchenkräuter usw., Siehe Seite 6.

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.



390b Eierfrucht Nipponei

Eierfrucht.

(Solanum melongena).

Die weißfrüchtigen rundlichen bis eiförmigen Früchte der Sorte Nr. 390 werden nicht gegessen, sondern nur als Kuriosität angebaut, da die Früchte tatsächlich Eiern im Aussehen ähneln. Die blauvioletten bis schwarzen Früchte der Sorten Nr. 390a bis 392 dagegen sind eßbar. Ende Februar wird der Samen unter Glas warm ausgesät und die aufgegangenen Pflänzchen ein- od. zweimal pikiert. Die Auspflanzung erfolgt dann, wie bei Tomaten, nicht vor Ende Mai. Die Pflanzen verlangen reichliches Gießen. Geschmort, mit einer Farce gefüllt, gebraten oder auch in Scheiben geschnitten vorzüglich. Im Geschmack dem Fleisch am nächsten kommendes Gemüse.

390 **Runde weiße** (nur Zierfrucht) 10 g ℳ -.50, Prt. -.25

390a **Runde violette** 10 g ℳ —.50, Port. —.25

390b **Nipponei, allerfrüheste violette, länglich ovale,** früheste der eßbaren Eierfrüchte, auch leicht in sonnigen, windgeschützten Lagen, selbst auf dem Balkon, zur Reife zu bringen . . . . Port. —.50

391 **Schwarze Riesen von Peking** . . . . 10 g ℳ —.50, Port. —.25

392 **Violette Schlangen** . . . . 10 g ℳ —.50, Port. —.25

Endivien (Winter-Endivien, Escariol).

Kultur: Aussaat Juni-August ins Freie an Ort und Stelle auf kräftigen, gut gedüngten Boden in ca. 35 cm Reihenentfernung; nach dem Aufgang auf 30 bis 40 cm in der Reihe vereinzeln oder die gesondert herangezogenen Pflanzen auf diese Entfernung verpflanzen. Bleichung durch Zusammenbinden der ausgebildeten Pflanzen. Sie liefern auch, im Herbst im Keller trocken eingeschlagen und dunkel gehalten, während des ganzen Winters einen vorzüglichen Salat.



394 Winterendivien, Escariol, gelbe vollherzige

394 **Escariol, gelbe breitblättrige vollherzige**
1 kg ℳ 11.40, 100 g 1.70, 10 g —.30

395 **Escariol, grüne breitblättrige vollherzige**
1 kg ℳ 11.40, 100 g 1.70, 10 g —.30

396 **Grüne krausblättrige vollherzige**
1 kg ℳ 9.60, 100 g 1.40, 10 g —.25

397 **Fein gekrauste, Moos (Meaux),** vollherzige, sehr empfehlenswerte Sorte
1 kg ℳ 8.60, 100 g 1.30, 10 g —.25

398 **Von Natur gelbe krause,** selbstbleichende, goldgelbe
1 kg ℳ 13.40, 100 g 1.90, 10 g —.30

Erbsen.

Kultur: Aussaat vom Februar-April in nahrhaften, doch nicht frisch gedüngten Boden, 30 cm Reihenentfernung, 2—3 Reihen auf ein Beet oder Stufensaat feldmäßig gedrillt, 5 cm tief. Aussaatbedarf je nach Korngröße bei feldmäßigem Anbau 40 kg bei kleinkörnigen, 45—50 kg bei großkörnigen Sorten.

1. Zuckererbsen.

Zuckererbsen werden mit den fleischigen, zarten Hülsen gekocht und genossen, also nicht ausgepalt. Sie müssen zu diesem Zweck in jungem Zustande gepflückt werden. Kochanweisung auf Wunsch.

401 **Buchsbaum,** allerfrüheste niedrigste Treib (20 cm hoch)
100 kg ℳ 186.—, 10 kg 23.60, 1 kg 2.80, ¼ kg —.70, ⅛ kg —.35

403 **Riesensäbel** (Englische Säbel), krummhülsige, mit breiten, wachsgelben Hülsen, ertragreich (120 cm hoch)
100 kg ℳ 162.—, 10 kg 18.80, 1 kg 2.40, ¼ kg —.60, ⅛ kg —.30

404 **Frühe niedrige volltragende,** süß und schmackhaft (45 cm hoch)
100 kg ℳ 178.—, 10 kg 22.80, 1 kg 2.80, ¼ kg —.70, ⅛ kg —.35

405a **Frühe Heinrich,** allerfrüheste halbhohe, reichtragend (70 cm hoch)
100 kg ℳ 178.—, 10 kg 22.80, 1 kg 2.80, ¼ kg —.70, ⅛ kg —.35



2. Pal- oder Kneifelerbsen.

Palerbsen sind die sichersten und reichsten Träger. Aussaaten im Hausgarten müssen aber in Abständen von 14 Tagen wiederholt werden, wenn man dauernd frische, junge Erbsen haben will.

Soweit nicht ausdrücklich die grüne Kornfarbe erwähnt ist, sind alle Palerbsen weiß- bzw. gelbsamig.

408 **Allerfrüheste Mai,** gerade, stumpfe Hülsen, vorzüglich im Geschmack, früheste der Maierbsen (70 cm hoch)
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

409 **Buchsbaum, frühe,** niedrigste volltragende, beste Treibsorte, Hülsen 6—7 cm lang, gerade. Zu Einfassungen geeignet (20 cm hoch)
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

409a **Buchsbaum-Schnabel,** mit etwas längeren, schnabelförmig gekrümmten, 8—10 cm langen Hülsen, etwas später und höher, dafür auch ertragreicher als vorige. Ebenfalls zu Einfassungen geeignet (45 cm hoch)
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

415 **Grünbleibende Braunschweiger,** sehr beliebte, besonders für Großanbau geeignete, mittelspäte, sehr widerstandsfähige Sorte mit stumpfen, geraden, 7—8 cm langen Hülsen u. grünem Korn (120 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

418 **Kleine Rheinländerin,** früheste härteste Sorte mit reichem Behang, mittelgroße, 8—9 cm lange, schnabelförmige Hülsen. Verträgt Februaraussaat, sobald der Boden offen ist (35 cm hoch)
100 kg ℳ 164.—, 10 kg 19.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30



408 Allerfrüheste Mai

416 **Konservenkönigin.** Diese Sorte verbindet die glänzend grüne Farbe der grünbleibenden Braunschweiger mit der dünnen Schale und der großen Körnermenge und den sehr langen Hülsen der Schnabelerbse. Behang meist paarig. Die 7—8 cm langen Hülsen enthalten bis zu 12 kleine süße, sehr wohlschmeckende Erbsen (125 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

419 **Saxa.** Fast ebenso früh, dabei großhülsiger und ertragreicher als „allerfrüheste Mai", mit 7—8 cm langen Hülsen (80 cm hoch)
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

420 **Schnabel, großhülsige,** mit gedrücktem Korn, 9 cm langen, schnabelförmigen Hülsen, bevorzugte späte Sorte, äußerst reichtragend (140 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

420a **Schnabel, französische,** mit rundem Korn, ähnlich 420, mit etwas kleineren, weniger spitz auslaufenden, schnabelförmigen Hülsen, ebenso ertragreich, nur etwas niedriger (130 cm hoch)
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

422 **Überreich,** frühe Maierbse mit grünem Korn und sehr großen, 8—9 cm langen Hülsen, für Großanbau sehr zu empfehlen und der folgenden Sorte (Vorbote) überall da vorzuziehen, wo nicht die frühere Ernte oder Korngröße ausschlaggebend ist (90 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

413 **Vorbote (Expreß-Alaska),** beste und ertragreichste Früherbse, Hülsen 6—7 cm lang, von köstlichem Geschmack; zum Konservieren sowie zum Trockenkochen vorzügl., auch als Wintererbse anzubauen. (70 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, 1/4 kg —.60, 1/8 kg —.30

Anmerkung für alle Pal- und Markerbsen
Die mit **(K)** gekennzeichneten Sorten eignen sich auch für den Großanbau, für Einmach- und Konservierungszwecke.
Siehe auch tabellarische Übersicht Seite 11.

Betrifft: Kleinpackungen. Außer den 1/4- und 1/8-kg-Packungen werden auch Portionen zu 20 Pfennig abgegeben.

3. Markerbsen.

Da Markerbsen gegen Bodenkälte und Feuchtigkeit sehr empfindlich sind, darf Aussaat nicht vor Mitte April erfolgen. Aussaat sonst wie bei Palerbsen. Sie haben den großen Vorteil, süßere, größere Kerne als Palerbsen zu liefern und können länger hängen bleiben, ohne überständig zu werden.

428 **Alderman,** spätreifende Sorte mit 12—14 cm langen, breiten, dunkelgrünen Hülsen mit großen süßen Kernen. Im Geschmack vorzüglich (120 cm hoch)
100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35

430 **Delikateß,** reichtragende späte Sorte mit 8—9 cm langen, schnabelförmigen Hülsen, vorzüglich zum Einmachen (80 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35



438 Lincoln

433 **Edelperle.** Kräftiges, sich selbst tragendes, mittelgrünes Laub, sehr stark verzweigt, reicher Behang mit meist paarig stehenden, mittelgrünen schnabelförmigen Hülsen, dicht gefüllt mit mittelgroßen Kernen von vorzüglichem Wohlgeschmack.
Infolge ihres sicheren, reichen Ertrages an mittelgroßen Hülsen, in welcher Beziehung sie von keiner anderen Sorte übertroffen wird, eine der besten Sorten für den Privathaushalt, für Marktgärtner und für die Konservenindustrie. Das reife Korn ist cremegelb, gedrückt, runzelig (70–80 cm hoch) **(K)** 100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35

427 **Gradus** früheste aller großhülsigen Markerbsen, sehr breite, 8—9 cm lange Hülsen (80 cm hoch)
100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35

438 **Lincoln,** reichtragend, mit 8—10 cm langen, schnabelförmigen dunkelgrünen Hülsen (60 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35

432 **Senator,** sehr ertragreiche Sorte, mit 9—10 cm langen, großen, schnabelförmigen Hülsen (90 cm hoch)
100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35

436 **Wunder von Amerika,** früh, niedrig, mit 7 cm langen, hellgrünen Hülsen. Diese Sorte eignet sich gleichzeitig zum Treiben (18 cm hoch)
100 kg ℳ 197.—, 10 kg 24.80, 1 kg 3.—, 1/4 kg —.75, 1/8 kg —.38

436a **Wunder von Kelvedon,** früh, reichtragend, großhülsig, mit 8—9 cm langen, dunkelgrünen, etwas gebogenen, meist paarigen Hülsen (50 cm hoch) **(K)** 100 kg ℳ 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, 1/4 kg —.70, 1/8 kg —.35

437 **Wunder von Witham,** ertragreich, früh, niedrig, sehr widerstandsfähige Sorte mit 8—9 cm langen, dunkelgrünen, schnabelförmigen Hülsen (35 cm hoch) **(K)**
100 kg ℳ 197.—, 10 kg 24.80, 1 kg 3.—, 1/4 kg —.75, 1/8 kg —.38



437 Wunder von Witham

Tabellarische Übersicht

über Höhe, Reifezeit, Verwendungszweck usw. sämtlicher Zucker-, Pal- und Markerbsen der Seiten 9 und 10:

Kat.-Nr.	Name	Hülsen-Länge cm	Hülsenform und Farbe	Pflückreife in Tagen	Höhe z. Z. der Blüte cm	Laubfarbe	Reifes Korn Form und Farbe	Verwendung: H = Hausbedarf M = Marktverkauf K = Konserven T = Trockenerbse
	Zuckererbsen							
401	Buchsbaum	6–7	klein, schmal, stumpf, hellgrün	55	20	dunkelgrün	rund, gelb	H
403	Riesensäbel	8–10	breit, stark gekrümmt, gelb	70	120	hellgrün	rund, fein gerunzelt, weiß-grünlich	H u. M
405	Frühe Heinrich	7–8	stumpf, schmal, etw. gebogen, grüngelb	55	80	dunkelgrün	ovalrund, weiß-grünlich	H u. M
404	Frühe niedr., volltragende	8–9	stumpf, stark gebogen, hellgrün	60	45	dunkelgrün	rund, gelb	H u. M
	Palerbsen							
408	Allerfrüh. Mai	6–7	gerade, stumpf, hellgrün	59	70	hellgrün	rund, grünlich-gelb	H u. M
409	Buchsbaum	6–7	gerade, schmal, stumpf, hellgrün	62	20	dunkelgrün	klein, gedrückt, gelb	H
409a	Buchsbaum Schnabel	8–10	gekrümmt, schnabelförmig, hellgrün	70	45	dunkelgrün	gedrückt, gelb	H u. M
415	Grünbleibende Braunschweiger	7–8	gerade, stumpf, hellgrün	74	120	dunkelgrün	rund, glatt, grün	H, M, K u. T
418	Kleine Rheinländerin	8–9	schnabelförmig, spitz, dunkelgrün	64	35	kräftiggrün	rund, etwas kantig, grün	H u. M
416	Konservenkönigin	7–8	schnabelförm., rund, spitz, hellgrün	78	125	hellgrün	klein, rund, grün	K u. M
419	Saxa	7–8	mittelbreit, schnabelf., spitz, hellgrün	60	80	hellgrün	ovalrund, hellgelb	H u. M
420a	Schnabel, franz., m. rd. Korn	10	schnabelförmig, gekrümmt	74	130	hellgrün	rund, mittelgroß, gelb	H u. M
420	Schnabel, grßhlsg., m. gedr. Korn	9	schnabelförmig, spitz, hellgrün	74	140	hellgrün	gedrückt, gelb	H, M, K
422	Überreich	8–9	etwas gebogen, spitz, hellgrün	62	95	hellgrün	mittelgroß, ovalrd., etw. gedr., grün	H u. M
413	Vorbote (Expreß-Alaska)	6–7	gerade, stumpf, hellgrün	56	70	hellgrün	klein, rund, glatt, hellgrün	H, M, K
	Markerbsen							
428	Alderman	12–14	lg., gerade, breit, geschwungen, d'gr.	74	120	dunkelgrün	groß, runzlig, grün	H u. M
430	Delikateß	8–9	mittelbreit, schnabelförmig, hellgrün	76	80	dunkelgrün	klein, runzlig, hellgrün	K u. M
433	Edelperle	7–8	mittellg., schnabelf., spitz, mittelgrün	72	80	mittelgrün	gedrückt, runzlig, cremegelb	K
427	Gradus	8–9	breit, gerade, spitz, dunkelgrün	62	80	gelbgrün	groß, runzlig, weiß-grünlich	H
438	Lincoln	9–10	lang, schnabelförmig, dunkelgrün	74	60	dunkelgrün	mittelgroß, runzlig, cremegrün	H, M, K
432	Senator	9–10	breit, stumpf, etw. gekrümmt, hellgrün	70	90	hellgrün	mittelgroß, runzlig, hellgrünl. m. gelb	H u. M
436	Wunder von Amerika	7	schmal, stumpf, hellgrün	62	18	dunkelgrün	runzlig, mattgrün	H
436a	Wunder von Kelvedon	8–9	leicht geb. Spitze, weißlich-dklgrün	68	50	dunkelgrün	runzlig, grün	H, M, K
437	Wunder von Witham	7–8	schnabelf., gebog. Spitze, dunkelgrün	66	35	lebh.-grün	runzlig, hellmattgrün	H, M, K

Gartenmelde (Atriplex hortensis).

Ein durch leichte Kultur ausgezeichnetes Spinatgemüse von hervorragendem gesundheitlichen Wert und großem Wohlgeschmack. Wird am besten in Reihen auf 30 cm Abstand gesät und in der Kultur wie Spinat behandelt. Durch Abpflücken der jungen Blätter lassen sich den ganzen Sommer über eine Unzahl von Ernten erzielen.

445 **Gelbe** . . . . . . 1 kg ℳ 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15 1 Port. —.10

446 **Dunkelblutrote** . . 1 kg ℳ 5.80, 100 g —.90, 10 g —.20 1 Port. —.10

447 **Grüne rheinische Kopfmelde,** mit riesigen dickfleischigen Blättern
1 kg ℳ 4.20, 100 g —.70, 10 g —.15 1 Port. —.10

Feldsalat siehe Rapunzel.
Futterrunkeln siehe Seite 36 und 37.
Gartenkresse siehe Kresse.

Gurken.

Kultur: Aussaat entweder Ende April in warm gehaltene Töpfe, Ende Mai mit Ballen auspflanzbar; oder Mitte Mai direkt ins Freie 2—3 cm in lockeren, fetten, gut mit verrottetem Pferdedung gedüngten Boden bei sonniger, geschützter Lage. Reihenentfernung 1 m. Von je 4—5 zusammen ausgesäten Pflanzen läßt man höchstens 2 beieinander stehen, so daß in der Reihe, je nach Sorte, Abstände von 30—50 cm entstehen. Vorsichtig hacken und häufeln ist sehr angebracht, flüssige Düngung ist sehr fördernd.

1. Landgurken.

a) Gewürz- und Einlege-Gurken

462 **Vorgebirgs-Trauben** (Abb. 1). Wird 6—10 cm lang bei 3—4 cm Durchmesser, ist feinschalig, festfleischig, mit kleinem Kerngehäuse und glatter Außenhaut, ohne Warzen
10 kg ℳ 151.30, 1 kg 18.20, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

449 **Delikateß** (Abb. 2). Wird 8—12 cm lang bei 3—4 cm Durchmesser und unterscheidet sich von der Sorte Vorgebirgstrauben durch frischgrüne Färbung und die Eigenschaft des „Grünbleibens". Sie reift etwa 8-10 Tage später. Sehr widerstandsfähig
10 kg ℳ 200.—, 1 kg 24.40, 100 g 3.50, 10 g —.50, Port. —.30

464a **Grochlitzer mittellange** (Abb. 3). Wird 12—16 cm lang bei 3—4 cm Durchmesser und hat wie die vorgenannten Sorten keinen Hals. Die Schale ist fein gewarzt
10 kg ℳ 168.—, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g —.50, Port. —.30

464 **Grochlitzer lange** (Abb. 4), als Faßgurke, 16—20 cm lang, bei 4—6 cm Durchmesser, mit leichtem Halsansatz, im übrigen festfleischig mit kleinem Kerngehäuse und leichter Warzenbildung auf der dünnen Schale. Voll ausgewachsen erreicht sie eine Länge von 30—40 cm. Die Reifezeit ist einige Tage später
10 kg ℳ 168.—, 1 kg 20.40 100 g 3.—, 10 g —.50, Port. —.30

1

2

3

4



Gewürz- und Einlege-Gurken

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

Freilandgurken

b) Salat- und Senfgurken

452 **Mittellange grüne volltragende (Erfurter und Liegnitzer Typ),** sicher und reichtragend, widerstandsfähige Sorte mit deutlichem Halsansatz
10 kg ℳ 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.40, 10 g —.40, Port. —.25

452a **Mittellange grüne volltragende (Quedlinburger Typ),** ähnlich der vorigen, doch mehr walzenförmig, ohne Hals
10 kg ℳ 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.40, 10 g —.40, Port. —.25

464 **Grochlitzer lange** (siehe Gewürz- und Einlegegurken)

450 **Haynauer Schäl (Dänische Senf),** lange Walzenform, dick, mit großem breitem Hals, von außerordentlicher Güte des Fleisches, besonders als Einlege- und Senfgurke geschätzt
10 kg ℳ 192.—, 1 kg 23.20, 100 g 3.40, 10 g —.50, Port. —.30

465 **Riesenschälgurke,** die längste der dicken walzenförmigen, glatt, dunkelgrün, grünbleibend, im Reifezustand weißlichgelb, fast ohne Hals, Salat- und Senfgurke 1 kg 86.60, 100 g 11.60, 10 g 1.40, Port. —.40

458 **Schlangen, chinesische, grünbleibende,** lange schlanke Salat- und Einlegegurke, zartfleischig, dunkelgrün, reichtragend und widerstandsfähig 10 kg ℳ 166.—, 1 kg 20.20, 100 g 3.—, 10 g —.50, Port. —.30

459 **Schlangen, deutsche,** längste, gleichmäßigste und volltragendste aller Freilandgurken, früh reifend, die beste zu Salatzwecken, die nach der Ernte noch viel kleine Pfeffergurken liefert
10 kg ℳ 186.—, 1 kg 22.60, 100 g 3.30, 10 g —.50, Port. —.30

457 **Walzen von Athen,** volltragend, sehr unempfindlich, ausgesprochene Walzenform, olivgrün, als Salat- und Senfgurke gleich gut geeignet
10 kg ℳ 125.—, 1 kg 15.60, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port. —.20

c) Trauben- oder Pfeffergurken

460 **Trauben, deutsche, frühe kurze dicke grüne,** früheste von allen Trauben- oder Pfeffergurken
10 kg ℳ 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.20

462 **Trauben, Vorgebirgs-** (siehe Gewürz- und Einlegegurken)

461 **Trauben, russische,** sehr frühe, kürzeste ovalrunde (traubenförmige) Essig- oder Pfeffergurke
10 kg ℳ 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.20

2. Treibgurken.

Kultur: Aussaat im Gewächshaus schon von Dezember an. In Mistbeeten von Februar an in kleine Töpfe zum späteren Auspflanzen mit Ballen, 2 Pflanzen auf ein Fenster, diese bis zur Blütezeit möglichst geschlossen halten, nur bei sonnigem Wetter lüften. Kräftige, nahrhafte Erde und Düngung ist Bedingung. Gleichmäßig feucht halten, bei Sonnenschein tüchtig spritzen.

469 **Berliner Aal,** lange grüne, dickfleischige, auch fürs Freiland gut
100 g ℳ 18.—, 10 g 2.40, Port. —.40

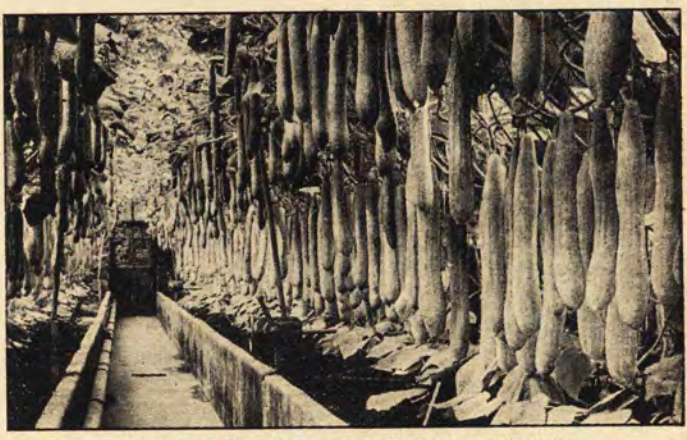
471 **Beste von Allen,** unvergleichlich reichtragend, 40—60 cm lange Früchte, widerstandsfähig . . . . 100 g ℳ 72.—, 10 g 9.—, Port. —.50

470 **Weigelts Beste von Allen, Originalsaat,** beste Treibhausgurke
1000 Korn ℳ 68.—, 100 Korn 7.60, 10 Korn —.80

474 **Noas Treib,** eine der besten, ertragreichsten Treibgurken, für Mistbeete geeignet . . . . 100 g ℳ 28.—, 10 g 3.60, Port. —.40

477 **Spotresisting,** bringt schöne, ca. 35—40 cm lange Früchte mit wenig Hals, ist sehr reichtragend und als Treibhausgurke bevorzugt, widerstandsfähig gegen „Gurkenrost" 100 g ℳ 48.—, 10 g 6.—, Port. —.40

478 **Sensation,** früheste Mistbeetgurke mit dicken 20 cm langen dunkelgrünen Früchten von großer Haltbarkeit und gutem Geschmack, auch fürs Freiland
100 g ℳ 14.40, 10 g 2.20, Port. — .2



Haus mit Samenträgern von Treibgurken Nr. 470
„Weigelts Beste von Allen, Originalsaat"

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

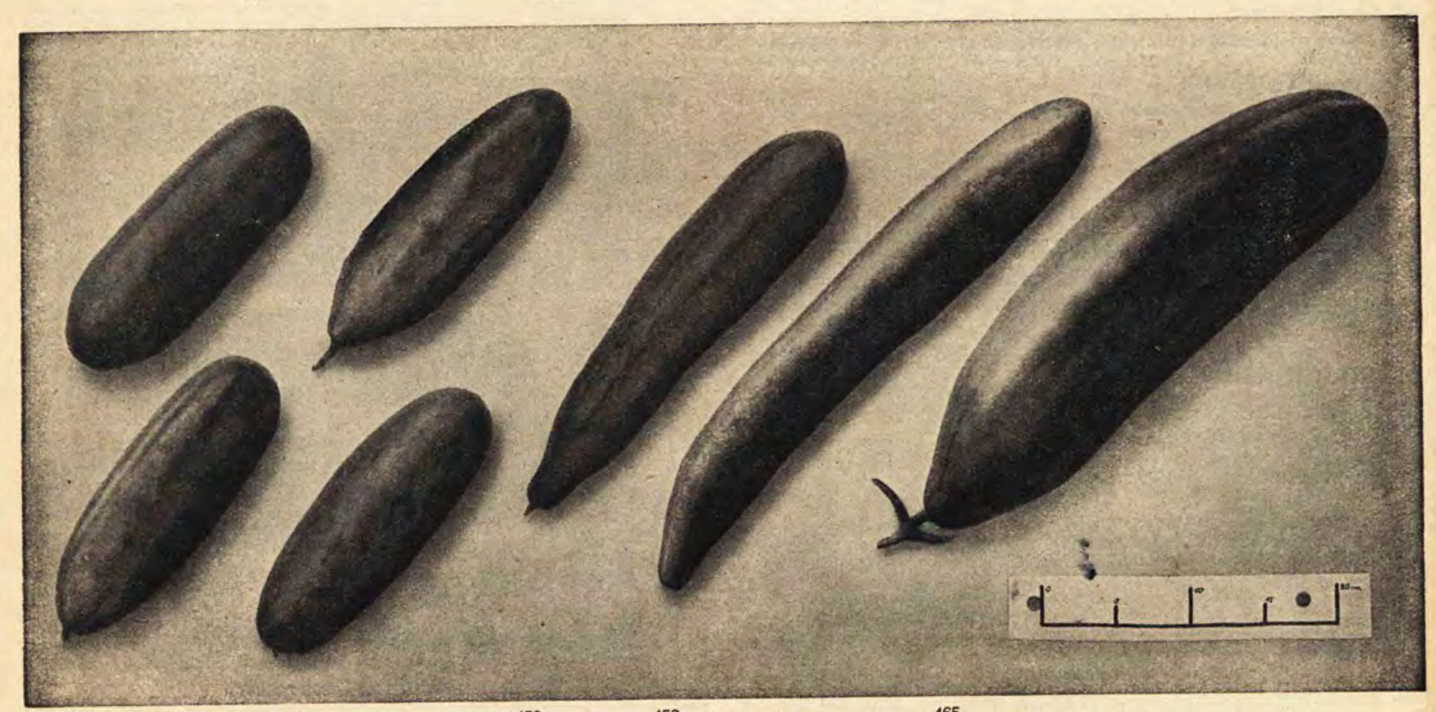
Haferwurzeln.

481 **Lange,** schwarzwurzelähnliches Gemüse, Aussaat März bis Mai
1 kg ℳ 24.—, 100 g 3.60, 10 g —.50, 1 Port. —.20

Kamille und Kerbel siehe Arzneipflanzen und Küchenkräuter, Seite 6.

Kerbelrüben.

484 **Gewöhnliche,** delikates aromatisches Gemüse, Aussaat August bis Oktober . . . . 100 g ℳ 4.—, 10 g —.50, Port. —.20



452 a Gurken, mittellange, grüne volltragende, „Quedlinburger Typ". — 452 Gurken, mittellange, grüne volltragende, „Erfurter Typ" (2 Exemplare). 457 Gurken „Walzen von Athen". — 459 Gurken „Deutsche Schlangen". — 458 Gurken „Chinesische Schlangen". — 465 Gurken „Riesen Schäl".
Fotos aus dem Sortenregister des Reichsnährstandes (Zusammenstellung ABS.)

Kohlarten

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

1. Blumenkohl.

Freilandkultur: 1. Aussaat im September. Die Pflanzen in kalten Mistbeetkästen überwintern, je nach Lage März-April auszupflanzen. Ernte Juni. — 2. Aussaat Mitte Januar bis Anfang März, in kalten Mistbeetkästen herangezogen; Auspflanzung im Mai, auf kühler feuchter Fläche, Ernte im Sommer. 3. Aussaat Mai-Juni im Freien an kühlen, feuchten Plätzen; Ernte im Herbst; schöne Köpfe für den Winterbedarf. Pflanzweite im allgemeinen 50—60 cm. Boden gut bearbeitet, frisch und stark gedüngt, geschützte Lage.

Treibkultur: Überwinterte Pflanzen Januar-Februar in halbwarme Mistbeetkästen pflanzen, 30—40 cm Erdschicht, Zwischenpflanzung Kopfsalat, nicht zu warm halten, später reichlich lüften; Ernte je nach Sorten April—Juni.



486 Blumenkohl, Erfurter Zwerg, Stammzucht

486 **Erfurter Zwerg Stammzucht.** Das früheste und einträglichste für den Marktgärtner; sehr große, feste, hochgewölbte blendend weiße Blumen bildend. Gleich gut zur Treiberei und fürs Freiland geeignet, besonders für Massenanbau . . . . 1 kg ℳ 200.—, 100 g 28.—, 10 g 4.20, Port. —.20

487 **Erfurter Zwerg, allerfrühester, Ia Qualität,** hervorrag. zum Treiben, doch ebenfalls für Freiland-, Früh- u. Spätpflanzung geeignet. Mit blendend weiß., großen und sehr festen Köpfen 1 kg ℳ 138.-, 100 g 18.60, 10 g 2.70, Port. —.20

489b **Erfolg Original,** unübertreffbarer, ertragreicher, schneeweißer Blumenkohl fürs freie Land, bildet sehr große Köpfe, die sich nicht violett färben. Vorzüglich für Marktgärtner 1 kg ℳ 200.-, 100 g 28.—, 10 g 4.20, Port. —.20

489 **Berliner Treib, vorzügliche Treibsorte,** großlaubig, großköpfig, auch im Freiland sehr gut . . 1 kg ℳ 71.20, 100 g 10.20, 10 g 1.50, Port. —.20

490 **Dänischer Export, Sommerblumenkohl,** extra große feste Köpfe, anglaubig, etwas später als „Erfurter Zwerg" 1 kg ℳ 142.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, Port. —.20

492 **Frankfurter Riesen,** Herbstsorte, mit großen weißen Köpfen, durch große Blätter gegen Sommerhitze geschützt. Muß früh gesät und weit gepflanzt werden 1 kg ℳ 18.—, 100 g 2.70, 10 g —.40, Port. —.10

493 **Italienischer Riesen (Non plus ultra),** beste Berliner Marktsorte, gut für Mittsommerernte bei früher Aussaat und weiter Pflanzung. 1 kg ℳ 20.—, 100 g 3.—, 10 g —.45, Port. —.10

489c **Primus.** Allerfrühester; kurzstrunkig, mit sehr großen schneeweißen Köpfen . . . . 1 kg ℳ 24.—, 100 g 3.60, 10 g —.55, Port. —.10

494 **Schneeball,** früh, sehr gut zum Treiben, schneeweiß, kleinlaubig. 1 kg ℳ 142.-, 100 g 19.—, 10 g 2.70, Port. —.20

495 **Sechswochen,** ist sehr widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit, zeichnet sich durch schnellen Wuchs und Bildung prachtvoller Köpfe aus, welche lange fest bleiben, zum Treiben und fürs Freiland. 1 kg ℳ 142.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, Port. —.20

495a **Wunder der vier Jahreszeiten,** bildet blendendweiße, sehr große Köpfe, besonders für zweite Folge Sommer- und Herbstaussaat und zum Überwintern . . . . . . 1 kg ℳ 200.—, 100 g 28.—, 10 g 4.20, Port. —.20

2. Brockoli (Spargelkohl).

Kultur: Aussaat April-Mai. Wird überwintert. Entwickelt von März bis Juni feine blumenkohlähnliche Köpfe. Bodenansprüche usw. wie bei Blumenkohl.

498 **Früher weißer französischer** (Frühj.-Blumenkohl). 10 g ℳ -.40, Port.-.25

497 **Violetter früher Spargelkohl.** Er entwickelt eine große Anzahl dicklicher Knospentriebe, die gedünstet ein äußerst schmackhaftes Gericht geben . . . . 10 g ℳ —.40, Port. —.25

3. Kopfkohl oder Kraut.

Kultur: Aussaat der frühen Sorten (Nr. 511, 511a, 513, 514, 515, 518, 520) von März an in ein Mistbeet. Für späteren Bedarf kann man dieselben Ende Mai-Juni auf ein Saatbeet im Freien aussäen. 10 g Samen ergeben etwa 2000 Pflänzlinge. Wenn kräftig genug, auspflanzen auf 40—50 cm. Späte großköpfige Dauersorten mit langdauernder Entwicklung werden im April ausgesät und auf 60 bis 80 cm ausgepflanzt. In milderen Gegenden auch Herbstaussaat möglich (September). Nahrhafter, in bester Dungkraft stehender Boden und öfteres Behacken von größter Bedeutung. Alle Kohlsorten verlangen besonders viel Stickstoff, Kali und Kalk.

a) Weißkohl.

504 **Amager, dänischer Winter,** kurzstrunkig, sehr fest, bester haltbarster Winterweißkohl . . . . . . 10 kg ℳ 104.—, 1 kg 12.40, 100 g 1.90, 10 g —.35

506 **Berliner, großer mittelfrüher,** mit großen festen plattrunden Köpfen 10 kg ℳ 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30

508 **Braunschweiger, verbesserter kurzstrunkiger größter weißer plattrunder,** I. Qualität, enorm ertragfähig, mit prächtigen festen Köpfen, **unübertroffen.** Zur Sauerkrautfabrikation bevorzugt. Auch zur Sommer- und Herbstaussaat geeignet, sehr haltbar 100 kg ℳ 686.—, 10 kg 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.10

510 **Büdericher, mittelfrüher,** kurzstrunkiger, mittelgroßer, mit rundem festem Kopf . . . . 10 kg ℳ 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.80, 10 g —.35

511 **Casseler,** echter kegelförmiger stumpfspitzer, früher 10 kg ℳ 88.—, 1 kg 10.80, 100 g 1.70, 10 g —.30

511a **Dithmarscher, früher großer runder,** bereits im Juli sehr feste zarte Köpfe, zum Großanbau sehr geeignet 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.60, 100 g 1.90, 10 g —.35, Port. —.10

512 **Dithmarscher, allerfrühester Treib,** mittelgroße, sehr feste Köpfe bildend 10 kg ℳ 154.—, 1 kg 18.40, 100 g 2.70, 10 g —.40, 5 g —.20

513 **Erfurter,** kleiner früher weißer, niedrig und fest, feingerippter 10 kg ℳ 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.30

519b **Expreß,** sehr früh, stumpfspitz, fest, mittelgroß, hellgrün 10 kg ℳ 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.80, 10 g —.30

514 **Glückstädter,** kurzstrunkiger, großer mittelfrüher, **vorzüglich als Sauerkraut** . . . . 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.60, 100 g 1.90, 10 g —.35

517 **Hartkopf, früher, Marktgärtnerqualität,** frühe rundköpfige Sorte, kleinköpfig, besonders zum Überwintern im Kasten, auch für zeitige Freilandkultur . . . . 10 kg ℳ 132.—, 1 kg 16.20, 100 g 2.45, 10 g —.35

515 **Johannistag,** sehr früher feinster runder 10 kg ℳ 97.—, 1 kg 11.80, 100 g 1.80, 10 g —.35

515a **Juni-Riesen,** mit sehr großen festen zarten feinrippigen Köpfen und wenig Außenblättern. Bei gewöhnlicher Frühjahrsaussaat und Anzucht im Mistbeet bereits im Juni verkaufsfähig 10 kg ℳ 154.—, 1 kg 18.40, 100 g 2.70, 10 g —.40, 5 g —.20



512 Weißkohl, Dithmarscher Treib

522 **Kopenhagener Markt,** mittelfrüh, Köpfe rund, mittelgroß und fest. Geringe Entwicklung der Außenblätter ermöglicht ein enges Pflanzen 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.60, 100 g 1.90, 10 g —.35

516a **Langendijker später Dauer,** holländische Originalsaat (aus großen Köpfen gezogen). Bester zum Überwintern 1 kg ℳ 64.—, 100 g 9.40, 10 g 1.50, Port. —.40

516 **Magdeburger großer,** fester feingerippter platter, ertragreiche Herbstsorte, besonders zur Sauerkohlbereitung 10 kg ℳ 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30

518 **Ruhm von Enkhuizen,** beliebtes großes feines zartes Frühkraut 10 kg ℳ 90.20, 1 kg 11.—, 100 g 1.70, 10 g —.30

519a **Ulmer großer, später Zentner,** spätester aller platten großköpfigen, zur Sauerkrautgewinnung geeigneten Sorten, liefert Riesenerträge 10 kg ℳ 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30

520a **Winnigstädter,** mittelfrüher, sehr ertragreicher, fester Spitzkohl, widerstandsfähig und sehr haltbar 10 kg ℳ 94.20, 1 kg 11.40, 100 g 1.80, 10 g —.35

520 **Zucker- oder Maispitz,** ganz früher kleiner, sehr zarter 10 kg ℳ 112.—, 1 kg 14.20, 100 g 2.10, 10 g —.35

b) Rotkohl.

523 **Berliner großer später schwarzroter, beste und beliebteste Berliner Marktsorte,** kurzstrunkig, fest, sehr haltbar und feinrippig 10 kg ℳ 159.20, 1 kg 19.40, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

525 **Berliner, mittelfrüher schwarzroter,** mit großen feinrippigen haltbaren Köpfen, sehr beliebt 10 kg ℳ 181.40, 1 kg 22.20, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.10

526 **Erfurter blutroter, später Riesen,** sehr große feste Köpfe 10 kg ℳ 159.20, 1 kg 19.40, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

527 **Erfurter, frühester, kleiner dunkelblutroter,** sehr fest und zart 10 kg ℳ 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, 5 g —.25

528 **Holländischer, großer, später dunkelroter,** altbekannte bewährte Sorte, durch jahrelange Zuchtwahl **auf höchster Stufe** 10 kg ℳ 159.20, 1 kg 19.40, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.10

528a **Holländischer Export, mittelfrüher,** liefert feste runde dunkelblutrote Köpfe, ausgezeichnete Dauersorte 10 kg ℳ 219.—, 1 kg 27.—, 100 g 4.—, 10 g —.50, 5 g —.25

529a **Hako-Original,** die früheste aller großköpfigen Rotkohlsorten. Hako bildet schöngeformte feste Köpfe von tief dunkelroter Farbe. Die Außenblätter sind glänzend silberweiß, bei Frühpflanzung bereits im Juli gebrauchsfertig; bei Spätpflanzung entwickelt die Sorte große, haltbare feste Köpfe. Geeignet zur Überwinterung 1 kg ℳ 36.—, 100 g 5.40, 10 g —.80, 5 g —.40

529b **Kissendrup,** mittelgroße feste kugelrunde Köpfe von ausgezeichnet dunkelr. Farbe 10 kg ℳ 176.- 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, 5 g —.20

526a **Kopenhagener Markt,** mittelgroßer, runder, fester, früher, mit silbrig glänzenden Außenblätt. 10 kg 228.70, 1 kg 28.—, 100 g 4.—, 10 g —.50, 5 g —.25

Die **Gemüsesamen-Portionspreise** dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

530a **Langendijker später Dauer,** holländische Originalsaat (aus großen Köpfen gezogen), bester härtester dunkelroter, zum Überwintern (Bewahrkohl) 1 kg ℳ 100.—, 100 g 14.80, 10 g 2.20, 5 g 1.10

530 **Mohrenkopf,** schwarzroter eisenfester mittelfrüher, vorzüglich und äußerst haltbar 10 kg ℳ 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, 5 g —.20

532 **Niedersachsen, Originalzüchtung Stoffert,** größter mittelspäter, tief dunkelrote feste Köpfe bildend, nur wenig später als Hako, ganz ähnlich in der Blattfärbung, aber bedeutend großköpfiger, zugleich bester haltbarster Winterrotkohl 1 kg ℳ 42.—, 100 g 6.—, 10 g —.90, 5 g —.45

531 **Steinkopf,** dänischer, mit großen runden festen Köpfen, im Einschlag sehr haltbar 10 kg ℳ 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, 5 g —.20

533 **Zenith,** dunkelroter feiner, mittelfrüh, fest und haltbar 10 kg ℳ 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, 5 g —.20

534 **Zittauer Riesen,** größter schwarzroter runder, fester 10 kg ℳ 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, 5 g —.20



532 Rotkohl, Original Stofferts Niedersachsen

4. Wirsing oder Savoyerkohl.

Kultur: Im allgemeinen wie bei Kopfkohl, jedoch bei engerer Pflanzung, je nach Sorte 30—50 cm, Nr. 548 auf 75 cm Abstand. Aussaat zur Frühkultur für Nr. 543, 544, 546, 547 vom Februar bis März.

538 **Advent (Bonner), Stammzucht,** festköpfige Wintersorte, Aussaat im August auf ein Freilandbeet. Auspflanzung Mitte September, läßt sich gut an Ort und Stelle überwintern, bringt von Mitte Mai an schöne große feste Köpfe 1 kg ℳ 36.—, 100 g 5.40, 10 g —.80, 5 g —.40

538a **Advent (Bonner) Nachbau,** sehr gut 10 kg ℳ 115.70, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35

540a **Aubervilliers** (früher Vertus). Die Farbe der Außenblätter ist kräftig blaugrün. Kopfbildung tritt früher als bei Vertus ein, die Haltbarkeit ist ebenso gut. Besonders für rauhe Lagen und Winterbedarf geeignet 10 kg ℳ 108.—, 1 kg 12.80, 100 g 2.—, 10 g —.35

540 **Berliner, mittelfrüher großer** zarter gelbgrüner 10 kg ℳ 108.—, 1 kg 12.80, 100 g 2.—, 10 g —.35

541 **Berliner, großer** gelber Winter, etwas später als 540 10 kg ℳ 92.—, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30

543 **Blumenthaler,** großer gelber zarter mittelfrüher 10 kg ℳ 92.—, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30

544 **Eisenkopf,** vorzügliche Frühsorte; große zarte und feste Köpfe, dunkelgrün mit gelblicher Mitte 10 kg ℳ 96.60, 1 kg 11.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

544b **Wirsing Erstling.** Frühester großköpfiger Wirsing, starkgenarbt, gelbgrün, ca. 3 Wochen früher als Eisenkopf. Erzielt als Erstlingswirsing auf dem Markt höchste Preise 100 g ℳ 6.—, 10 g —.90 Port. —.30



544b Wirsing, Erstling

545a **Hammer, dunkelgrüner später,** bringt riesige feste Köpfe, die ihr frisches grünes Aussehen behalten. Überwintert leicht im freien Land 1 kg ℳ —.—, 100 g —.—, 10 g —.—, Port. —.40
Infolge Mißernte nur portionsweise lieferbar

546 **Kitzinger, allerfrühester** gelber halbkrauser stumpfspitzer, zeitigste Landsorte, I. Qualität 10 kg ℳ 93.—, 1 kg 11.40, 100 g 1.70, 10 g —.30

546b **Langendijker gelber Dauer,** holländische Orginalsaat (aus großen Köpfen gezogen), beste großköpfige Dauersorte für Überwinterung in den bekannten Kohlscheunen 1 kg ℳ 88.—, 100 g 13.—, 10 g 1.90, Port. —.40

545 **Ulmer früher,** kurzstrunkige Sorte mit gleichmäßig festen runden hellgrünen Köpfen und dunklen breitabstehenden Außenblättern 10 kg ℳ 84.— 1 kg 9.40, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10

547 **Ulmer, großer grüner später extra krauser** 10 kg ℳ 95.80, 1 kg 11.60, 100 g 1.80, 10 g —.30

548 **Vertus, verbesserter allergrößter später grüner krauser,** fest, sehr haltbar, vorzüglich für Winterbedarf 10 kg ℳ 102.—, 1 kg 12.20, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

552 **Winterfürst, Holländische Originalsaat,** mit großen graugrünen Außenblättern; ein typischer Spätwirsing, der leicht überwintert und riesige feste Köpfe von größter Haltbarkeit liefert. 1 kg ℳ 70.—, 100 g 10.50, 10 g 1.60, Port. —.40

5. Rosen- oder Sprossenkohl.

Kultur: Aussaat April, Pflanzung auf 70 cm Abstand auf nahrhaften, bestgedüngten Boden. Für Winterbedarf kann man die Pflanzen mit Ballen herausnehmen, schräg einschlagen und bei Frost mit Reisig schützen. Landbereitung und Düngung wie bei Weißkohl.

553 **Berliner, mittelhoher verbesserter,** beste Sorte dieser Form 10 kg ℳ 116.20 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35

555 **Brüsseler, hoher,** mit reichem gleichmäßigem, festem Sprossenansatz 10 kg ℳ 100.—, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

554 **Fest und Viel,** halbhoch mit glatten, festen Rosen 10 kg ℳ 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35

556 **Herkules,** echter halbhoher, mit sehr festen dichtstehenden Rosen ohne Außenblätter 10 kg ℳ 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35

558a **Marktwunder,** mehr als halbhoch, mit großen festen Rosen, winterhart, weil durch abhängende Außenblätter selbstdeckend, sehr ertragreich 10 kg ℳ 116.20 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35

559 **Spiral, Elite,** früh, fest, halbhoch, große und feste Rosen bildend, die spiralenförmig um den Stamm wachsen 10 kg ℳ 116.20 1 kg 14.60, 100 g 2.20, **10 g —.35**



560 Wilhelmsburger Original

560 **Wilhelmsburger Original,** hoher ertragreichster, früh mit geschlossenen, stets festen Röschen dicht besetzt, die von innen herauswachsen und bei späterer Ernte entsprechend größere Erträge bringen, so daß die Sorte zugleich als Früh- und Spätsorte bezeichnet werden kann. Für den Marktgärtner wie Liebhaber von unschätzbarem Wert, weil er sie stets ernten kann, wenn es ihm am nützlichsten erscheint 1 kg ℳ —.—, 100 g —.—, 10 g —.—, Port. —.25
Infolge Mißernte nur portionsweise lieferbar

6. Blätterkohl (Winterkohl).

Kultur: Aussaat April-Juni, besonders geeignet als Folgefrucht nach Frühkartoffeln, Salat oder frühen Erbsen. Ist weniger anspruchsvoll, doch bietet guter Boden bessere Erträge. Pflanzung in Abständen von 50—60 cm. Vorzüglich für den Winterbedarf, Frost fördert die Schmackhaftigkeit.

561 **Niedriger grüner, extra feingekrauster Winter,** empfehlenswerte Sorte für Marktgärtner, **in unübertroffener Elitequalität** 10 kg ℳ 53.70, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

563 **Niedriger gelbgrüner Dreienbrunnen, sehr feingekrauster** 10 kg ℳ 53.70, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

564 **Niedriger schwarzbrauner,** feingekrauster, sehr zu empfehlen 10 kg ℳ 53.70, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

565 **Halbhoher grüner mooskrauser,** äußerst ertragreich 10 kg ℳ 74.30, 1 kg 8.40, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10

566 **Halbhoher Hamburger Lerchenzungen,** vorzüglich, äußerst widerstandsfähige Sorte mit schmalen zartgekrausten Blättern 10 kg ℳ 74.30, 1 kg 8.40, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10

567 **Hoher grüner krauser,** sehr ergiebig 10 kg ℳ 56.50, 1 kg 6.60, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

568 **Hoher schwarzbrauner krauser,** sehr ertragreich 10 kg ℳ 74.30, 1 kg 8.40, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10

7. Schnitt- oder Butterkohl. (Futterkohl s. S. 34.)

Für Herbst- und Frühjahrsaussaaten, in dichten Reihen von 15—20 cm aussäen, wie Spinat zu benutzen, gibt früh und spät im Jahre ein leicht zu ziehendes, hervorragend wohlschmeckendes und gesundes Gemüse.

573 **Goldgelber zarter Butter,** selbstschließender. Ein sehr beliebtes Gemüse, das sich bei zeitiger Frühjahrsaussaat schnell entwickelt
1 kg ℳ 8.80, 100 g 1.20, 10 g —.20. Port. —.10

574 **Grüner rheinischer Butter,** liefert bei Herbstaussaat noch frühzeitiger als der goldgelbe zarte Butter ein feines Blattgemüse
1 kg ℳ 3.40, 100 g —.50, 10 g —.15, Port. —.10

8. Kohlrabi.

Kultur: Aussaat frühester Sorten (575, 577, 577a, 583, 584, 584a) zum Treiben vom Februar an ins lauwarme Mistbeet. Aussaat der anderen Frühsorten (580, 586, 587) von März an, am besten ins Freiland, von Ende April an ins Freiland auspflanzen mit 30 cm Abstand. Fürs Freiland ist Nr. 580 am besten. Mittelfrühe und spätere Sorten (576, 578, 579, 581, 582) sät man im Mai. Auspflanzung, wenn stark genug, in Abständen von 30—40 cm, bei Goliath 60—80 cm. Geschützte Lage und gleichmäßige Feuchtigkeit sind sehr wichtig.

575 **Berliner Treib,** weißer feinlaubiger, auch fürs Freiland sehr gut 10 kg ℳ 223.50, 1 kg 27.40, 100 g 4.—, 10 g —.50, 5 g —.25

576 **Berliner, mittelfrüher großer weißer,** mit großem Laub, beste Marktsorte 10 kg ℳ 178.–, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, 5 g —.23

577 **Delikateß, weißer Treib,** mit hochstehendem feinem Laub, ebenfalls fürs Freiland vorzüglich 10 kg ℳ 223.50, 1 kg 27.40, 100 g 4.—, 10 g —.50, 5 g —.25

577a **Delikateß, blauer Treib,** mit hochstehendem feinem Laub, für Freiland wie zum Treiben gleich vorzüglich
10 kg ℳ 236.—, 1 kg ℳ 28.60
100 g 4.20, 10 g —.50, 5 g —.25

578 **Englischer, blauer feiner,** mittelfrüh, mittelgroße, sehr zarte Knollen, kräftiges Laub
10 kg ℳ 178.—, 1 kg ℳ 21.80,
100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.10



577 Kohlrabi
Delikateß, weißer Treib

579 **Englischer, weißer feiner,** mittelfrüh, mittelgroße, sehr zarte Knollen, kräftiges Laub
10 kg ℳ 110.70, 1 kg 14.—, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.10

580 **Erfurter Dreienbrunnen, sehr früher weißer,** äußerst zarter, besonders ausgezeichnet für Gärten und Freiland, bei Gemüsezüchtern sehr geschätzt, sehr zeitig Knollen bringend
10 kg ℳ 178.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, 5 g —.23

581 **Goliath, blauer Riesen,** mit schweren, doch stets zartbleibenden Knollen
10 kg ℳ 178.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.10

582 **Goliath, weißer Riesen,** desgleichen
10 kg ℳ 110.70, 1 kg 14.—, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.10

584a **Prager weißer Treib, Bitterhoffs Eigenbau.** Nach Dvorskyscher Methode überwintert und gezogen. Ausgeprobte Stammsaat. (In gesiegelten neutralen Packungen)
1 kg ℳ 128.—, 100 g 18.—, 10 g 2.40, 5 g 1.20

585 **Prager weißer Treib, Originalsaat.** Dvorskys früheste, beste Treibsorte mit wenigen feingestielten Blättern, unempfindlich gegen Frost 10 g 3.60

584 **Prager weißer Treib, Nachbau**
1 kg ℳ 98.80, 100 g 14.50, 10 g 2.10, 5 g 1.05

579a **Speck, blauer,** sehr großer, feinlaubiger, butterweicher, sehr fest, spät, haltbar, nicht holzig werdend, für Spätpflanzungen besonders geeignet.
1 kg ℳ 28.20, 100 g 4.20, 10 g —.50, 5 g —.25

586 **Wiener blauer Glas,** früher niedriger feinlaubiger
10 kg ℳ 199.80, 1 kg 24.60, 100 g 3.40, 10 g —.45, 5 g —.23

587 **Wiener weißer Glas,** früher niedriger feinlaubiger
10 kg ℳ 178.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, 5 g —.23

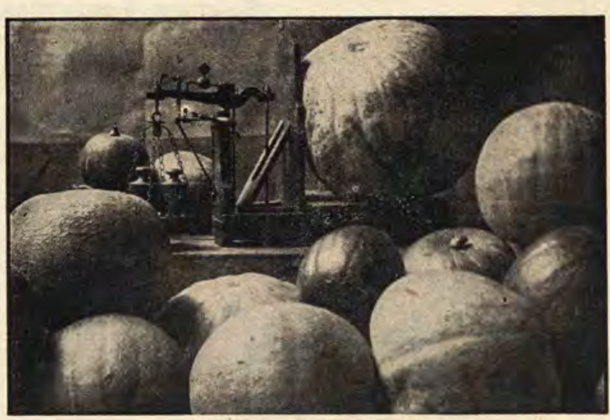
Kürbis.

1. Speisekürbisse.

Kultur: Aussaat am besten Ende April in Töpfe zur späteren Auspflanzung ins Freie, sobald kein Frost mehr zu befürchten ist; sonst Mitte Mai gleich ins Freie. Für jede Pflanze, je nach Sorte, sind 2—4 qm erforderlich. Brauchen viel Feuchtigkeit. Durch verrotteten Dünger und Kompost ist für ausreichende Nahrung zu sorgen.

614 **Melonen - „Weihnachtskürbis".** Der Wert dieser neuen Sorte beruht in der Festigkeit ihres Fleisches. Sie bringt mittelgroße Früchte von hohem Durchschnittsgewicht. Eine Frucht dieser Sorte, von einem Durchmesser von etwa 25 cm, wiegt etwa 5 kg. Die Früchte sind ganz rund, glatt und die Farbe der Schale geht von wachsgelb bis silbergrau. Das Fruchtfleisch ist lebhaft orangerot und von ausgezeichneter Qualität, mit feinem nußartigem Geschmack. Die Früchte halten sich bis Weihnachten und länger. 10 g ℳ —.50, Port. —.30

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.



615 Kürbis „Riesenmelonen"

615 **Großer gelber echter genetzter Riesenmelonen,** bester Einmachekürbis, von Marktgärtnern bevorzugt, wird 50—100 kg schwer
1 kg ℳ 30.—, 100 g ℳ 3.80, 10 g ℳ —.50, Port. ℳ —.30

617 **Großer grüner Riesenmelonen,** 50—100 kg schwer
1 kg ℳ 30.—, 100 g ℳ 3.80, 10 g ℳ —.50, Port. ℳ —.30

618 **Gelber Zentner,** bis 50 kg schwer
10 kg ℳ 75.—, 1 kg 9.60, 100 g 1.50, 10 g —.20, Port. —.10

619 **Grüner Zentner,** bis 50 kg schwer
10 kg ℳ 64.—, 1 kg 8.50, 100 g 1.40, 10 g —.20, Port. —.10

620 **Großer gewöhnlicher** Feld- oder Küchen-
10 kg ℳ 34.20, 1 kg 4.20, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

623 **Vegetable Marrow,** echter gelber englischer Schmeer
1 kg ℳ 16.50, 100 g 2.40, 10 g —.35, Port. —.20

624 **Zuchette,** rankenloser vorzüglicher Speisekürbis, reichtragend. Sobald die Früchte die Größe von Gänseeiern erreicht haben, werden sie geschält, in Scheiben geschnitten und in der Pfanne in Butter geschmort
1 kg ℳ 9.60, 100 g 1.50, 10 g —.20, Port. —.10

2 Zierkürbisse.

Kultur: Die Anzucht dieser prächtigen Schlingpflanzen ist im allgemeinen wie beim Speisekürbis, nur daß man sie an Spaliere, Laubengänge usw. pflanzt, wo sie schnellwachsend schönsten Schatten spenden und durch ihre originellen Früchte erfreuen.

627 **Angurien,** prächtig grün, weißgefleckt, schön für Lauben, auch sehr feine Frucht zum Einlegen
10 g 1.20, Port. —.40

628 **Bischofsmütze,** gelb, weißgrün gestreift
10 g —.35, Port. —.20

629 **Crookneck, orangegelber,** stark gewarzter gekrümmter, 10 g ℳ —.35, Port. ℳ —.20

630 **Herkuleskeulen,** bis 1 m lang
10 g —.35, Port. —.20



632 Zierkürbisse, Mischung

631 **Türkenbund,** mit schönen kleinen bunten Früchten
100 g ℳ 2.10, 10 g ℳ —.35, Port. ℳ —.20

632 **Mischung** schönster Sorten mit vielen, überraschend eigenartigen Formen
1 kg ℳ 17.—, 100 g 2.40, 10 g ℳ —.40, Port. —.25

Zuckertomaten.



Sieht die Zuckertomaten-Pastete nicht lecker aus?

Die eßbaren Gartenzierfrüchte, ungemein zierend, wie es die farbige Abbildung S. 2 veranschaulicht und zugleich wertvoll als neuartiger Obstersatz, der hinsichtlich Zuckergehalt und Fruchtgeschmack viele Obstsorten übertrifft. Liefern innerhalb weniger Monate (schneller als großfrüchtige Tomatensorten) ihre Früchte, die sich zum Rohessen wie auch zu Kompotts, Gelees, Marmeladen, zu Fruchtsäften, zum Garnieren kalter Platten, Mayonnaisen etc. vorzüglich eignen.
Siehe auch Titelbild und Seite 3.

647a **rote kleinfrüchtige** ... Port. ℳ —.30

647c **gelbe kleinfrüchtige** . Port. ℳ —.30

647b **1 Packung Zuckertomaten,** enthaltend je eine Portion **rote und gelbe kleinfrüchtige** mit höchstem Zuckergehalt .... ℳ —.40

Tomate (Liebesapfel) (Solanum lycopersicum).

Kultur: Aussaat ähnlich wie bei Gurken, doch beanspruchen die Tomaten reichlich Luft und beim Treiben möglichst hohe, luftige Häuser. Anzucht entweder eintriebig an Stäben und dergleichen oder mehrtriebig, spalierartig in geschützter, sonniger Lage in humusreichem lockerem Boden.

1. Frühe runde glattfrücht. Sorten für Freiland u. Treiberei:

642 **Bonner Beste,** früheste der groß- und rundfrüchtigen für Treiberei und Freiland . . . . . 1 kg ℳ 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, Port. —.40

645 **Lukullus,** noch immer eine der besten ertragreichsten frühen Sorten, glänzend rot, voll- und festfleischig, fast kernlos, von vorzüglichem Geschmack, die für unsere norddeutschen Verhältnisse widerstandsfähigste großfrüchtige Sorte 1 kg ℳ 98.—, 100 g 11.40 10 g 1.60, Port. —.40

644 **Rheinlands Ruhm.** Die Sorte mit dem größten Prozentsatz gleichmäßig großer, marktfähiger Früchte, **die beste für den Marktgärtner.** Anerkanntes Saatgut des RNS 10 g ℳ 3.40, 5 g 2.—, Port. —.70



Man beachte die Gleichmäßigkeit der schönen glattrunden Früchte und die riesigen Dolden. (Originalaufnahme)

644 Tomate Rheinlands Ruhm

649 **Kondine red** (verbesserte Tuckswood). Die Früchte sind kugelrund, mittelgroß bis groß, vollständig glatt und feurig rot; die in den Tomatentreibereien als frühreifendste, ertragreichste Tomate ausgeprobte Sorte 1 kg ℳ 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, Port. —.40

647 **„Überreich".** Unter den neueren Sorten eine der reichtragendsten, gleichzeitig ungemein frühreifend, sowohl für Freilandkultur wie Treiberei geeignet. Die scharlachroten, sehr fleischigen Früchte hängen in dichtbesetzten Doppeltrauben und sind von ausgezeichnetem Wohlgeschmack 100 g 9.—, 10 g 1.20, Port. —.35

2. Großfrüchtige fast kernlose Fruchttomaten

(Besonders gut für den Garten des Liebhabers geeignete Sorten.)

646a **Große Fleischtomate**
Die einzelnen kugelrunden Früchte erreichen einen Durchmesser von 8–10 cm. Das ganze Kerngehäuse ist in Fruchtfleisch verwandelt. Beim Vergleich unter 25 verschiedenen Sorten stand diese in Geschmack, Festigkeit des Fleisches, Kernlosigkeit, Zartheit der Haut, Form und Farbe überlegen an erster Stelle. 100 g 28.—, 10 g 4.40, Port. —.50

652 **„Goldene Königin", verbesserte rein goldgelbe,** früh, groß- und glattfrüchtig. Viele Feinschmecker ziehen die gelben Tomaten wegen ihres milderen Geschmackes vor 100 g ℳ 6.40, 10 g 1.—, Port. —.35



3. Buschtomaten

651a **Immun.**

Saat des Ursprungszüchters „Stoffert". Der Name „Stoffert" ist uns gesetzlich geschützt. Nur in gesiegelten Packungen erhältlich. Nachbau daraus untersagt.

Von mittelhohem Wuchs, sich selbst tragend (keiner Stütze bedürftig), beschränkt sich auf Hervorbringung der Blütenrispen die sie zur Reife bringen kann (keines Schnittes bedürftig). — Frühe mittelgroße hochrunde glatte vollfleischige Frucht von köstlichem Geschmack. — Widerstandsfähig gegen Krankheitsbefall. Eine Idealsorte für feldmäßigen Anbau wie für den Garten des Liebhabers. Abbildung und weitere Beschreibung Seite 5. 1 kg ℳ 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, 1 Port. —.40

4. Zuckertomaten.

„Die eßbaren Zierfrüchte". Abbildung Seite 2, Beschreibung und Preise Seite 15

Siehe auch Titelbild und Seite 3.

651a Tomate „Immun", Einzelstaude aus „Studien am deutschen Tomaten-Sortiment" von Dr. Nicolaisen.

Mais (Zuckermais zum Verspeisen!) Eine Delikatesse

Aussaat erfolgt im Mai auf 40—50 cm gegenseitigen Abstand. Gelegt werden pro Pflanzloch 4—5 Körner. Reinhalten von Unkraut! Die Kolben sind zart, süß und wohlschmeckend, solange der aus der Blatthülle heraushängende Haarschopf noch grün und nicht vertrocknet ist. Man kocht sie in Salzwasser gar, bestreicht sie mit Butter und knabbert sie vom Kolben ab.

654d **Sechswochen** ½ kg ℳ 1.80, 100 g —.55, Port. —.20

654e **frühester goldgelber** ½ kg ℳ 1.80, 100 g —.55, Port. —.20

Mangold oder Römischer Kohl.

Kultur: Beansprucht sonnige Lage und gut gedüngten Boden. Aussaat Ende März-Aug., breitwürfig oder in Reihen auf 40 cm Abstand verzogen. Junge Blätter wie Spinat, Blattrippen wie Spargel verwendbar.

656 **Großer breitblättriger grüner Schnitt** 1 kg ℳ 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

657 **Schweizer gelbgrüner krauser,** mit breiten weißen Rippen

658 **Lukullus,** gelber mit breiten weißen Rippen, sehr zart, vorzüglich

658a **Dunkelgrüner Silber,** mit extrabreiten, weißen Rippen

Alle Sorten: 1 kg ℳ 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10



658a Mangold Silber

Chineser- oder Selleriekohl.

Aussaat: Nicht vor Juli. Liefert innerhalb 8 bis 10 Wochen große selbstschließende, dem Bindesalat ähnliche Köpfe.

669 **Granat, selbstschließender, großer, breitrippiger, vollherziger.**
Man kann Chineserkohl in der gleichen Weise wie Wirsinggemüse zubereiten, aber auch als Salat nach Art der Endivien; bei diesen Verwendungsarten können sogar die zarten Stiele ohne weiteres mit verbraucht werden.
Ausführliche Kulturanweisung und Kochrezepte liegen jeder Lieferung bei.

1 kg ℳ 11.80 100 g 1.80 10 g —.30, Port. —.20



669 Chineserkohl „Granat"

Melonen.

Kultur: Vollzieht sich im allgemeinen im Mistbeet wie bei den Treibgurken, doch sind besonders Nr. 660 und 665 auch fürs Freiland sehr gut, zu welchem Zweck sie in Töpfen herangezogen und Ende Mai, Anfang Juni ausgepflanzt werden.

660 **Amerikanische Freiland,** sehr widerstandsfähig 100 g ℳ 3.20, 10 g —.50 Port. —.25

661 **Berliner Netz,** große ovale, sehr haltbar, von feinstem Geschmack 100 g ℳ 22.—, 10 g 3.— Port. —.45

663 **Pariser Markt,** große gelbe zarte, sehr aromatisch 100 g ℳ 6.80, 10 g 1.— Port. —.30

661 Melone Berliner Netz

664 **Gurkenmelone,** unreif als Salatgurke, reif als Einlegemelone geeignet 100 g ℳ 4.20, 10 g —.65, Port. —.30

664a **Freilandmelone.** In etwas geschützten sonnigen Lagen im Hausgarten im Freien heranzuziehen, bringt köstlich duftende Früchte vom Geschmack einer Netzmelone. Kulturanweisung liegt jeder Packung bei 100 g ℳ 32.—, 10 g 4.80, Port. —.50

665 **Klettermelone,** grüne, im Freiland an sonnigen Spalieren zu ziehen 100 g ℳ 4.80, 10 g —.70, Port. —.30

666 **Wassermelone, Castellamare, rotfleischig,** mit schwarzem Samen 100 g ℳ 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

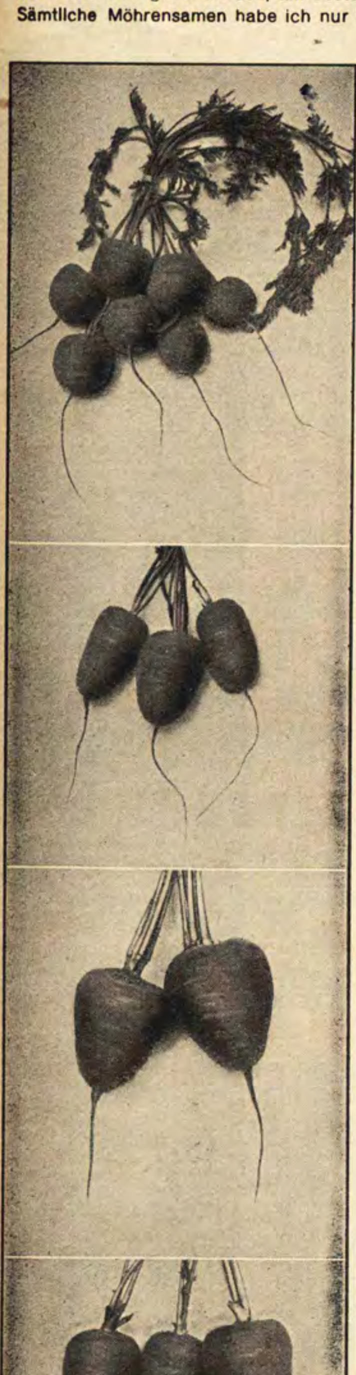
667 **Wassermelone, rotsamige** . . 100 g ℳ 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.



Möhren, Mohrrüben, Karotten.

Kultur: Aussaat für Treibzwecke von Nr. 675, 676, 677, 678 erfolgt von Ende November an in das Mistbeet. Frühe Freilandaussaat von Ende Februar an, wofür nochmals die Treibsorten, besonders aber die abgestumpften Sorten in Frage kommen. Es können dann alle Sorten satzweise von März bis Ende Juni-Juli ins Freiland ausgesät werden, am besten in Reihen. Die Möhren lieben einen lockeren, nahrhaften, jedoch milden, nicht frisch gedüngten Boden. Sämtliche Möhrensamen habe ich nur in bester, **abgeriebener Saat** abzugeben, da dieselbe wertvoller und im Verbrauch wesentlich sparsamer ist.



1. Pariser Markt
2. Duwicker
3. Guérande
4. Rotherz

1. Kurze Sorten.

675 **Duwicker,** besonders frühe kurze kegelförmige rote, auch zum Treiben sehr beliebt, siehe Abbildung 2
100 kg ℳ 1340.–, 10 kg 169.–, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g –.40, Port.–.10

676 **Guérande,** halbkurze große dicke kegelförmige dunkelrote Treib, **extra,** besonders geeignet für schweren Boden, für Hausgärten bevorzugt, sehr feiner Geschmack, siehe Abbildung 3
100 kg ℳ 981.—, 10 kg 120.—, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35

676a **Pariser Markt,** kürzeste stumpfe plattrunde, siehe Abbildung 1
100 kg ℳ 2470.–, 10 kg 307.–, 1 kg 36.80, 100 g 5.—, 10 g –.60, 5 g –.30

2. Halblange Sorten.



I



II

679a **Erstling.** Die sich am schnellsten färbende Freiland- und Treibkarotte vom Nantaiser Typ. Sie vereint die Frühzeitigkeit der Treib- mit der volleren Form der Freilandkarotte und ist ganz ohne Herz. Die lohnendste Sorte für den Frühgemüseanbau. Bei gleicher Aussaatzeit ist die mit I bezeichnete Erstling bereits völlig entwickelt, während die mit II bezeichnete Karotte Nantaiser noch längst nicht ihre charakteristische Form und Färbung erreicht hat
100 kg ℳ 1340.–, 10 kg 169.–, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g –.40, 5 g –.20

678 **Amsterdamer Treib,** scharlachrot, kurzlaubig, früh, ohne Herz,
100 kg ℳ 1590.–, 10 kg 199.–, 1 kg 24.–, 100 g 3.40, 10 g –.45, 5 g –.23

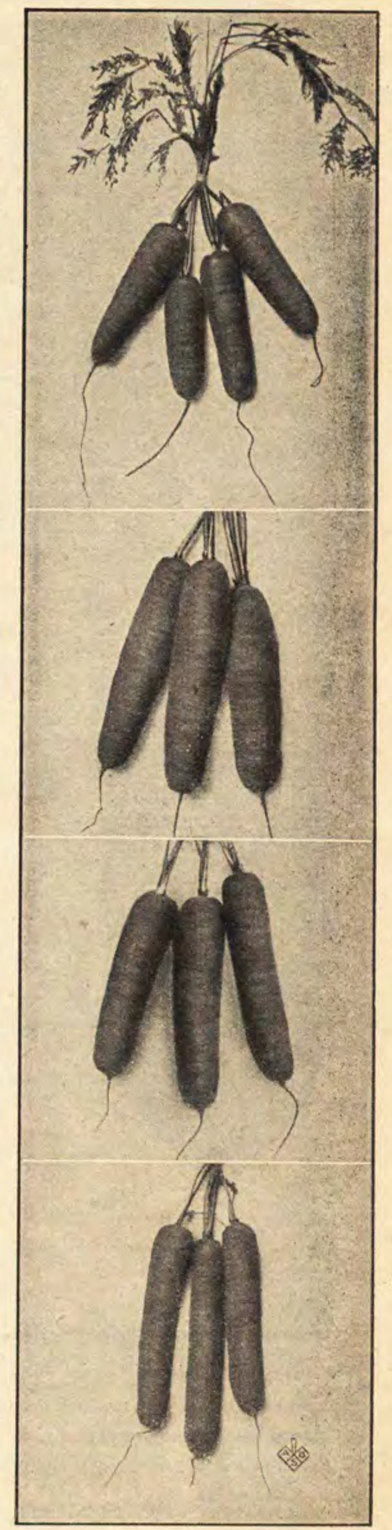
677 **Rotherz** (Chantenay), halblange kegelförmige, abgestumpfte frühe mit rotem Herz, gut für Treiberei und Freiland, besonders für schwere Böden
100 kg ℳ 621.—, 10 kg 84.—, 1 kg 9.40, 100 g 1.40, 10 g —.25

678a **Gonsenheimer Treib** halbkurze kegelförmige rote frühe Treib, feinlaubig, gute Treib- und Freilandsorte
100 kg ℳ 1340.–, 10 kg 169.–, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g –.40, 5 g –.20

679 **Marktgärtner (Berliner Glas),** mittellang, zylindrisch, mit feinem Hals, kräftig rot gefärbt, mit rotem Herz. Frühe Treib- und Freilandsorte
100 kg ℳ 1258.–, 10 kg 156.–, 1 kg 18.60, 100 g 2.80, 10 g –.40, 5 g –.20

683 **Nantaise** (Berliner Markt), halblange glatte rote stumpfe zylindrische, ohne Herz
100 kg ℳ 981.–, 10 kg 120.–, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g –.35, Port. –.10

Betrifft: Gemüsesamen - Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.



5. Erstling
6. Marktgärtner (Berliner Glas)
7. Nantaise (Berliner Markt),
8. Lange rote ohne Herz (Typ Berlicumer)



Lange rote oder Winter-Mohrrüben.

(Karotten und Speisemöhren siehe Seite 17.)

Kultur: Frühe Freilandaussaat von Ende Februar an. Die Möhren lieben einen lockeren, nahrhaften, milden, jedoch nicht frisch gedüngten Boden.

Aussaatbedarf je Morgen bei Drillsaat 1½ kg.

698 **Rote Riesen** (Flakeer), Riesen-Möhre von stumpfer Form, ähnlich der nebenstehend abgebildeten 688, jedoch von tiefroter Farbe und fast ohne Herz. Sie ist zur Verfütterung bestens geeignet, da nährstoffreicher als andere Futtermöhren. Infolge ihrer roten Farbe ist sie aber gleich gut als Speisemöhre für den Winter zur Belieferung der großstädtischen Märkte geeignet, da sie saftig, zart und zuckerreich ist und diese Eigenschaften auch im Winterlager behält. Man kann also den Zeitpunkt abpassen, zu dem die Möhren im Winter in der Großstadt beste Preise erzielen.
100 kg ℳ 1026.—, 10 kg 124.60, 1 kg 15.60, 100 g 2.30, 10 g —.35

687 **Lange rote stumpfe, ohne Herz** (Berlicumer), feine Speisemöhre für Herbst und Winter, Form wie Nantaiser, doch fast doppelt so lang, entsprechend später und ertragreicher. Im Vergleich zu „Rote Riesen" ist diese Sorte feiner, schlanker, feinlaubiger und noch besser für Speisezwecke geeignet
100 kg ℳ 1026.-, 10 kg ℳ 124.60, 1 kg 15.60, 100 g 2.30, 10 g —.35

686 **Sudenburger, lange dicke dunkelrote** (Braunschweiger), nach unten spitz zulaufend, für Speisezwecke geeignet
100 kg ℳ 666.—, 10 kg 88.60, 1 kg 9.80, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port. —.10



Nr. 688

Allgemeines über Futtermöhren:

Der hohe diätetische Wert der Möhre für die Viehfütterung ist noch nicht überall genügend erkannt. Die zucker- und trockensubstanzreichen Sorten sind ein vorzügliches Beifutter für alle Tiergattungen, besonders für Schafe und Rinder, aber auch für Pferde und zur Schweinefütterung unübertroffen. Im allgemeinen ist die Möhre die Rübe des leichten bis mittelschweren Bodens, in denen sie **Erträge bis 500 Zentner pro Morgen (¼ ha) bringt.**

Futtermöhren, Hochzucht

Ringsorten des **Ringes deutscher Futtermöhrenzüchter**

688 **Lobbericher, gelb bis gelborange, lange bis mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichem Kopf, fast ganz im Boden bleibend, grobes Laub,** liefert Massenerträge, haltbar und nährstoffreich, mit süßlichem Geschmack.

690 **Rheinische, gelblichorange, lange, stumpfspitze, nur wenig aus dem Boden wachsende Möhre mit leicht grünem Kopf. Laub: Feinere Fiederung als bei den übrigen Ringsorten.** Die Sorte hat eine fast zylindrische, gut abgestumpfte Form und ist ertragreich. Ihr hoher Gehalt an Trockensubstanz und Zucker macht sie zu einer der empfehlenswertesten Sorten.

694 **Lange weiße,** fast keilförmig spitz zulaufende und beinahe ganz im Boden bleibende Möhre mit keinem oder nur sehr leicht grünem Kopf. Laub grob. Gute Futtermöhre.

696 **Lange weiße grünköpfige,** sehr lange, spitz zulaufende, ¹/₃ bis ¹/₂ aus dem Boden wachsende Möhre mit großem grünem Kopf. Laub grob. Ertragsichere, widerstandsfähige Futtermöhre.

Preise:

Die obenstehend aufgeführten und beschriebenen **gelben und weißen Futtermöhren** sind **Hochzuchten** des **Ringes deutscher Futtermöhrenzüchter.**

Laut Anordnung des Sonderbeauftragten für die Saatgutversorgung sind die Preise wie folgt festgesetzt:

Bei Abnahme von mindestens:

10 kg ℳ 7.40 je kg	½ kg ℳ 5.—
5 kg ℳ 7.80 je kg	100 g ℳ 1.20
1 kg ℳ 8.20	10 g ℳ —.20

Pastinaken oder Moorwurzeln.

Kultur: Gebräuchlichste Aussaat Ende Februar in guten lehmigen nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in Reihen von 20—30 cm Entfernung, gleichmäßig feucht halten, behacken. Die Wurzeln sind sehr beliebt als Suppenwürze und sind besonders schmackhaft, wenn sie etwas Frost bekommen haben; ganz winterhart.

701	**Lange weiße Moorwurzel**	10 kg ℳ 20.—, 1 kg 2.60, 100 g —.40, 10 g —.10
702	**„Suttons Student"**, große glatte dicke Moorwurzel	10 kg ℳ 20.—, 1 kg 2.60, 100 g —.40, 10 g —.10
703	**Runde, weiße**	10 kg ℳ 20.—, 1 kg 2.60, 100 g —.40, 10 g —.10



Nr. 696 Möhre, lange weiße grünköpfige

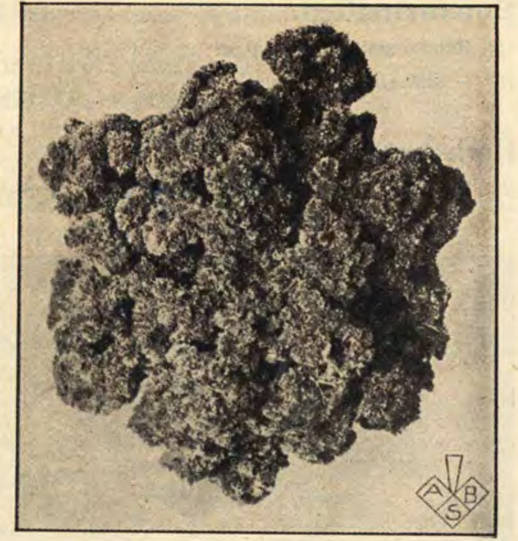
Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

Petersilie.

Infolge Mißernte nicht oder nur in kleinsten Packungen lieferbar.

Kultur: Aussaat kann vom zeitigen Frühjahr bis in den Herbst jederzeit erfolgen, am besten in Reihen v. 15—20 cm Abstand nicht zu dicht auf guten Gartenboden. Rein und feucht halten, öfters behacken. Für den Winterbedarf kann man schöne große Pflanzen ausheben u. in Kästen oder Töpfen weiterziehen. Unentbehrlich für die Küche.



708a Schnittpetersilie „Wuschelkopf"

705 **Einfache Schnitt,** dunkelgrün, langstengelig, kräftiges Aroma
100 kg ℳ —.—, 10 kg —.—, 1 kg —.—, 100 g —.50, 10 g —.15, Port. —.10

706 **Mooskrause,** polstriges Blatt, sattgrün, aromatisch
100 kg ℳ —.—, 10 kg —.—, 1 kg —.—, 100 g —.60, 10 g —.15 Port. —.10

708a **Wuschelkopf**
Diese Sorte übertrifft alle bisher bekannten Sorten an Dichtheit und Feinheit der Kräuselung, frischgrüner Farbe und sammetartigem Aussehen.
100 kg ℳ —.—, 10 kg —.—, 1 kg —.—, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

Petersilienwurzel.

Infolge Mißernte nicht oder nur in kleinsten Packungen lieferbar.

Kultur: Wie bei langen Möhren und Pastinaken, für den Winterbedarf im Keller einschlagen.

709 **Kurze dicke Zucker,** sehr früh
100 kg ℳ —.—, 10 kg —.—, 1 kg 3.60, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

710 **Berliner Markt,** verbesserte halblange, beliebteste Wurzelpetersilie
100 kg ℳ —.—, 10 kg —.—, 1 kg 3.60, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

711 **Lange glatte späte** (Bardowicker), Anfang Mai gesät, liefert sie noch eine lohnende Treibpetersilie
100 kg ℳ —.—, 10 kg —.—, 1 kg 3.60 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

Pfeffer (Capsicum annuum).

Anzucht wie Tomaten.



713 **Expreß,** sehr früher, sehr milder Speisepfeffer. Wer einmal diesen milden Speisepfeffer, wie Tomaten, mit einer Farce gefüllt und gebraten, gekostet hat, wird sie auf dem Tisch nicht mehr entbehren wollen. Bei Februaraussaat und Maiauspflanzung setzt die Fruchtreife schon im Juli ein. Die in Vollreife scharlachroten, mittelgroßen und mildsüßen Früchte werden bekanntlich schon in grünem Zustande verwendet . . . . . Port. ℳ —.50

713a **Deutscher Königspaprika,** größer, dabei fast ebenso früh wie voriger. Neuheit. Abbildung und ausführliche Beschreibung S. 5.

715 **Monströser roter,** eckiger, sehr mild
100 g ℳ 2.—, 10 g —.30, Port. —.20

716 **Spanischer, roter (Scharfer Paprika),** zum Selbstanbau geeignetes pfefferartiges Gewürz . . . . 100 g ℳ 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

Wir empfehlen das Heftchen **„Paprika in der deutschen Küche"**
100 ausgewählte Rezepte und Verwertungshinweise . . . . ℳ 1.20

Betrifft: Gemüsesamen-Portionen.
Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet, soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

Porree oder **Lauch.**

Kultur: Aussaat im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder im April ins Freie. Auspflanzung erfolgt, sobald die Sämlinge die Stärke eines Gänsekiels erreicht haben, dabei werden Wurzeln und Blätter etwas gestutzt. Reihen- und Pflanzenabstand je nach Sorte 25—40 cm, behacken und behäufeln, äußerst nahrhafter Boden bei bester Düngung ist erforderlich.



729 Porree. Elefant

723 **Französischer Sommer,** früher langschäftiger schmalblättriger
10 kg ℳ 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.40, 10 g —.35

724 **Berliner Winter,** dickschäftig, äußerst winterfest
10 kg ℳ 120.50, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35

725 **Brabanter Winter,** sehr dickschäftig, mittellang und winterfest
10 kg ℳ 120,50, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.10

727 **Riesen von Carentan,** enorm groß und dickschäftig, von schneller Entwicklung, für alle Lagen und Zwecke bestens geeignet. Sehr haltbar
10 kg ℳ 120.50, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35

729 **Elefant** ist die größte aller bisher bekannten Sorten, er hat sich als ganz winterhart erwiesen und die Sorten Brabanter und Carentan bei weitem, vor allem in bezug auf dicke und doch lange Schäfte, übertroffen 10 kg ℳ 159.—
1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20



730 **Elefant, dunkelgrüne Auslese,** wie voriger ausgezeichnet durch dunklere Laubfärbung, größte Winterfestigkeit, nutzt offenes Winterwetter durch Zuwachs aus und erreicht bei dieser Kulturmethode im Frühjahr ebenso riesige Ausmaße, wie die obige Sorte bei Frühjahrsaussaat im Herbst erreicht 10 kg ℳ 159.—
1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

Portulak, siehe Arzneipflanzen, Küchenkräuter usw., Seite 6.

Radies oder **Monatsrettich.**



Kultur: Aussaat erfolgt zunächst in den Wintermonaten zum Treiben ins Mistbeet, und zwar nicht zu dicht, sonst kein Knollenansatz. Von März ab satzweise ins freie Land, guter Boden und gleichmäßige Feuchtigkeit sind zu schnellem Wachstum erforderlich, um zarte Radies zu erzielen.

743 **Dreienbrunnen,** Erfurter rundes scharlachrotes Treib- und Freilandradies mit etwas kräftigem, zum Bündeln geeignetem Laub, altbewährte Sorte mit festem Fleisch von zartem Geschmack 100 kg ℳ 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15 Pt. —.10

745 **Non plus ultra,** sehr frühes rundes scharlachrotes feinlaubiges, etwas dunkler als „Saxa". Am Berliner Markt besonders geschätzte Treibsorte, auch für Freiland geeignet 100 kg ℳ 394.—
10 kg 50.80, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

746 **Saxa-Treib,** scharlachrotes rundes kurzlaubiges frühzeitigstes Treibradies 100 kg ℳ 394.—
10 kg 50.80, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10



747 **Rundes rotes mit weißer Spitze**, sehr zart und früh, für Treiberei und Freiland 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. -.10

751 **Rundes, halb rot, halb weiß**, scharlachrot bis hellkarminrot, untere Hälfte weiß, Laub ziemlich kräftig, Freilandsorte 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. -.10

748 **Rundes weißes**, frühes, kurzlaubiges Freilandradies 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. -.10

749 **Riesen-Butter**, karminrotes, großes rundes, mit sehr kräftigem Laub; Freilandsorte. Liefert Riesenradies, deren Gewicht 100 g erreicht und die trotzdem nicht pelzig werden, sondern zart und butterweich bleiben. Die Samen müssen dünn gesät und bei zu dichtem Aufgang auf mindestens 8—10 cm voneinander verzogen werden. Verlangen guten Boden und reichliche Bewässerung. Saattiefe 4 cm 100 kg ℳ 394.— 10 kg 50.80, 1 kg 6.—, 100 g -.90, 10 g -.20, Port. -.10

753 **Ovales rotes**, sehr früh, ganz kurzlaubig. Treib- und Freilandsorte 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. -.10

754 **Ovales rotes mit weißer Spitze** (frühes Pariser Markthallen); äußerst zart und wohlschmeckend; Treib- und Freilandsorte 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. -.10

755 **Eiszapfen**, langes weißes, mit leicht grünem Kopf, sehr frühes, fast durchsichtig, äußerst zart, späte Freilandsorte 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. -.10

760 **Langes rotes**, mit kräftigem Laub, Freilandsorte von feinem Geschmack 100 kg ℳ 362.— 10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g -.80, 10 g -.15, Port. —.10

Rapunzel (Rabinschen, Feldsalat).



764 Feldsalat, dunkelgrüner vollherziger

Kultur: Aussaat für den Winterbedarf von August bis Oktober, für den Frühjahrsbedarf noch im Februar, am besten auf leicht warmen milden altgedüngten Boden.

763 **Deutscher zarter**, gewöhnlicher kleinblättriger, mit langen zarten schmalen hellgrünen Blättern 10 kg ℳ 45.40, 1 kg 5.40 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10
764 **Dunkelgrüner vollherziger**, kleine Köpfe bildend, sehr zart, winterhart 10 kg ℳ 50.60, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
765 **Holländischer großer breitblättriger**, dunkelgrün, von kräftigem Wuchs 10 kg ℳ 98.—, 1 kg 12.40, 100 g 1.80, 10 g—.35, Port. —.20
766 **Koblenzer löffelblättriger**, ertragreichste Sorte, schießt nicht so leicht in Samen 10 kg ℳ 54.50, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

Rettich.

Kultur: Aussaat von Sommerrettichen von März bis April, von Herbst- und Winterrettichen nicht vor Ende Juni (sonst leicht in Samen gehend), nicht zu dicht auf nahrhaften lockeren Boden, doch ohne frische Düngung.

Mairettich.

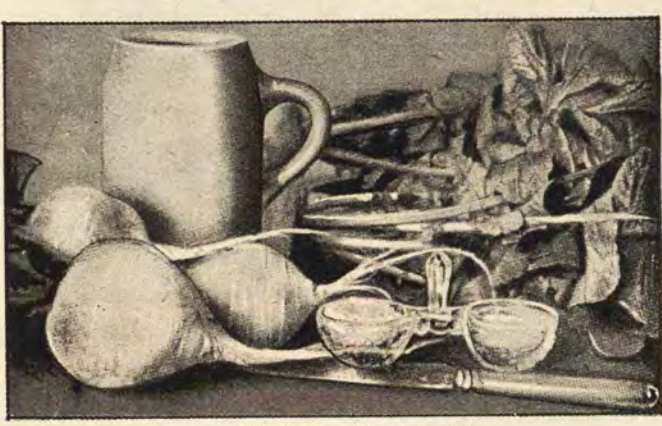
774 **Berliner Bündel, runder weißer.** Ebenso früh, fest und wohlschmeckend wie der Dresdner goldgelbe, jedoch reinweiß, eine von den Marktgärtnern schnell in ihrem Wert erkannte Zukunftsorte. 10 kg ℳ 52.40, 1 kg 6.20, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
775 **Dresdener Bündel**, runder goldgelber, kurzlaubig, früh, sehr zart 10 kg ℳ 36.—, 1 kg 4.40 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
772 **Ostergruß, rosa**, oval, feinlaubig, lebhaft rosa, rasch wachsend und zart. Vorzügliche Treib- und Freilandsorte 10 kg ℳ 79.—, 1 kg 9.—, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
773 **Ostergruß, weiß**, oval, feinlaubig und reinweiß. Gute Treib- und Freilandsorte 10 kg ℳ 54.40, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
776 **Weißer Delikateß**, halblanger früher glatter schneeweißer 10 kg ℳ 36.—, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
777 **Stuttgarter**, weißer frühester Treib, zart und kurzlaubig 10 kg ℳ 32.30, 1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.10

Sommerrettich.

778 **Runder weißer**, feinlaubiger 10 kg ℳ 32.30, 1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.10
779 **— schwarzer**, feinlaubiger 10 kg ℳ 32.30, 1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.10

Herbstrettich.

780 **Münchener Bier**, ovaler weißer, sehr beliebt, auch als Winterrettich verwendbar . 10 kg ℳ 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10



780 Rettich, Münchener Bier

Winterrettich.

781 **Runder schwarzer**, sehr haltbar 10 kg ℳ 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
782 **— weißer**, sehr haltbar 10 kg ℳ 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15 Port. —.10
784 **Langer kohlschwarzer zylinderförmiger Pariser**, mit reinweißem Fleisch . . 10 kg ℳ 39.70· 1 kg 5.—, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
785 **— weißer Winter** 10 kg ℳ 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

Rübensorten.

1. Mairüben.

Kultur: Aussaat von März bis April auf lockeren sandigen, doch nahrhaften altgedüngten Boden, für den Winterbedarf im August wiederholt.

797a **Goldball runde gelbe** 10 kg ℳ 44.30, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
798 **Holländische plattrunde weiße** la 10 kg ℳ 44.30, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
795 **Mailänder runde weiße**, plattrunde frühe rotköpfige ganzlaubige, 10 kg ℳ 47.90, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
799a **Schneeball**, runde frühe weiße 10 kg ℳ 47.90, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
800 **Rübstiel oder Stielmus**, besonders im Westen Deutschlands sehr geschätztes Gemüse 10 kg ℳ 44.30, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
807 **Teltower, kleine märkische**, echte gelblich weiße, feinste aller Speiserüben 10 kg ℳ 39.—, 1 kg 4.90, 100 g —.80, 10 g—.15, Port. —.10



799 a **Mairüben**, Schneeball runde, frühe weiße

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

2. Herbst-, Stoppel- oder Wasserrüben.

Kultur: Aussaat von Ende Juli an, in die „Stoppeln" gesät, noch einen guten Ertrag bringend.

Saatbedarf für den feldmäßigen Anbau bis 1½ kg pro Morgen.

801 **Riesen-Kannen,** verbess. gelblichweiße, grünköpfige, schnellwachsende, von höchstem Futterwert.
100 kg ℳ 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

802 **Bortfelder,** verbesserte lange gelbe, ertrag- und gehaltreich
100 kg ℳ 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

803 **Runde weiße,** grünköpfige
100 kg ℳ 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

804 — — **rotköpfige,** mit hochstehendem Laub
100 kg ℳ 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

805 — — lange weiße grünköpfige Ulmer
100 kg ℳ 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

806 **Lange weiße rotköpfige,** mit hochstehendem Laub
100 kg ℳ 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

807 **Teltower oder Märkische,** echte kleine weiße, feinste aller Speiserüben, von vorzüglichem Geschmack
100 kg ℳ 301.—, 10 kg 39.—, 1 kg 4.90, 100 g —.80, 10 g —.15

808 **Wilhelmsburger,** gelbe runde, schnellwachsende
100 kg ℳ 227.— 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15



Rhabarber-Samen.

Kultur: Aussaat im April. Die jungen Pflanzen bleiben nach dem Verziehen bis zum nächsten Frühjahr stehen, dann werden sie auf 60—100 cm Abstand auseinander gepflanzt unter möglichster Schonung der Wurzeln. Bester Boden, reiche Düngung und gute Bearbeitung sind erforderlich. Die Stengel bilden ein vorzügliches erfrischendes Kompott zu einer Zeit, da es an frischem Obst fehlt.

790 **Queen Victoria,** sehr ergiebige Frühsorte, Stiele kräftig rot, das daraus herzustellende Kompott zeichnet sich durch lebhaft rosarote Färbung aus. Die Sorte ist dabei weniger säurehaltig als andere. 1 kg ℳ 8.80, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10

791 **Cyclop,** neue, ganz vorzügliche Sorte mit roten Stengeln, bis 2 kg schwer, dabei sehr zart und wohlschmeckend 1 kg ℳ 10.80 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15

Rhabarberpflanzen.

Rhabarber darf heute in keinem Garten mehr fehlen. Er liefert das früheste Kompott des Jahres. Die neueren Sorten sind säurearm, zuckersparend, gesünder. Beste Pflanzzeit: März-Mai und September-Oktober.

Rhabarberpflanzen „Amerikanische Riesen", hervorragende Sorte mit roten starken, 2—4 Pfund schweren Stielen
100 Stück ℳ 40.—, 10 Stück 4.50, 1 Stück —.50

Holsteiner Blut, der erste Blutrhabarber, ertragreiche, rotfleischige Sorte, für Treibzwecke bestens geeignet.
100 Stück ℳ 50.—, 10 Stück 5.50, 1 Stück —.60

Elmsfeuer, der ertragreichste Blutrhabarber. Treibt 60 bis 80 cm lange, durch und durch rote, beinahe runde Stiele mit großen hellgrünen Blättern. Zum Treiben vorzüglich geeignet.
100 Stück ℳ 150.—, 10 Stück 18.—, 1 Stück 2.—

The Sutton, englische Riesensorte, rotstielig mit geraden breiten Blattstielen und leicht rosa gefärbtem Fleisch. 10 Stück ℳ 9.—, 1 Stück 1.—

Queen Victoria, bekannte rotstielige Sorte.
100 Stück 40.—, 10 Stück 4.50, 1 Stück ℳ —.50

Rhabarbersämlinge, kräftige Pflanzen (ohne Namen)
100 Stück 20.—, 10 Stück 2.50, 1 Stück ℳ —.30

Rosmarin siehe Arzneipflanzen und Küchenkräuter Seite 6.

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet, soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

3. Rote Rüben, Beete oder Salatrüben.

Kultur: Aussaat Mitte April bis Ende Mai in lockeren, nahrhaften, doch nicht frisch gedüngten Boden. Reihenabstand 30 cm. Junge Pflanzen auf 15 cm in der Reihe verziehen, vor Eintritt des Winters herausnehmen und im Keller in Sand einschlagen.

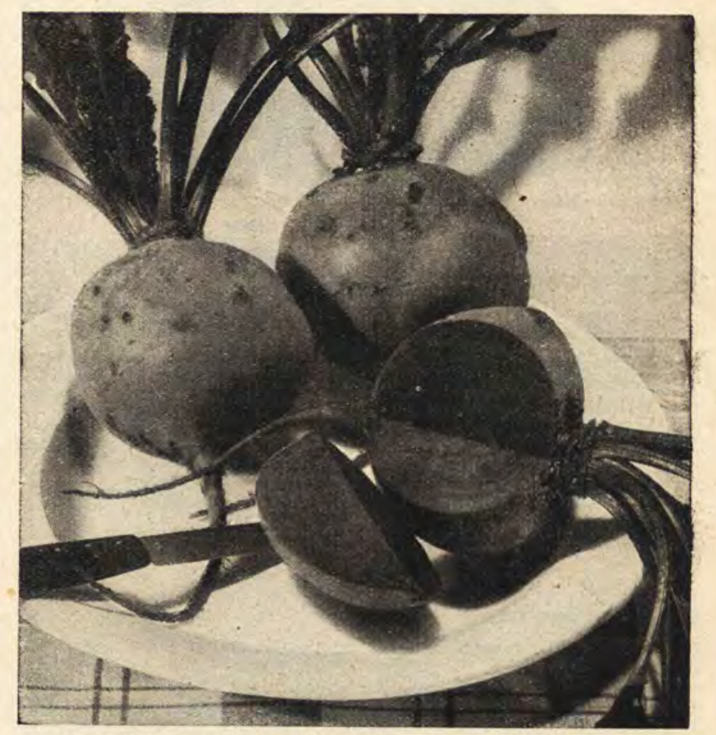
823 **Ägyptische plattrunde,** dunkelrote, vorzüglich für den Hausgarten, sehr früh 100 kg ℳ 276.—, 10 kg 35.40, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

824 **Lange rote** (hellaubige) von hochfeinem Geschmack, sehr beliebte Marktsorte
100 kg ℳ 238.—, 10 kg 30.40, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15, Port. —.10

827 **Halblange rote** (Non plus ultra), Laub dunkelgrün bis rot. Rübe birnförmig, halblang mit dunkelblutrotem Fleisch
100 kg ℳ 258.—, 10 kg 32.40, 1 kg 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

828 **Runde schwarzrote** dunkellaubige, liefert größere, aber auch gröbere Rüben als 829 und ist nie ganz ungeringt wie diese
100 kg ℳ 276.—, 10 kg 35.40, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

829 **Rote Kugel,** kugelrund bis leicht kegelförmig, rötlichgrünes Laub. Fleisch dunkelrot, ohne helle Ringe
100 kg ℳ 622.—, 10 kg 84.20, 1 kg 9.40, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port. —.10



Diese Sorte bedeutet eine Umwälzung in der bisher üblichen Bewertung der Roten oder Salatrüben.

Die Konservenindustrie hat dieser Sorte wegen der gleichmäßig tiefdunkelroten Färbung ihres Fleisches, ihrer Zartheit und ihres Wohlgeschmackes bei vergleichenden Versuchen das Prädikat **„überragend gut"** ausgestellt.

Wie aber stellt sich die Hausfrau zu ihr? Ihr fällt sofort auf, daß der Hals dieser Rübe überaus fein, die Haut zart und glatt ist, und beim Kochen macht sie die angenehme Entdeckung, daß die Rübe in der halben Zeit gar ist, die normalerweise zum Kochen einer Roten Rübe benötigt wird. Die Rübe ist außerdem süß, ohne erdigen Geschmack, der sonst bei der Zubereitung von Roten Rüben durch scharfe Gewürze überdeckt werden muß. Nach berühmten Ernährungsphysiologen ist die Rote Rübe wegen ihres Jodgehaltes ein ideales Nahrungsmittel für Gesunde und Kranke. Jodmangel ist die Kulturkrankheit unserer Zeit. In allen erdenklichen Formen wird Jod von den Ärzten verordnet, in keiner Form wird es so heilsam und ohne jegliche schädliche Nebenwirkungen dem Körper zugeführt als in dieser jodhaltigen Frucht.

Manche Hausfrauen beurteilen die Güte einer Roten Rübe noch nach ihrem mehr oder weniger dunklen Laub. Fachwelt und Praxis aber bestreiten dieses Vorurteil und sind längst zu dem Schluß gekommen, daß Rübensorten mit grünem, also hellem Laub, fast durchweg besser sind, das heißt feineres, dunkleres Fleisch besitzen. Noch ist diese vorzügliche Sorte längst nicht auf allen Märkten zu haben, die kluge Hausfrau wird daher durch Aussaat im eigenen Garten für die Versorgung ihres Tisches mit der so heilsamen neuen Frucht sorgen, die in den Wintermonaten, in denen es an vitaminreicher Gemüsekost zu mangeln pflegt, eine willkommene Abwechslung und gleichzeitig eine Gesundheitsförderung bedeutet.

Weitere Aufklärung über den Wert der Salatrüben, ihre Zubereitung usw. stehen auf Verlangen gern zur Verfügung.

Kundendienstblatt Nr. 16 über Aufbewahrung, Zubereitung und Konservierung (Einmachen) von Roten Rüben wird jeder Bestellung auf diese Sorte beigefügt.

Runkelrüben und Zuckerrüben befinden sich auf Seite 36—37.

Salatsorten.

1. Kopfsalat.

Kultur: Hierbei ist außerordentlich auf Auswahl der Sorten zu achten, ob zum Treiben, zum Sommer- oder Winterbedarf. Aussaat für Treibzwecke von Herbst, bzw. Januar an in ein mäßig warmes Mistbeet. Als Uebergang erfolgt Aussaat in kalte Kästen zur Auspflanzung von April an ins Freie. Daneben können von Ende Februar an von frühesten Sorten Freilandaussaaten erfolgen, dann kommen satzweise erst frühe, dann spätere und späte Sorten bis Juni. Wintersorten werden von Mitte August bis Ende September ausgesät. Guter milder Boden und öfteres Behacken erforderlich. Verpflanzen bzw. Verziehen geschieht auf 25 bis 30 cm, bei großen Sorten bis 40 cm Abstand. Zwischenpflanzung zwischen Kohlrabi, Gurken, Melonen usw. vor deren völliger Ausbreitung ist sehr vorteilhaft.

w bedeutet weißer, s — schwarzer, g — gelber Samen.



904a Kopfsalat Weißenseer Riesen

a) Treibsorten.

878 **Böttners Treib,** in bezug auf Treibbarkeit, Größe und Zartheit bestbewährt (w. S.) 10 kg ℳ 116.– 1 kg 13.60, 100 g 2.—, 10 g —.35

879 **Kaiser Treib,** gelber, als früheste vorzügliche Treibsorte sehr zu empfehlen (w. S.) 10 kg ℳ 73.—, 1 kg 8.40, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10

879b **Maikönig Treib,** frühester gelber großköpfiger mit gewelltem rotkantigem Blatt, beste Treibsorte, Eigenbau, aus unter Glas gezogenen Köpfen gewonnen (w. S.) 1 kg ℳ 50.—, 100 g 7.—, 10 g 1.—, 5 g —.50

879a **Maikönig Treib,** früheste Sorte zum Treiben in kalten und warmen Kästen, stammt aus früh ausgebildeten, auserlesenen Köpfen (w. S.) 10 kg ℳ 162.—, 1 kg 19.20, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

881 **Steinkopf, goldgelber früher,** sehr zarter festköpfiger (w. S.) 10 kg ℳ 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30

b) Freilandsorten.

883 **Bautzener Dauerkopf,** gelber festköpfiger Hochsommersalat, sehr spät schießend (w. S.) 10 kg ℳ 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

885a **Berliner Markt.** Ein früher Riesen-Sommer-Dauerkopf. Von allen neueren Kopfsalatsorten des Bohemiatyps die früheste, größte und ausdauerndste. Eine Idealsorte für Markt und Haus (w. S.) 10 kg ℳ 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

886 **Berliner braunkantiger,** großer gelber fester, zur früheren und späteren Kultur vorzüglich (s. S.) 10 kg ℳ 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30

886a **Bohemia,** früher Freilandsalat. Die großen festen Köpfe sind von schöner gelber Farbe, äußerst zart und schmackhaft und halten sich wochenlang (w S.) 10 kg ℳ 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

887 **Berliner goldgelber,** sehr feiner Sommersalat (s. S.) 10 kg ℳ 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30

886d **Cazard,** sehr groß, festköpfig, gelbgrün. Bildet sehr haltbare Köpfe für Marktverkauf (s. S.) 10 kg ℳ 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.30, 10 g —.35

889 **Deutscher Unvergleichlicher,** früher gelber rotbraunkantiger, schöne große feste Köpfe (s. S.) 10 kg ℳ 105.–, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30

891 **Erfurter Dickkopf,** gelber, festköpfiger, sehr zarter, dabei äußerst widerstandsfähig (w. S.) 10 kg ℳ 105.–, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

891a **Festköpfiger gelber,** sehr großer, zarter; die Köpfe bleiben langdauernd fest (g. S.) 10 kg ℳ 89.—, 1 kg 10.—, 100 g 1.40, 10 g —.25

892 **Forellen, großer bunter,** goldgelb mit braungesprenkelten Blättern, von zartem feinem Geschmack (w. S.) 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30

892a **Fürchtenichts,** riesiger festester gelber Sommersalat (s. S.) 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30

904 **Gelber Riesen Mai** (w. S.). Bei gleicher Aussaatzeit wie „Maikönig" wird diese hervorragende Sorte annähernd doppelt so groß und ist schneller verkaufsfähig 10 kg ℳ 124.50, 1 kg 15.60, 100 g 2.20, 10 g —.35

893 **Laibacher Eis,** sehr große festköpfige, langausdauernde Sorte, bräunlich gerandet, gekraust, hitzebeständig, seiner großen saftigen Blattrippen halber auch „Krachsalat" genannt (w. S.) 10 kg ℳ 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.30, 10 g —.35

895 **Maikönig,** gelblichgrüner, feinrippiger, mit bräunlichem Anflug, bester Freilandsalat, von großer Zartheit, mit sehr festen, großen, innen goldgelben Köpfen (w. S.) 10 kg ℳ 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

895a **Maiwunder,** früher, gelber Riesen. Beste Erfolge werden aus Herbstaussaat und Ueberwinterung in Kästen erzielt. Frühjahrsaussaat muß in kalten Kästen, jedoch nicht später als März, erfolgen (w. S.) 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30

897 **Rudolfs Liebling,** mittelfrüh, leuchtend zitronengelb, vorzüglich im Geschmack sehr festköpfig (w. S.) 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30

898 **Spätaufschießender,** großer gelber zarter festköpfiger (w. S.) 10 kg ℳ 107.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30

900 **Stuttgarter Dauerkopf,** hellgrün, glattrandig. Große, runde feste Köpfe Verlangt zu voller Entwicklung guten kräftigen Boden (s. S.) 10 kg ℳ 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30

901 **Trotzkopf, großer brauner,** grünbrauner Kopf, fest, äußerst zart. (w. S.) 10 kg ℳ 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

902 **Trotzkopf, großer gelber,** noch unempfindlicher als voriger, sonst gleich gute Eigenschaften, ungemein große, feste gelbgrüne Köpfe (w. S.) 10 kg ℳ 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.10

904a **Weißenseer Riesen,** wie Berliner Markt, aber etwas später, noch größer und noch länger stehend. Wird diese Sorte etwa 8—10 Tage später als Berliner Markt gesät, so bildet sie die natürliche Folge zu der genannten; die Verwendung dieser beiden Sorten erübrigt alle anderen Sommersalate (w.S.) 10 kg ℳ 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, 5 g —.20

904b **Wunder von Stuttgart,** früher mittelgroßer fester Salat, ausgezeichnet für Frühjahr- und Sommerkultur (s. S.) 10 kg ℳ 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.30, 10 g —.30

905 **„Cantus",** Salatsamen zu Vogelfutter (w. S.) . . . Preise auf Anfrage

c) Winter-Kopfsalat.

906 **Butterkopf,** hellgrün, innen goldgelb, ganz winterhart (w. S.) 10 kg ℳ 109.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30

907 **Gelber Winter,** sehr ausdauernd (w. S.) 10 kg ℳ 109.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —10

908 **Nansen** oder **Nordpol,** kleiner fester gelber, sehr zart und doch äußerst widerstandsfähig, auch bei ungünstiger Witterung (w. S.) 10 kg ℳ 109.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30

2. Pflücksalat.

Kultur: wie Schnittsalat, trägt den ganzen Sommer durch (bei Schonung der Herzblätter beim „Pflücken").

910 **Amerikanischer, brauner,** zartester, mit krausen Blättern (w. S.) 10 kg ℳ 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.20

911 **Australischer, gelber,** mit krausen Blättern (w. S.) 10 kg ℳ 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.20

3. Schnitt- oder Stechsalat.

Kultur: Wird ziemlich dicht gesät, bildet keine Köpfe, man verwendet die jungen Blätter.

917 **Gelber krauser** (s. S.) 10 kg ℳ 54.40, 1 kg 6.40, 100 g –.90, 10 g —.20, Port. —.10

918 **Gelber runder** (w. S.) 10 kg ℳ 54.40, 1 kg 6.40, 100 g –.90, 10 g —.20, Port. —.10

919 **Gelber hohlblättriger Butter,** bildet lose Köpfe, sehr zart (w. S.) 10 kg ℳ 54.40, 1 kg 6.40, 100 g –.90, 10 g —.20, Port. —.10

4. Römischer oder Bindsalat (Sommer-Endivien).

Kultur: Wie bei Kopfsalat. Ein Binden ist bei den selbstschließenden Sorten nicht erforderlich, die inneren Blätter werden von selbst bleich und zart, dabei sehr wohlschmeckend.

923 **Sachsenhäuser** (Casseler), selbstschließender, liefert das als „Casseler Strünkchen" bekannte, zarte Feingemüse. – Anzuchtmethode und Kochrezepte auf Anfrage! 10 kg ℳ 103.20, 1 kg 12.40, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.15

924 **Pariser gelber,** selbstschließender 10 kg ℳ 96.70, 1 kg 11.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

925 **— grüner,** selbstschließender 10 kg ℳ 100.—, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

5. Winter-Endivien.

Diese gehören, wenn auch nicht botanisch, doch ihrem Zweck nach unter die Salate. Sie sind aufgeführt und beschrieben unter „Endivien" Nr. 394–398, Seite 9.

Sauerampfer.

Kultur: Gedeiht auf jedem Boden, Aussaat März-April, Reihenentfernung ca. 5 cm.

927 **Belleville,** großblättriger, als Spinat und Suppenwürze sehr fein, durchaus winterhart, läßt sich solange ernten, bis der Schnee den Garten deckt und im Frühjahr wieder, sobald es taut. 1 kg ℳ 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

Schnittlauch.

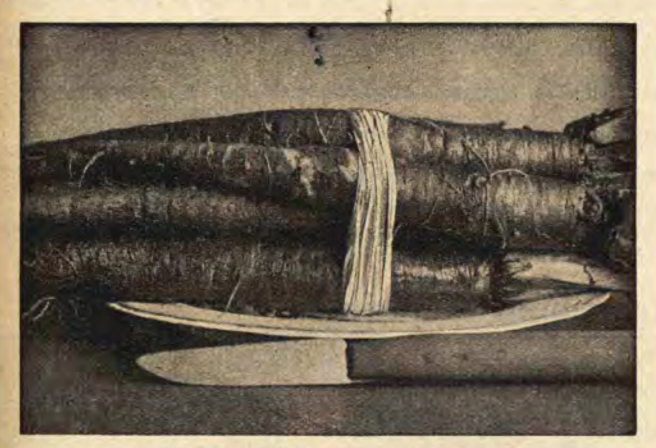
Kultur: Aussaat im zeitigen Frühjahr in Töpfe oder Kistchen in einem kalten Mistbeetkasten, später pikieren und, wenn stark genug, im Freien auspflanzen, läßt sich aber auch am Fenster weiterkultivieren. Ueberall gedeihend und ganz winterhart.

928 **Schnittlauchsamen** . . . . 100 g ℳ 4.70, 10 g –.60, Port. — 10

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

Schwarzwurzeln (Scorzoner).

Kultur: Aussaat im März in 20 cm entfernte Reihen in sandigen, lockeren, nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden. Im Herbst herausgenommen und im Keller eingeschlagen, ergeben sie ein spargelartiges, sehr schmackhaftes Gemüse. Stärkere Wurzeln erhält man jedoch, indem man im August sät, an Ort und Stelle überwintert und erst im Herbst des zweiten Jahres erntet, doch muß man Mäuse fernhalten.



931 Schwarzwurzeln, Bitterhoffs einjährige nichtschießende Riesen
Foto Franz Prall, Landsberg (Warthe)

Der Einsender schreibt: Erbrachten, im März ausgesät, bereits im September große schlanke wohlschmeckende Wurzeln ohne Seitentriebe.

929 **Gewöhnliche lange** . 1 kg ℳ 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.35, Port. —.20

930 **Russische Riesen,** schon im ersten Jahre stark werdend
1 kg ℳ 17.60, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

932 **Einjährige Riesen,** größer, länger und dicker als vorige
1 kg ℳ 20.—, 100 g 2.90, 10 g —.45, Port. —.25

931 **Bitterhoffs einjährige nichtschießende Riesen, deutsche Originalsaat.** Aus ausgewählten dicken, zylindrischen, glatten, tiefschwarzen Wurzeln mit breiten dunkelgrünen Blättern gezogen. Schoßer kommen bei dieser Sorte kaum vor. 1 kg ℳ 20.—, 100 g 2.90, 10 g —.45, Port. —.25

Spargel.

Kultur: Aussaat im April in 15 cm entfernte Reihen in sandigen, lockeren durchlässigen, doch nahrhaften Boden, leicht bedeckt. Vorsichtig verziehen auf 6 cm, unkrautfrei halten, öfter behacken, mehrmaliges Gießen mit flüssigem Dung. Weiterzucht in der bekannten Dammkultur bei allmählicher Auffüllung. Zur Anlage der Spargelbeete werden am besten kräftige einjährige Pflanzen verwendet. Gute Drainage ist sehr wichtig.

945 **Berliner Riesen,** extra fein, äußerst zart und schmackhaft
1 kg ℳ 30.—, 100 g 4.50, 10 g —.60, Port. —.30

947 **Ruhm von Braunschweig,** sehr groß und zart
10 kg ℳ 43.40, 1 kg 5.20, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10

948 **Schneekopf,** weißer Riesen
1 kg ℳ 30.—, 100 g 4.50, 10 g —.60, Port. —.30

Spargelpflanzen.

Ausführliche Pflanzanweisung auf Wunsch.

Ruhm von Braunschweig, gesunde kräftige Pflanzen

einjährig . . . . 100 Stück ℳ 2.40, 1000 Stück 20.—

zweijährig . . . . 100 Stück ℳ 3.—, 1000 Stück 26.—

Sellerie.

Infolge Mißernte werden von sämtlichen Selleriesorten wahrscheinlich nur Portionen geliefert werden können.



934 Knollensellerie „Alabaster"

a) Knollensellerie.

Kultur: Aussaat Februar-März ins warme Mistbeet, braucht 3–4 Wochen zum Keimen. (Eventuell etwas vorquellen.) Sind die jungen Pflanzen stark genug, satzweise auspflanzen an Ort und Stelle im April-Mai auf sehr nahrhaften, gut gedüngten lockeren Boden. Durch öfteres Hacken und bei Trockenheit ausreichendes Gießen, besonders mit flüssigem Dünger, wird rasches, gleichmäßiges Wachstum und dadurch die Zartheit der Knollen gefördert.

934 **Alabaster,** für den Gemüsezüchter und Gartenbesitzer. Das Fleisch ist überaus zart, von blendend weißer Farbe und absolut rostfrei, dabei sind die Knollen außerordentlich groß
1 kg ℳ 17.60, 100 g 2.60
10 g —.40, 5 g —.20

935 **Apfel, runder, kurzlaubiger,** kleine runde Knollen, Fleisch sehr fest, weiß, sehr wohlschmeckend 1 kg ℳ 16.80, 100 g 2.50, 10 g —.40, Port. —.10

936 **Imperator,** große glatte rostsichere Knolle, fast rund, aufrechtes großes Laub, Spätsorte, bringt Massenerträge
1 kg ℳ 17.60, 100 g 2.60, 10 g —.40, 5 g —.20

937 **Magdeburger Markt,** große ovale glatte Knolle. Sehr ertragreich. Kurzes flaches liegendes großblättriges Laub
1 kg ℳ 21.20, 100 g 3.10, 10 g —.45, Port. —.10

b) Bleichsellerie.

Gesundheitförderndes Gemüse zum Rohgenuß (vorzüglich für Rohköstler) und für die feine Küche.

Aussaat wie bei Knollensellerie, mit dem Unterschied, daß das Auspflanzen in ca. 20 cm tiefe Furchen erfolgt. Um die Blattstiele, die für den Genuß in Frage kommen, zart und weiß zu bekommen, werden später die Pflanzen mit Bast umwunden und hoch angehäufelt.

940 **Pascal, weißer englischer vollrippiger**
1 kg ℳ 14.20, 100 g 2.20, 10 g —.35

939 **Goldgelber selbstbleichender,** mit weißem Schein, durch seine Färbung leichter zu bleichen als die grünen Sorten. Abbildung siehe Rückseite meiner Hauptpreisliste. — Ausführliche Kulturanweisung und Kochrezepte werden jeder Lieferung beigefügt.
1 kg ℳ 34.—, 100 g 5.—, 10 g —.70, 5 g —.35

c) Schnittsellerie.

941 **Schnittsellerie,** krausblättriger, aromatischer, feines Suppengrün
1 kg ℳ 15.40, 100 g 2.20, 10 g —.30

Spinat und spinatähnliche Gemüse.

Kultur: Aussaat für Sommerbedarf März-April, für Herbstbedarf Juni-August, für Frühjahrsbedarf September-Oktober in Reihen von 20 cm Entfernung in lockeren, nahrhaften Boden von bester Dungkraft in nicht zu sonniger Lage. Gleichmäßige Feuchtigkeit und Dunggüsse sind zum guten Gedeihen wichtig.



961 Spinat, Matador

Betrifft: Kleinpackungen von Spinatsamen!
Außer den Kleinpackungen zu ¼ kg und ⅛ kg liefern wir von Spinatsamen auch 10-Pfg.-Portionen.

a) Spinat, echter (Spinacia oleracea).

Alle aufgeführten Sorten sind **„Reichssorten"** und anerkanntes Saatgut.

962 **Juliana,** dunkelgrüner, spätaufschießender, durch Hochzuchtauslese gewonnen. Durch Wegzüchtung der rein männlichen Pflanzen, die bekanntlich am leichtesten aufschießen, stehen die Pflanzen 3–4 Wochen länger und sind dementsprechend länger gebrauchsfähig
100 kg ℳ 197.–, 10 kg 25.—, 1 kg 3.20, ¼ kg —.80, ⅛ kg —.40

964 **König von Dänemark,** dunkelgrüner spätaufschießender riesenblättriger, dennoch fast glattblättrig. Später aufschießend als irgendeine andere Sorte. Für den Marktgärtner unvergleichlich in Qualität und Ertrag
100 kg ℳ 185.—, 10 kg 23.40, 1 kg 3.—, ¼ kg —.75, ⅛ kg —.38

961 **Matador,** schnellwachsend, mit kräftig grünen großen, dennoch fast glatten Blättern. Dieselben guten Eigenschaften wie 964, in der Färbung jedoch bedeutend heller. Eignet sich auch für Herbstaussaat zur Ueberwinterung
100 kg ℳ 171.—, 10 kg 22.—, 1 kg 2.80, ¼ kg —.70, ⅛ kg —.35

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

Spinat (Fortsetzung)

963 **Universal,** entspricht der früher unter dem Namen „Rheinischer Riesen" bekannten und beliebten Sorte, ersetzt vorteilhaft veraltete, jetzt vom Reichsnährstand nicht mehr zugelassene Sorten wie: „breitblättriger großer", „dunkelgrüner spätaufschießender", „Flämischer Riesen", „Riesen-Gaudry". Er eignet sich vorzüglich als Winterspinat.
100 kg ℳ 156.–, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, ¼ kg –.60, ⅛ kg –.30, Port. –.10

967 **Viktoria,** mit sehr dickfleischigen runden dunkelgrünen Blättern. Beste Sorte für Frühjahrs- und Sommeraussaat, da schwer in Samen schießt
100 kg ℳ 185.–, 10 kg 23.40, 1 kg 3.—, ¼ kg –.75, ⅛ kg –.38, Port. –.10

968 **Viroflay,** verbesserter, extra großblättriger hellgrüner, schnellwachsender, aber schneller in Samen gehend als andere Sorten
100 kg ℳ 156.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, ¼ kg –.60, ⅛ kg –.30, Port. –.10

b) Spinatähnliche Gemüse

Hierher gehören außer den hierunter angeführten beiden Sorten noch **Gartenmelde** (445—447 Seite 11). **Sauerampfer** (927 Seite 22) und bis zu einem gewissen Grade auch Chineser Kohl (669 Seite 16), Mangold (656–658a Seite 16), Portulak (732 Seite 6).

969 **Neuseeländer** (Tetragonia expansa), bildet Büsche, von denen man im Sommer nur die Blätter abzustreifen braucht, um ständig auch während der heißen Sommermonate Spinat zu haben, wo alle anderen Spinatsorten versagen. Muß 2—3-kornweise auf 60×60 cm ausgelegt werden. Keimt langsam. .... 1 kg ℳ 9.—, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.15

970 **Englischer, immerwährender** (Rumex patientia). Eine völlig winterharte Sauerampferart, deren Blätter bei offenem Wetter dauernd geschnitten werden können und einen guten Spinatersatz liefern.
1 kg ℳ 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

Tabak, Thymian, Waldmeister, Weinraute, Wermuth, Ysop siehe Arzneipflanzen, Seite 6

Zuckermais siehe Seite 16

Betrifft Zwiebelsamen: Infolge Mißernte ist von den farbigen Sorten nur die Sorte 989 Zittauer runde gelbe gewichtsweise lieferbar. Die anderen Sorten empfehlen wir (außer den weißen) nur portionsweise zu bestellen.

Zwiebeln.

1. Samen.

Kultur: Aussaat März-April in gut bearbeiteten, nicht frisch gedüngten aber nahrhaften Boden, in sonniger Lage. Samen leicht bedecken, gut anwalzen. Reihenabstand 15—20 cm.

982 **Bronzekugel.** Diese Riesen-Dauerzwiebel zeichnet sich durch schöne kugelrunde Form, feine Schale, milden süßen Geschmack aus und ist sehr haltbar 10 kg ℳ 123.—, 1 kg 15.40, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20

980 **Braunschweiger dunkelblutrote** plattrunde, bewährte Sorte
10 kg ℳ 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port. –.15


989 Zwiebeln, Zittauer Riesen, gelbe

984 **Frühlingszwiebel, weiße.** Aussaat erfolgt im August. Im Herbst auf ein Beet verpflanzt, bringen die Zwiebeln im zeitigen Frühjahr kräftige Schlotten und bereits Mitte Mai silberweiße große Zwiebeln
10 kg ℳ 180.—, 1 kg 22.50, 100 g 3.25, 10 g —.45, Port. —.25

983 **Holländische plattrunde, strohgelbe,** harte mittelgroße
10 kg ℳ 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port. —.15

986 **Königin, weiße,** allerfrüheste kleine silberweiße, vorzüglich zum Einmachen, im Juli reif
10 kg ℳ 180.—, 1 kg 22.50, 100 g 3.25, 10 g —.45, Port. —.25

985 **Stuttgarter Riesen** (dreijährige Kultur), runde, dunkelgelbe, feinschalige, sehr haltbare Sorte, besonders geeignet zur Selbstanzucht von Steckzwiebeln 10 kg ℳ 157.—, 1 kg 19.20, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25

987 **Madeira,** sehr große runde Zwiebel. Bei entsprechender Vorkultur unter Glas ein Gewicht von 200 g und mehr erreichend. Weinrosa bis fleischfarben von mildsüßem Geschmack, als Gemüse zum Farcieren geeignet, weniger als Gewürz. 10 kg ℳ 160.—, 1 kg 20.—, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port. —.25

989 **Zittauer, runde, gelbe,** sehr groß, äußerst haltbare, geschätzte Marktsorte von hochrunder Form, fest und feinschalig
100 kg ℳ 966.—, 10 kg 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port. —.15

991 **Winterheckezwiebeln,** wie Porree verwendbar, jedes Jahr wieder austreibend 10 kg ℳ 55.60, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.25, Port. —.15

2. Steckzwiebeln.

Preise veränderlich! Sollten seitens des Reichsnährstandes feste Preise verordnet werden, so erfolgt die Berechnung zu diesen Preisen.

Bei größerem Bedarf Spezialofferte. — Versand erfolgt bei frostfreier Witterung, ohne meine Verbindlichkeit.

Kultur: Das Stecken dieser im Vorjahr herangezogenen kleinen Zwiebeln erfolgt Ende März, Anfang April, sonstige Behandlung wie bei Saatzwiebeln.

994 **Kleine,** Größe II (ungefähr 1½—2 cm im Durchmesser)
100 kg ℳ 90.— 10 kg 10.— 1 kg 1.20

995 **Hellgelbe, kleinste,** Größe I (ungefähr unter 1½ cm im Durchmesser)
100 kg ℳ 100.— 10 kg 12.— 1 kg 1.40

997 **Knoblauch,** Pflanzung der einzelnen abgetrennten Teile im März
10 kg 20.— 1 kg 2.40

998 **Schalotten,** gewöhnliche gelbe 100 kg ℳ 90.— 10 kg 10.— 1 kg 1.20

999 **Perlzwiebeln** (Brutzwiebeln)
Kleinste feinste, mildeste Zier- und Gewürzzwiebelchen für Mixed Pickles Senfgurken, Eingemachtes. Im August lieferbar. Preise auf Anfrage.

Erdbeeren aus Samen.



393 **Immertragende Edel-Monatserdbeere „Rügen".**

Schon 8 bis 10 Wochen nach der Aussaat setzen die Pflanzen die ersten Früchte an und tragen dann den ganzen Sommer hindurch. Die Sorte bildet keinerlei Ranken. Sie blüht und fruchtet unaufhörlich vom Frühsommer bis zum Eintritt des Frostes. Sie eignet sich ganz besonders gut als Einfassung für die Rabatten der Gemüsegärten und selbst für regelmäßig angelegte Blumenbeete **Sie ist härter, sicherer im Ertrage und aromatischer als großfrüchtige Sorten.**
10 g ℳ 3.—, 1 g —.40, 1 Portion —.30

Kräftige pikierte Pflanzen .... 100 St. ℳ 5.50, 10 St. —.60



Neue immertragende rankenlose Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher".

Diese Sorte bringt Beeren, die bis 4 g wiegen und somit an eine kleine „Deutsch Evern" herankommen.

393a **Rotfrüchtig** 1 Port. ℳ —.45 393b **Gelbfrüchtig** 1 Port. ℳ —.50
Kräftige pikierte Pflanzen .... 100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20

Erdbeerpflanzen großfrüchtige Sorten (Liste mit ausführlicher Sortenbeschreibung zu Diensten) für Frühjahrslieferung von April bis Mai.

Pikierte Pflanzen in den Hauptsorten
100 Stück ℳ 4.50 bis 8.—, 10 Stück ℳ —.50 bis 1.— (je nach Sorte).

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vom Reichsnährstand vorgeschriebenen. Die Füllmengen sind auf Grund des 10-g-Preises errechnet soweit nicht seitens des Reichsnährstandes andere Füllmengen ausdrücklich vorgeschrieben sind.

Landwirtschaftliche Saaten

Futterrunkeln siehe Seite 36—37, Futterkohle Seite 34, Kohlrüben Seite 35, Futtermöhren Seite 18

Preisberechnung. Die plombierungspflichtigen Saaten werden nach den Vorschriften des Reichsnährstandes plombiert geliefert. Im übrigen sind die Reinheits- und Keimzahlen angegeben, bei denen sich die Keimkraft einschließlich aller harten Körner versteht. Die notierten 50-kg-Preise gelten bei Abnahme von wenigstens 50 kg. Kleinere Mengen werden mit einem Aufschlag nach den bekanntgegebenen Richtlinien berechnet. Der Zuschlag beträgt: bei Mengen bis 5 kg 20%, von 5—25 kg 10%, über 25—50 kg 5%. Die Preise sind freibleibend unter Beachtung der bestehenden Preisvorschriften. Soweit bei der einzelnen plombierten Saaten Vorfrachten nach den bestehenden Vorschriften erstattungspflichtig sind, werden sie gesondert in Rechnung gestellt. In den übrigen Fällen verstehen sich die Preise ab Lager Berlin. Das Angebot ist freibleibend.

Wo nichts anderes vermerkt ist, handelt es sich bei den plombierungspflichtigen Saaten um zugelassenes plombiertes Handelssaatgut. — Wenn bei Eintreffen eines Auftrages die gewünschte Herkunft bei Rotklee, Weißklee usw. nicht vorrätig sein sollte, werde ich eine ähnliche Herkunft liefern, falls dieses bei der Bestellung nicht ausdrücklich abgelehnt wird. Im übrigen kommen bei deutschen Saaten Hochzucht, anerkannter Nachbau und Landsorte der in der Reichssortenliste aufgeführten Züchtungen zur Ablieferung. Die im Folgenden aufgeführten anerkannten und zugelassenen Saaten dürfen lt. „Verordnung über die öffentliche Bewirtschaftung von Saatgut" **nur zur landwirtschaftlichen Nutzung** weiter verwendet werden.

Kleearten

Die Kleesaaten entsprechen den Vorschriften des Reichsnährstandes bezüglich Plombierung, Reinheit, Keimkraft, Seidefreiheit usw. Keimkraft einschließlich aller harten Körner.



Rotklee, Katalog-Nr. 1

Nr.

1 **Rotklee** (Trifolium pratense), **seidefrei.**

Deutscher Rotklee, Hochzucht, Reinheit 98%, Keimkraft 94% 50 kg ℳ 117.—, ½ kg ℳ 1.40

Deutscher Rotklee, anerk. Nachbau, Reinheit 98%, Keimkraft 92—94% 50 kg ℳ 108.—, ½ kg ℳ 1.29

Zugelassene Handelssaat:

Deutsche aus Schlesien, Reinheit 97%, Keimkraft 94% 50 kg ℳ 95.—, ½ kg ℳ 1.14

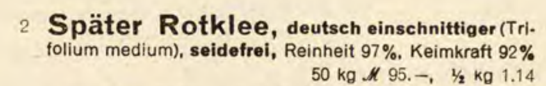
Deutsche aus West- und Mitteldeutschland, Reinheit 95—97%, Keimkraft 88—92% 50 kg ℳ 95.—, ½ kg 1.14

Böhmische, ungar. Herkunft, Reinheit 95—97%, Keimkraft 88—92% 50 kg ℳ 95.—, ½ kg ℳ 1.14

Lettische, jugoslv., litauische Herkunft, Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg 92.—, ½ kg ℳ 1.10

Rumänische, siebenbürg. Herkunft, Reinheit 97%, Keimkraft 94% 50 kg ℳ 95.—, ½ kg ℳ 1.10

Rotklee bevorzugt milden Lehm- und Tonboden mit genügendem Feuchtigkeits- und Kalkgehalt, woselbst er bei zusagender Witterung in der Regel bis 3 Schnitte gibt. Er ist für den Feldfutterbau die wichtigste Kleeart und liefert ein nahrhaftes, von allem Vieh gern genommenes Futter. Aussaat per Morgen ca. 6 kg.



2 **Später Rotklee, deutsch einschnittiger** (Trifolium medium), **seidefrei,** Reinheit 97%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 95.—, ½ kg 1.14

Die Eigenschaft, daß seine Schnittreife zwischen den ersten und zweiten Rotkleeschnitt fällt, macht ihn für den Landwirt besonders wertvoll. Reinsaat pro Morgen 5—6 kg.



Weißklee, Katalog-Nr. 4

4 **Weißklee** (Trifolium repens)

Weißklee ist ausdauernd und stellt keine hohen Ansprüche an den Boden. Gegen ungünstige Witterung ist der Weißklee wenig empfindlich. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

Deutscher anerkannter Nachbau, Reinheit 97%, Keimkraft 94% 50 kg ℳ 130.—, ½ kg ℳ 1.56

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 94% 50 kg ℳ 125.—, ½ kg ℳ 1.50

Ungar., böhm., lit., Reinheit 95%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 125.—, ½ kg ℳ 1.50



Schwedenklee, Katalog-Nr. 5

(Seiten 25—34 gen. R. d. P. Nr. 357/41)

5 **Schwedenklee** (Trifolium hybridum), Alsike- oder Bastardklee

Deutscher anerkannter Nachbau, Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 105.—, ½ kg ℳ 1.25

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 100.—, ½ kg ℳ 1.20

Schwedische zugel. Handelssaat, Reinheit 95%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 100.—, ½ kg ℳ 1.20

Lett., lit., böhm. Handelssaat, Reinheit 95%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 98.—, ½ kg ℳ 1.17

Ist von mehrjähriger Dauer. Er bestockt und verzweigt sich stark und leidet nicht unter Nässe und Kälte. Erzeugt reichlich Nebenwurzeln. In feuchten Lagen gedeiht er durchaus zufriedenstellend. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

Nr.

6 **Inkarnatklee** (Trifol. incarnatum).

Deutscher anerk. Nachbau, Reinh. 97%, Keimkr. 92% 50 kg ℳ 53.—, ½ kg ℳ —.63

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 50.—, ½ kg ℳ —.57

Ungarischer, Reinheit 96%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 48.—, ½ kg ℳ —.57

Inkarnatklee ist infolge seiner schnellen Entwicklung sehr wertvoll und ist zur Ausbesserung und Neubesamung ausgewinterter Kleefelder im Gemisch mit Welschem Weidelgras auszusäen. Reinsaat pro Morgen 6—8 kg, oder 4—5 kg Inkarnatklee und 6—7 kg Weidelgras.

8 **Gelbklee,** Hopfenklee (Medicago lupulina)

Deutscher anerk. Nachbau, Reinheit 98%, Keimkraft 96% 50 kg ℳ 45.—, ½ kg ℳ —.54

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 43.—, ½ kg ℳ —.51

Ausländischer, Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 43.—, ½ kg ℳ —.51

Gelbklee eignet sich gut für leichten, sandigen Boden, kommt aber auch auf anderen Bodenarten befriedigend fort. Seine Wurzeln gehen sehr tief, und deshalb verträgt er auch, ohne daß solche ihm irgendwie schadet, eine längere Dürre. Reinsaat pro Morgen 5—7 kg.

10 **Gelber Steinklee** (Melilotus officinalis)

Reinheit 92%, Keimkraft 90%, zur Zeit nicht lieferbar!

Stellt geringe Bodenansprüche und ist wertvoll als Stickstoffsammler für Gründüngungszwecke. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg

11 **Wundklee** (Anthyllis vulneraria), **Liefg. fraglich.**

Böhmisch oder ungarisch

Reinheit 92%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 50.—, ½ kg —.60

Wundklee bringt auch auf solchen Bodenarten noch gute Erträge, wo Rotklee nicht mehr gedeiht. Er ist mehrjährig, erträgt strenge Kälte und große Dürre. Infolge seiner guten Eigenschaft als Stickstoffsammler schätzt man ihn als gute Vorfrucht. Reinsaat pro Morgen 5—6 kg

13 **Hornschotenklee, deutscher**

(Lotus corniculatus). Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 120.—, ½ kg 1.44

Siebenb., ital., böhm., Reinheit 97%, Keimkraft 90 bis 92% 50 kg ℳ 120.—, ½ kg ℳ 1.44

Der Schotenklee ist ein höchst wertvoller Bestandteil bei Anlagen von Wiesen, Weiden und Futterfeldern. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

14 **Sumpfschotenklee, norddeutsche, zugel. Handelssaat** (Lotus villosus), Reinh. 95%, Keimkr. 88% 50 kg ℳ 200.—, ½ kg 2.40

Derselbe ist für alle nassen, moorigen Böden, für Wiesen und Weiden geeignet und bildet auf diesen die einzige gut gedeihende Kleeart. Er wird vom Vieh gern gefressen. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

16 **Bokhara-Klee,** Riesen-Honigklee (Melilotus albus altissimus), Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 71.—, ½ kg ℳ —.85

Ist mit fast jeder Bodenart zufrieden, muß aber, weil er später holzig wird, jung verfüttert werden. Er ist ein guter Stickstoffsammler und wird als Bienenweide viel angebaut. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.



Gelbklee, Katalog-Nr. 8



Luzerne, Katalog-Nr. 19—20



Wundklee, Katalog Nr. 11

Luzerne in verschiedenen Herkünften (Medicago sativa).

Luzerne liebt besonders besseren kalkhaltigen tiefgründigen Boden und erzielt auf solchem bei jährlich mehrmaligem Schnitt große Futtermassen, wie sie überhaupt auch von allen Kleegewächsen die weitaus ertragreichste ist. Alle anderen Bodenarten eignen sich gleichfalls zum Anbau, sie müssen aber immer etwas kalkhaltig und durchlässig sein. Luzerne ist sehr winterfest und dauert bis zu 10 Jahren. Da sie mit ihren Wurzeln sehr tief geht, hat sie einen großen Widerstand gegen Trockenheit. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.

Soweit keine anderen Angaben gemacht sind, handelt es sich um zugelassenes Handelssaatgut, mit der vorgeschriebenen Reichsnährstandsplombe versehen.

19 **Luzerne, Hochzucht Mahndorfer,** Lieferung fraglich, liefert Massenerträge und hat hohen Eiweißgehalt. Sie ist außerordentlich winterhart und nimmt auch mit leichterem Boden vorlieb, wobei genügender Kalkgehalt, Queckenfreiheit und tiefer Grundwasserstand Voraussetzung sind. Reinheit 98%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 190.—, ½ kg 2.28

Luzerne, deutsche, anerkannter Nachbau, Lieferung fraglich, zeichnet sich durch Winterfestigkeit, große Erträge und Dauerhaftigkeit besonders aus. Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 180.—, ½ kg 2.16

Luzerne, deutsche Handelssaat, sehr knapp. Reinheit 96%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 160.—, ½ kg 1.92

Luzerne, ungarische, beste seidefreie Saat. Erfreut sich bei uns großer Beliebtheit, da sie sich seit Jahren bestens bewährt hat. Reinheit 97%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 155.—, ½ kg 1.86

Luzerne, böhmische. Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 155.—, ½ kg 1.86
Steht in der Qualität der ungarischen Luzerne nicht nach und wird ebenfalls in bester Beschaffenheit als plombiertes Handelssaatgut geliefert.

Luzerne, rumänisch siebenbürg. Diese Herkunft ist ebenfalls einwandfrei und hat gute Erträge gebracht. Reinheit 97%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 150.—, ½ kg 1.80

Luzerne, jugoslawische, zugelassenes Handelssaatgut. Reinheit 97%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 150.—, ½ kg ℳ 1.80

20 **Luzerne,** auf **Sandboden** in Böhmen gewachsen. Gedeiht auf leichterem Boden noch zufriedenstellend und gibt bei günstigen Witterungsverhältnissen bis drei Schnitte. Das Aussaatquantum muß etwas stärker bemessen werden, und zwar etwa 10 kg auf den Morgen. Reinheit 94—97%, Keimkraft 88—92% . . . . 50 kg ℳ 155.—, ½ kg 1.86

21 **Esparsette, zweischürig** (Onobrychis sativa), zugelassenes Handelssaatgut. Reinheit 97%, Keimkraft 85% . 50 kg ℳ 35.—, ½ kg —.42
Hält bei großer Dürre und in rauhem Klima aus und gibt auch da noch gute Erträge, wo es für Rotklee zu trocken ist. Sie erreicht eine Höhe bis zu 60 cm und gibt ein nahrhaftes bekömmliches Futter. Esparsette begnügt sich mit leichtem, trockenen Boden. Die Wurzeln gehen sehr tief. Reinsaat pro Morgen gedrillt 40—50 kg.

22 **Esparsette** prima Saat, **enthülst,** Reinheit 98%, Keimkraft 88% nicht lieferbar . . . . 50 kg ℳ —.— bis —.—, ½ kg —.—

23 **Siebsel von diversen Kleearten**
Rotkleesiebsel
} Preise und Muster auf Anfrage.
Zur landwirtschaftlichen Nutzung ungeeignet.

Grasarten von bedingtem Futterwert und für bestimmte Zwecke.

Die nachstehend benannten Grassaaten sind zur Anlage von Wiesen und Weiden usw. nicht geeignet, sondern kommen zum Teil für Beimengungen bei Rasenmischungen, teilweise für Böschungsansamung in Betracht. **Nicht zur landwirtschaftlichen Nutzung.**

27 **Rasenschmiele, deutsch,** Aira caespitosa, für leicht. Boden, gutes Böschungsgras, Reinheit 80%, Keimkraft normal 50 kg ℳ 66.—, ½ kg —.79

28 **Gebogene Schmiele, deutsch,** Aira flexuosa, für schattige Rasenflächen und Böschungen geeignet, Reinheit 70%, Keimkraft normal . . . . 50 kg ℳ 57.—, ½ kg —.68

30 **Geruchgras, echtes, deutsch,** Anthoxanthum odoratum. Eine geringe Beimischung bis ca. 2% bei Aussaaten von Kulturgräsern gibt dem Heu einen würzigen Geruch, Reinheit 90%, Keimkraft 70% 50 kg ℳ 240.—, ½ kg 2.88

30a **Geruchgras, unechtes,** Puelli, Reinheit 90%, Keimkraft 65% 50 kg ℳ 62.—, ½ kg —.74

33 **Weiche Trespe, deutsch,** Bromus mollis, ist einjährig und gedeiht auf leichtem Boden, Keimkraft normal 50 kg ℳ 54.—, ½ kg —.65

35 **Ackertrespe,** Bromus arvensis, der Futterwert ist gering, Reinheit 95%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ —.— bis —.—, ½ kg —.— Nicht lieferbar.

38 **Harter Schwingel** deutsch (Festuca duriuscula), Hochfein 50 kg ℳ 90.—, ½ kg 1.08
Ähnlich dem Schafschwingel, unterscheidet sich nur durch seine längeren Rispen und Ähren. Der harte Schwingel gedeiht auf leichtestem Boden. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.

39 **Hoher Wiesenschwingel** deutsch (Festuca elatior) Reinheit 90%, Keimkraft 90% . . . . Tagespreis
Obergras, mehrjährig, Juni-Juli blühend, Höhe 1½—2 m. Der natürliche Standort ist auf humosem Lehm- oder Tonboden, der durch Klima oder feuchte Lage in Frische gehalten wird. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.

40 **Feinblättriger Schwingel.** Festuca tenuifolia. Ist sehr feinwüchsig und eignet sich gut als Beimischung für Rasenmischungen in schattigen Lagen. Reinheit 70% Keimkraft 70% 50 kg ℳ 168.—, ½ kg 2.—

41 **Verschiedenblättr. Schwingel, deutsch,** Festuca heterophylla; natürlicher Standort: Laubwälder, mäßiger Futterwert, Reinheit 70%, Keimkraft 70% . . . . 50 kg ℳ 175.—, ½ kg 2.10

42 **Schafschwingel, deutsch,** Festuca ovina, gegen Dürre und Kälte unempfindlich, für ganz leichten Boden noch gut verwendbar. „prima“ . . . . 50 kg ℳ 88.—, ½ kg ℳ 1.05

45 **Honiggras, deutsch,** Holcus lanatus, in Hülsen, als Futter nicht beliebt, findet Verwendung für Böschungen usw., Keimkraft 80% 50 kg ℳ 63.—, ½ kg —.75

46a **Pfeifengras,** Molinea coerulea, für Böschungen und Grünanlagen mit anspruchslosem Boden gut verwendbar . . 50 kg ℳ 50.—, ½ kg —.60

53 **Hainrispengras, deutsch,** Poa nemoralis, als Schattengras für Rasenflächen unentbehrlich, Reinheit 75%, Keimkraft 70% 50 kg ℳ 198.—, ½ kg 2.37

57 **Platthalm-Rispengras,** Poa compressa, erzeugt gute Rasenflächen, ist aber kein Futtergras . . . . 50 kg ℳ —.—, ½ kg —.— Nicht lieferbar.

58 **Haargras,** unechte Quecke, gut für Böschungen und Beigabe zu Bleichplatzmischung usw., Keimkraft 85% . . . . . 50 kg ℳ —.—, ½ kg —.— Nicht lieferbar.

Erstklassige Grassamen für Wiesen, Weiden usw.

Die Grassaaten entsprechen den Vorschriften des Reichsnährstandes bezügl. Plombierung, Reinheit u. Keimkraft usw.



Straußgras (Agrostis stolonifera), Katalog-Nr. 25



Kammgras (Cynosurus cristatus), Katalog-Nr. 36

25 **Straußgras, weißes, deutsche Hochzucht** (Agrostis stolonifera), Reinheit 90%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 200.—, ½ kg 2.40
Untergras, ausdauernd, Blütezeit Juli-August, bestaudet sich prächtig, Höhe 70—90 cm. Gedeiht auf jeder Bodenart bis zu den feuchtesten. Eins der unentbehrlichsten Untergräser, wertvoll für Wiesen, Weiden und zur Bildung von dichten dauernden Rasenflächen. Reinsaat pro Morgen 2½ bis 3½ kg. Nur kleine Vorräte.

25a **Fioringras, amerikanisches,** Reinheit 90%, Keimkraft 90%, Lieferung ungewiß . . . . 50 kg 120.—, ½ kg 1.44

26 **Fioringras, deutsches,** waldgesammeltes
Prima . . . . 50 kg ℳ 238.—, ½ kg 2.85
hochfein . . . . 50 kg ℳ 225.—, ½ kg 2.70
Es ist dieses die ausläufer-treibende Varietät, welche niedrig bleibt und für feinsten Rasen die größte Beachtung finden müßte.

29 **Wiesenfuchsschwanz, finnisch** (Alopecurus pratensis), **zugel. Handelssaat,** Reinh. 60%, Keimkr. 65% · 50 kg ℳ 180.—, ½ kg 2.16
Obergras, ausdauernd, Blütezeit Mai-Juni, Höhe 90—100 cm. Eines unserer **edelsten Wiesengräser** mit dauerndem Erfolg anzusäen, wo es seine Bedingungen: tiefgründigen Boden, Moorboden, vorfindet. Es gibt frühes vorzügliches Heu. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

31 **Goldhafer** (Avena flavescens), **Deutsche Hochzucht Steinach,** Reinheit 85%, Keimkraft 80% . . . . 50 kg ℳ 320.—, ½ kg 3.84
Deutsche zugel. Handelssaat, Reinheit 65%, Keimkraft 65%
50 kg ℳ 300.—, ½ kg 3.60
Untergras, ausdauernd, Blütezeit Juni-August, Höhe bis 50 cm. Ein sehr wertvolles Gras, gedeiht auf allen guten Bodenarten, kann Feuchtigkeit nicht entbehren. Reinsaat pro Morgen ca. 30 kg.

32 **Glatthafer** (Französisch. Raygras), **deutsche Hochzucht**
Reinheit 90%, Keimkraft 92% . . . . 50 kg ℳ 140.—, ½ kg 1.68
Zugelass. Handelssaat, französisch, Reinheit 90%, Keimkraft 90%
50 kg ℳ 120.—, ½ kg 1.44
Obergras, ausdauernd, Blütezeit Juni, Höhe 100—130 cm. **Ist eines unserer ersten Kulturgräser.** Liefert größte Futtermengen und gibt kräftigen Nachwuchs für den Grummet. Der Ertrag ist durchschnittlich **pro Morgen = ca. 50—60 Zentner Heu.** Reinsaat pro Morgen 15—18 kg.

33a **Wehrlose Trespe** (Bromus inermis), **Deutsche Hochzucht,** Reinheit 94%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 150.—, ½ kg 1.80
Für Feldfutterbau und Berasung von Böschungen. Sie gedeiht noch auf schlechtesten Böden und hält der Trockenheit gut stand. Reinsaat pro Morgen ca. 15 kg.

36 **Kammgras** (Cynosurus cristatus), irisch od. holländ. Liefrg. fraglich **Irisches,** Reinheit 97%, Keimkraft 82% . . . 50 kg ℳ 120.—, ½ kg 1.44
Untergras, ausdauernd, Blütezeit Ende Juni, Höhe bis 60 cm. Es gedeiht am besten im sandartigen, durchlässigen sowie auch Moorboden. **Für feinen Gartenrasen fast unentbehrlich.** Reinsaat pro Morgen 6—8 kg.

37 **Knaulgras** (Dactylis glomerata).
Deutsche Hochzucht. Reinheit 96%, Keimkraft 96%
50 kg ℳ 75.—, ½ kg —.90
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 95%, Keimkraft 92%
50 kg ℳ 70.—, ½ kg —.84
Deutsche zugelassene Handelssaat. Nur kleine Vorräte. Reinheit 92%, Keimkraft 90% . . . . 50 kg ℳ 65.—, ½ kg —.78
Dänische Herkunft. Reinheit 92%, Keimkraft 94%
50 kg ℳ 65.—, ½ kg —.78
Obergras, ausdauernd, Juni-Juli blühend, Höhe bis 130 cm. Ist ein Gras **allererster Güte** und erfreut sich starker Verwendung. Dient hauptsächlich als Mähgras. Bevorzugt Lehm- und Sandboden sowie auch tiefgründigen Kalkmergel. Der Wurzelstock gibt sehr bald seitliche Triebe und bildet große Rasenpolster. Ist im zweiten Jahr voll entwickelt und kann dann jährlich **drei-, auch viermal gemäht werden.** Es erzeugt **pro Morgen bis über 200 Zentner Gras** und ca. 75—90 Zentner Heu. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.

43 **Wiesenschwingel** (Festuca pratensis).
Deutsche Hochzucht. Reinh. 97%, Keimkr. 96%, 50 kg ℳ 103.—, ½ kg 1.23
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 96%, Keimkraft 96%
50 kg ℳ 100.—½ kg 1.20
Dänische Herkunft. Reinheit 95—97%, Keimkraft 88—92%. **Zugelassenes Handelssaatgut** . . . . 50 kg ℳ 92.—, ½ kg ℳ 1.10
Ober-, auch Untergras, ausdauernd. Bildet das **Hauptgras für Wiesen und Weiden.** Der Futterwert ist ein sehr guter, man erzielt große Mengen Heu. Er gibt auf den Morgen bis **75 Ztr. Heu.** Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

43a **Rotschwingel, echt. ausläufertreib.** (Festuca rubra genuina).
Deutsche Hochzucht. Reinh. 96%, Keimk. 96%. 50 kg ℳ 185.—, ½ kg 2.22
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 96%, Keimkraft 95%.
50 kg ℳ 180.—, ½ kg 2.16
Ausländische Herkunft. Reinheit 94%, Keimkraft 90%. **Zugelassenes Handelssaatgut** . . . . 50 kg ℳ 165.—, ½ kg 1.98
Derselbe ist infolge seiner starken Ausläufer ein sehr wertvolles Untergras, sowohl für Wiesen als auch für Weiden bestens geeignet. Er gedeiht insbesondere auf trockenen Böden und ist in jeder Beziehung hoch zu bewerten. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

44 **Rotschwingel,** deutscher, horstbildend. Reinh. 80%, Keimkr. 80%.
50 kg ℳ 115.—, ½ kg 1.38
Unter- und Obergras, ausdauernd, Juni-Juli blühend, Höhe bis 60 cm. Liebt lockeren Boden. Reinsaat pro Morgen 9—10 kg.

47 **Deutsches Weidelgras** (englisches Raygras, Lolium perenne).
Deutsche Hochzucht. Reinh. 98%, Keimk. 94%. 50 kg ℳ 60.—, ½ kg —.72
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 98%, Keimkraft 94%
50 kg ℳ 58,—, ½ kg —.69
Deutsche Handelssaat. Reinh. 97%, Keimk. 92%, 50 kg ℳ 53.—, ½ kg —.63
Dänische Herkunft. Reinh. 97%, Keimkraft 96%, 50 kg ℳ 53.—, ½ kg —.63
Ausdauernd, Blütezeit Juni bis Ende August. Gedeiht auf **fast allen Bodenarten** und gibt ein **nahrhaftes, saftig** grünes Gras, das auch als Heu sehr zusagt. Für Weiden, Wiesen und zum Feldgrasbau findet es große Verwendung. Reinsaat pro Morgen 12 bis 13 kg.

48 **Welsches Weidelgras** (italienisches Raygras, Lolium italicum)
Deutsche Hochzucht. Reinh. 98%, Keimk. 96%. 50 kg ℳ 49.—, ½ kg —.58
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 98%, Keimkraft 94%
50 kg ℳ 46.—, ½ kg —.55
Ausländ. Handelssaat. Reinh. 98%, Keimkr. 95%. 50 kg ℳ 45.—, ½ kg —.54
Obergras. Eine vom Vieh gern gefressene, schnellwüchsige Grasart, welche auf kräftigem Boden **reichlich** drei Schnitte gibt. Auch auf leichterem, nicht zu trockenen, in guter Kultur befindlichen Boden stellt dieselbe einen **lohnenden Erfolg** in Aussicht. Zwei- bis dreijährig, Juni-September blühend. Man kann es wohl mit als das **schnellwüchsigste** Gras bezeichnen. Reinsaat pro Morgen 12—13 kg.

48a **Oldenburger Weidelgras.**
Deutsche Hochzucht. Reinh. 97%, Keimkr. 92%. 50 kg ℳ 51.—, ½ kg —.62
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 97%, Keimkraft 92%.
50 kg ℳ 48.—, ½ kg —.57
Deutsche zugel. Handelssaat. Reinheit 97%, Keimkraft 90%.
50 kg ℳ 45.—, ½ kg —.54
Diese Grasart ist eine Kreuzung zwischen deutschem und welschem Weidelgras. Es ist sehr frohwüchsig, ertragreich und winterfest. Eignet sich gut für den Gemengeanbau. Aussaat pro Morgen 6—8 kg.

Nr.

50 **Westerwoldisches Raygras**

Deutscher anerkannter Nachbau, Reinheit 98%, Keimkraft 95% 50 kg ℳ 48.—, ½ kg —.57

Deutsche zugelassene Handelssaat, Reinheit 98%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 45.—, ½ kg —.54

Ist ein einjähriges, vielblütiges und schnellwachsendes Raygras, welches bereits **3 Monate nach erfolgter Aussaat einen sehr bedeutenden Schnitt gibt. Diese Art bietet einen ausgezeichneten Ersatz für ausgebliebenen Klee und ist bei Futtermangel fast unentbehrlich.** Reinsaat pro Morgen 15—18 kg.

52 **Wiesenlieschgras** (**Timotee,** Phleum pratense), **seidefrei.**

Zugelassenes Handelssaatgut.

Deutsche Saat aus Schlesien, Reinheit 95%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 72.—, ½ kg —.86

Deutsche Saat aus Sachsen, Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 72.—, ½ kg —.86

Norddeutsche Saat, Reinheit 98%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 72.—, ½ kg —.86

Lettisch schwedische Saat Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 70.—, ½ kg —.84

Schnellwachsend, ist wohl das **gebräuchlichste Obergras** und findet auf **fast allen Bodenarten Verwendung,** am meisten sagt ihm kräftiger, lehmiger Sandboden zu. Die **Futtermasse** ist **reichlich** und alles Vieh frißt das Gras sowohl als auch das Heu recht gern. Für Wechselweiden ist Timotee **unentbehrlich.** Blütezeit Juni-August, Höhe 80—100 cm. Reinsaat pro Morgen 4—5 kg.

Nr.

51 **Rohrglanzgras, Havelmilitz** (Phalaris arundinacea).

deutsch, zugelassenes Handelssaatgut, Reinheit 95%, Keimkraft 75%, sehr knapp . . . . 50 kg ℳ 240.—, ½ kg 2.80

Obergras, ausdauernd. Die Aussaat geschieht zweckmäßig erst dann, wenn Nachtfröste nicht mehr zu befürchten sind. Es breitet sich durch starke Ausläufer sehr schnell aus und ist für alle feuchteren Lagen besonders gut geeignet. Reinsaat pro Morgen 7—8 Kilo.

54 **Gemeines Rispengras** (Poa trivialis), **deutsches**

Reinheit 90%, Keimkraft 85% . . . . 50 kg ℳ 195.—, ½ kg 2.34

Dänisch, zugel. Handelss., Reinheit 90%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ —.—, ½ kg —.—

Obergras, ausdauernd. Juni blühend. Höhe 70—100 cm. Gibt ein tadelloses Futter und ist durch **kräftigen Nachwuchs** auch für das Grummet noch sehr wertvoll. Liebt frischen bis feuchten Boden und bestaudet sich durch Ausläufer. Reinsaat pro Morgen 5—6 kg.

54a **Fruchtbare Rispe,** Sumpfrispengras (Poa fertilis)

Deutscher anerkannter Nachbau Reinheit 90%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 185.—, ½ kg ℳ 2.22

Eignet sich gut für Lagen mit längerer Überschwemmungsdauer, ausdauernd und liefert mehrere Schnitte hochwertigen Futters. Für Überschwemmungs-Mischungen pro Morgen ca. 1—1½ kg.

55 **Schafgarbe** (Achillea millefolium) . . . . Tagespreis

Ist ein würziges Kraut und wird öfters den Wiesengrasmischungen mit etwa 250 g pro Hektar beigemengt.

56 **Wiesenrispengras** (Poa pratensis)

Deutsche Hochzucht, Reinheit 95%, Keimkraft 92% 50 kg ℳ 200.—, ½ kg 2.40

Deutsche plombierte Handelssaat, Reinheit 90%, Keimkraft 90% 50 kg ℳ 180.—, ½ kg 2.16

Amerikanische Herkunft, Reinheit 85%, Keimkraft 85% 50 kg ℳ 150.—, ½ kg 1.80

Untergras, ausdauernd. Man zählt es mit Recht zu den **besten Gräsern für Wiesen und Weiden** und wird von allem Vieh mit großem Behagen genommen. *Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.*

60 **Sudangras** (Paspalum dilatatum)

ausländisch, Reinheit 95%, Keimkraft 80% 50 kg ℳ 44.—, ½ kg —.52

verträgt große Trockenheit. Auf leichtem Boden in den letzten Jahren als Futtergras mit gutem Erfolge angebaut und hat sich auch dann bewährt, wenn andere Gräser ausgebrannt waren.

Aussaat pro Morgen 7—8 Kilo, Reihenweite 25—30 cm.

Welsches Weidelgras
Katalog-Nr. 48



Timotee (Wiesenlieschgras)
Katalog-Nr. 52

Vorschläge von Kleegrasmischungen für Futterbau

auf ¼ Hektar = 1 preuß. Morgen.

Nach den Vorschriften des Reichsnährstandes dürfen **fertige Grasmischungen** für Nutzungszwecke **nicht mehr geliefert** werden, sondern jede Art von Grassamen oder Klee **kommt getrennt zum Versand,** so daß der Besteller **das Vermengen** der einzelnen Sorten selbst vornehmen muß.

Zur Erleichterung der Auswahl machen wir nachstehend einige Vorschläge für verschiedene Zwecke und Bodenarten. Wo diese nicht zusagen, bitten wir um entsprechende andere Angaben, damit dann die Lieferung der einzeln gepackten Sorten nach Wunsch erfolgen kann.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Lehmboden		Sandboden		Naßkalte Böden in hoher Lage	Guter Mittelboden		Strenger Lehmboden, frische Lage, 4-6 Jahre dauernd	Niederungsmoorboden Grundwasserstand		Guter Boden Nutzungsdauer 3 Jahre	Sandiger Lehmboden, 1 Jahr Mäheklee 2 Jahre Weide
		trock. Lage	feuchte Lage	gute frische Lage	trock. Lage		feuchte Lage	trock. Lage		40-50 cm unt. d. Oberfl	70-80 cm unt. d. Oberfl		
	Mischungs-Bestellnummer	**204**	**205**	**206**	**207**	**208**	**209**	**210**	**211**	**212**	**213**	**214**	**215**
		kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	Obergräser:												
27	Glatthafer (Französisches Raygras)	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1½	—
27	Knaulgras	1	—	1½	2	—	—	2	—	—	2½	—	—
27	Wiesenschwingel	—	—	—	—	—	3	—	2	3	2	—	—
27	Welsches Weidelgras (Italienisches Raygras)	¾	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2½	1
28	Lieschgras (Timotee)	¾	1	1	—	2½	1	1	1	1½	1	—	1
	Untergräser:												
27	Fioringras	—	—	—	—	—	½	—	1	½	—	—	—
27	Kammgras	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)	1½	1	2	1½	—	2	—	1	1½	2	2	2
28	Wiesenrispengras	—	—	—	—	—	—	½	1	½	—	—	—
27	Rotschwingel (ausläufertreibend)	—	—	½	½	—	—	½	—	—	—	—	—
	Kleearten:												
25	Rotklee	1½	1½	—	—	—	¾	1	½	—	—	2½	3
25	Weißklee	½	—	1	1	½	1	½	½	½	½	1	½
25	Schwedenklee	—	1½	½	—	2	½	—	1	1	—	1	1
26	Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Gelbklee	1	—	1½	2½	—	—	1	—	—	1½	—	½
	Aussaatmenge für ¼ ha = 1 Morgen . . . kg	7	6	[illegible]	8½	6	8¾	8½	9	8½	9½	10½	9
	Preis für ¼ ha = 1 Morgen . . . ℳ	**12.96**	**12.30**	**18.88**	**17.16**	**12.06**	**20.86**	**21.62**	**26.04**	**21.—**	**17.20**	**23.46**	**18.78**
	Preis für 50 kg . . . ℳ	**92.50**	**102.50**	**104.80**	**101.—**	**100.50**	**119.—**	**127.—**	**144.50**	**123.50**	**90.50**	**111.70**	**104.30**

Sollte eine Sorte in obigen Mischungen nicht lieferbar sein, geben wir guten Ersatz.



Samenmischungen für Grünlandzwecke.

In den letzten Jahren hat die Grünlandbewegung außerordentlich große Fortschritte gemacht, weil man es als durchaus notwendig erkannt hat, daß auch dem Futterbau aller Art die gleiche Beachtung geschenkt wird, die man den anderen landwirtschaftlichen Betrieben schon längst zugewendet hat. Die Grünlandbewegung will, daß wir es mit der Zeit fertigbringen, auf einer möglichst kleinen Fläche ein Stück Vieh bestens zu ernähren und im Zusammenhang damit dahin zu streben, daß die Pflanzen, die auf dem Grünland wachsen, Höchsterträge bringen in bezug auf Masse, Nährwert und Qualität des Futters.

Versumpfte Grünlandflächen haben kein geeignetes Bakterienleben, der Boden ist tot oder sauer und ohne Kultur. Im allgemeinen gilt die Regel, daß bei Wiesenanlagen auf einen ungefähren Wasserstand von 40—60 cm, bei Weiden auf etwa 60—80 cm unter der Oberfläche zu halten ist. Genaue Regeln lassen sich naturgemäß für alle Fälle nicht aufstellen und ist es bei einer Neuanlage auch wichtig genug, die in Frage kommenden Verhältnisse eingehend zu prüfen und danach zu handeln.

Da bei den nachstehend aufgeführten Vorschlägen für die Zusammensetzung des Mischungsverhältnisses naturgemäß nicht alle Verwendungsmöglichkeiten berücksichtigt werden konnten, so bitte ich, bei der Bestellung besondere Wünsche anzugeben. Die genaue Beantwortung nachstehend aufgeführter Fragen liegt im eigensten Interesse des Auftraggebers:

a) Welche Bodenart kommt für die vorzunehmende Anlage in Frage? Handelt es sich um Lehm-, Ton-, Sand- oder Moorboden, feucht oder trocken, schwer, mittel oder leicht?
b) Ob kalkhaltig oder nicht u. in welchem Kulturzustand? Wie ist der Kalkgehalt?
c) Sollen die Wiesen u. Weidenflächen längere oder kürz. Zeit genutzt werden?
d) Welches ist die beabsichtigte Nutzungsart? Soll die Fläche als Weide, Wiese oder Wechselwiese genutzt werden? Soll das Futter für Pferde, Rindvieh oder Schafe sein bzw. für alles Vieh?
e) Wie ist der Stand des Grundwassers?
f) Wie ist die klimat. Lage?
g) Wie ist die Fläche bisher genutzt worden?
h) Welche Vorfrucht kommt in Frage?



Notwendigkeit der Düngung des Bodens.

Den Wirtschaftsdünger, vor allem den Stallmist, gibt man zur Vorfrucht. Der umgebrochene Pflanzenrest bildet zusammen mit dem Stallmist Humus. Je höher der Humusgehalt gestaltet wird, desto tätiger wird der Boden, denn die Kleinlebewesen finden dann ihre Lebensbedingungen. Besonders für die Leguminosen, aber auch für die Gräser muß eine Kali-Phosphatdüngung gegeben werden. Bereits zur Aussaat gebe man eine Stickstoffdüngung. Mit der Zunahme des Wachstums der Gräser werden dann die Stickstoffgaben allmählich verstärkt. Es empfiehlt sich in jedem Jahre eine Gabe von etwa 20 Zentner Ätzkalk, 3 Zentner Thomasmehl, 3 Zentner Kalnit und etwa 1 Zentner schwefelsaurem Ammoniak für ein Viertel Hektar (= 1 Morgen).

Vorschläge von Grassamen-Mischungen für Dauerweiden mit Klee

auf $^1/_4$ Hektar = 1 preuß. Morgen.

Nach den Vorschriften des Reichsnährstandes dürfen **fertige Grasmischungen** für Nutzungszwecke **nicht mehr geliefert** werden, sondern jede Art von Grassamen oder Klee **kommt getrennt zum Versand**, so daß der Besteller **das Vermengen** der einzelnen Sorten selbst vornehmen muß.

Zur Erleichterung der Auswahl mache ich nachstehend einige Vorschläge für verschiedene Zwecke und Bodenarten Wo diese nicht zusagen, bitte ich um entsprechende andere Angaben, damit dann die Lieferung der einzelnen gepackten Sorten nach Wunsch erfolgen kann.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Nasser, schwerer Ton- u. Lehmboden	Schwerer Marschboden	Fruchtbarer sandiger Lehm und lehmiger Sandboden	Guter humoser Sandboden, stark feucht	Guter Mittelboden, trockene Lage	Für Schafweiden, kalkhaltiger Boden	Guter Sandboden, mäßig feucht	Rindviehweide auf Bruch- u. Moorboden	Niederungsmoor		Hochmoor	
										unbesandet	besandet	nicht abgetorft	abgetorft
	Mischungs-Bestellnummer	**192**	**193**	**194**	**195**	**196**	**197**	**198**	**199**	**200**	**201**	**202**	**203**
		kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	Obergräser:												
27	Wiesenfuchsschwanz	½	½	½	¼	¼	—	—	—	—	—	—	—
27	Knaulgras	2	—	—	—	2	—	1	2	—	—	1½	1
28	Wiesenschwingel	2	1	1	3	1	—	—	2	2	2	1½	3
—	Lieschgras (Timotee)	1	1½	1½	1	2	3	2½	1½	2½	4 1/2	2	2
	Untergräser:												
27	Fioringras	1	1	—	1½	1	½	—	1	1	—	2	2
27	Kammgras	—	1	½	¼	—	1	½	—	—	1	½	—
27	Rotschwingel, ausläufertreibend	—	—	—	½	1/2	1	½	—	1	½	½	½
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)	2½	4½	4	4	4	4	5	1½	3	—	2½	3½
28	Gemeines Rispengras	½	—	1	1½	1	—	—	—	1	—	—	—
28	Wiesenrispengras	—	1	½	¼	½	½	½	½	½	1	1	½
26	Schafschwingel	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
	Kleearten:												
25	Rotklee	½	1	½	¼	—	—	—	1	—	—	—	—
25	Weißklee	—	½	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1/2
25	Gelbklee	—	—	½	—	1/2	1	1	—	—	—	—	—
25	Wundklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Hornschotenklee	—	—	¼	¼	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Sumpfschotenklee	—	—	—	—	—	—	—	—	¼	—	1/4	¼
25	Schwedenklee	½	½	½	—	—	—	—	1½	¼	—	1/2	½
	Aussaatmenge für ¼ ha = 1 Morgen . . . kg	10½	12½	11¾	13¾	13¾	14	12	12	12½	11	13¼	13¾
	Preis für ¼ ha = 1 Morgen . . . ℳ	25.80	31.78	28.52	38.84	34.10	30.90	23.56	30.16	34.81	28.80	37.07	35.90
	Preis für 50 kg . . . ℳ	122.80	127.—	121.20	141.20	124.—	110.30	98.—	125.60	139.20	130.90	141.20	130.50

Sollte in vorstehenden Mischungen eine Sorte nicht lieferbar sein, geben wir guten Ersatz.

Vorschläge von Grassamen-Dauermischungen mit Klee für Mähewiesen

auf ¼ Hektar = 1 preuß. Morgen.

Nach den Vorschriften des Reichsnährstandes dürfen **fertige Grasmischungen** für Nutzungszwecke **nicht mehr geliefert** werden, sondern jede Art von Grassamen oder Klee **kommt getrennt zum Versand,** so daß der Besteller **das Vermengen** der einzelnen Sorten selbst vornehmen muß.

Zur Erleichterung der Auswahl mache ich nachstehend einige Vorschläge für verschiedene Zwecke und Bodenarten. Wo diese nicht zusagen, bitte ich um entsprechende andere Angaben, damit dann die Lieferung der einzelnen gepackten Sorten nach Wunsch erfolgen kann.

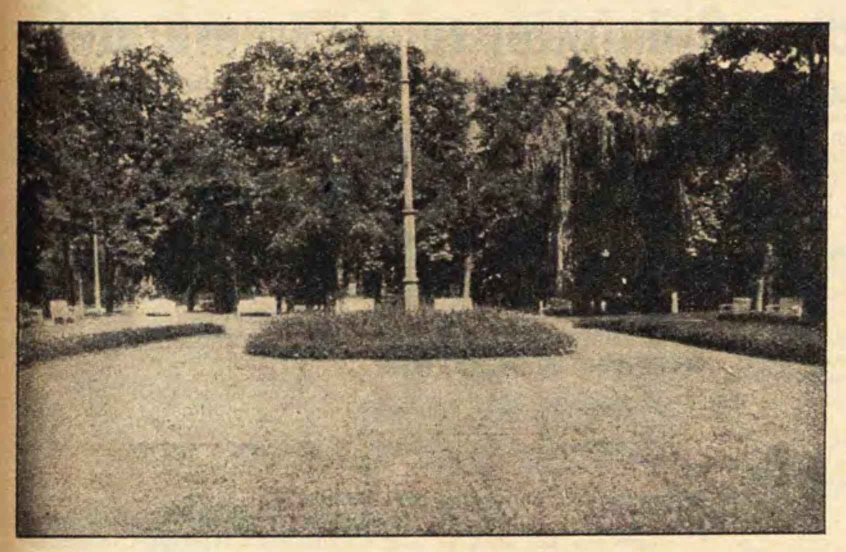
Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Frische Wiesen mit kräftigem Ton- und Lehmboden	Humoser, milder Lehmboden in frischer Lage	Tiefgründiger, sandig. Lehmboden frische, ins Trock. neigende Lage	Mittelschwerer Boden	Sandiger Lehm in frisch., ins Trocken neigende Lage	Guter Sandboden	Kultivierter Niederungs- oder Wiesen-Moorboden	Entwässerte Moor- und Torfwiesen	Moor- u. Torfboden	Bewässerungswiesen, mittelschwerer Boden	Bewässerungswiesen, fruchtbarer sandig. Lehmboden	Bewässerungswiesen, guter Sandboden, Kalkboden usw.
	Mischungs-Bestellnummer	**180**	**181**	**182**	**183**	**184**	**185**	**186**	**187**	**188**	**189**	**190**	[illegible]
		kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	Obergräser:												
27	Wiesenfuchsschwanz	2	½	¾	—	¼	—	½	½	½	½	1	1
27	Glatthafer (Französisches Raygras)	—	—	1	¾	1¼	1	2½	1	½	1	1½	1⅓
27	Knaulgras	2½	1½	2¼	3	2	1	2	2	1	1	2	2⅓
27	Wiesenschwingel	1	3	1	2	1	1¾	3	2	3	2	2	3
27	Welsches Weidelgras (Italienisches Raygras)	1	½	1	—	1½	—	—	—	½	1	1	—
28	Rohrglanzgras	—	—	—	—	—	—	—	½	¼	—	—	—
28	Lieschgras (Timotee)	1½	1½	½	3	1½	1	1	3	1	½	1½	2
	Untergräser:												
27	Fioringras	½	—	1	—	—	1	¼	1½	¼	1	½	—
27	Kammgras	1	—	—	—	½	—	½	—	—	—	—	—
27	Rotschwingel, ausläufertreibend	—	—	—	—	½	½	—	½	—	—	—	—
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)	2	2	1	—	2	2	—	½	1½	2	2	2
28	Gemeines Rispengras	½	—	½	—	—	—	—	—	¼	½	½	1
28	Wiesenrispengras	1	¼	¾	½	½	½	½	1	½	½	½	½
	Kleearten:												
25	Rotklee	½	1½	½	1	—	—	—	—	½	1	1	—
25	Weißklee	—	¼	½	½	1	½	½	¼	½	¼	½	¼
25	Schwedenklee	¼	—	¼	¼	—	½	¼	½	¼	¼	½	¼
25	Gelbklee	—	—	—	—	—	1	—	—	½	—	—	1
25	Wundklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Hornschotenklee	—	—	—	½	—	¼	¼	—	—	—	—	¼
25	Sumpfschotenklee	¼	—	—	—	—	—	¼	¼	¼	—	—	—
	Aussaatmenge für ¼ ha = 1 Morgen . . . kg	14	11	11	11½	12	11	11½	13½	11¼	11½	14½	15¼
	Preis für ¼ ha = 1 Morgen . . . ℳ	**37.87**	**24.46**	**30.90**	**26.83**	**27.72**	**28.11**	**31.90**	**40.18**	**29.—**	**30.89**	**36.76**	**37.85**
	Preis für 50 kg . . . ℳ	**135.25**	**111—**	**140.45**	**116.60**	**115.50**	**127.70**	**138.70**	**148.80**	**129.—**	**134.30**	**126.76**	**124.10**

Fortsetzung der obigen Vorschläge für Mähewiesen.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Für Wiesen mit gutem Mittelboden	Für sandigen Lehm- od. lehmigen Sandboden, frische Lage	Schwerer Ton- und Lehmboden	Frischer humoser Sandboden	Wiesen mit leichteren Bodenarten	Anmooriger, mit Sand durchsetzter Boden	Sandiger Boden in trockener Lage	Lehmboden in trockener Lage	Rieselwiesen sandiger Boden	Rieselwiesen lehmhalt. Boden
	Mischungs-Bestellnummer	**226**	**227**	**228**	**229**	**230**	**231**	**232**	**233**	**234**	**235**
	Obergräser:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
27	Wiesenfuchsschwanz	—	—	—	—	—	—	—	—	1	½
27	Glatthafer (Französisches Raygras)	—	1½	1	1	—	—	1	—	—	—
27	Knaulgras	2	2½	2	1½	4	1	½	2½	2	2
27	Wiesenschwingel	1½	2	1½	1½	—	1	1	1	1½	1⅓
27	Welsches Weidelgras (Italienisches Raygras)	1½	—	1½	1½	—	2½	1½	2	6	8
28	Rohrglanzgras (Havelmilitz)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Lieschgras (Timotee)	1	1½	½	1½	½	1½	1½	1	2	1
	Untergräser:										
27	Fioringras	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—
27	Kammgras	1	½	1	½	½	—	—	½	—	¼
27	Rotschwingel, ausläufertreibend	—	½	—	½	½	½	½	—	½	—
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)	2	—	2	2½	2	2	2½	2½	2	2
28	Gemeines Rispengras	1	—	1	—	—	—	—	½	—	½
28	Wiesenrispengras	—	1	½	½	½	1	½	½	1	⅓
	Kleearten:										
25	Rotklee	½	—	—	—	—	¼	¼	½	—	—
25	Weißklee	—	½	½	¼	½	½	1	1	—	—
25	Schwedenklee	½	1	½	¼	—	¼	¼	¼	—	—
25	Gelbklee	¼	—	½	¼	2	½	¼	¼	—	—
25	Wundklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Hornschotenklee	¼	½	¼	¼	½	—	—	—	—	—
25	Sumpfschotenklee	—	—	—	—	—	¼	—	—	—	—
	Aussaatmenge für ¼ ha = 1 Morgen . . . kg	11½	11½	12¾	12	11	11	11½	12½	16	16¼
	Preis für ¼ ha = 1 Morgen . . . ℳ	**26.24**	**31.02**	**30.16**	**26.13**	**22.16**	**24.27**	**25.48**	**26.16**	**31.21**	**28.79**
	Preis für 50 kg . . . ℳ	**114.—**	**134.80**	**118.30**	**108.80**	**100.—**	**110.30**	**110.80**	**104.60**	**97.50**	**89.25**

Sollte in vorstehenden Mischungen eine Sorte nicht lieferbar sein, geben wir guten Ersatz.





Eine gutgepflegte Rasenfläche ist die Zierde eines jeden Gartens und aller Parkanlagen. Die Grundlage hierfür ist die Verwendung gut geeigneter und unkrautfreier Grassämereien, die wir in einwandfreier Beschaffenheit liefern. Die Fläche wird mit verrottetem Dünger bestreut, welcher gut unterzuharken ist. Wenn man in Handbreite hoch Humuserde zur Bedeckung gibt, so wird dadurch der Erfolg noch bedeutend erhöht. Die Aussaat geschieht zweckmäßig von Mitte April ab bis in den Spätsommer und nimmt man dieselbe am besten bei windstillem Wetter vor, auch muß man nach Möglichkeit bis zum Aufgang der Pflanzen für die nötige Feuchtigkeit sorgen. Der Rasen muß kurz gehalten werden, und empfehlen wir zur Benutzung eine Rasenmähmaschine, die in der vorliegenden Preisliste auf Seite 73 aufgeführt ist. Die einmalige Ausgabe macht sich bei größeren Flächen sehr bald bezahlt, und man schafft sich durch kleinen Zeitaufwand einen gleichmäßig kurz gehaltenen Rasen.

Aussaatquantum für Schmuckrasen pro Quadratmeter ca. 50 g, für Sportrasenflächen ca. 60 g und mehr.

Grasmischungen für Gartenrasen, Parkanlagen, Sportplätze usw.

Laut Verordnung „über die öffentliche Bewirtschaftung von Saatgut" müssen anerkannte und zugelassene Saaten vordringlich zur landwirtschaftlichen Nutzung ausgesät werden. Kulturgräser wie deutsches Weidelgras usw. dürfen in Rasenmischungen nicht mehr verwendet werden. Wir liefern auch in diesem Jahre wieder unkrautfreie, gutkeimende und sortenreine Grasmischungen, die nach Möglichkeit unseren früheren Zusammenstellungen angepaßt sind. Folgende Mischungen sind von den amtlichen Stellen bekanntgegeben:

72 **Bitterhoffs Spezial Berliner Tiergarten-mischung** in plombierten Säcken.

A B S

Nach langjährigen Erfahrungen stelle ich eine Mischung zusammen, welche die besten Rasenflächen in unserem Klima erzeugt. Die Gräser sind sämtlich von höchster Reinheit und vorzüglicher Keimkraft, die keinerlei Unkräuter enthalten. In den großen Parks und Gartenanlagen, wo es auf dauernde Erfolge ankommt, um die so begehrten Rasenflächen in Erscheinung treten zu lassen, gewinnt diese Mischung jährlich immer mehr an Beliebtheit und wird zur Anlage häufig benutzt Nicht lieferbar.

Nr.		50 kg ℳ	½ kg ℳ
73	**Mischung für kleinere Zierrasenflächen**	98.—	1.30
74	„ „ **größere Grünflächen**	90.—	1.20
76	„ „ **schattige** „	115.—	1.40
78	„ „ **Sportplätze**	70.—	—.90
80	„ „ **Bleichrasen**	90.—	1.20
82	„ „ **Exerzierplätze**	70.—	—.90
83	„ „ **Flugplätze**	68.—	—.90
84	„ „ **Böschungen und Gräben**	66.—	—.80
85	„ „ **Geflügel-Auslauf, Aussaat per Morgen ca. 20 kg**	96.—	1.20

Ausführliche Kulturanweisung zur Anlage und Pflege von Gartenrasen, Sportplätzen mit Vorschlägen über die Auswahl der Gräser, Art der Düngung usw. steht kostenfrei zur Verfügung.

Futterkräuter für Grünfutter, Heu u. Gründüngung.

Nr.		50 kg ℳ	½ kg ℳ
88	**Kümmel, bester Saat-** (Carum carvi). Aussaat pro Morgen 4—5 kg, zum Tagespreis.	—.—	—.—
89	**Senf, deutscher gelber** (Sinapis alba) für Saatzwecke ist **außerordentlich schnellwachsend** und eignet sich als Brache-, Zwischen- oder Stoppelfutterpflanze. Saatbedarf pro Morgen 6—8 kg.	36–37	—.45
90	**Riesenspörgel, langrankiger**		
	Deutscher	34.—	—.41
	Ausländischer	30.—	—.36
	Spörgel gedeiht sehr schnell, und nach **7—8 Wochen ist er bereits schnittreif.** Ein besonderer Vorzug ist es, daß er auf leichtem Sandboden gedeiht. Das Futter wird **von allem Vieh** gern genommen und ist sehr nahrhaft. **Als Gründüngungspflanze** sehr zu empfehlen. Reinsaat pro Morgen 10—12 kg.		
90a	**Mittelspörgel**	32.—	—.40
91	**Spörgel, kleiner Ackerspörgel** Wird ca. 1 Fuß hoch und ist mehr zur Weide geeignet. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.	29.—	—.35
92	**Oelrettich zur Saat** Schnellwüchsige Futterpflanze, gibt ein bekömmliches Grünfutter auf leichten Bodenarten. Reinsaat pro Morgen 10—12 kg	74.—	—.88
93	**Leinsaat,** plomb. Handelssaatgut	26.—	—.—

Nr.		50 kg ℳ	½ kg ℳ
94	**Schließmohn** Hochzucht Mahndorfer, blausamig. Aussaat ca. 1½ kg	82.50	1.—
95	**Phacelia tanacetifolia** Bei **kurzer Vegetationsperiode** liefert Phacelia ein **ganz vorzügliches Bienenfutter.** Schon nach **5—6 Wochen blühen die Pflanzen.** In Bodenansprüchen ist Phacelia sehr bescheiden. Aussaat pro Morgen etwa 3 kg.	138.-	1.60
97	**Sonnenblumen,** weiß, nur zur Saat	Tagespreis	
98	**Sonnenblumen,** gestreift, nur zur Saat. Für den Futterbau besonders gut geeignet. Durch hohe Grünmassenerträge für Silagezwecke zu empfehlen. Aussaat 8—10 kg pro Morgen.	„	„
99	**Hanf,** Hochzucht Dr. Schurigs. Aussaat ca. 15—20 kg pro Morgen.	Züchterpreis	
122	**Buchweizen, silbergrauer,** prima Saat. In seinen Bodenansprüchen ist er ziemlich bescheiden. **Seine Vegetationsperiode ist kurz,** deshalb kann man ihn von Anf. Mai bis Aug. aussäen. Aussaatquantum ca. 25 kg p. Morg.	Tagespreis	
123	**Buchweizen, brauner gewöhnlicher** (Heidekorn)	22.—	—.26

Maisarten für Silozwecke, Grünfutter und Körnerernte.

Bei den nachstehend aufgeführten Arten handelt es sich um zugelassene Sorten, und zwar **um Hochzucht,** denn nur solche darf zur Aussaat kommen. Die Aussaat erfolgt zweckmäßig Mitte Mai, wobei für einen Morgen folgende Aussaatmengen als zweckmäßig in Betracht kommen: für Grünfuttergewinnung ca. 35 kg, Silagezwecke 25 kg, Körnergewinnung 12—13 kg.

Sollte uns in diesem Jahre wieder nur Saatmais ausländischer Herkunft zur Grünfuttergewinnung zur Verfügung stehen, werden wir Ihren Auftrag, wenn nicht ausdrücklich Körnermais bestellt ist, in dieser Sorte ausführen.

Frühreifende Arten.

Hochzucht Pfarrkirchner früher Körnermais

Niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus, ertragstreu. Zugelassen als **Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden, Alpenland, Donauland und Südmark.**

Hochzucht Mecklenburger Körnermais

Früh bis mittelfrüh reifend und anspruchslos, auch für ungünstige norddeutsche Anbauverhältnisse geeignet. **Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden, Alpenland, Donauland und Südmark.**

Hochzucht Chiemgauer Körnermais

Niedriger Wuchs, ertragstreu, bei richtiger Anbauweise (engere Standweite) gute Erträge, reift überall, auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen **nur für Körnergewinnung für das ganze deutsche Reichsgebiet außer Baden, Alpenland, Donauland und Südmark.**

Hochzucht Mahndorfer Körnermais

Niedriger Wuchs mit hohen Erträgen, reift auch in rauhen Lagen. **Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden, Alpenland Donauland und Südmark.**

Mittelfrüh reifende Arten.

Hochzucht Pommern-Mais

Weiß-gelbkörnig, mittelhoher Wuchs, ertragreich, besonders in Ostdeutschland bewährt, reift dort in normalen Jahren gut aus. **Als Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Alpenland, Baden, Danzig-Westpreußen, Donauland, Ostpreußen, Schleswig-Holstein und Südmark. Als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich außer Alpenland, Baden, Donauland und Südmark.**

Hochzucht Dr. Delilles Körnermais

Mittelhoher Wuchs, ertragreich, reift auch unter norddeutschen Verhältnissen aus, als **Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Alpenland, Baden, Danzig-Westpreußen, Donauland, Niedersachsen, Ostpreußen, Schleswig-Holstein und Südmark. Als Grün- und Gärfuttermais nur in Niedersachsen.**

Mittelspät reifende Arten.

Hochzucht Gelber badischer Landmais

Mittelhoher Wuchs, ertragreich, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Als Körnermais nur zugelassen in **Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saarpfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich.**

Hochzucht Janetzki's Mais

Ertragstreu, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Zur Körnergewinnung zugelassen in Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saarpfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen. **Als Grün- und Gärfutter im ganzen Reich außer Baden, Alpenland, Donauland und Südmark.**

Hochzucht Caspersmeyer — Mais II

Mittelhoher bis hoher Wuchs, ertragreich, reift nur unter günstigen Verhältnissen aus. **Nur als Grün- und Gärfuttermais zugelassen im ganzen Reich außer Baden, Alpenland, Donauland und Südmark.**

Spätreifende Arten.

Hochzucht Caspersmeyers Silo-Zahnmais

Hoher Wuchs, hoher Grünmassenertrag, **Gär- und Grünfuttermais. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.**

Hochzucht Pettender Körnermais

Unter deutschen Verhältnissen nur als **Gär- und Grünfuttermais** geeignet. **Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.**

Hochzucht Rottaler Silomais

Hoher Wuchs, viel Grünmasse, für Gär- und Grünfutterzwecke geeignet. **Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.**

Die Lieferung erfolgt zu Reichsnährstandspreisen, die bei Drucklegung des Kataloges noch nicht festgesetzt waren.

---

86 **Serradella** (Ornitophus sativus), **Ernte 1940.**



Hochzucht-Saat, Reinheit 96—98', Keimkraft 88%
50 kg ℳ **30.—**, ½ kg ℳ —.:

anerk. Nachbau, Reinheit 96%, Keimkraft 88% 50 kg ℳ **29.—**, ½ kg ℳ —.:

zugel. Handelss., Reinheit 95%, Keimkraft 85% 50 kg ℳ **26.—**, ½ kg ℳ —.:

Eine vorzügliche Futterpflanze f Sandboden und lehmigen Sand. Wi meistens unter Getreide gesät und wi nach Aberntung der Überfrucht gemä oder abgeweidet. Kommt im Nährwe dem Rotklee nahe und wird von allem Vieh gern gefressen. Auch für Gründüngungszwecke sehr geschätzt. Saatbedarf pro Morg.: Breitwürfig, ohne Überfrucht 8—10 kg. Breitwürfig mit Überfrucht 7—9 kg. Bei Drillsaat 5—7 kg.

Lupinen zur Saat.

Nr.	Sorte		50 kg ℳ
126	**Gelbe bittere Lupinen** Dtsch.	Aussat pro Morgen 40—50 Kilo	**15.—**
127	**Blaue bittere Lupinen** „		**15.—**
128	**Bitterstoffreie Lupinen** gelb, zugel. Handelssaat		—
129	**Perennierende Lupine** „		**78.—**
	Eignet sich besonders für Wildremisen . . . . . ½ kg **-.95**		

Hülsenfrüchte.

Hochzuchten u. zugelassenes Handelssaatgut, plombiert.

Nr.	Sorte	50 kg ℳ
101	**Viktoria-Erbse,** Strubes frühe, **Hochzucht**	Züchterpreis
101a	**Viktoria-Erbse, Mahndorfer Hochzucht**	**32.—**
102	**Viktoria-Erbse, plomb. Handelssaatgut**	**29.—**
103	**Felderbsen Typ Baltersbacher, grüngelbe**	Tagespreis
104	„ **Frühe kleine grüne, deutsche**	„
106	„ **Gewöhnliche frühe gelbe, deutsche**	„
107	„ **Gewöhnliche späte gelbe, deutsche**	„
	Aussaat pro Morgen ca. 40—50 kg.	
109	**Pferdebohnen, deutsche,** Hochzucht, maschinengereinigt	Züch'erpreis
110	„ **deutsche,** Hochzucht, handverlesen	„
111	„ **deutsche,** zugel. Handelss., vorbeh. Zulassg.	Tagespreis
112	**Sommer-Wicken,** Hochz. Engelens Weihensteph. U28	**20.—**
113	**Gewöhnliche Sommer-Wicken,** graue deutsche	**18.—**
116a	**Sommer-Wicken, graue ausländische**	**18.—**
	Saatbedarf pro Morgen 50 kg.	
117	**Winter-Wicken** (vicia villosa)	
	Deutsche, anerkannter Nachbau	**37.—**
	„ zugelassene Handelssaat	**36.—**
	Ausländische	**36.—**
118	**Peluschke, blaugraue deutsche**	Tagespreis
	Bringt auf dürftigem Sandboden große Erträge an Stroh und Körnern. Saatbedarf pro Morgen 30—40 kg.	

Vogelfutter

(Die Verwendung des ölhaltigen Vogelfuttersamens ist laut behördlicher Vorschriften nur für Vogelfutter, nicht aber für allgemeine Futterzwecke gestattet.)

Sorte	
Kanariensingfuttermischung	**Zur Zeit nicht lieferbar**
Wellensittichfuttermischung	
Streufutter II (Vogelfutterabgänge mit Hanf u. Sonnenkern.)	
Vogelrübsen, süßer	
Kanariensaat (Spitzsaat)	
Hanfsaat, gereinigt	
Sonnenblumenkerne, gestreifte	**Zur Zeit nicht lieferbar**
Sonnenblumenkerne, weiße	
Hafer, geschälter	
Hirse, rot, gereinigt	
Hirse, weißgelbe, gereinigt	

Die deutsche Hochzucht-„Süßlupine"*

Eiweißfutter aus leichtem Boden

Die Hochzucht der von Sengbusch's Müncheberger gelben und blauen Süßlupine wird wie im vorigen Jahre nur in Hochzucht-Saat plombiert geliefert. Sie haben somit die Gewähr, eine sortenreine Süßlupine mit einwandfreier Keimkraft zu erhalten. Die Verwendung bleibt nach wie vor auf deutsche landwirtschaftliche Betriebe zur eigenen Aussaat beschränkt. Die **Hochzucht-Süßlupine** soll vordringlichst zur **Körnergewinnung angebaut** werden.

Zur **Grünfuttergewinnung** liefern wir Ihnen die **„Gelbe" bitterstofffreie Lupine"** (siehe Katalogseite 32). Die Grünmasse wird im natürlichen und eingesäuerten Zustand **von allem Vieh ohne weiteres sehr gern gefressen.** Der **hohe Eiweißgehalt** macht die Lupine zu einem **hochwertigen, bekömmlichen und rationellen Futtermittel aus dem eigenen Wirtschaftsbetrieb,** man kann sie als die **„Luzerne der leichten Böden"** bezeichnen.

Als zweckmäßige Düngung ist eine Kali-Phosphat-Gabe zu empfehlen. Bei der Körnergewinnung ist besonders auf die Phosphorsäure Wert zu legen, die einen reichlichen und gut ausgereiften Körneransatz garantiert. Bei stickstoffarmen Böden ist für die Jugendentwicklung eine kleine Stickstoffgabe angebracht. Als **idealer Süßlupinendünger** ist Am.-Sup.-Ka. 4+10+10 anzusehen.

Der Anbau der Süßlupine ist dem der gewöhnlichen bitteren Lupine fast vollkommen gleich. Da unsere Ackerböden noch verhältnismäßig viel bittere Lupinen enthalten, die durch das nachträgliche Auflaufen die Süßlupinenvermehrung verunreinigen können, ist es zweckmäßig, von Zeit zu Zeit **Hochzuchtgut** zu beziehen. Man achte außerdem auch darauf, daß in der Nähe der Felder, die mit Süßlupinen besät sind, sich keine Flächen der gewöhnlichen bitterstoffhaltigen Lupinen befinden, da sonst die Gefahr einer Bestäubung oder Kreuzung besteht.

Die Boden- und Wasseransprüche sind **ebenso genügsam** wie bei der gewöhnlichen gelben Lupine. — Somit haben wir jetzt **eine wertvolle Futterpflanze für ausgesprochen trockenen und leichten Boden.**

Die Lieferung erfolgt zu Züchterbedingungen und Züchterpreisen ausschließlich Sack ab Speicher Berlin bzw. S.E.G.-Lager mit eventueller Vorfracht. Säcke werden zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt und nicht zurückgenommen.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sowohl für **Hochzucht gelber Süßlupinen** als auch für **blaue.** Jeder Sendung werden die für die Lieferung maßgebenden Bedingungen beigefügt.

*** gesetzlich geschütztes Warenzeichen.**

Hochzucht-Sommer-Saatgetreide

Die Berechnung geschieht nach den Preisen und Vorschriften des Reichsnährstandes. Die Lieferung erfolgt zu den Bedingungen des Reichsverbandes der Pflanzenzucht direkt ab möglichst günstig gelegener Züchterstationen in Säcken des Züchters, die nicht zurückgenommen werden.

Saathafer

Hochzucht F. v. Lochows Petkuser Flämingsgold
Mittelspät reifend, **sehr gute Ertragsleistung** bei mittlerer Standfestigkeit. Mittlerer bis hoher Strohanfall, anpassungsfähig an alle, also auch **an trockene Lagen.**

Hochzucht F. v. Lochows Petkuser Gelbhafer Flämingstreue
für trockene und leichte Haferböden.
Hat sich auf Grund der letzten Landessortenversuche der Sorte Flämingsgold ebenbürtig gezeigt. **Geräumt.**

Hochzucht Kirsches Pfiffelbacher Gelbhafer
Mittelfrüh reifend, ertragssicher, normale Standfestigkeit, eignet sich **für alle Lagen.**

Hochzucht Peragis Früh II (gelb)
Früh reifend, kurzer Halm mit geringeren Strohmengen, bei ausreichender Feuchtigkeit ertragreich, zieht feuchte Lagen vor.

Hochzucht Siegeshafer (weiß)
Mittelspät reifend, strohreich, **standfest, ertragsicher.** Eignet sich besonders gut auf schweren und mittelschweren Böden bei ausreichender Feuchtigkeit.

Hochzucht Gebr. Dippes früher Weißhafer
Weist normale Standfestigkeit auf, ist **frühreifend** und **ertragsicher.** Stellt höhere Ansprüche an Boden und Feuchtigkeit.

Hochzucht Beseler Weißhafer II
Für bessere Lagen. Mittelspät bis spät reifend, **ertragsicher, standfest.** Für bessere Lagen mit ausreichenden Niederschlägen gut geeignet.

Hochzucht von Kalbens Vienauer Hafer (weiß)
Ist früh bis mittelfrüh reifend, **mit großem Korn.** Für leichte und trockene Sandböden. **Geräumt.**

Hochzucht Lemkes Baldur Weißhafer
Mittelfrüh reifend mit **guten Erträgen, großkörnig** und mit **reichen Stroherträgen.** Für nicht trockene Lagen.

Hochzucht Streckenthiner Saathafer 9 (weiß)
Mittelfrüh bis mittelspät reifend, großkörnig, **sehr ertragreich im Stroh.** In feuchten Lagen auf Übergangsböden **ertragstreu** und **ertragsicher. Geräumt.**

Saatroggen

Hochzucht von Lochows Petkuser Sommer-Saatroggen
Eignet sich auf allen Roggenböden für Gemenge-Anbau, mittlere Erträge, mittellanges Stroh. **Ausverkauft.**

Hochzucht Karlshulder Sommer-Saatroggen
Bringt mittlere Erträge bei mittellangem Stroh, eignet sich für alle Roggenböden und Gemenge-Anbau. **Geräumt.**

Saatgerste

Hochzucht Ackermanns Isariagerste
Mittelspät bis spät reifend, **ertragreiche, ertragstreue** Gerste mit **hohen Korn- und Stroherträgen.** Bei mittlerer Standfestigkeit erzeugt sie eine lockere mittellange Ähre. **Große Anpassungsfähigkeit** für alle Lagen. Als Braugerste besonders wertvoll.

Hochzucht Heines Hannagerste
Mittelfrüh reifende, **gute Braugerste.** Ist **ertragreich** und hat eine mittellange, mitteldicht besetzte Ähre. Für **trockene,** ausgesprochene Braugerstenlagen geeignet. **Geräumt.**

Hochzucht Müllers Frankengerste
Mittelspät reifend, **standfest, guter Korn-** und **mittlerer Strohertrag.** Die Ähre ist locker und mittellang. Sie gilt als gute Braugerste und bevorzugt klimatisch günstige Lagen.

Hochzucht Svalöfs Siegesgerste
Mittelfrüh bis mittelspät reifende Gerste mit mittellanger, mitteldichter bis dichter Ähre. **In Küstengebieten ertragreich.**

Hochzucht Heines vierzeilige Gerste
Früh reifende, **eiweißreiche Futtergerste.** Die Ähre ist mittellang und locker. **Für geringe Lagen** besonders geeignet. **Geräumt.**

Saatweizen

Hochzucht Heines Kolben-Sommerweizen
Von mittlerer Reife. Ist lockerährig und bringt **hohe Korn- und Stroherträge.** Anpassungsfähig, auch bei später Aussaat ertragsicher. Besonders **für ungünstige Klima- und Bodenverhältnisse** geeignet. **Geräumt.**

Hochzucht Janetzkis früher Sommerweizen
Früh reifend, lockerährig, mit **sehr guter Backfähigkeit.** Für **geringen Boden** und weniger günstige Weizenlagen. **Ausverkauft.**

Hochzucht Peragis Sommerweizen
Mittelspät reifend, standfest, ertragreich, mitteldichte Ähre. Verlangt frühe Aussaat. Für alle Weizenlagen geeignet.

Hochzucht Strubes Schlanstedter Sommerweizen
Spät reifende Art, lockere Ähre. Bei früher Aussaat auf guten Böden **sichere Erträge** bringend.

Landwirte! Beizt nicht nur Euer krankes Saatgut, sondern Euer gesamtes Saatgetreide, um höhere Ernteerträge zu erhalten, mit Trockenbeize Ceresan. — Siehe Seite 75 dieser Preisliste.

Futterkohl, Wildremisen- und andere Futterpflanzen

Der Anbau der Futterkohle gewinnt selbst gegenüber dem Runkelanbau an Bedeutung. Futterkohl liefert bei intensiverer Kultur ein eiweißreicheres Futter und größere Massen. Bei entsprechender Verteilung des Anbaues ist es möglich, fast das ganze Jahr über ohne kostspielige Einrichtungen (Silos) „lebendes" Eiweiß zur Verfügung zu haben. Die Kultur ist bei vielen Sorten einfach als Drillsaat mit nachfolgendem Verhacken zu empfehlen. Dies trifft besonders zu bei Schafkohl und Sprengelraps, während die anderen Futterkohle, wenn sie nicht als Zweitfrucht, sondern als Hauptfrucht gebaut werden sollen, am besten im Saatbeet herangezogen werden (Saatbedarf ca. 250 g zur Gewinnung von Pflanzen für 1 Morgen).

569 **Altenburger Strunkkraut, weißes,** halbhohes, dickstrunkig, Blätter am Strunkende kopfartig geschlossen.
1 kg ℳ 20.—, ¼ kg 5.60, 100 g 3.—, 10 g —.45, Port. —.25

569a **Altenburger Strunkkraut, rotes oder vogtländisches.** Die rötlich gefärbten Blätter sind kopfkohlartig fest geschlossen.
1 kg ℳ 36.—, ¼ kg 10.—, 100 g 5.40, 10 g —.80, Port. —.35

589 **Strunkkohlrabi, böhmischer, grüner,** mit riesigen kohlrabi-ähnlichen Knollen, starke Blattentwicklung.
1 kg ℳ 17.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.20

688 **Strunkkohlrabi, böhmischer, blauer,** wie 589, doch mit rötlichblauen Knollen und Blättern, besonders winterhart und widerstandsfähig.
1 kg ℳ 17.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.20

570 **Kuhkohl, grüner, Hochzucht** (Typ Hydra), bis 1,70 m. Ein hoher Futterkohl mit stark verzweigtem, doch nicht verholzendem und nicht verdicktem Stamm. In rauhen Lagen ist er dem Markstammkohl vorzuziehen, da absolut froststbeständig, so daß man auch vielfach Markstammkohl und Kuhkohl halb und halb anbaut, den Markstammkohl zuerst herauserntet und den Kuhkohl während des Winters.
10 kg ℳ 60.—, 5 kg 32.50, 1 kg 7.—, 100 g 1.05, 10 g —.20, Port. —.10

Markstammkohl

Erträge: Der Grünertrag vom Morgen erreicht 500 Zentner beim blauen Markstammkohl.

Verwertung: Markstammkohl wird von allem Vieh gern genommen. Für Geflügel können pro Stück und Tag bis 100 g gefüttert werden. Der Hauptwert liegt in seinem Reichtum an Protein (Rohprotein 16,4%) und Vitaminen.

Kultur: Aussaat im März-April auf 50—60 cm entfernte Reihen, mit nachfolgendem Verhacken und Verziehen auf 40—60 cm. Bei dieser Methode werden 1½ kg Saat pro Morgen benötigt. Zur Aussaat auf Saatbeete mit nachmaligem Verpflanzen (im Mai-Juni) genügen 250 g zur Anzucht von Pflanzen für 1 Morgen.



570b Markstammkohl hoher blauer

570b **Markstammkohl, blauer, Hochzucht.** Bis auf 20 cm Umfang verdickter Strunk von höchstem Futterwert, über 1 m hoch werdend. 10 kg —.—, 5 kg ℳ —.—, 1 kg —.—, ½ kg —.—, 100 g ℳ —.—, 10 g —.—, Port. —.15
Mißernte

570c **Markstammkohl, grüner, Hochzucht.** Weniger auf Dickstrunkigkeit als hohen Futterertrag, Eiweißgehalt, Winterhärte gezüchtet; bis 1,50 m hoch werdend. Sowohl als Haupt- wie als Zweitfrucht bestens erprobt
10 kg ℳ 70.–, 5 kg 37.50, 1 kg 8.–, ½ kg 5.–, 100 g 1.20, 10 g –.20, Port. –.10



570c Markstammkohl, grüner, Hochzucht (Typ grüner Gigant)

572 **Diepholzer, blauer, Hochzucht** dickstrunkiger od. Markkohl. Dieser Kohl wird bis 1½ m hoch u. zeichnet sich durch Breite, dicke, mit zartem Mark gefüllte Stämme aus. Vorzüglich geeignet als Wildfutter wie auch zum Anbau für das Vieh. Er ist winterhärter, höher und eiweißhaltiger als 570b.
5 kg —.—, 1 kg —.—, ½ kg —.—, 100 g —.—, 10 g —.—, Port. —.15
Mißernte

571a **Schafkohl, Hochzucht.** Ein niedriger krauser Futterblätterkohl von großer Winterfestigkeit. Mitte August bis Anfang September gedrillt, ist im Frühjahr nur acht Tage spät. als Rapko schnittreif, liefert aber größere Futtermassen und hat den Vorzug absoluter Winterhärte.
5 kg —.—, 1 kg 10.—, ½ kg 6.25, 100 g 1.50, 10 g —.25, 1 Port. —.15
Erst ab Juli lieferbar!

571 **Rapko**

ist eine aus einer Kreuzung von Raps mit Blätterkohl entstandene Futterpflanze, die eine große Menge von saftigem Grünfutter — unter günstigen Verhältnissen über 350 Doppelzentner je Hektar mit 1,5% verdaulichem Eiweiß und 6% Stärkewert in der frischen Substanz — bereits in den letzten Apriltagen bis anfangs Mai liefert. Die große Blattmasse, der gute, bitterfreie Geschmack und die saftigen Stengel stammen von der Einkreuzung mit einem Blätterkohl. Rapko erreicht vor der Blüte, anfangs Mai, eine Höhe bis 1,60 m, zeigt dann eine große Menge saftiger Schosser mit dicken, fleischigen Blättern. Er ist daher ausgezeichnet für Silierungszwecke geeignet, insbesondere aber zur Grünfütterung an alle Tiergattungen vor dem bekannten Roggen-Wicken-Gemenge und vor Landsberger Gemenge.



Rapko-Feld in Blüte

Anbau und Pflege: Ähnlich wie Raps. Aussaat erfolgt etwa in der ersten Augusthälfte. Reihenentfernung 30—40 cm, 6—8 kg Saatgut je Hektar.
Lieferung im Juli zu den Festpreisen des Reichsnährstandes.

570e **Sprengelraps, Hochzucht,** ist das früheste und in der Aussaat billigste Futter, welches es bis jetzt gibt. Er ist ein Zwischending von Winterraps und Winterrübsen. In ihm sind der Blattreichtum des Raps und die Frühreife sowie die Süße des Rübsen vereinigt. Der besondere Vorzug des Sprengelrapses ist der, daß er absolut winterfest ist, geringe Ansprüche stellt und besonders in allen Höhenlagen angebaut werden kann. Er kann bis Anfang Oktober gesät werden, je später, desto enger drillen, und zwar auf 25—30 cm bei 1½ kg Aussaat pro Morgen. Im Frühjahr gibt man 120—130 kg Reinstickstoff pro Hektar, das heißt etwa 100 kg Leuna-Salpeter pro ¼ Hektar. Normalerweise liefert Sprengelraps bereits Ende März das erste Futter, unter besonders günstigen Verhältnissen bereits Mitte März.
10 kg ℳ 18.—, 5 kg 10.—, 1 kg 2.20, ½ kg 1.50, 100 g —.35, 10 g —.10
Erst ab Juli lieferbar!

Futtermalven

Diese neuen Futterpflanzen liefern außerordentlich große Grünfuttermassen. — Als Hauptfrucht, Sommerzwischenfrucht und Stoppelfrucht, als Untersaat geeignet; einjährige Pflanze, verträgt aber bis 5 Grad Frost. Aussaat so früh als möglich, sobald sich der Boden genügend erwärmt hat, liebt Wärme; wächst auf allen Böden. Anfangsentwicklung langsam, später ungeheuer rasch, so daß die Pflanzen die Höhe von 1,50—2,50 m erreichen. Der Schnitt muß erfolgen, wenn sie 0,80—1 m hoch sind. Sie ergeben so bei guter Düngung und auf gutem Boden 2 bis 3 Schnitte und im Jahr 5—600 Ztr. Grünfutter pro Morgen. Reihenentfernung 40—60 cm. ½ kg. Aussaat für ¼ ha.
Durch ein besonderes Keimstimmungsverfahren des Züchters ist das restlose Auflaufen der Saat und dadurch eine schnellere Jugendentwicklung gewährleistet. Wir liefern nur solche „behandelte" Saat u. empfehlen auch stets der krausblättrigen, weil eiweißhaltigeren Form den Vorzug zu geben.

571c **Krausblättrige** eiweißhaltigere Form. 1 kg ℳ 8.—, ¼ kg 2.40, 100 g 1.20
571d **Glattblättrige** . . . . 1 kg ℳ 5.—, ¼ kg 1.60, 100 g —.80

Comfrey-Stecklinge Beinwell (Symphytum asperimum)

Diese Futterpflanze wird in neuester Zeit hauptsächlich zur Schweinefütterung gekauft und zeichnet sich durch üppige, äußerst zeitige Vegetation aus. Sie ist für 15—20 Jahre ausdauernd und gibt schon von Anfang Mai ab große Mengen saftigen Futters. Nach Beigabe dieser Pflanze zum täglichen Futter wurde besseres Gedeihen stets beobachtet. Beste Pflanzzeit April bis Anfang Mai.
Bedarf pro Morgen 16—20000 Stück . . . 100 Stück ℳ 1.20, 1000 Stück 10.—

Helianthi-Knollen (Riesen-Salsifis)

Als Wintergemüse, Futterpflanze und Wildremise. Bedarf pro Morgen 4000 bis 5000 Saatknollen . . . . 100 Stück ℳ 1.80, 1000 Stück 15.—

Topinambur, Erdapfel (Helianthus tuberosus)

Die Knollen sind unempfindlich gegen Kälte und werden gern vom Wilde ausgescharrt und gefressen. Laub und jüngere Zweige werden vom Hochwild gleichfalls gern genommen. Topinambur wächst jahrelang auf demselben Boden, ohne verpflanzt zu werden . . . . 100 kg ℳ 12.—, 10 kg 1.50

Sachalin-Knöterich

Wächst auf jedem Boden ohne Kultur und Bodenbearbeitung. Vorzügliches beliebtes Wildremisengewächs. Pflanzweite 80/100 cm in 12 bis 15 cm tiefen Löchern. Pflanzbedarf pro Morgen 3/400 Wurzelstücke.
Ausgewählte, starke Wurzelstücke 10 Stück ℳ 2.—, 100 Stück 10.—, 1000 Stück 90.—

Hochzuchten von

Kohl- oder Steckrüben (Erdkohlrabi, Wrucken)


596 Perfektion, gelbe


595 Hoffmanns weiße


590 Ostmärkische weiße


598 Rotgrauhäutige gelbe

Kultur:

Als Hauptfrucht: Aussaat März-April (Entfernung der Reihen im Saatbeet 10—15 cm, Aussaatbedarf 3—4 g für den Quadratmeter). Pflanzenbedarf für 1 Ar = 100 qm 600 Pflanzen. Um genügend Pflanzmaterial für ¼ ha zu haben, soll man etwas reichlicher, und zwar 250 g, aussäen.

Auspflanzung im April-Mai auf 40×50 cm bei starkwüchsigen Sorten. (Speisekohlrüben nur auf 30×40 cm pflanzen.)

Als Nachfrucht: Nach Grünpflückerbsen, Wintergerste, Frühkartoffeln und dergleichen. Aussaat noch bis Ende Mai u. Auspflanzung im Juni-Juli möglich.

Drillsaat: Im Großanbau bei mangelnden Arbeitskräften und günstiger Witterung (genügend Niederschläge) ist auch Drillsaat auf 50 cm Reihenentfernung mit nachmaligem Verhacken möglich. Aussaatbedarf in diesem Falle 1½ kg pro ¼ ha.

Die Kohlrübe verlangt Böden in guter Kultur, genügend Feuchtigkeit, Reinhalten von Unkraut durch öfteres Hacken und Anhäufeln.
Die Kohlrübe steht am besten in zweiter Tracht (zum Beispiel nach mit Stallmist gedüngten Frühkartoffeln), nicht in frisch gedüngtem Boden.
An künstlicher Düngung gibt man 50 kg Kali (40%), 150 kg Thomasmehl und 75 kg schwefelsaures Ammoniak auf ¼ ha.

Die meisten Sorten eignen sich für Speise- wie für Futterzwecke. Ausgesprochene Futterkohlrüben sind: Nr. 599, 595, 597 und 598.

592 **Bitterhoff's Märkische Kannen Hochzucht:**
Die Rübe ist weißfleischig, von ausgesprochener Kannenform mit rötlichgrünem Kopf, leichtem Halsansatz und reichem Blattwerk. Eine Futterkohlrübe mit festem, kernigem Fleisch, von hohem Nährwert und gutem Geschmack, so daß sie auch als Speisekohlrübe verwendbar ist. Da sie hoch aus der Erde wächst, ist sie auch auf schweren Böden leicht rodbar. Im Rübenertrage steht sie mit über 400 Zentner je ¼ ha bei normalen Ernteverhältnissen an erster Stelle, ihre Haltbarkeit in der Miete ist vorzüglich. Infolge Mißernte sind größere Mengen unserer Hochzucht nicht vor Eingang der neuen Ernte lieferbar. Vorausbestellung ist empfehlenswert!

591a **von Arnims Criewener gelbe** Ausverkauft

591b **von Arnims Criewener weiße** Ausverkauft

591c **von Borries Vogesa** Ausverkauft

591d **Brandts weiße** Ausverkauft

599 **Endreß Frankenstolz**
Langovale kannenförmige weißfleischige massenreiche Rübe mit grünviolettem Kopf u. mittelstarker aufrechter Belaubung, starker Halsansatz.

600 **Apfel gelb** Ausverkauft

*603 **Grünköpfige gelbe Wilhelmsburger**
Runde, leicht ovale, gelbfleischige, etwas rauhschalige Rübe mit graugrünem Kopf. Mittel- bis starkbelaubt. Als Speise- u. Futterrübe geeignet.

*594 **Hoffmanns gelbe**
Oval-runde, etwas zugespitzte glatte, gelbfleischige Rübe mit grünlichviolettem Kopf und mittelstarker Belaubung. **Für Futter- und Speisezwecke.** Beliebte ergiebige, äußerst ertragreiche Sorte.

*595 **Hoffmanns weiße**
Rund-leicht ovale, bronzeköpfige, weißfleischige Rübe ohne Hals, mit starker Belaubung und hohen Erträgen.

590 **Ostmärkische weiße** Ausverkauft

596 **Perfektion gelb** Ausverkauft

*597 **Pommersche Kannen weiß**
Glatte Kannenform, weißfleischig, grünbronzefarbener Kopf, starker Halsansatz, kräftige Belaubung. Weit aus der Erde wachsend. Futterrübe. Bringt auch auf ärmeren Böden noch recht ansehnliche Erträge.

*598 **Rotgrauhäutige gelbe**
Rund-leichtovale, spitze, glatte, gelbfleischige Rübe mit violettem Kopf und mittelstarker Belaubung. Vorwiegend für Futterzwecke. Ertragreiche wüchsige Sorte.

Preise und Bezugsbedingungen

(laut Anordnung des Sonderbeauftragten für die Saatgutversorgung mit Zustimmung des Reichskommissars für die Preisbildung)

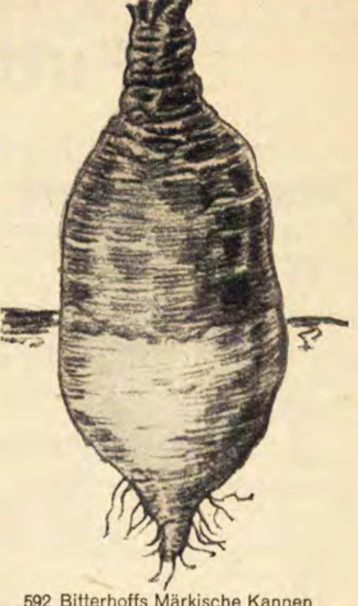
Die nachstehenden Preise sind Festpreise. Sie betragen bei Abnahme von mindestens

	25 kg	10 kg	5 kg	1 kg	½kg	100 g
für Hochzuchtsaat	ℳ 2.85 je kg	3.— je kg	3.25 je kg	3.50	2.15	—.50
für Handelssaat	ℳ 2.60 je kg	2.70 je kg	2.80 je kg	3.—	1.80	—.45

10-g-Preis für alle Sorten Hochzucht- u. Handelssaat ℳ —.10

Mengen von 25 kg aufwärts werden frei Vollbahnstation des Verbrauchers geliefert. Nachnahmegebühren werden berechnet. Bei Mengen unter 25 kg werden nur die tatsächlich entstandenen Fracht- oder Portokosten berechnet. Vorfrachten werden nicht berechnet. Jede Sorte wird gesondert berechnet.

An Stelle der ausverkauften Hochzuchten von Kohlrüben sind aus ausländischer Einfuhr Handelssaaten lieferbar, die wir an Stelle der bestellten Hochzuchten liefern. — Es sind dies in der Hauptsache die mit * von uns gekennzeichneten.


592 Bitterhoffs Märkische Kannen


603 Grünköpfige gelbe Wilhelmsburger


594 Gelbe Hoffmanns


591a von Arnims Criewener gelbe

(Gen. R. d. P. 357)



Futter-Runkelrüben-Samen

Wir empfehlen unseren Abnehmern:

für die erste Fütterungszeit und Haupternte:

Massenrüben

Zu ihnen zählen die Massenwalzen:



Hochzucht Eckendorfer, gelb

Verbindet hohe Nährwerterträge von der Fläche mit hohen Massenerträgen.



Hochzucht Eckendorfer, rot

Diese Massenrübe hat dieselben Eigenschaften wie die gelbe Eckendorfer mit dem alleinigen Unterschied der Farbe. Sie gilt jedoch als von besserer Haltbarkeit wie die gelbe Sorte.



Hochzucht Criewener, gelb

Gelbe Walze, Massenrübe, leicht rodbar. Belaubung schwach bis mittelstark.

Die gelben Olivenförmigen:



Hochzucht Dänische Barres

Von halblang ovaler Form, gelb bis orangegelber Farbe, weißfleischig, zuweilen gelb geringt. Sehr wenig Nebenwurzeln, daher leicht zu roden. Durchschnittlicher Ertrag in dänischen Staatsversuchen 73,500 kg Rüben vom Hektar bei 11,1% Trockensubstanzgehalt. Haltbar bis Juni.

Für **Höhenlagen und Böden mit geringer Tiefe der Ackerkrume** sind besonders geeignet:

Gelbe Massentonnen



Hochzucht Altenburger

Sehr ertragreiche Pflanz- und Drillrüben von mittlerem Trockensubstanzgehalt. Gute Belaubung, leichtes Ernten.

für die **Einmietung und Spätfütterung:**

Gehaltsrüben

Gelbe Oliven



Hochzucht Deutsche Barres (Teutonia)

Diese Sorte sitzt tiefer in der Erde als die Massenrüben, sie lohnt daher besonders auf guten, doch nicht zu schweren Böden. Gut im Trockensubstanzgehalt und von guter Haltbarkeit in der Miete.

Weiße Zuckerfutter



Hochzucht Ovana und



Hochzucht Lanker

Zwei gleichwertige Hochzuchten, die erstere aus der Lanker-Sorte hervorgegangen, sitzen, entsprechend ihrem höheren Zuckergehalt, etwas tiefer in der Erde und erreichen nicht ganz die Erträge der Massenrüben. Überall da, wo gute, jedoch nicht zu schwere Böden die Rodbarkeit der tiefer in der Erde sitzenden Zuckerfutterrüben nicht behindern, verdienen diese beiden Sorten es, zur Deckung eines Teiles des Bedarfes an Runkeln herangezogen zu werden.

Gelbe Gehaltswalzen



Hochzucht Kirsches Ideal

Walzenförmige Gehaltsrübe mit hohem Blattanteil. Hoher Trockensubstanzgehalt, hohe Trockensubstanzerträge, leicht rodbar. Geeignet für alle Rübenböden.



Hochzucht Friedrichswerther Zuckerwalze

Kurze, walzenförmige, blatt- und gehaltreiche Rübe mit guten Trockensubstanzerträgen. Mittelstarkes Laub.

Bei der Auswahl des Bedarfs unter diesen Gruppen wird der Bauer und Landwirt in den weitaus meisten Fällen von uns beliefert werden können, besonders dann, wenn er uns gestattet, für weniger reichlich geerntete Sorten geeigneten, gleichwertigen Ersatz zu liefern. **An Stelle ausverkaufter Hochzuchten behalten wir uns in allen Fällen, in denen nicht Ersatzgabe ausdrücklich verboten wurde, die Lieferung von Saatgut ausländischer Erzeugung vor.**

Wir bitten um rechtzeitige Erteilung Ihres Auftrages. Je früher er in unseren Händen ist, je leichter wird es uns möglich sein, Sonderwünsche zu berücksichtigen.

Bestelle niemand über seinen regulären Bedarf in der Sorge, er könne sonst nicht genügend Saatgut erhalten.

Jeder Landwirt ist vielmehr verpflichtet, mit dem zur Verfügung stehenden Saatgut so sparsam als möglich umzugehen.

Der Reichsverband der landwirtschaftlichen Pflanzenzüchter macht uns in unserer Eigenschaft als Saatgutverteiler die Auflage, obige Verpflichtung zur Kenntnis unserer Abnehmer zu bringen, und fügt hinzu, daß „bis zur Frühjahrsaussaat 1942 die Verknappung wieder behoben sein wird".

Besondere Lieferungsbedingungen für den Verkauf von Futterrübensamen.

Für alle Verkäufe von Futterrüben-Hochzuchten und Zuckerrüben gelten die vom Reichsverband der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe Berlin herausgegebenen **„Verkaufs- und Lieferungsbedingungen für anerkanntes Saatgut".**

§ 8 derselben besagt: Lieferungen von anerkanntem Futterrüben- und Zuckerrübensaatgut dürfen nicht zur Saatgutgewinnung verwendet werden. Verstöße hiergegen ziehen eine Vertragsstrafe nach sich, die das Zwanzigfache des Kaufpreises oder des nach dem Kaufpreis berechneten Wertes der Lieferung beträgt. Die Vertragsstrafe verfällt zugunsten des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe.

Ergänzungsbestimmungen für „Futterrübensamen" zu den Verkaufs- und Lieferungsbedingungen für anerkanntes Saatgut.

Zu § 4 Abs. 1. Die Preise verstehen sich brutto für netto. Die Beschlüsse des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe über Preise und über den Vertrieb von Hochzucht-Futterrübensamen sind für sämtliche Stufen der Verteilung bindend; sie müssen in der „Landware" veröffentlicht werden.

Zu § 4 Abs. 2. Besondere Zahlungsvereinbarungen sind möglich, jedoch darf das Zahlungsziel 4 Wochen vom Ausstellungstag der Rechnung (Liefertag) nicht überschreiten. Danach können Zinsen mit jährlich 1% über Reichsbankdiskont verlangt werden.

Zu § 6 Abs. 1. Solange besondere Anordnungen des Reichsnährstandes nicht bestehen, leistet der Verkäufer Gewähr dafür, daß die Lieferung den deutschen Normen für Futterrübensamen (1914) entspricht.

(Gen. R. d. P. 357)





Hochzucht-Futterrunkelrüben

Gelbe Massenwalze

865 **von Borries-Eckendorfer, gelb**

869 **von Arnims-Criewener, gelb**

Rote Walzen

866 **von Borries-Eckendorfer, rot**

Die Eckendorfer Runkelrüben sind das Ergebnis einer fast ein Jahrhundert langen, planvollen, erfolgreichen und stets auf der Höhe des Fortschritts gehaltenen züchterischen Arbeit.

Zuchtziele: Hohe Nährwerterträge von der Fläche in möglichst hoher Masse, Weichheit und Saftigkeit des Fleisches, flachsitzende Walzenform, leichtes Roden, schmutzfreies Ernten.



865 von Borries-Eckendorfer gelb



Altenburger

Gelbe Gehaltswalzen

867 **Kirsches Ideal**

840 **Friedrichswerther Zuckerwalze**

Gelbe Massentonnen

846 **Altenburger**

Diese fast kugelförmigen Rüben treten vorteilhaft an die Stelle der Oberndorfer und Leutewitzer, die sie im Ertrage wesentlich überragen, während ihre Eignung für Böden mit geringer Mächtigkeit der Ackerkrume und als Pflanzrüben ebenso-gut ist.



Deutsche Barres

Olivenförmige

845 **Deutsche Barres (Teutonia)**

Die gehaltreiche Rübe von langgestreckter Olivenform, rotgelb, halb aus der Erde wachsend, mit härterem Fleisch, hohem Gehalt an Trockensubstanz, daher gut haltbare Dauerrübe, zur Verfütterung bis Mai des folgenden Jahres geeignet.

844 **Dänische Barres**

Olivenförmige glatte Massenrübe, die in den dänischen Staatsversuchen mit über 300 Ztr. Rüben vom Morgen bei 11,1% Trockensubstanz mit an erster Stelle im Ertrage steht.



844 Dänische Barres



Ovana

Weiße Zuckerfutter

853 **Ovana**

Lanker-Typ, oval, weiß, grünköpfig, leicht rodbar, mit hohem Zuckergehalt, daher hoher Futterwert und große Haltbarkeit.

854a **Lanker**

Die Rheinische Lanker läßt sich verhältnismäßig leicht roden. Sie bringt bei hohem Trockensubstanzgehalt und größerem Futterwert hohe Massenerträge. Sehr hoch ist auch der Blattanteil. Die Rübe selbst ist sehr haltbar und kann noch im August als Zusatzfutter gegeben werden.



Die Preise für alle Futterrunkelrübensamen

sind vom **Reichsnährstand** einheitlich festgesetzt. Sie betragen:

in Mengen von 25 bis 50 kg .... ℳ 57.— per 50 kg	in Mengen von ½ kg bis unter 5 kg ℳ 1.50 per kg
in Mengen von 5 kg bis unter 25 kg ℳ 1.32 per kg	in Mengen unter ½ kg .... ℳ —.20 je 100 g

brutto, einschließlich Verpackung.

Ab 50 kg aufwärts wird franko Vollbahnstation des Bestellers geliefert. Nachnahmegebühren werden berechnet. Bei Lieferung durch die Post werden die entstandenen Portoauslagen in Rechnung gestellt. Stückgutfracht (bei Mengen unter 50 kg) geht zu Lasten des Bestellers.

861 Zuckerrüben (Deutsche Hochzucht)

Mengen von 25 bis 50 kg	ℳ 43.— per 50 kg, netto ausschl. Sack
Mengen von 5 bis unter 25 kg	ℳ 1.— per kg
Mengen von ½ bis unter 5 kg	ℳ 1.10 per kg

Allgemeine Kulturanweisung für Futterrunkeln: Aussaat 6—7 kg je ¼ Hektar (1 Morgen) Ende April, Anfang Mai. Der Boden muß sorgfältig bearbeitet sein und in guter Dungkraft stehen. Reihenentfernung 40—50 cm, später auf 18—30 cm in der Reihe vereinzeln. Gedeihen überall, wo Wintergetreide gebaut wird, welches gleichzeitig beste Vorfrucht ist. Wertvoll ist das Vorhandensein sofort aufnehmbarer Nährstoffe, da der Samen wenige Reservestoffe besitzt und möglichst schnell über die Jugendentwicklung kommen muß zur Vermeidung von Schädlingsgefahr. Starkes Bedürfnis für Stickstoff und Kali, jedoch wenig phosphorhaltige Nährstoffe. Für die Pflege ist 3—4maliges Hacken zur kräftigen Entwicklung sehr notwendig. Bodenkrusten müssen stets verhindert werden. Bei der letzten Hacke ist leichtes Anhäufeln wertvoll und lohnend.

(Gen. R. d. P. Nr. 357)

Blumensamen- u. Pflanzen-Neuheiten

Coreopsis grandiflora „Badengold", Züchtung Legeland

Nur in Pflanzen lieferbar! Farbige Abbildung siehe gegenüberstehende Seite

Auf der Reichsgartenschau Stuttgart 1939 hat diese Neuheit bei Fachleuten wie Liebhabern größte Beachtung und Bewunderung erfahren.

Diese schönste, reingoldgelbe Schnittblume des Sommers blüht unermüdlich und ununterbrochen von Mitte Juni bis Mitte Oktober. Die Vielfarbigkeit der Staudenrabatte wird durch ihre Verwendung in Einzel- oder Gruppenpflanzung ungemein bereichert durch ein bisher in solchem Farbenschmelz nicht vertretenes reines und leuchtendes Goldgelb. Die das Auge überaus erfreuende, wundervolle Farbwirkung wird durch den lockeren Aufbau der Pflanzen noch besonders gehoben.

Die Neuheit ist sowohl durch die Größe der Einzelblumen, die über 9 cm im Durchschnitt erreichen, wie auch durch die nebenknospenfreien, drahtharten Stiele von 50 cm und noch größerer Länge von besonderem Wert.

Die abgeschnittenen Blüten halten sich in der Vase an jedem Standort mindestens acht Tage. Auch knospig geschnitten blühen sie in der Vase voll auf, was für den Versand außerordentlich wertvoll ist.

Der Versand erfolgt ab Züchters Wohnsitz oder ab hier nach Maßgabe der Vorräte und der Versandmöglichkeit zu folgenden Preisen gegen Nachnahme:

1 Pflanze RM. 3.—, 10 Pflanzen RM 27.—

Verpackung und Porto extra.

Bei Vorauszahlung von ℳ 3.60 für 1 Pflanze
„ ℳ 15.— für 5 Pflanzen
„ ℳ 29.— für 10 Pflanzen
} auf unser Postscheckkonto Berlin 4952

erfolgt der Versand porto- und verpackungsfrei nach allen Postorten Großdeutschlands. Jeder Sendung wird eine Kulturanweisung beigefügt.



18605 Begonia hybrida multiflora „Schiller"

Begonia hybr. multiflora. Vielblütige Knollenbegonien.

18605 **„Schiller", Neuheit 1941**

Einfachblühende, überaus dankbare, vielblumige Knollenbegonie, ausgezeichnet durch Reichblütigkeit. Die kurzgestielten, nur ca. 6 cm Durchmesser haltenden Blütchen von tiefdunkelkarminrosa Farbe erscheinen in überaus großer Fülle über dem tiefdunkelpurpurnen Laubwerk. Für Gruppen, Rabatten und auch für Topfkultur geeignet. Port. ℳ 1.20

18600 **Begonia hybr. multiflora fl. pl. „Kupfergold"**

Reizende Neuheit, blüht aus Frühjahrs-Aussaat vom Juli bis zum Frost. Zierliches Laubwerk. Die Blüten ähneln kleinen Röschen. Farbe im Grunde altgold oder goldgelb, in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs übergehend. Port. ℳ —.90



18602 Begonia hybr. multiflora fl. pl. „Frau Helene Harms"

18602 **„Frau Helene Harms"**

Die beliebte reingelbe vielblütige Gruppenbegonie, treu aus Samen fallend. Port. ℳ 1.—. Knollen dieser Sorten siehe Seite 62.

18610 **Gefüllte großblumige Knollenbegonien**
Musterblumen-Prachtmischung.

Als Musterblumen-Prachtmischung biete ich eine Zusammenstellung an von wirklichen Elite-Blumen gefüllter Knollenbegonien. Sie stellen die edelste Form dar, die sich wohl hierin erreichen läßt. Die Einzelblumen sind nicht nur groß, sondern formvollendet im Aufbau der Blüte, nicht massig, sondern edel. Die Knospe ähnelt einer Rosenknospe, die aufgeblühte Blume zeigt die einzelnen Blütenblätter angeordnet, fast wie bei einer Kamelienblume. Die Farbenskala dieser Mischung zeigt alle Töne, besonders aber die leuchtendsten aller Arten Rot bis Orange, und macht die Mischung zu einem Farbenwunder. Port. ℳ —.80

Farbige Abbildung S. 77. Knollenbegonien-Knollen S. 62.

23510 **Königslilie** (Lilium regale)

Die Erscheinung der an dem je nach Größe der Zwiebeln bis 2 m hoch werdenden Stamm sich entwickelnden 5—10 großen trompetenförmigen wohlriechenden Blüten von reinstem Rahmweiß mit gelbem Schlund und außen weinrot überlaufener Blumenkrone ist wahrhaft majestätisch zu nennen.

73200 **Große, blühbare Zwiebeln** 1 Stück ℳ —.70, 10 Stück 6.—

Die Pflanzung erfolgt in tief bearbeiteten, nährstoffreichen Boden. Die Zwiebeln müssen mindestens 15 cm hoch mit Erde bedeckt sein, und ihre Wurzeln müssen sich noch einmal so tief entwickeln können. Im ersten Jahre nach der Pflanzung bringen die Zwiebeln kleinere Blüten, nach und nach wird das Wachstum stärker und die Blüte größer und reiner. Außer einer leichten Laubdecke sind besondere Schutzmaßnahmen während des Winters nicht erforderlich, da die Königslilie völlig winterhart ist.

23510 **Samen zur Selbstanzucht im zweiten Jahre blühfähiger Zwiebeln** Port. ℳ —.35, 10 g 1.10

Lilium regale läßt sich durch Aussaat schnell vermehren; schon zweijährige Sämlinge bringen die ersten Blüten.



23510 Lilium regale, Königslilie

Sommerblumen-Mischungen zur Aussaat ins freie Land

31340 **Mischung von Einjahrsblumen im Bauern- oder Biedermeierstil.** Abbildung siehe Seite 77.

Aus 20 verschiedenen Sorten Sommerblumen zusammengesetzt, erreicht man mit dieser Mischung bei Ende März vorgenommener Aussaat einen unaufhörlichen Blumenflor vom Frühjahr bis Spätherbst in allen Farbentönen und Blumenformen. 100 g ℳ 2.—, 10 g —.50, Port. —.15

31360 **Mischung niedriger Einjahrsblumen (Einfassungspflanzen)**

Diese aus einer geringeren Zahl von Pflanzensorten zusammengesetzte Mischung hat wegen ihres überaus reichen Farbenspiels vielfach die größte Bewunderung bei allen Liebhabern ausgelöst. Sobald eine Art aufhört zu blühen, fängt eine andere eben an aufzublühen. 100 g ℳ 4.30, 10 g —.80, Port. —.20

31310 **Mischung von Einjahrsblumen hoher Sorten.**

Diese Mischung bringt eine kleine Anzahl leicht zu ziehender dankbarer hoch wachsender Einjahrsblumen. 100 g ℳ 2.—, 10 g —.50, Port. —.15

Blumensamen-Sortimente

für die verschiedensten Verwendungszwecke finden Sie auf Seite 61.

Neuheiten und Seltenheiten von Sommerblumen


12380. Aster Rosenknospe


Coreopsis grandifl. Badengold

12380 Aster Rosenknospe.

Die Neuheit gleicht in Wuchs und Bau der weltberühmten Aster „Leuchtfeuer". Sie steht ihr in ihrer kräftig rosenroten Färbung an Leuchtkraft nicht nach. Diese ist jedoch durch eine etwas hellere Mitte als Kontrast noch eindringlicher geworden. Die Blumen stehen auf kräftigen, bis 50 cm langen Stielen. Port. ℳ —.30

Coreopsis grandifl. Badengold.

Wir bringen hier nur zwei Blüten der Neuheit, die in Wirklichkeit im Durchmesser doppelt so groß als die dargestellten Blüten sind.
Nur in Pflanzen erhältlich. Preise und Bedingungen s. Seite 38.

21415 Dianthus Heddewigii × Chabaud, Rote Hybriden

Welcher Nelkenfreund hätte sich nicht schon gewünscht, die edle Form der Chabaudnelken mit der Frühzeitigkeit der Hedwigsnelken vereint zu sehen! Hier ist dieser Wunsch in Erfüllung gegangen.
Diese neuen Sommernelken-Hybriden mit ihren prächtigen Blumen fallen sofort ins Auge. Die kräftigen, buschigen, 40—50 cm hohen Pflanzen verzweigen sich dicht über dem Boden und tragen auf straffen Stielen große, dichtgefüllte, fast kugelige Blumen, die unverkennbar den Einschlag von Chabaudnelken verraten. Das eigenartige Farbspiel umfaßt altrosa bis lachsrosa, lachsscharlach bis hellziegelrote Schattierungen und alle dazwischenliegenden, pastellgetönten Abstufungen. Port. ℳ —.80


21415. Dianthus Heddewigii × Chabaud, rote Hybriden


21745. Gaillardia grandifl. „Sonne" Kokardenblume

21745 Gaillardia grandifl. „Sonne", Kokardenblume.

Die Kokarden- oder Malerblume ist eine hochgeschätzte Rabattenstaude und unübertreffliche Schnittblume. Das tiefe Sonnengold mit seinem warmen Leuchten erregt überall große Bewunderung. Die großen Margaretenblumen sind hellgoldgelb mit goldorange getönt und stehen auf langen festen Stielen. Sie sind eine Zierde für Garten und Heim und in Vasen bei Tage wie bei Kunstlicht gleich wirkungsvoll. Bei Märzaussaat erhält man bereits im ersten Jahre einen Blumenflor. Port. ℳ —.90

22730 Impatiens Holstii nana lachsrosa „Fleißiges Lieschen".

Ähnlich der so schnell beliebt gewordenen Sorte „Schattenglut" (s. Seite 57) ist diese Neuheit von gedrungenem Wuchs, ausgezeichnet durch ihre lachsrosa Färbung von unbeschreiblicher Leuchtkraft. Blüht bei Februar-Aussaat schon ab Mai. Sowohl für Topfkultur wie für halbschattige Rabatten bestens geeignet. Port. ℳ —.90

23938 Malope grandifl. brillantrosa, Sommer- oder Trichtermalven.

Ein wertvoller neuer Farbton. Das anmutige leuchtende Rosa hebt sich aus dem frischgrünen Laub dieser beliebten, leicht zu ziehenden Sommerblumen hervor. Die Blumenkronenblätter zeigen zierliche dunkle Adern. In bunten Rabatten eingestreut oder in Gruppen vor Gehölze gepflanzt, geben die je nach Standort ¾—1 m hohen Malopen dem Garten eine frohe festliche Note. Port. ℳ —.60


22730. Impatiens Holstii nana lachsrosa „Fleißiges Lieschen"


23938. Malope grandifl. brillantrosa Sommer- oder Trichtermalven

24815 Papaver nudicaule „Kardinal", kardinalroter Islandmohn.

Tief kardinalrot wiegen sich die großen seidigen Mohnblumen, aus denen das Gold der Staubgefäße hervorleuchtet, voller Grazie auf den langen drahtigfesten Stielen. Mit Papaver nudicaule Kardinal bepflanzte Beete bilden Glanzstücke des Gartens. Auch als Vasenblume und als Tafelschmuck unübertrefflich! Port. ℳ —.60

26920 Reseda odorata grdfl. rubra spicata „Rotkäppchen" rotblütige Reseda.

Neuheit 1940. Die pfeilförmig spitzauslaufenden Blütenstände dieser Neuheit wirken besonders graziös. Das leuchtende Rot der Staubgefäße, das so ausgeprägt noch bei keiner sogenannten „roten" Reseda zum Ausdruck kam, hebt die zierliche Form noch wesentlich. Der Eindruck des „roten Käppchens" ist so vollkommen und auf das Anmutigste erreicht. Der Wohlgeruch ist ausgeprägt, der Stand der Blütenrispen dicht, so daß die Neuheit nicht nur als Einfassungspflanze, sondern auch in Töpfen gezogen überaus ansprechend wirkt. Port. ℳ —.50

28465 Tagetes patula nana fl. pl. Liliput pallida. Schwefelgelbe Zwergstudentenblume.

Die Neuheit ist wohl als die früheste wie auch als die am längsten blühende Art im Tagetes-Sortiment anzusprechen. Die niedrigen gedrungenen Pflanzen, welche über und über mit kleinen, stark gefüllten, leuchtend schwefelgelben Blüten besetzt sind, ergeben eine der wirkungsvollsten Rabattenbepflanzungen. Port. ℳ —.40

28480 Tagetes patula nana fl. pl. „Ehrenkreuz", gefüllt.

Die beliebte Gruppen- und Einfassungspflanze erscheint nun erstmalig mit gefüllten Blumen, die fast 100 Prozent rein aus Samen fallen. Jede einzelne Blüte wirkt infolge ihrer Füllung größer, das Farbbild der ganzen Pflanzung intensiver als bei der alten einfachen und doch so beliebten Sorte „Ehrenkreuz". Port. ℳ —.50

29185 Verbena aubl. comp. tiefrosa. Eisenkraut.

Etwas ganz Neues in Farbe und Wuchs. Die gedrungen wachsenden, nur 25 cm hohen Büsche sind mit weithin leuchtenden kräftigen rosa Blüten bedeckt. Bis zum Frost blühen die Pflanzen ununterbrochen so stark, daß die Pflanzen unter der Blütenfülle verschwinden. Eine vorzügliche Gruppen- und Einfassungspflanze. (Siehe auch Titelbild und Seite 3.) Port. ℳ —.40


24815. Papaver nudicaule „Kardinal" Kardinalroter Islandmohn


28465. Tagetes patula nana fl. pl. Liliput pallida


28480. Tagetes patula nana fl. pl. „Ehrenkreuz", gefüllt

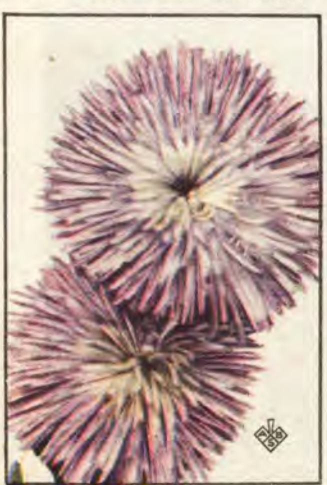

29185. Verbena aubl. comp. tiefrosa. Eisenkraut


26920. Reseda odorata grandifl. rubra spicata „Rotkäppchen", rotblütige Reseda


10010. Bubikopf-Aster, mandelrosa


10515. Deutsche Meister-Aster, Mischung


11285. Surprise-Aster Goldlachs


11433. Strahlen-Aster, weiß mit blauen Spitzen

1. Sommerblumen oder einjährige Pflanzen

A. Sommerflor-Blumensortimente

Eine Zusammenstellung der bekannten und beliebten Sommerblumen, die infolge ihres Sorten- und Farbenreichtums geeignet sind, in mannigfacher Abwechslung Massenwirkungen hervorzubringen.

Aster sinensis, einjährige Sommer-Astern

Die Astern bringen mit ihrem Blütenreichtum und ihrer bunten Pracht noch einmal in das Spätjahr einen Ton warmer Lebensfreude. Ein Asternbeet oder auch ein Asternstrauß hat auch in mannigfacher Zusammenstellung etwas geradezu Sonnenhaftes, fast als wollten diese edlen Blumen uns noch einen zweiten Lenz hervorzaubern.

Hohe Astern-Sorten

Riesenblumige Busch-Aster „Bubikopf"
Name gesetzlich geschützt, Nachbauverbot
Keine andere Asternrasse erreicht die „Bubikopf" in bezug auf zartgelockte, chrysanthemum-ähnlich wirkende Füllung und Blumengröße. Die Bubikopf-Aster „mandelrosa" ist noch immer des zarteste Rosa des Asternsortimentes.
10010 **Mandelrosa** Port. ℳ —.40, 10 g 5.60
10015 **Reinweiß** Port. ℳ —.40, 10 g 5.60
10020 **Karminrosa** Port. ℳ —.40, 10 g 5.60
10025 **Rubinrosa** Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

10105 **Deutsche Riesen-Aster, rosa.** Ca. 60 cm hoch. Bringt auf langen Stielen dichtgefüllte, rosa Schaublumen Port. ℳ —.50, 1 g 1.20, 10 g 10.40

Paradies-Astern
Diese Klasse zeichnet sich durch ihre wohlausgebildeten Röhrenblüten aus, die den Blumen ein strahl. Aussehen geben.
10300 **Blauer Vogel,** gelbe Röhrenblüten in blauem Strahlenkranz . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

10350 **Herbstsonne**
Hier sind die goldgelben Röhrenblüten mit einem Kranz zartrosafarbener Strahlen umgeben. Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

10360 **Sudetentreue, Neuheit 1939**
(Farbige Abbildung siehe S. 77) Super-Paradies-Aster mit zartlila Röhrenblumen u. gleichfarbigem Strahlenkranz. Durchschnitt der Blüte 12—15 cm. Port. ℳ —.80

10500 **Deutsche-Meister-Aster, Sonnenstrahl**
Herrliche Schnittaster. Gelb mit nadelförmigen Blumenblättern. . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

10505 — — — **Rembrandt,** goldig-lachschamoisfarben . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

10510 — — — **Nürnberg.** Farbe der Jugend-Aster. Port. ℳ —.80

10515 — — — **Mischung,** enthaltend allerschönste Farben. . . . . Port. ℳ —.90

Päonien-Perfektions-Pyramiden-Aster.
Prächtige starkwüchsige Klasse; die nach innen gewölbten Blumen erreichen einen Durchmesser von 10 cm.
11010 **Reinweiß** — 11060 **Hellblau**
11020 **Zartrosa** — 11080 **Dunkelblau**
11030 **Karmesin** — 11100 **Purpurviolett**
11050 **Feurigscharlach** — 11105 **Schwefelgelb**
Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
11120 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.60
11130 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

11135 **Dr. h. c. Dürr.** Die erste richtig gelbe Aster, sehr schön zum Schnitt. . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 3.70

Imbriqué-Pompon-Aster.
Zierlich und reichblühende Klasse mit dichtgefüllten, fast kugelrunden Blumen, sehr schön für Buketts.
11170 **Weiß** — 11230 **Feurigscharlach**
11190 **Rosa** — 11235 **Blutrot**
11200 **Karmesin** — 11240 **Hellblau**
11210 **Karmesin m. weiß** — 11250 **Dunkelblau**
11220 **Dunkelblau m. weiß**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
11260 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.60
11280 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.—

11285 **Surprise-Aster Goldlachs.** Im Aufblühen rein lachsgelb, voll entwickelt leuchtend lachsrosa. Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

11300 **Aster Irislachs.** Mit eleganter, lockerer Füllung verbindet sie irisierende Übergänge von Lachs und Chamois zu Rosig-Fleischfarben. Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

Straußenfeder-Aster.
50—60 cm hohe Klasse mit langgestielten, sehr großen, pudeligen, lockeren, vortreffl. zum Schnitt geeigneten Blumen.
11310 **Weiß** — 11350 **Karmesin**
11320 **Schwefelgelb** — 11360 **Dunkelscharlach**
11330 **Malmaisonrosa** — 11370 **Hellblau**
11340 **Leuchtendrosa** — 11380 **Dunkelblau**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.50
11410 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.20
11420 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

Strahlen-Aster.
Sehr großblumig, mit langen, geröhrten, strahlenförmig auslaufenden Petalen, langstielig, gut zum Schnitt geeignet.
11430 **Weiß** — 11437 **Karmesin**
11432 **Weiß m. rosa Spitzen** — 11438 **Amarant**
11433 **Weiß m. blauen Sp.** — 11440 **Hellblau**
11435 **Leuchtendrosa** — 11442 **Dunkelblau**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
11444 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . . . ℳ 1.60
11445 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

Riesen-Hohenzollern-Aster.
Äußerst wertvolle Klasse für den Schnittblumenzüchter; gleicht in der Form dem echten japan. Chrysanthemum.
11460 **Weiß** — 11500 **Karmesin**
11470 **Leuchtendrosa** — 11510 **Silberlila**
11480 **Pfirsichblüte** — 11520 **Hellblau**
11490 **Hellgelb** — 11530 **Dunkelblau**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
11560 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.20
11570 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

Unikum-Aster.
Vorzügliche Schnittaster mit schmalen langen, zu feinsten Röhren gedreht. Blumenblättern auf 50-60 cm hohen Stielen.
11575 **Weiß** — 11580 **Kupferrosa**
11576 **Fleischfarbe** — 11582 **Karmesin**
11577 **Malmaisonrosa** — 11584 **Hellblau**
11578 **Rosa** — 11586 **Fliederblau**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
11588 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . . . ℳ 1.60
11590 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

Amerikanische Busch-Aster.
Durch ihr spätes Blühen besonders wertvoll; langgestielte große Blumen.
11600 **Reinweiß** — 11660 **Hellblau**
11610 **Hellrosa** — 11670 **Indigo**
11620 **Leuchtendrosa** — 11680 **Dunkelblau**
11640 **Scharlach** — 11685 **Karmesin**
11650 **Dunkelpurpur**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
11690 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.—
11700 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

Großblumige Schönheits-Aster.
Verbesserte Amerikanische Busch-Aster von kräftigerem Wuchs, langen Stielen und gut gefüllten Blumen.
11705 **Weiß** — 11710 **Karminrosa**
11706 **Zartrosa** — 11711 **Karmesin**
11708 **Leuchtendrosa** — 11713 **Lasurblau**
11709 **Pfirsichblüte** — 11715 **Violett**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
11717 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.60
11718 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20

Riesen-Komet-Aster.
Ähnlich japanischem Chrysanthemum. Langgelockte zungenförmige Petalen. Für Gruppen. Höhe 35 cm.
11720 **Weiß** — 11780 **Karmesin**
11730 **Die Braut, reinweiß, später rosa** — 11790 **Rubin (dunkelscharlach)**
11740 **Zartgelb** — 11800 **Hellblau**
11760 **Rosa** — 11820 **Dunkelblau**
11770 **Brillantkarmin**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.—
11840 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.20
11850 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

Kalifornische Riesen-Aster.
Gut gefüllte Blumen von riesiger Größe und gelockter Form, ähnlich der Hohenzollern-Aster. Sehr lange kräftige Stiele, eine späte Schnittaster allerersten Ranges.
11860 **Weiß** — 11880 **Hellblau**
11865 **Fleischfarbe** — 11885 **Dunkelblau**
11870 **Rosa** — 11890 **Dunkelviolett**
11875 **Pfirsichblüte**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
11895 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.50
11900 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Radio-Aster.
Diese prachtvolle Aster bringt hochgewölbte Riesenblumen von ca. 15 cm Durchmesser, auf langen starken Stielen. Etwas ganz Außergewöhnliches.
11903 **hortensienrot.** . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.80
11905 **weiß** . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.80
11906 **hellblau** . . . . Port. ℳ —.60
11908 **rosa** . . . . Port. ℳ —.60

Mittelhohe Astern-Sorten

Königin-der-Hallen-Aster.
Besonders wertvoll durch ihr frühzeitiges Blühen; die Blumen sind chrysanthemumartig.
11910 **Weiß** — 11950 **Hellblau**
11920 **Rosa** — 11960 **Dunkelblau**
11930 **Scharlach**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
11980 1 Sortiment in 4 verschiedenen Farben . . . ℳ —.80
11990 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Großblumige Rosen-Aster.
Prächtige reichblühende, pyramidenförmig wachsende Gattung mit dichtgefüllten kugelförmigen Blumen.
12210 **Weiß** — 12260 **Dunkelscharlach**
12220 **Fleischfarben** — 12270 **Hellblau**
12240 **Feurigscharlach** — 12280 **Dunkelblau**
Jede Farbe separat. . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
12300 1 Sortiment in 4 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.—
12310 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.60



Großblumige Rosen-Aster.

12325 **Leuchtfeuer,** dunkelscharlachrot. **Von allen Astern diejenige von größter Leuchtkraft.** Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

12340 **„Jugend".** Chamois-Lachs-Rosa. Die Füllung besteht aus Röhrenblüten. Port. ℳ —.50, 10 g 8.—

12380 **Rosenknospe,** Neuheit (Abbildung u. Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) Port. ℳ —.30

Viktoria-Aster.

Eine der edelsten und schönsten Astern, deren prachtvoll gewölbte, dichtgefüllte Blumen oft über 10 cm Durchmesser haben.

12510 **Weiß** | 12590 **Dunkelscharlach**
12540 **Pfirsichblüte** | 12610 **Fliederblau**
12560 **Karmesin** | 12650 **Schwarzblau**
12660 **Hellblau**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.—
12680 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.60
12700 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

Niedrige Astern-Sorten.

Zwerg-Aster „Allerheiligen".

Von buschigem Wuchs, mit mittelgroßen Blüten bedeckt. Spät im Herbst blühend. Als Topfpflanze, Grabschmuck oder Rabattenbepflanzung geeignet.

12710 **Weiß** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
12715 **Rosa** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
12718 **Karmin** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
12720 **Hellblau** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
12725 **Fliederfarben** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
12730 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

Zwerg-Aster.

Nur 15—20 cm hoch und dicht mit Blumen besetzt.

12740 **Weiß** | 12800 **Hellblau**
12750 **Brillantrosa** | 12810 **Schwarzblau**
12780 **Karmesin**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
12820 **Leuchtkugel,** vereint die ungeheure Leuchtkraft der „Leuchtfeuer" mit dem buschigen Wuchs der Zwergastern, gleicht einer dunkelrot leuchtenden Kugel. . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.80
12830 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.50
12840 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster.

Blumenmitte röhrenbl., Rand zungenbl., komp. Wuchs. Für Rabatten und für Töpfe verwendbar. Höhe 20 cm.

12860 **Weiß** | 12930 **Scharlach**
12890 **Apfelblüte** | 12950 **Hellblau**
12900 **Kupferrosa** | 12960 **Dunkelblau**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
12980 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.85
12990 **Prachtmischung** Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

Großblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Die beliebteste der niedrigen Astern, von ganz gedrungenem Wuchs, für Gruppen und Einfassungen besonders geeignet, Blumen extra dichtgefüllt.

13070 **Weiß** | 13150 **Hellblau**
13090 **Pfirsichblüte** | 13170 **Dunkelblau**
13110 **Brillantrosa** | 13190 **Dunkelscharlach**
13120 **Karmesin**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
13200 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.60
13210 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.—

Zwerg-Viktoria-Aster.

Hat ganz die edle Form der Viktoria-Aster, wird jedoch nur 20 cm hoch.

13260 **Schneeweiß** | 13330 **Dunkelscharlach**
13280 **Chamois** | 13340 **Hellblau**
13300 **Rosa** | 13350 **Indigo**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.80
13360 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.50
13380 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

Triumph-Aster.

(Päonienblütige Tom Thumb.)

Die schönste Zwerg-Aster, mit großen, tadellos geformten Päonienblumen, Höhe 20—25 cm. Ganz vorzüglich für Töpfe.

13410 **Weiß** | 13445 **Hellblau**
13420 **Karminrosa** | 13455 **Dunkelblau**
13430 **Feurigscharlach** | 13470 **Dunkelviolett**
13435 **Pfirsichblüte** | 13475 **Karmesin**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
13500 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.50
13510 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Waldersee-Aster.

Sehr zierlich, mit großem Blütenreichtum, variiert.

13580 **Rosa, weiß bordiert.** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.40
13600 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

Sonnenkugel-Aster. 13640 Prachtmischung

Port. ℳ —.25, 10 g 1.40



Pflanzen von kugelrundem Bau, die ganz mit Blumen überdeckt sind. Aus einem Kranz locker gewellter, einfacher Blumenblätter leuchtet die goldene Mitte der Röhrenblüten.

10350. Verb. Paradies-Aster. Herbstsonne



13660. Liliput-Aster „Chamoisröschen"

Liliput-Aster.

Kleinblumige, aber reichbl. Aster von ganz gleichmäßigem Bau. Vorzüglich für Binderei!

13650 **Feurigscharlach**
13655 **Weiß** m. blauer Mitte
13656 **Reinrosa**
13657 **Weiß mit karmesin** Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
13660 **Chamoisröschen** Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
13658 **Prachtmischung** Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

Astern-Mischungen.

13670 **Astern, hohe Sorten,** gemischt Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
13680 **Astern, halbhohe Sorten,** gemischt Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
13690 **Astern, niedrige Sorten,** gemischt Port. ℳ —.25, 10 g 2.20

Einfache Eleganz-Aster.

Sehr großblumig und robust wachsend, die schönste einfache Aster.

13760 **Weiß** | 13810 **Hellblau**
13770 **Hellrosa** | 13820 **Dunkelblau**
13780 **Leuchtendrosa** | 13830 **Purpurviolett**
13795 **Karmesin**

Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
13870 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ —.80
13890 **Prachtmischung** Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Einfache Original-China-Aster.

Hoch, großblumig, spät; vorzügliche Schnittblume.

13900 **Weiß** | 13925 **Karmesin**
13910 **Apfelblüte** | 13940 **Hellila**
13920 **Rosa** | 13950 **Dunkelviolett**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
13960 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . ℳ —.85
13970 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60

13995 **Remontant-Aster, kanariengelb.** Die erste reingelbe und zugleich remontierende Aster. Mit ihren hochgewölbten Röhrenblüten ähnelt sie einem halbierten Ball. . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.80

14000 **Aster „Goldkissen",** dicht gefüllt, goldgelb. Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

13998 **Sonnenschein-Aster, Prachtmischung.**

Langstielige halbgefüllte Schnittaster. Scheibenblütchen rotgelb geröhrt! Port. ℳ —.20, 10 g —.90

Levkojen.

Selten finden wir bei einer Pflanze Farbenpracht, ansprechende Form und feinen Duft so harmonisch vereint. Die hier genannten Sorten haben einen hohen Prozentsatz gefüllter Blüten, den man noch dadurch steigern kann, daß man beim Verpflanzen der Sämlinge die robusteren Pflanzen ausschaltet, da diese in der Regel nur einfach sind.

Großblumige Sommer-Levkojen.

(Zirka 75 Prozent gefüllte Blumen bringend.)

14210 **Weiß** | 14300 **Dunkelblutrot**
14220 **Fleischfarbig** | 14320 **Hellblau**
14230 **Kanariengelb** | 14330 **Dunkelblau**
14250 **Rosa** | 14340 **Purpurviolett**
14270 **Purpurkarmin** | 14350 **Schwarzbraun**
14280 **Karmesin**

Jede Farbe separat . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
14360 1 Sortiment in 8 verschiedenen Farben . . . . ℳ 2.50
14390 **Prachtmischung I. Ranges** Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Dresdener remontierende Sommer-Levkojen.

Von tadellosem Wuchs, die beste existierende Schnitt-Sommer-Levkoje.

14710 **Reinweiß** | 14780 **Violett**
14720 **Apfelblüte** | 14790 **Rosa**
14730 **Kanariengelb** | 14810 **Dunkelblutrot**
14760 **Karmesin** | 14820 **Dunkelblau**
14770 **Hellblau**

Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
14850 1 Sortiment in 8 verschiedenen Farben . . . ℳ 2.50
14870 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20



11135. Dr. h. c. Dürr (siehe S. 40)



12340. Rosen-Aster „Jugend"



12990. Boltzes Zwerg-Bukett-Aster, Mischung



13970. Einfache Original-China-Aster Prachtmischung




14870. Dresdener remont. Sommerlevkojen, Prachtmischung (s. S. 41)


15810. Goldlack, Mischung aller einfachen Sorten


16280. Verb. Kamellien-Balsaminen, gemischt


16780. Delphinium elatior fl. pl. Hoher Rittersporn, gemischt

Excelsior-Riesen-Stangen-Sommer-Levkojen.

Prächtig, jede Pflanze hat nur eine 60—70 cm hohe Rispe besonders großer, dichtgefüllter Blumen. Die am frühesten blühende aller Sommer-Levkojen.

14890 **Schneeweiß** 14920 **Hellblau**
14900 **Karmesin** 14930 **Dunkelblau**
14910 **Rosa** 14940 **Blutrot (Gloria)**
14950 **„Silberlila"**, herrliche, ganz zartsilberlila Färbung von großer Schönheitswirkung.
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 10.40
14960 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . ℳ 2.20
14970 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 9.—

Herbst-Levkojen.

15190 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 9.—

Winter-Levkojen.

15400 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 7.20

Großblumige frühblühende Nizzaer Winter-Levkojen.

Vorzügliche, ganz besonders reichblühende Sorten, welche sich gleich gut als Sommer-, Herbst- und Winter-Levkojen eignen, für die moderne Binderei unentbehrlich.

15450 **Abundantia,** karminrosa, sehr großblumig
15455 **Aurora,** neuartig, goldiggelb, rosig angehaucht
15460 **Bella Napoli,** altrosa
15470 **Camaldoli,** dunkelviolett „Veilchenblau"
15480 **Côte d'azur,** hellblau
15490 **Königin Alexandra,** zartlilarosa, riesenblumig
15500 **Mandelblüte,** weiß, rosa angetönt
15510 **Monte Carlo,** kanariengelb, besonders schön
15520 **Schöne von Nizza,** zartlachsrosa
15540 **Vesuvio,** blutrot
15550 **Victoria,** schneeweiß, sehr reichblühend
Jede Farbe separat. . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
15560 **Prachtmischung von Nizzaer Winter-Levkojen** Port. ℳ —.35, 10 g 3.70

Cheiranthus Cheiri, Goldlack.

Einfache wie gefüllte Goldlacksorten werden wegen ihres feinen Duftes und der goldig-samtenen Schattierungen immer ihren Wert behalten. Sie sind äußerst reichblühend und als Schnittblumen geschätzt, die gefüllten auch zur Topfkultur geeignet.

Gefüllter hoher Stangen-Lack.

15580 **Dunkelbraun** 15600 **Blau**
15590 **Gelb**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 8.—
15610 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 7.20

Gefüllter hoher Busch-Lack.

15620 **Dunkelbraun** 15640 **Blau**
15630 **Gelb**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 8.—
15650 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 7.20

Gefüllter Zwerg-Stangen-Lack.

15660 **Dunkelbraun** 15680 **Gelb**
15670 **Blau**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 11.—
15690 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 9.60

Gefüllter Zwerg-Busch-Lack.

15700 **Dunkelbraun** 15720 **Gelb**
15710 **Blau**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 11.—
15730 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 9.60

Goldlack. Einfache Sorten.

15740 **Berliner Treib, schwarzbrauner, Zwerg-Busch,** für Topfkultur, von hiesigen Gärtnern ausschließlich bevorzugt. . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
15750 **Dresdener schwarzbrauner Busch,** sehr schön Port. ℳ —.15, 10 g —.60
15760 **Goliath Treib,** dunkelbraun, sehr großblumig, robust . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
15775 **Ruppert,** früh, dunkelbraun Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
15780 **Königsberger Treib,** dunkelbraun, sehr großblumig, kräftig, buschig, vorzüglich Port. ℳ —.15, 10 g —.60
15790 **Tom Thumb,** schwarzbrauner, ganz niedrig Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
15795 **Tom Thumb,** kanariengelb Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
15800 **Rubin,** rubinrot. . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
15810 **Mischung aller einfachen Sorten** Port. ℳ —.15, 10 g —.50
15820 **Pariser blutroter,** blüht bei Frühjahrsaussaat schon im ersten Jahre . . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Impatiens Balsamina, Balsaminen.

Stets volkstümlich bleiben diese farbenfreudigen, unermüdlich blühenden, reizvollen Blumen. Sie lieben recht sonnigen, aber feuchten Stand, um ihre volle Pracht entfalten zu können.

Großblumige dichtgefüllte Rosen-Balsaminen.

15910 **Weiß** 15980 **Dunkelblutrot**
15930 **Apfelblüte** 15990 **Blaßgelb**
15940 **Rosa** 16000 **Lila**
15950 **Chamoisrosa** 16010 **Hellblau**
15960 **Granatrot** 16020 **Dunkelblau**
15970 **Purpurrot**
Jede Farbe separat . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
16040 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ —.80
16045 1 Sortiment in 10 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.45
16060 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Verbesserte großblumige gefüllte Kamellien-Balsaminen.

16280 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

Delphinium, Rittersporn.

Hervorragend ist die Farben- und Formenschönheit der einjährigen Rittersporne. Sie gehören zu den beliebtesten Sommerblumen, sowohl zur Beetbepflanzung als auch zur Binderei.

Niedriger gefüllter hyazinthenblütiger Rittersporn. (Delphinium Ajacis hyacinthifl. fl. pl.)

16410 **Weiß** 16470 **Rosa**
16420 **Apfelblüte** 16500 **Hellblau**
16440 **Brillantziegelrot** 16510 **Dunkelblau**
16460 **Rotviolett**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
16540 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ —.75
16570 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Riesen-Hyazinthen-Rittersporn.

16580 **Weiß** 16583 **Ziegelrot**
16581 **Weiß mit blauem Schein** 16585 **Hellviolett**
16586 **Violett**
16582 **Rosa** 16587 **Indigo**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
16588 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ —.75
16589 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Gefüllter Levkojen-Rittersporn. (Delphinium Consolida fl. pl.)

16610 **Weiß** 16640 **Lila**
16620 **Fleischfarbig** 16650 **Violett**
16630 **Hochrosa** 16670 **Schwarzblau**
16635 **Hellblau**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
16675 **Delphinium, gef. Rittersporn, Rosamunde.** Von reinstem, tiefstem Rosa, sehr gut gefüllt. Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
16680 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ —.75
16690 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40

Hoher Rittersporn. (Delphinium elatior fl. pl.)

Mittelfrühe Klasse, zum Schneiden.

16710 **Weiß** 16740 **Hellrosa**
16720 **Apfelblüte** 16750 **Hellblau**
16730 **Ziegelrot** 16760 **Dunkelblau**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
16770 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . ℳ —.60
16780 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40


16675. Delphinium, gefüllter Levkojen-Rittersporn, Rosamunde

Rosamund und Rittersporn, Wie kämen die wohl zusammen? Der Ritter spornstreichs zum Liebchen eilt, Ihren Rosenmund zu entflammen.



B. Sommerblumen-Übersicht

Zeichenerklärung:
F — Freilandaussaat oder an Ort und Stelle auszusäen,
E — Einfassungspflanzen,
Z — zwei- und mehrjährige Pflanzen oder „Halbstauden", die aber bei frühzeitiger Aussaat im ersten Sommer blühen, daher mit zu den Sommerblumen gezählt werden,
A — ausdauernde Pflanzen (teilweise unter den Sommerblumen mit angeführt, sofern sie sich leicht und besonders schön aus Samen entwickeln),
H — Herbstaussaat,
M — die Aussaat der betreffenden Pflanzen hat ins Mistbeet oder in Töpfe zu erfolgen. Erst wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind, werden sie ins Freie gepflanzt.

Der bei jeder Sorte am Kopf oder hinter dem Text verzeichnete Buchstabe gilt, sofern bei den nachfolgenden Nummern nichts anderes vermerkt ist, für die ganze Sortenart. Bei Bestellungen ist der Buchstabe nicht mit anzugeben, sondern nur die Nummer.

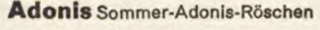


Acroclinium roseum. M

Rosenrote Immortellen (Strohblume)

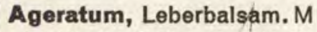
In der Knospe geschnitten und getrocknet, finden die Blumen zu Wintersträußen Verwendung.

17110 **Acroclinium roseum fl. pl., rosenrot,** gefüllt
17120 — — — — **albo, weiß,** gefüllt
Jede Farbe separat Port. ℳ —.15, 10 g —.50



Adonis Sommer-Adonis-Röschen

17150 **Adonis aestivalis,** Sommer-Adonis-Röschen, blutrot. Herbstaussaat an Ort und Stelle, Blütezeit Mai—Juni. H Port. ℳ —.10, 10 g —.35
17160 **Adonis autumnalis,** Herbst-Adonis-Röschen F Port. ℳ —.10, 10 g —.35



Ageratum, Leberbalsam. M

Leicht aus Samen zu ziehende Sommerblumen, früh und unaufhörlich blühend, auch als Topfpflanze sehr beliebt.

17210 **Ageratum Lasseauxii,** zartrosa, schön für Buketts Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
17220 — **mexicanum,** blauer Leberbalsam Port. ℳ —.15, 10 g —.50
17240 — — **nanum** (Blue Perfection), sehr schön Port. ℳ —.15, 10 g —.60
17250 — — **Blausternchen,** reizend, niedrig Port. ℳ —.30, 10 g 2.90
17260 — — **Little Dorrit,** lasurblau, nur 15 cm hoch Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17270 — — **coeruleum pyramidalis, „Erinnerung an Capri",** 60—80 cm hoch, von dunkelblauer Färbung, fein für Rabatten . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

Agrostemma, Rade. F



Hübsche anspruchslose Sommerpflanze, mit hellrosaweiß schattierten Blüten.

17290 **Agrostemma coeli rosa,** Himmelsröschen Port. ℳ —.15, 10 g —.40
17300 — **coronaria atrosanguinea,** blutrote Vexiernelke, auch ausdauernd. Port. ℳ —.10, 10 g —.35
17310 — **Flos Jovis,** Jupiterblume, karminrosa Port. ℳ —.15, 10 g —.40

Silbrig schimmernde Alyssen Formten schönste Blumenkissen, Doch das neuste „Königssteinkraut" Rötlich glänzt es, zart erblaut.



17665. Alyssum Benthamii comp. „Violettkönigin"

17340 **Alonsoa grandiflora,** große Nesselblume. M Port. ℳ —.15, 10 g —.50
17350 — **linifolia,** scharlach, reichblühend Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Althaea rosea, Malven. M

Die bis 3 m langen, starken aufrechten Stengel sind mit zahlreichen großen zartfarbigen Blüten besetzt, die wie kleine Röschen gestaltet sind. Unentbehrlich für Staudenrabatten.

Althaea rosea fl. pl. Z

Chaters Preismalven, gefüllt blühend, besonders empfehlenswert.

17410 **Reinweiß**
17420 **Weiß auf Purpurgrund**
17430 **Goldgelb**
17450 **Rosa**
17460 **Aprikosenfarben**
17470 **Dunkelrosa**
17480 **Kirschrot**
17490 **Dunkelkarmesin**
17500 **Scharlach**
17510 **Purpurlila**

Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
17540 1 Sortiment in 8 verschiedenen Farben . . . ℳ 2.10
17570 **Prachtmischung** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.—
17620 **Althaea hybrida semperflorens, fl. pl., gefüllte Malven, „Spätsommerpracht",** kommt schon im 1. Jahre zur Blüte. Hell- und karminrosa schattierte sowie gefüllte und halbgefüllte große Blumen. Auch als Einzelpflanze herrlich wirkend. Port. ℳ —.60

Alyssum Benthamii (maritimum). FE

Duftendes Steinkraut.

Ist eine der nettesten Pflanzen für Einfassungen, mit weißen honigduftenden Blüten. Blüht von Mai an und hört erst auf bei Frost.

17650 **Alyssum Benthamii (maritimum),** duftendes Steinkraut . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
17660 — — **compactum,** niedrig, sehr schön Port. ℳ —.15, 10 g —.60
17665 — — — **Violettkönigin.** Das erste Sommeralyssum mit leuchtend violetten Blumen. Neuheit 1940. 1 Port. ℳ —.60

Amarantus, Fuchsschwanz. F

Eine Sommerpflanze mit ganz eigenartigen Blütentrauben. Man darf sie nicht zu dicht pflanzen, damit sie ihre volle Schönheit entfalten kann. Auch als Topfpflanze sehr wertvoll.

17700 **Amarantus atropurpureus,** leuchtend dunkelroter Fuchsschwanz . . . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
17710 — **caudatus,** roter Fuchsschwanz mit prachtvollen hängenden Blütenähren . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
17715 — **caudatus viridis,** mit grünen hängenden Blütenähren . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
17720 — **Henderi,** buntblättrig . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
17730 — **nobilis pyramidalis,** 1 m hoch, dunkelrot, sehr feine Belaubung . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70



17740 — **tricolor splendens,** mit herrlicher dreifarbiger Belaubung, ganz ausgezeichnet Port. ℳ —.15, 10 g —.50

17780 Ammobium alatum grandiflorum

Großblumige weiße Strohblume. Gedeiht gut auch auf Sandboden. M Port. ℳ —.10, 10 g —.40



17820 Anchusa capensis atrocoerulea compacta, Blauer Vogel. M

Ultramarinblaue, gedrungen wachsende Ochsenzunge vom Kap. Ist leicht heranzuziehen und gleichzeitig auch eine vorzügliche Bienenfutterpflanze. Port. ℳ —.20, 10 g ℳ —.70



17350. Alonsoa linifolia



17570. Malven, Chaters Prachtmischung



17620. Einjährige Stockmalven „Spätsommerpracht"



17700. Amarantus atropurpureus aufrechtstehender Fuchsschwanz



18030. Antirrhinum majus grandifl., hohes Löwenmaul, gemischt



18150. Antirrhinum maj. nan. grdfl. Scharlach Triumph



18858. Begonia hybrida pendula. Ampel-Begonie



19330. Campanula carpatica, niedr., blaublühende Glockenblume (siehe Stauden Seite 58)

Antirrhinum majus grandiflorum. M

Großblumiges Löwenmaul.

Lieblinge des deutschen Gartens, leicht aus Samen zu ziehen und sehr widerstandsfähig. Gedeihen überall, am liebsten auf sonnigem Standort. Für Beete und Rabatten unentbehrlich.

17880 **Brillant,** dreifarbig, goldgelb, scharlach und weiß Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17885 **Brillantrosa,** lebhaft rosa . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17890 **Crescia,** dunkelrot . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17910 **Gelber König,** großblumig, dunkelgelb Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17915 **Harmonie,** kupferrosa mit gelber Mitte Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17920 **Kardinal,** leucht. scharlach Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
17930 **Kermesinum splendens,** tief weinrot Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17940 **Königin Viktoria,** sehr großblumig, reinweiß Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17950 **Luteum,** kanariengelb . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17960 **Othello,** dunkelkastanienbraun Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
17970 **Rosenkönigin,** zartrosa . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
17980 **Rubin,** rein rubinrot . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
17990 **Striatum,** gestreift . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
18000 **Venus,** zartrosa mit weißem Schlund Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
18010 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.20
18020 1 Sortiment in 10 verschiedenen Farben . . . ℳ 2.10
18030 **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

Antirrhinum majus maximum. M

Verbessertes Löwenmaul mit Blumen von bisher noch nicht übertroffener Größe und prächtigem Farbenspiel.

18050 **Apfelblüte,** zartrosa m. weiß
18060 **Cattleya,** rosalila
18070 **Diamant,** dunkelbraun mit gelb. Mitte u. weiß. Schlund
18075 **Die Rose,** reines zartes Rosa
18080 **Feuerkönig,** dunkelpurpur und gelb mit weißem Schlund
18085 **Goldkönigin,** tiefes Goldgelb mit lilarosa
18090 **Kanarienvogel,** zartgelb
18095 **Purpurkönig,** leuchtend dunkelpurpur, samtig
18100 **Schneeflocke,** reinweiß
Jede Sorte separat . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.—
18110 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.20
18120 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

18125 **Antirrhinum max. „Märchenzauber".** Mit riesigen getigerten Blumen von höchst eigenartiger Färbung. Ausgezeichnet durch straffen Wuchs und lange, reich mit Dolden besetzte Blütenrispen Port. ℳ —.30, 10 g 2.50

Antirrhinum majus nanum. M

(Halbhohes Löwenmaul)

18132 **Défiance,** zinnoberscharlach, feurig Port. ℳ —.25, 10 g 2.—
18134 **Heideröschen,** brillantrosa mit weißem Schlund Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
18135 **Karmesinkönig,** rein karmesinrot Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
18136 **Kanariengelb,** hellgelb . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
18138 **Königin des Nordens,** reinweiß Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
18140 **Lachskönigin** . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
18142 **Morgenröte,** zinnoberscharlach mit weiß Port. ℳ —.25, 10 g 2.—
18144 **Nelrose,** korallenrosa . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
18148 **Schwarzer Prinz,** fast schwarz Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

18149 **Grandifl. Malmaison,** etwa 30 cm hoch, dicht mit Blüten besetzt, wunderschönes Lachsrosa, sehr großblumig . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

18150 **Grandifl. Scharlach Triumph.** Bestes scharlachrotes Löwenmaul nicht nur dieser Klasse, sondern aller Löwenmaulsorten . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
18154 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben. . . . ℳ 1.20
18155 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

18156 **Antirrhinum maj. nanum „Dreiklang".** 3- und mehrfarbige halbhohe Spielarten in reizvollster Zusammenstellung. Äußerst wirkungsvoll für Gruppen und Beete . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

Antirrhinum majus Tom Thumb. M

Zwerg-Löwenmaul.

18160 **Prachtmischung der Zwergsorten** Port. ℳ —.30, 10 g 2.50

18340 **Arctotis grandis „Polarstern",** schöne, ca. 70 cm hohe Sommerblume mit weißen, auf der Rückseite blau angehauchten Strahlenblumen von 6—7 cm Durchmesser; vorzügliche Schnittblume. M Port. ℳ —.15, 10 g —.60

18345 **Arctotis hybrida nova, Buntsternbl., neue Hybrid.** Das Farbenspiel läuft vom reinen Weiß zum zarten Rosa und von da durch alle Nuancen zum dunklen Purpur. Port. ℳ —.50, 10 Port. 4.50



18590 **Bartonia aurea. Goldgelbe Brennwinde.** Ca. 60 cm hohe Sommerblumen für Beete und Einfassungen. Aussaat an Ort und Stelle im Mai. Blütezeit Sommer und Herbst. E. Port. ℳ —.15, 10 g —.50



Begonia hybrida,

knollenbildende Begonien. M

In bezug auf Farbenpracht, Dauer und Fülle der Blüten können nur wenige Pflanzen mit den hier angebotenen Knollenbegonien einen Vergleich aushalten. Unentbehrlich für Blumenbeete. Im zeitigen Frühjahr warm aufgezogene Sämlinge blühen schon im selben Sommer.

Begonia hybr. multiflora fl. pl.

Gefüllte vielblumige Knollenbegonien. Knollen s. Seite 62.

18600 **Kupfergold.** Blüht aus Frühjahrs-Aussaat vom Juli bis zum Frost. Die Blüten ähneln kleinen Röschen, Farbe im Grunde altgold oder goldgelb, in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs übergehend. (Farbige Abbildung siehe Seite 77.) Port. ℳ —.90

18602 **Frau Helene Harms.** Eine der beliebtesten der vielblütigen Begonien von reingelber Farbe, erstmalig lieferbar. Fallen treu aus Samen. Beide Sorten sind für Teppichbeete, Balkons und als Topfpflanzen geeignet . . . . Port. ℳ 1.—

18605 **Begonia hybr. multifl. „Schiller",** Neuheit 1941. Einfachblühende, tiefdunkelkarminrosa Blüten mit etwa 6 cm Durchmesser. Die Blume ist kreisrund, und die Blätter der Pflanze sind tiefdunkelgrün. (Abbildung und Beschreibung Seite 38.) Port. ℳ 1.20

Begonia hybr. gigantea rosifl. fl. pl.

Gefüllte rosenknospenblütige Knollenbegonien.

18610 **Musterblumen — Prachtmischung.** Geerntet von wirklichen Elite-Blumen gefüllter Knollenbegonien, formvollendete Blüten nicht massig, sondern wie Rosen. Die Farbenskala geht über Rot und Rosa bis Orange. . . Port. ℳ —.80. Desgl. Knollen s. Seite 62.

18611 **Pastellfarben.** Bei dieser Neuzüchtung, wo die Rosenform fast treu ausfällt, haben wir mit einer ganz neuen Farbenskala zu tun. Die Reichhaltigkeit der Farbtöne ist bemerkenswert. Mattweiß, lindgrün, rahmgelb, teegelb, leder- u. champagnerfarben, zartrosa, lachsrosa, lachsrot; ferner feinste Nuancierungen zweifarbiger, z. B. rosigweiß mit karminrosa Rand; lachsrosa, lila bemalt; teegelb, goldgelb gestreift; lila auf mattweißem Grund, altgold auf gelbem Grund und scharlach weiß marmoriert, finden sich darunter. 1 Port. ℳ 1.50

18720 **Einfache riesenblumige Knollenbegonie Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.70, 1 g 8.80

Begonia hybrida pendula fl. pl.

18858 **Gefüllte Hänge- oder Ampelbegonien, Prachtmischung.** Leicht aus Samen heranzuziehen. Port. ℳ —.70

Begonia gracilis und semperflorens. M

Immerblühende Begonien. Blühen vom Sommer bis Herbst in reichster Fülle. Die Aussaat kann das ganze Jahr erfolgen.

18860 **Begonia gracilis, brillantrosa,** reichblühend, sehr effektvoll. Port. ℳ —.35, 1 g 2.40

18862 **Begonia gracilis, Blitzlicht,** tiefdunkelrotes Laub u. Blüten von reinweißer Farbe. Höhe 20 cm Port. ℳ —.60, 1 g 7.—

18865 — — **Carmen,** tiefdunkelrotes Laub u. lebhaft feurigrosa Blüten, sehr wirkungsvoll Port. ℳ —.40, 1 g 8.—
18870 — — **luminosa,** feurig dunkelscharlach, Laub rotbraun, eine der besten dunkellaubigen Sorten Port. ℳ —.40, 1 g 6.20
18875 — — — **compacta.** Eine „Luminosa"-Zwergform, nur 12 cm hoch und vollständig mit kleinen unzähligen scharlachroten Blüten übersät. Port. ℳ —.50, 1 g 12.—
18880 — — **Primadonna,** sehr schöne große Blumen, reinrosa, karmin abgetönt, guter Winterblüher, **Originalsaat echt** . . . . Port. ℳ 1.20, 1 g 22.—
18900 — — **Weiße Perle,** auffallend große schneeweiße Blumen, in lockeren Bündeln frei über dem hellgrünen Laub stehend, prachtvoll . . Port. ℳ —.40, 1 g 4.20
18908 **Begonia semperflorens Albert Martin,** leuchtend purpurscharlach, dunkellaubig. Port. ℳ —.35, 1 g 3.20
18910 — — **atropurpurea** (Vernon), dunkellaubig, schön für Gruppen . . . . Port. ℳ —.30, 1 g 4.20
18920 — — **compacta atropurpurea (niedrige Vernon, Teppichkönigin),** vorzüglich. Port. ℳ —.40, 1 g 4.20
18925 **Begonia semperflorens, Blitzstrahl,** dunkelgrünes Laub mit braunem Rand, die Blüten sind sehr groß, von dunkelkarminroter Farbe. Port. ℳ —.50, 1 g 6.40
18944 — — **Feuermeer,** feurig dunkelrot, niedrig, sehr wertvoll . . . . Port. ℳ —.60, 1 g 8.—
18945 — — **Glut,** von gleichmäßigem Wuchs, mit leichtgefärbtem Laub u. dunkelrot. Blüt. Port. ℳ —.60, 1 g 8.—
18947 — — **Gruppenkönigin,** sehr großblumig, zartrosa Port. ℳ —.40, 1 g 3.20
18948 — — **Gustav Knaake,** feurig karminrosa, sehr reichblühend und riesenblumig . Port. ℳ —.50, 1 g 6.—
18958 — — **Rosabella,** sehr große zartrosa gefärbte Blumen und niedriger gedrungener Wuchs, sehr schön für Rabatten und Töpfe. Port. ℳ —.40, 1 g 8.—
18964 — — **Leuchtfunk** (bisher Rundfunk), reines Karminscharlach, sehr reichblühend. Port. ℳ —.50, 1 g 16.—
18966 — — **Zauberin,** brillantrosafarben Port. ℳ —.50, 1 g 5.80

Bellis perennis (Tausendschön), siehe Stauden.





19110 **Bidens atrosanguinea.** Diese sogenannte „schwarze Dahlie" ist eine Sommerblume von dunkelster Farbe, die durchaus nicht stumpf wirkt. Die frostfrei zu überwinternden Wurzelstöcke blühen schon vom Juni des folgenden Jahres ab. Höhe 65 cm. M Port. ℳ —.30, 10 g 2.90

19112 **Bidens Ridellii,** margueritenähnliche, sehr große Blumen von prächtig kupferroter Färbung. Port. —.50

Brachycome iberidifolia, Kurzschopf. M

Reizende kleine niedrige Büsche bildende Einjahrsblumen, die sich zur Zeit der Blüte über und über mit ihren niedlichen schneeweißen dunkelblauen Blütensternchen bedecken.



19113 **Schneesternchen** Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

19114 **Blausternchen** Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

19116 **Schöne Mischung** Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Cacalia, Alpenkörbchen. F

Reizende, nur 40—60 cm hoch werdende Einjahrsblume. Besonders empfehlenswert für Rabatten in Gemeinschaft mit anderen Sommerblumen. Gedeiht auch noch in trockenem Boden bei sonnigem Standort.

19125 **aurantiaca, Goldtröpfchen** Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

19126 **coccinea, Blutströpfchen** Port. ℳ —.25, 10 g 1.10



Calendula, Ringelblume. FE

Sehr volkstümlich, äußerst dankbar und sehr anspruchslos. Blüten von mannigfaltiger Form in verschiedenen Abtönungen von hell- bis dunkelgoldgelb.

19282 **Calendula officinalis fl. pl. „Biwakfeuer".** Leuchtendes Orange mit scharlachrotem Schein, dichtgefüllt und sehr großblumig. Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19283 — — — **laciniata „Fackel".** Die locker stehenden, unregelmäßig geschlitzten Blütenblätter geben den Blumen fast chrysanthemumartigen Charakter. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19284 — — — **Orangekugel,** dunkelorange, sehr großblumig und stark gefüllt Port. ℳ —.15, 10 g —.40

19285 — — — **„Radio".** Infolge der eigenartig gerollten Blütenblätter erhalten die tieforangefarbenen Blumen ein ganz apartes Aussehen. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19287 — — — **Meteor,** orange, gestr. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19288 — — — **Orangekönig (Dania),** die beste gefüllte Sorte . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19290 — — — **gefüllte Ringelblume,** in schönster Mischung . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

— — — **Miniatur-Calendula**

19293 **Goldfink,** goldorange, nach dem Rande zu heller. Port. ℳ —.60

19295 **Kanarienvogel,** leuchtend kanariengelb mit bronzebraun gesäumten Spitzen. Port. ℳ —.60

19298 **Calendula, Carl Pabst's graciella-Spielarten.** Kleine, aber überaus reichblühende zierliche Ringelblumen, die von hellzitronengelb bis tief gold, über hell und dunkel bis glühend feurig orange, teils mit, teils ohne dunkle Mitte weithin leuchten, etwas ganz Neues darstellend. Fast winterhart, blühen sie nicht nur den ganzen Sommer hindurch, sondern auch noch nach Eintritt leichter Fröste unermüdlich weiter. . . . . Port. ℳ —.20

Calliopsis, Schöngesicht. M

Während des ganzen Sommers in überreicher Fülle blühend, sehr beliebt für Sträuße und Vasen; ganz wundervoll in abendlicher Beleuchtung. Sie gedeihen überall leicht.

19300 **Calliopsis bicolor,** gelb m. br. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Calliopsis bicolor nana radiata.

Die leicht geröhrten Blütenblätter sind getuscht, getigert und gefleckt und ähneln in ihrer Gesamtwirkung einem Stern.

19306 **„Goldstrahl"** . . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

19308 **„Tigerblümchen"** . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

19309 **Schöne Mischung der Radiatasorten** Port. ℳ —.15, 10 g —.60

19310

19310 **Calliopsis bicolor nana „Sultan".** Wird nur 30 cm hoch. Durch die großen dunkelkarmoisinroten Blumen wertvolle Bereicherung des Sortiments. Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

19311 **Calliopsis cardaminifolia atrosanguinea,** dunkelblutrot Port. ℳ —.15, 10 g —.50



19318

19315 **Calliopsis Drummondii (picta),** gelb, sehr großblumig Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19318 — — **Goldkrone,** goldgelb mit braunroter Mittelzone (Neueinführung) Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

19320 — **Mischung** schönster Sorten Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Campanula, Glockenblume. M

Stattliche Gartenblumen von großer Mannigfaltigkeit in Form und Farbe der Blüten. Auch als Schnittblumen sehr wertvoll; die mit Z bzw. mit A bezeichneten Sorten sind zweioder auch mehrjährig oder ausdauernd, sind aber hier mit angeführt, da sie leicht aus Samen zu ziehen und als Sommerblumen anzusprechen sind. Dies gilt besonders von der zu den Halbstauden gerechneten Campanula medium.

19340 **Loreyi,** niedrige blaue, haltbare Schnittblume. A Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

19350 **medium,** einfach blau Z . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19360 — **alba,** einfach reinweiß . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19370 — **rosea,** einfach rosa . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19380 — **einfache,** gemischt . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19430 — **fl. pl.,** blau gefüllt . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

19440 — — **alba,** weiß gefüllt . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

19460 — — **rosea,** rosa gefüllt . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

19470 — — **gefüllte, gemischt** . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

19520 **Campanula speculum,** blauer Venusspiegel. F Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19530 — — **procumbens,** niedrig, reizend, blau Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Canna, Blumenrohr. M

Ungewöhnlich prächtige Blütenähren, über breiten, grünen oder bronzefarbigen, schwertförmigen Blättern. Vor der Aussaat ist der Samen am besten 24 Stunden in lauwarmem, anfänglich fast heißem Wasser zu weichen.

Preise blühfähiger Knollen und Abbildung Seite 62.

19540 **Canna (Blumenrohr), Prachtmischung, großblumige (Crozy),** meist niedrig und frühblühend, ebenso schön für Land- wie für Topfkultur Port. ℳ —.15, 10 g —.60

19550 — — **dunkellaubige** . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60

19560 — — **neue Züchtungen** . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

19570 **Cannabis gigantea (Riesen-Hanf),** prächtige Gruppenpflanze M . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40

Celosia cristata, krauser Hahnenkamm. M

Beliebte Sommerblume, leicht zu ziehen, mit dekorativ wirkend. kammähnlichen Köpfen, von mannigfaltiger, eigenartiger Form. Beliebt als Topfpflanze und für Blumenbeete.

19620 **Celosia cristata nana Empress,** mit großem, purpurrotem Kamm und prächtigem, dunklem Laub Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

19640 — — — **niedriger Hahnenkamm, in Prachtmischung, unübertroffene Qualität** Port. ℳ —.35, 10 g 5.—

19670 **Celosia Thompsonii magnifica.**

Federbusch-Hahnenkamm, Prachtmischung.

Diese äußerst dekorativ wirkenden Pflanzen bauen sich zumeist pyramidal auf mit kandelaberartig ausgebreiteten Zweigen. Straußfederähnliche, farbenprächtige Federbüsche erheben sich graziös über dem Laub, für Topfkultur sehr zu empfehlen . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

19674 **Zwerg-Celosia „Feuerfeder".** Erstklassige Topfpflanze und vorzügliche Gruppenpflanze mit glänzenden feurigroten Ähren. Port. ℳ —.35, 10 g 3.70

19676 **Zwerg-Celosia „Goldfeder".** Passendes Gegenstück zu Feuerfeder, dunkelgoldgelb Port. ℳ —.35, 10 g 3.70

19700 **Centaurea candidissima** (argentea vera), prächt. silberweiße Blattpflanze für Teppichbeete. M Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

Centaurea cyanus, Kornblume. F

Anspruchslose entzückende Pflanze.

19710 **Centaurea cyanus azurea Kaiser Wilhelm,** blaue Kornblume . . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19715 — — — **fl. pl., himmelblau, gefüllt, vorzüglich zum Schneiden** . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

19730 — — **fl. pl., gefüllte und halbgefüllte, schön gemischt,** fällt ca. 50 Prozent echt Port. ℳ —.15, 10 g —.70

19732 — — **nana compacta Blauer Diamant.** Nur 20 cm hoch, von gedrungenem Wuchs. Die Blumen sind leuchtend dunkelblau. Aussaat kann das ganze Jahr über erfolgen. Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

19735 **Centaurea depressa,** Königin der Kornblumen, reinblau . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50



19293/19295. Miniatur-Calendula Goldfink und Kanarienvogel



19298. Calendula graciella



19520. Campanula speculum, blauer Venusspiegel



19640. Celosia cristata nana, niedr. Hahnenkamm, Prachtmischung





19927. Chrysanthemum carinatum „Frohe Mischung"



20167/20169. Clarkia elegans, Illumination und Feuergarbe



20180. Cobaea scandens Blaue Glockenrebe



20290. Convolvulus tricolor, niedrige Winde, Prachtmischung

Centaurea imperialis. F Kaiserliche Flockenblume.
Die künstlerisch geformten, süß duftenden Blüten werden von langen Stielen getragen. Lieben recht sonnige Plätze.

19740 **Centaurea imperialis,** Kaiserliche Flockenblume. Prachtmischung . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19760 — **moschata,** gemischt, prächtig wohlriechend Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19780 — **odorata Chamaeleon,** gelb mit rosa Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

19790 — — **Margaritae,** reinweiß Port. ℳ —.20, 10 g —.70

19800 — **suaveolens,** goldgelb, duftend Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Centranthus macrosiphon, Spornblume. Überaus reichblühende, einjährige, 40 cm hoch werdende Pflanzen. Blütezeit Juli-August. FE

19820 — — **rot** . . . Port. ℳ —.15 10 g —.50

19825 — — **Mischung** Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Cheiranthus annuus, autumnalis und incanus. Levkojen, siehe Sommerflorblumen-Sortimente.

19860 **Cheiranthus Allionii,** Goldteppich. M
Rein tiefgoldgelber Goldlack, blüht bereits im ersten Jahr, ist aber bei leichter Bedeckung auch als Staude zu bewerten. . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

19870 — **maritimus,** Meerstrand-Levkoje, schön. F Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Chrysanthemum, Wucherblume. M
Denselben gebührt im Sommerblumengarten sicher eine bevorzugte Stellung. Sie liefern mannigfaltiges Material zur Binderei und sind äußerst haltbar und dekorativ.

19920 **Chrysanthemum carinatum, einfache, i. Prachtmischung** Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19925 — — **Flammenspiel,** kupferrot, im Verblühen gelblich flammend. Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

19927 — — **„Frohe Mischung".** Vollkommen neue Farben. Orangescharlach, Kupfer, Karmin und Altrosa, Hell- und Goldgelb u. Weiß mit breiteren oder schmaleren Ringen und Bändern in dunkelpupurnen, braunen, roten, orangefarbenen oder gelben Tönen seien nur als Beispiele aus der Farbenfülle herausgegriffen. Port. ℳ —.60

19936



19975

19930 — — **hybridum fl. pl.,** Blumen in den verschiedensten Färbungen, Prachtmischung. Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

19936 — **coronarium fl. pl. Goldkrone,** gelbe, fast gerõhrte Blütenblätter. Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

19940 — — **fl. pl.,** gefüllt gemischt Port. ℳ —.10, 10 g —.35

19970 — **inodorum plenissimum,** weiß gefüllt Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

19972 — — **fl. pl., nanum comp., Schneeball,** dichtgefüllte, reinweiße Blumen. Port. ℳ —.30, 10 g 2.90

19975 —**Nivellii,** Leicht zu ziehende, goldgelbe Strahlenmarguerite Port. ℳ —.15, 10 g —.50





19990

19980 — **segetum Helios,** goldgelb, großblumig Port. ℳ —.15, 10 g —.50

19983 — — **fl. pl., Gelber Stein,** das erste gefülltblühende Chrysanthemum segetum, tiefschwefelgelb, sehr effektvoll . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

19990 — — **Zebra,** sehr reichblühend, mittelgroße gelbe Blumen mit mahagonirotem Rand und dunkler Mitte. Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

Chrysanthemum japonicum u. indicum s. Topfpflanzen.
Cineraria hybrida, desgleichen.

20150 **Cineraria maritima** (candidissima), Meerstrandaschenblume, silberweiße Blätter. Prächtige Einfassungs- und Gruppenpflanze. M Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Clarkia, Sommerkerze. F
An bis 60 cm langen Stielen stehen in den Blattwinkeln die zierlichen röschenähnlichen Blütchen, für Beete und Schnitt sehr zu empfehlen.

20160 **Clarkia elegans fl. pl.,** Prachtmischung Port. ℳ —.15, 10 g —.60

20165 — — — **Phantasiemischung** mit geflammten Blütenblättern. Port. ℳ —.40

20167 — — — **Illumination,** echt lachsfarbig

20169 — — — **Feuergarbe,** leucht. kupferscharlach
je Port. ℳ —.20, 10 g —.70

20170 **Clarkia pulchella fl. pl.,** Prachtmischung Port. ℳ —.15, 10 g —.60



20170

Cobaea scandens, Glockenrebe. M
Eine der schönsten Sommerblumen, als schnellwachsende Schlingpflanze zur Bekleidung von Balkonen besonders wertvoll. Der Samen ist so auszulegen, daß die Kante mit der Keimnarbe nach unten kommt.

20180 **Cobaea scandens,** Glockenrebe, blau Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

20190 — — **flore albo,** weißblühend Port. ℳ —.30, 10 g 2.50

Collinsia, Hügelblume. F
Sehr anspruchslos und doch von guter Wirkung, besonders auf gemischten Beeten.

20220 **Collinsia bicolor,** weiß mit lila, sehr schön Port. ℳ —.10, 10 g —.35

20230 — **Mischung aller Sorten** Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Convolvulus tricolor, dreifarb. Winde. F
Ausnahmsweise nicht windend, daher als Sommerblume und Einfassungspflanze sehr geeignet. Die großen trichterförmigen Blumen bieten ein reiches Farbenspiel in blau und weiß sowie rosarot und violett, sehr häufig mit gelbem Schlund.

20290 — — **Prachtmischung** in allen Farben Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Convolvulus mauritanicus siehe Schlingpflanzen.

Cosmea bipinnata, Schmuckkörbchen. M
Prächtige, bis 1 m hohe buschige Pflanzen, besonders für Sandboden geeignet und äußerst reichblühend.

20340 **Cosmea bipinnata praecox,** niedrige frühblühende, in schönster Mischung Port. ℳ —.15, 10 g —.50

20340

20355 — **bipinnata praecox, Sensation,** Mischung rosafarbiger und weißer Riesenblumen Port. ℳ —.20, 10 g —.70

20372 — — **Klondyke „Orangeschein".** Mit orangegelben Blüten in zartgrünem geschlitztem Laub. Port. ℳ —.20, 10 g —.70

20374 — **sulphurea,** schwefelgelbe Miniaturblume. Port. ℳ —.20, 10 g —.70

20374

20390 **Cosmidium Burridgeanum.** Etwa 60 cm hoch werdende Einjahrsblumen. Blüten orangegelb, mit purpur oder rotbrauner Scheibe. Liebt sonnigen Standort. M . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60

20405 **Cuphea miniata, Köcherblümchen, Feuerfliege,** feurigkirschrote Blütchen gleich einem Feuerball in dunkelgrünem Laub. . . . . Port. ℳ 1.80, 10 g 25.—

Cynoglossum, Sommer-Gedenkemein. F
Eine allerliebste, vergißmeinnichtähnliche Pflanze. Sie liebt trockene, sonnige Plätze und sandigen, doch nahrhaften Boden. Entzückend für Rabatten und Einfassungen.

20590 — **amabile comp. Firmament.** 35—40 cm hohe Büsche, mit leuchtend indigoblauen vergißmeinnichtähnlichen Blumen vom Sommer bis zum Spätherbst förmlich übersät. Eine vorzügliche Bienennährpflanze. Port. ℳ —.20 10 g —.90

20600 **Cynoglossum coelestinum,** reizendes himmelblaues Sommervergißmeinnicht Port. ℳ —.15, 10 g —.40

20610 — **linifolium,** reinweiß . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Dahlia, Dahlie. M
Diese Dahlien, früh im März od. April ausgesät, blüh. schon im ersten Jahre. Es sind ganz ideale Schnitt- u. Vasenblumen.

20640 **Dahlia variabilis,** einfache, in Prachtmischung Port. ℳ —.20, 10 g —.70

20650 — — **fl. pl. Cactus, echte, gefüllte Edeldahlie** von hervorragender Zucht . Port. ℳ —.50, 10 g 10.—

20655 **Dahlia variabilis orchideaeflorus „Stella",** orchideenblütige Sterndahlien von eigenartiger Blütenform, außerordentlich mannigfaltig in der Farbentönung . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

20643 **Zwei- und mehrfarbige Anemonen-Dahlien, „Bunt und Froh"** (Farbige Abbildung u. Beschreibung siehe Seite 2) Port. ℳ —.60

20660 **Halskrausen-Dahlie** (Abbildung S. 64). Spezialzucht dieser so eigenartigen, meist zweifarbigen Dahlien von halbhohem Wuchs mit ausgeprägter Halskrause Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

Delphinium Ajacis, Rittersporn, siehe S. 42

20665 **Delphinium cardiopetalum.** 25 cm hoch werdend, mit tief dunkelblauen zierlichen Blütchen. F Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Delphinium (ausdauernde) siehe Stauden.

Dianthus: Land- und Gartennelken. M Z



Da sie aus Samen leicht wachsen und durch reiche Blütenentfaltung erfreuen, gehören sie zu den wertvollsten unserer Sommerblumen. Auch die staudenartigen Federnelken lassen sich zu schön blühenden Exemplaren heranziehen.

20800 **Dianthus barbatus,** einfache Bart- oder Kartäusernelke in Prachtmischung Port. ℳ —.10, 10 g —.35

20820 — — **fl. pl.,** gefüllte gemischt Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

20830 — — **albus,** reinweiß, samenbeständig Port. ℳ —.15, 10 g —.50

20840 — — **atrosanguineus (Dunettii),** prachtvoll Port. ℳ —.15, 10 g —.50

20850 — — **coccineus (Scarlet Beauty),** neu, leuchtend scharlach, sehr schön . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.30

20855 — — **Harlekin,** jeder Blütenstand ist andersfarbig Port. ℳ —.20, 10 g —.70

20860 — — **nigrescens,** schwarzrot, schön Pt. ℳ —.15, 10 g —.50

20870 — — **oculatus marginatus,** weiß gerandet Port. ℳ —.15, 10 g —.50

20880 — — **roseus splendens,** hellrosa, schön Port. ℳ —.20, 10 —.90

Dianthus caryophyllus fl. pl. M Z

Gefüllte Garten-Nelken.

21030 **Topf-Chornelke** 1. Ranges, Prachtmischung. Port. ℳ —.60, 1 g 4.80

21050 **Landnelken, gefüllte bunte,** Samen nur von ausgesuchten Blumen geerntet, hervorragende Qualität Port. ℳ —.30, 10 g 3.—

21060 — **gelbgrundige,** prachtvoll Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

21065 — **Triumph,** rosa Farben, halbhoch Pt. ℳ —.30, 10 g 3.20

21080 **Grenadin,** halbhohe, granatrote, frühblühende Sorte . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

21090 — **niedrig, glühend scharlachrot,** sehr frühe vorzügliche Marktpflanze, **extra Qualität** Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

21100 — **Mohrenkönig,** dunkelrot, sehr schön Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

21110 — **weiß,** prächtig, fällt ganz echt Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

21120 **Wiener Zwerg, niedrige frühblüh.,** reichstes Farbenspiel, sehr schön zum Schnitt Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

21130 — — **reinweiß,** sehr schön Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

21150 **Remontant-Nelken,** immerblühende Prachtmischung . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

21160 **Riviera Markt,** sehr frühblühend, bringt etwa 80 Prozent gefüllte Blumen, darunter auch gelbe; ganz vorzügliche und allgemein beliebte Marktsorte 100 Korn ℳ 2.—, Port. —.40

21162 **Gebirgs- oder Hängenelken.** M A

In Farbenspiel und Blumengröße ähnlich Nizzaer Kind, aber zweijährig zu ziehen, dafür ausdauernd. Echte bayerische und Tiroler in Prachtmischung 100 Korn ℳ 2.20, Port. —.50

Immerblühende Nelken, Nizzaer Kind. M

Nelken von feinstem Wohlgeruch und leuchtendem Farbenspiel. Blühen bereits im ersten Jahr der Aussaat, noch zeitiger als die Chabaud-Nelke, und bringen ebenso edelgeformte und große Blumen in reichhaltiger Fülle.

21170 **Weiß** | 21173 **Rosa**
21171 **Lachsfarben** | 21174 **Rot**
21172 **Marmoriert** | 21175 **Violett**

Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.40, 1 g 3.20

21178 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.35, 1 g 2.40

Kaliforniens heiße Sonne Läßt uns nicht an Leuchtkraft darben, „Königskinder" voller Wonne Kommen euch hier „Modefarben".



21635. Eschscholtzia californica „Königskinder"

Immerblühende Chabaud-Nelken. M

Von höchster Vollendung in Form und Farbe. Blühen fünf Monate nach Aussaat (Februar) unaufhörlich in größter Fülle; prachtvolle Schnittblume.

Originalsaat bringt zirka 90 % gefüllte Blumen.

21179 **Riesen-Chabaud-Nelken,** „GelbeVollendung". In der Klasse der Chabaud-Nelken das intensivste Kanariengelb. Die langgestielten, hochgewölbten Blumen erreichen 8 cm im Durchmesser . . . . Port. ℳ —.90

21180 **Immerblühende Nelken,** Prachtmischung Port. ℳ —.60, 1 g 2.20

21181 **Ehrenkreuz,** ziegelrot | 21186 **Reinweiß**
21182 **Kanariengelb** | 21187 **Rubin,** rubinfarben
21183 **Leuchtendrosa** | 21188 **Scharlachkönigin**
21184 **Nero,** dunkelpurpur | 21189 **Zartrosa**
21185 **Perle,** hellmauve

Jede Sorte separat . . . . Port. ℳ —.80, 1 g 2.80

Nachbau, prachtvolle großblumige reichblühende Pflanzen, gute Qualität, ca. 80 % gefüllte Blumen.

21190 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 4.60

21200 **Reinweiß** | 21230 **Perle,** hellmauve
21210 **Kanariengelb** | 21235 **Rubin,** rubinfarben
21220 **Leuchtendrosa** | 21240 **Scharlachkönigin**
21225 **Nero,** dunkelpurpur | 21245 **Zartrosa**

Jede Sorte separat . . . . . Port. ℳ —.50, 10 g 8.—

21250 **Margareten-Nelken,** blühen bereits 4—5 Monate nach der Aussaat; Prachtmischung in reichstem Farbenspiel . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

21260 — — **weiß,** fällt ganz echt. Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

21270 — — **Riesen (Malmaison),** prächtige hohe Klasse Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

21300 **Dianthus chinensis fl. pl.,** gefüllte **Chinesernelken,** in Prachtmischung. M Port. ℳ —.20, 10 g —.70

21320 — **Heddewigii giganteus,** Prachtmischung Port. ℳ —.15, 10 g —.60

21340 — — **diadematus fl. pl.,** prächtig gezeichnete Diadem-Nelke, in Prachtmisch. Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

21370 **Dianthus Heddewigii hybridus fl. pl.,** großblumige gefüllte Prachtsorte, gemischt Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

21390 — — **laciniatus splendens.** Leuchtend dunkelrot, geschlitztblättrig, mit dem großen weißen Auge und feinem weißem Rand. (20 cm.) Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

21400 — — — **fl. pl.,** gefüllte gefranste großblumige, prachtvolle Varietät . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

21405 **Dianthus laciniatus, Kolibri,** Sommerschlitznelke, mit sehr feingeschlitzten Blütenblättern Port. ℳ —.35

21410 **Dianthus imperialis fl. pl., Kaisernelken,** gemischt . . . . Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

21415 **Dianthus Heddewigii × Chabaud.** Rote Hybriden, Neuheit. (Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) . . . . 1 Port. ℳ —.80

21420 — **plumarius,** einfache **Federnelken,** gemischt. A Port. ℳ —.15, 10 g —.40

21435 — — **fl. pl., gefüllte und halbgefüllte Federnelken,** gemischt . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20

21438 — — — **albus,** großblumig, weiß, gefüllt blühend Port. ℳ —.35, 10 g 5.—

21439 — — — **roseus,** rosa gefüllt Port. ℳ —.35, 10 g 5.—

21505 **Dimorphotheca Eklonis, Mondstrahlblume.** Bläulich-weiße Sternblume mit blauer Mitte. M (60 cm) Port. ℳ -.25, 10 g 2.20

21506 — **pluvialis ringens fl. pl.,** gefüllter Himmelsring, leicht zu ziehende Sommerblume. Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

Echium plantagineum, Natterkopf.

Reizende Einjahrspflanzen für Beete und niedrige Gruppen, nur 30 cm hoch, den ganzen Sommer reichblühend, eine vorzügliche Bienenweide.

21560 — — **Gruppenblau.** Die anfänglich rosa gefärbten Knospen öffnen sich zu leuchtend blauen Blumen. Port. ℳ —.20, 10 g —.70

21570 — — **Gruppenweiß. Neuheit.** Das weißblühende Gegenstück zu „Gruppenblau". Beide von hervorragender Zierwirkung . . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g 1.40

Eschscholtzia, Kalifornischer Mohn. F E

Die mohnartigen Blumen, in Schattierungen von gelb, rotgelb und hochrot, blühen fortgesetzt vom Frühjahr bis Spätherbst. Die Aussaat hat an Ort und Stelle zu erfolgen.

21600 **Eschscholtzia californica,** gelb Port. ℳ -.10, 10 g -.35

21630 — — **Karminkönig,** dunkelstes Karmin Port. ℳ —.15, 10 g —.60

21635 — — **Königskinder.** Gefüllte und halbgefüllte, besonders großblumige Spielarten, deren Farbentöne von rosa und tiefgoldenem Gelb bis zu orange und scharlach laufen. Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

21650 — — **rosea fl. pl.** . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

21680 — — **alle Sorten gemischt** . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

21694 **Euphorbia heterophylla,**



eine Wolfsmilchart mit kleinen tiefscharlachroten Brakteen (1 m). M Port. ℳ —.20, 10 g —.70

21696 **Euphorbia marginata (variegata).** Diese Wolfsmilchart umrandet im Spätsommer die anfangs grünen Laubblätter mit silberweißen Streifen (40 cm) Port. ℳ -.15, 10 g -.40



21050. Dianthus caryoph. fl. pl., bunte Landnelken, gemischt



21179. Riesen-Chabaud-Nelke „Gelbe Vollendung"



21505. Dimorphotheca Eklonis Mondstrahlblumen



21560/21570. Echium plantagineum Natterkopf




21735. Gaillardia grdfl., Burgunder


22107. Godetia „Lachsrosa Zwerg" Sommerazalea


22278. Helianthus annuus purpureus Abendsonne


22670. Iberis, Schleifenblume Mischung einj. Sorten (siehe S. 49)

Gaillardia, Kokardenblume. M
Bringt vom Frühjahr bis Spätherbst in Überfülle reizend gefärbte Blüten, rot und gelb vorherrschend. Leichte Kultur.

21720 **Gaillardia amblyodon,** prächtig zinnoberkarmin Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

21730 — **grandiflora,** Prachtmischung. A Port. ℳ —.20, 10 g —.70

21735 — — **Burgunder.** Die funkelnd weinroten Margaretenblumen von 6—7 cm Durchmesser werden auf festen langen Stielen in reicher Fülle von den etwa 70 cm hohen buschigen Pflanzen hervorgebracht. Blüte bei Märzaussaat schon im ersten Jahr, bei Herbstaussaat im folgenden. Winterhart. 1 Port. ℳ —.35, 1 g —.65, 10 g 5.—

21736 — — **Kobold.** *A. 30—40 cm hohe halbkugelige Büsche von geschlossenem Bau, über u. über mit schönen großen, zweifarbigen Blumen bedeckt Port. ℳ —.35, 10 g 4.—


21736

21738 — — **regalis,** * A, sehr langstielig und großblumig. Blumen von glänzender goldgelber Farbe m. blutroter Scheibe Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

21740 — — **semiplena,** * A, herrliche, sehr großblumige halbgefüllte Varietäten . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.50

21745 — — **Sonne,** * A. Neuheit. (Abb. und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) . . . . Port. ℳ —.90

21750 — **picta,** rot mit gelb . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

21780 — — **Lorenziana,** dichtgefüllte Varietäten in den prachtvollsten Farben . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

21800 **Gazania splendens hybr.** Neue Blumensterne, zartgelb und zartorangefarben, die am Grunde durch eigenartige schwarze Zeichnungen besonders auffällig wirken. (30 cm hoch) Port. ℳ —.40, 10 Port. 3.60

Gilia tricolor, Gilie E F
Aussaat im Frühjahr oder Herbst ins freie Land. Blütezeit Mai-Juli, für Rabatten und Einfassungen geeignet.

21886 **Hohe Sorten** gemischt Port. ℳ —.15, 10 g —.35

Godetia, Gartennachtkerze.
F E (Sommerazaleen.)
Sie bringen gleichsam die Lichter der wilden Nachtkerzen in neuen, strahlenderen Farben veredelt in den Garten hinein, doch sind sie gleich ihren wilden Verwandten äußerst mannigfaltig in Form. Prächtig als Vasenblume.



22080 **Godetia amoena,** ‚Die Braut' weiß mit karmesin, sehr fein Port. ℳ —.15, 10 g —.50

22085 — **gloriosa,** dunkelrot, niedrig Pt. ℳ —.20, 10 g —.70

22095 — **Herzogin von Albany,** mit großen atlasweißen Blumen, prächtig . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60

22096 — **Herzog von York,** karminscharlach, leuchtend Port. ℳ —.15, 10 g —.60

22098 — **Lachskönigin,** leuchtendes Lachsorange. Der Wuchs der Pflanze ist ungewöhnlich kräftig und gesund, der Blütenansatz überaus reich Port. ℳ —.35, 10 g 4.40

22100 — **Lady Albemarle,** karmesin, prachtvoll Port. ℳ —.15, 10 g —.60

22102 — **Prinzessin Heinrich,** rosa mit großen karminroten Flecken . . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

22105 — **Whitneyi,** Brillant, leuchtend karmin Port. ℳ —.15, 10 g —.60

22106 — — **Morgenröte,** zart karminrosa Pt. ℳ —.20, 10 g —.90

22107 — **Lachsrosa Zwerg,** lebhaftes Lachsrosa auf weißem Grund. Diese Zwerg-Godetia wird nur 20 cm hoch Port. ℳ —.80

22110 — **Mischung** feinster Sorten Port. ℳ —.15, 10 g —.50

22112 — **niedrige Schaumischung.** Besonders zusammengestellte Schaumischung leuchtender und neuer Farben für Blumenbeete und Rabatten von unübertrefflicher Wirkung. . . . . Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

22116 **Godetia „Sybil Sherwood", gefüllt.** Schönste der „Sommer-Azaleen", als Topfpflanze wie für Einfassungen gleich empfehlenswert (ca. 40 cm hoch). Leuchtende Farbe, lachsrosa mit weißem Rand Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

22120 **Godetia grandiflora fl. pl., Cattleya.** Eine gefülltblühende Godetia von zart lilarosa Farbe, nach dem Grunde zu heller werdend, von ganz apartem Aussehen . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

22130 — — **Brillant,** leuchtend rot mit weißer Mitte, dichtgefüllt . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

22140 — — **Kirschkönigin,** leuchtend kirschrot, gut gefüllt Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Gypsophila elegans. F E
Zierliches Gipskraut oder Schleierkraut. Sehr geschätzte Schnittblume. Vortrefflich für Sträuße.



22160 **Gypsophila elegans,** weißes Sommerschleierkraut für Gruppen Port. ℳ —.10, 10 g —.35

22170 — — **rosea,** rosa, sehr zierl. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

22175 — — **carminea,** karminrot. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Gypsophila paniculata, siehe Stauden.

Helianthus, Sonnenblume. F
Hiervon gibt es prächtige Gartenformen, mannigfaltig in Höhe, Wuchs und Farbe, äußerst dankbar im Wachsen und Blühen, beanspruchen die Sonnenblumen weiter nichts als genügend Feuchtigkeit zur vollkommenen Entwicklung.

22250 **Helianthus annuus fl. pl.,** gefüllte Sonnenblume Port. ℳ —.15, 10 g —.40

22270 — — **purpureus,** von eigenartiger Färbung, dunkles Zentrum mit **kastanienbraunem Band** und reingelben Spitzen . . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40

22278 — — — **Abendsonne, Neuheit.** Die erste reinrote riesenblumige Sonnenblume. Erreicht die 2 m Höhe der Stammsorte und fast die gleiche Blütengröße. Farbe tiefes Kupferrot. Port. ℳ —.20, 10 g —.60

22280 — — **cucumerifolius,** niedrig, kleinblumig

22290 — — — **Stella,** reingoldgelb, die beste für Binderei sowie für Gruppen

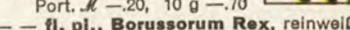
22300 — — — **Orion,** mit gedrehten Petalen
Jede Sorte separat . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40

22310 — **globosus fistulosus,** kugelförmig, dichtgefüllt Port. ℳ —.15, 10 g —.50

22320 — **macrophyllus giganteus,** baumartig, sehr hoch, mit riesigen Blumen . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

22330 — **uniflorus,** einblum., groß. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Helichrysum, Sonnengoldstrohblume. M
Eine der beliebtesten Strohblumen in prächt. Farben. Schon auf Beeten und als Einfassungspflanze ist sie zierend und kann hernach den ganzen Winter über das Heim schmücken. Anzucht mühelos.

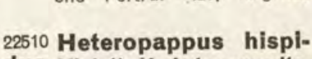


22360 **Helichrysum monstrosum fl. pl.,** Strohblumen in bester Mischung, sehr beliebt für Trockenbinderei Port. ℳ —.20, 10 g —.70

22370 — — **fl. pl., Borussorum Rex,** reinweiß
22380 — — **luteum fl. pl.,** gelb
22390 — — **roseum fl. pl.,** rosenrot
22400 — — **purpureum fl. pl.,** purpur
Jede Farbe separat Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

22410 — — **nanum fl. pl.,** niedrige Mischung Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

22455 **Helipterum Anthemoides, Sonnenflügel.**
Eine reizende Immortelle, die ihre reinweißen Blütchen in solcher Menge hervorbringt, daß das Laub verschwindet; nur 40—50 cm hoch werdend und ausdauernd Port. ℳ —.40, 10 g 5.60



22470 **Helipterum Sanfordii,** Katzenpfötchen, chromgelb blühend Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

22510 **Heteropappus hispidus. Violette Herbstmarguerite.** Dankbarster Spätsommer- und Herbstdauerblüher von silbriglavendelblauer Färbung mit prächtig kontrastierender gelber Mitte. Pflanzen von pyramidenförmigem Wuchs, 80 cm hoch werdend. Jeder Seitentrieb entwickelt ein Blütenbukett von mehr als einem halben Dutzend Blüten. M . . . . . Port. ℳ —.60


22470


22510. Heteropappus hispidus

Letzte Blüten möchten bleiben,
Diese Spätherbstmarguériten,
Die, noch wenn sie Frost erlitten,
Neue Blütensträuße treiben!





22540 **Hibiscus trionum, Einjahrseibisch.** Bei einfachster Kultur erfreut er schon 4 Monate nach der Aussaat durch seine zahlreichen Blumen von elfenbeinfarbenem Weiß, leicht violett angehaucht besonders reizvoll durch den dunkelvioletten, fast schwarzen Innenring. M
Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Iberis, Schleifenblume.

Sehr schön, außerordentlich reichblühend. Für Beete und als Einfassung unübertrefflich.

22580 **Iberis amara,** weiße Schleifenblume. FE — Port. ℳ —.10, 10 g —.35
22590 — **coronaria (hesperidiflora)** weiß, großdoldig — Port. ℳ —.10, 10 g —.35
22610 — — **Empress,** mit großen weißen Blütenrispen — Port. ℳ —.15, 10 g —.50
22630 — **umbellata carminea,** leuchtende Farbe — Port. ℳ —.15, 10 g —.50
22640 — — **purpurea (Dunettii),** dunkelpurpurrot — Port. ℳ —.15, 10 g —.50
22670 — **Mischung einjähriger Sorten** — Port. ℳ —.15, 10 g —.40
22680 — **sempervirens,** reinweiß, niedrig, winterhart, immer grün bleibend . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Ipomoea, rankende Trichterwinde. M F


22835

22740 **Ipomoea bona nox,** Trichterwinde „Gute Nacht", großblumig, blau — Port. ℳ —.10, 10 g —.35
22790 — **imperialis, buntblättrige Kaiserwinde,** mit groß. gefransten Blumen in prächtigen Farben, gemischt — Port. ℳ —.15, 10 g —.40
22800 — **purpurea,** schnellwachsende Trichterwinde, in allen Farben, gemischt — Port. ℳ —.10, 10 g —.35
22830 — — **fl. pl.,** gefüllte Trichterwinde — Port. ℳ —.15, 10 g —.60
22835 — **Scarlett O'Hara.** Mit ihren langen, silbrig glänzenden Ranken u. großen, fünfgelappten, saftig grünen Blättern bedeckt sie in kürzester Frist hohe Zäune, Lauben und Spaliere. Riesenblumige, scharlachrote Blüten mit weißem Rand leuchten aus dem Blattwerk weithin sichtbar hervor . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20

22870 **Kochia trichophylla, Sommerzypresse.** M
Siehe Titelbild der vorliegenden Preisliste
Beliebte strauchartige Pflanze, 60—75 cm hoch. Kugel- und pyramidale Büsche von zartem Grün, sich im Herbst frühzeitig karmin oder blutrot färbend, daher auch „Feuerbusch" genannt; mannigfaltige Verwendbarkeit. — Port. ℳ —.10, 10 g —.35
22880 — **Childsii,** Laub bleibt frisch grün — Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Lathyrus odoratus, wohlriechende Edelwicke. F

Die eigentlich zu den Schlingpflanzen zählende Edelwicke gehört doch zu den Sommerblumen. Sie erfreut durch Reichblütigkeit, Farbenpracht, reizende Formen u. lieblichen Duft. Äußerst einfache Kultur, Aussaat an Ort und Stelle.

Lathyrus odoratus praecox.

Frühblühende Treib- oder Weihnachtslathyrus.

23000 **Amerik. Beauty,** leuchtend dunkelneurot auf weißem Grund . . . . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23010 **Blue Boy,** marinblau . . . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23016 **Glitters,** leuchtend kirschscharlachrot — Port. ℳ —.30, 10 g -.80
23020 **Grenadier,** orangescharlach Port. ℳ —.30, 10 g -.80
23024 **Harmonie,** lavendelblau . Port. ℳ —.30, 10 g -.70
23026 **Kanarienvogel,** reingelb . Port. ℳ —.30, 10 g -.70
23030 **Kavalier,** reinkarmin . . . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23035 **Milchmädchen,** reinweiß . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23040 **Mrs. Kerr,** hellachsfarben . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23048 **Red Bird,** leucht. karminrosa Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23050 **Rosenkönigin,** leuchtend rosa auf weißem Grund — Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23055 **Schneeflocke,** weiß . . . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23060 **Treu Blau,** rein hellblau . Port. ℳ —.30, 10 g -.90
23065 **Vulkan,** tiefscharlachrot . Port. ℳ —.30, 10 g -.80
23070 **Zvolanek's Rose,** dunkelrosa Port. ℳ -.30, 10 g -.90
23073 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.—
23075 1 Sortiment in 12 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.90
23080 **Prachtmischung** frühblühender Weihnachtslathyrus — Port. ℳ —.15, 10 g —.60, 100 g 3.—

Lathyrus odoratus Spencer.

Riesenblumig, mit gewellter Fahne.

23130 **Apple Blossum,** Apfelblüte, zartrosa
23131* **Austin Frederick,** reinlavendelblau
23133* **Campfire of Edelcome,** leuchtend brillantscharlach
23134* **Celebrity,** glänzend orange
23135 **Charity,** tief dunkelrot
23140 **Commander Godsall,** dunkelstes Blau
23150* **Feuerkreuz,** orangerot
23180 **Fordhook Orange,** reines sattes Orange
23182* **Fortuna,** tiefdunkelblau
23184* **Gold Crest,** orange mit lachsrotem Schein
23185 **Grenadier,** leuchtend scharlach
23190 **Hawlmark Lavendel,** zart lichtblau
23200 **Hawlmark Rosa,** lebhaft rosa
23204 **Herkules,** zartrosa auf weißem Grund
23205* **Idyll,** lachsrosa auf gelbem Grund
23206 **Jack Cornwell,** schwarzblau
23210* **Mary Pickford,** gelblichrosa mit lachsrosa Schein
23230 **Othello,** dunkelkastanienbraun
23245 **Powerscourt,** rein lavendelblau
23250 **Primrose,** zartgelb
23260* **Reflection,** lichtblau
23275 **Royal Scott,** leuchtend scharlach
23276* **Sextett Queen,** weiß; mit 5—6 Blüten an einem Stiel ist diese Sorte in bezug auf Blütenreichtum die bis jetzt am höchsten gezüchtete
23278* **Unvergleichlich,** cremefarben, gelblichrosa
23280 **Weiße Riesen,** weiß, riesenblumig
Jede Sorte separat Port. ℳ —.15, 10 g —.60, 100 g 3.—

*** Um die Auswahl aus dem ganzen Sortiment zu erleichtern, sind die schönsten Sorten in bezug auf Blütenreichtum und Farbenschönheit mit einem * versehen.**

23290 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ —.75
23295 1 Sortiment in 12 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.40
23300 **Spencer-Mischung** neuer riesenblumiger schönster Sorten . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.40
23310 **Lathyrus odor. Spencer, „Fantasiemischung".** Durch eine dunklere oder hellere Randfärbung ausgezeichnet vor allen anderen Spielarten. — Port. ℳ —.15, 10 g —.50, 100 g 2.60

Lathyrus odoratus Duplex.

Durch eine Verdoppelung der sogenannten „Fahne" wird der Eindruck einer gefüllten Blüte hervorgerufen. Die Blüten sind stark gewellt, groß, meist zu vieren auf langem Blütenstengel vereint.

23350 **Mischung neuer gefüllter Sorten,** Port. ℳ —.15, 10 g —.60, 100 g 3.—

Zwerg-Lathyrus.

23370 **Cupido,** Mischung vieler Farben Port. ℳ -.10, 10 g -.35

Lavatera trimestris, rote Sommerpappel. F E

Schöne anspruchslose Malvenart, gedeiht in jedem Boden, auch als Schnittblume sehr schön.

23420 **Lavatera trimestris,** rote Sommerpappel
23430 — — **alba,** weiße Sommerpappel
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

23450 **Leptosyne maritima.** Gelbsternblume, sehr großblumig und von reiner goldgelber Farbe M — Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
23460 **Leptosyne Stillmanii fl. pl. „Goldrosette".** Eine neue gefüllte Form der beliebten „Gelben Dahlie". 40 cm . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

Linaria, Leinkraut. F E

Die löwenmäulchenähnlichen Blüten stehen in dichten Ähren und blühen den ganzen Sommer über. Aussaat an Ort und Stelle.

23520 **Linaria maroccana,** marokkanisches Leinkraut. E — Port. ℳ —.15, 10 g —.60
23525 — — **„Feenstrauß".** Diese niedrigen, buschigbukettartig, fast wie Nemesien wachsenden Linarien überraschen durch ihr wunderbares Farbenspiel — Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
23530 — **Cymbalaria,** lila mit weiß, reizende Ampelpflanze. Auch geeignet zur Bekleidung von Felsenwänden. A M . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

23540 Linum grandiflorum rubrum, großer rotblühender Lein. E F

Besonders geeignet für Beete und Rabatten, vom Mai bis Oktober blühend, bei satzweiser Aussaat — Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Lobelia. M E
„Spaltglöckchen" oder „Männertreu"

Eine reizende kleine buschige Pflanze, über und über mit tiefblauen zierlichen Blüten bedeckt. Sehr zu empfehlen für Einfassungen, Steinpartien und Schmuckbeete, teilweise auch als Topf- und Ampelpflanze.

23630 **Lobelia erinus** (gracilis), blau Port. ℳ —.20, 10 g —.90
23640 — — **compacta Crystal Palace,** dunkellaubig, mit tiefultramarinblauen Blumen, vorzüglich für Teppichbeete . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
23670 — — — **Kaiser Wilhelm,** tiefblau mit heller Belaubung, bes. für Töpfe geeignet Port. ℳ -.30, 10 g 2.80
23680 — — — **pumila splendens,** dunkelblau mit weißem Auge, unstreitig wohl eine der schönsten aller Lobelien Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
23750 — **hybrida pendula Hamburgia,** himmelblau mit weißem Auge, lange hängende Blütenstiele, vorzügliche schnellwachsende Ampelpflanze — Port. ℳ —.30, 10 g 3.—
23760 — — — **Saphir,** große tiefblaue Blumen mit reinweißem Auge — Port. ℳ —.30, 10 g 3.20


23670. Lobelia erinus Kaiser Wilhelm, „Männertreu"


23310. Lathyrus odor. Spencer „Fantasiemischung"


23450. Leptosyne maritima Gelbsternblume


23420/23430. Lavatera trimestris, rote und weiße Sommerpappel





23830. Lupinus, Gartenlupinen Mischung hoher einjähriger Sorten



23950. Matricaria eximia grandifl. fl. pl.



24488. Nemesia nana comp. Triumph



24550. Nicotiana affinis hybrida, buntblühender Ziertabak

Lupinus, Garten-Lupinen. F

Reichblühende, leicht zu ziehende Pflanzen mit langen graziösen Blütenähren mit verschieden gefärbten Schmetterlingsblüten. Für gemischte Einfassungen, Beete und als Schnittblume geeignet. Hat gern etwas Schatten.

23810 **Lupinus affinis,** niedrige blaue Lupine Port. ℳ —.15, 10 g —.50
23830 — Mischung hoher einjähriger Sorten Port. ℳ —.10, 10 g —.35
23850 — — halbhoher einjähriger Sorten Port. ℳ —.10, 10 g —.35
23855 — — **„Neuer Hybriden".** Farben von besonderer Leuchtkraft. 1—1½ m hoch Port. ℳ —.35, 10 g —.70
Lupinus polyphyllus, siehe Stauden.

23934 **Macheranthera tanacetifolia. Farnblättriger Blaustern.** Niedrige Einfassungs- und Steingartenpflanze, farnartig geschlitzte Blättchen u. blaue Blüten ähnlich Tausendschönchen. Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
23938 **Malope grandifl. brillantrosa** (Scheinmalve). F E Neuheit. (Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) . . . . . Port. —.60
23940 — — Prachtmischung . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

23942 **Malva mauritiana,** Algiermalve, 1,20 m hoch, zartlila mit purpur Adern Port. ℳ —.10, 10 g —.35
23944 — **miniata,** mennigerot, Höhe 60 cm Port. ℳ —.15, 10 g —.60
23945 — **moschata rosea,** Moschusmalve, wohlriechend Port. ℳ —.15, 10 g —.60

23950 **Matricaria eximia grandiflora fl. pl.,** gefüllte Kamille. M E
Reinweiß, starke, sich für Einfassungen eignende Pflanzen mit auffallend gefüllten Blüten Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
Matthiola annua und incana, Levkojen, siehe Cheiranthus.

23970 **Matthiola bicornis,** Flügel-Levkojen. F E
Die Blüten strömen morgens und abends, desgleichen nach einem Regen, besonders köstlichen Duft aus. Vorzügliche Bienenfutterpflanze Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Mesembrianthemum, Mittagsblume. M E

Zierliche Pflanzen für Steinpartien, Fensterbretter, Balkonkästen u. dgl. Lieben viel Sonne u. recht sandige Erde. Nicht zu feucht halten.

24010 **Mesembrianthemum aurantiacum grandiflorum.** Orangefarbene große tiefgeschlitzte Strahlenblüten auf graugrünem Laube. Port. ℳ —.30, 10 Port. 2.70
24030 — **crystallinum,** Eiskraut Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Mimulus, Gauklerblume. M

Sehr verschiedenartige, reich und schön blüh. Pflanze. Sehr gute Einfassungs- und Gruppenpflanze, auch als Topfpflanze geeignet.

24070 **Mimulus cardinalis,** scharlachrote Gauklerblume Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
24080 — **tigrinus grandiflorus,** sehr großblumig, getigerte u. gefleckte. Port. ℳ -.35, 10 g 3.70
24120 — **moschatus,** gelbblühender Moschus Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

24160 **Mirabilis Jalapa,** Wunderblume, Prachtmischung. M



Eine gute altbekannte Blume, buschig wachsend, Hunderte von Blüten während des Sommers tragend, von weißer, gelber, hellrosa und veilchenblauer Farbe. Nachmittags mit Blüten über und über bedeckt. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Myosotis, Vergißmeinnicht. M Z E

Gehören zu den beliebtesten Frühlingsblumen. In Verbindung mit Stiefmütterchen und Tausendschön kann man entzückende Farbenwirkungen erzielen. Die Pflanzen sind äußerst dankbar. Sie lieben Schatten und Feuchtigkeit.

24230 **Myosotis alpestris,** blaues Alpenvergißmeinnicht Port. ℳ —.25, 10 g 1.30
24240 — — **Blauer Korb,** tiefstes Blau, gedrungener Wuchs Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
24260 — — **Indigo,** tief indigoblau, prächtige Färbung Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
24270 — — — **compacta,** schönstes tiefes Blau, niedrig, reizend . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
24273 — — **Karminkönig.** Ein rotes Vergißmeinnicht, als Gegenstück zu den bisher fast allein bekannten blauen Sorten. . . . . Port. ℳ —.50, 10 Port. 4.—
24275 **Myosotis alpestris Messidor,** rein tiefdunkelblau, die beste Sorte zum Schneiden . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.—
24300 — — **robusta grandiflora (Elise Fonrobert),** starkwüchsige großblumige Sorte mit himmelblauen Blüten und klar umgrenztem weißem Auge Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
24330 — — **Victoria,** himmelblau, mit großen Blüten und niedrig. kugelförmigem Bau Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
24350 — **dissitiflora,** tiefblau, großblumig, sehr früh, sehr reich und lange blühend . Port. ℳ —.40, 10 g 5.60
24360 — **hybrida, Liebesstern,** wird nur 20 cm hoch, sehr schätzenswert, mit großen dunkelblauen Blumen und saftiggrüner Belaubung . . Port. ℳ —.50, 10 g 10.40
24370 — **hybrida, Ruth Fischer,** prächtig, von gedrungenem Wuchs, mit großen himmelblauen Blumen, vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze Port. ℳ —.60, 1 g 2.60
24376 — — **Marga Sacher,** vorzüglich, gleichfalls eine verbesserte Ruth Fischer, unentbehrlich zur Frühjahrsbepflanzung von Beeten . . Port. ℳ —.40, 1 g 4.50
24390 — **oblongata Albion,** dunkelblau, lange blühend Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
24400 — — **perfecta,** tiefblau, großblumig, schön Port. ℳ —.25, 10 g 2.20

Ausdauernde Myosotis. A E

24420 **palustris semperflorens,** echtes immerblühendes Sumpf-Vergißmeinnicht . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
24430 — — **Graf Waldersee,** tiefblau Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
24450 — — **grandiflora** (Nixenauge), großblumig Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Nemesia strumosa. M

Nur 20—30 cm hoch werdend. Dankbarste Einjahrsblume, die sowohl an Ort und Stelle ausgesät, wie auch Anfang Mai ausgepflanzt werden kann. Farbenspiel zeigt andeutungsweise Abbildung 24488. Verblühte Pflanzen ergeben, abgeschnitten, einen zweiten Flor bis in den Spätherbst.

24482 **Nemesia strumosa grandiflora (Suttonii), Prachtmischung.** Diese Gattung wächst locker und ist nicht so buschig, aber sehr großblumig in allen denkbaren Farbennuancen vertreten Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
24488 — — **nana compacta grandiflora superbissima (Triumph), Prachtmischung** Unter den niedrigen Nemesien enthält diese zweifellos das schönste Farbenspiel, in dem reines Gelb ebenso wie leuchtendes Rot, Blau, Rosa und alle Zwischenstufen stets in reinen Farben vertreten sind. Port. ℳ —.35, 10 g 5.—

Nemophila, Liebeshainblume. F E

Sehr widerstandsfähig, schöne Pflanze mit becherförmigen Blüten, besonders wirkungsvoll als Einfassung. Im Frühjahr an Ort und Stelle säen. Sehr einfache Anzucht.

24510 **Nemophila insignis,** himmelblaue Liebeshainblume, besonders wertvoll für Einfassungen Port. ℳ —.10, 10 g —.35
24520 — **maculata,** großblumig, weiß, mit fünf braunvioletten Flecken . . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
24530 — **Prachtmischung** aller Sorten und Farben Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Nicotiana, Ziertabak. M

Leicht, etwa wie Petunien zu ziehende, sehr wirkungsvolle Pflanzen. Die Blüten öffnen sich gegen Abend und strömen einen sehr starken Duft aus.

24540 **Nicotiana affinis,** wohlriechender Tabak, mit herrlichen großen weißen Blumen. Port. ℳ —.15, 10 g —.60
24550 — — **hybrida,** Prachtmischung, reiches Farbenspiel, vorzüglich . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
24555 — — **nana kermesina.** Zwerg-Ziertabak, wird nur 60—70 cm hoch und bildet dichte Büsche mit dunkelkarmoisinroten Blumen Port. ℳ —.25, 10 g 1.50
24560 — **atropurpurea grandiflora,** prächtig Port. ℳ —.15, 10 g —.40
24590 — **Sanderae,** Blumen dunkelkarmin, reichblühende Einzel- und Gruppenpflanze. Port. ℳ —.20, 10 g —.90



„Vergißmeinnicht" die Liebe fleht,
Blauäuglein betteln Treue,
„Vergeßdichnicht", hochrot gesteht
Das Blümlein hier, das neue.

24273. Myosotis alp., Karminkönig



Nigella damascena, Braut in Haaren oder Jungfer im Grünen. F E



Eigenartig liebliche u. reizvolle Blumen. Die Blüten sind von den obersten feinfiedrigen Blättern wie von einem duftigen Haarkranz umgeben.

24620 **Nigella damascena fl. pl.,** Braut in Haaren, blaugefüllt Port. ℳ —.10, 10 g —.35

24630 — — — **Miß Jekyll,** prachtvoll himmelblau, dichtgefüllt Port. ℳ —.10, 10 g —.35

24640 — — — **Alt-Preußen,** tief dunkelblau, dichtgefüllt, prächt. Gegenst. zu Miß Jekyll Port. ℳ —.10, 10 g —.35

24650 — — — **Mischung** aller Sort. Port. ℳ —.10, 10 g —.35

24680 **Nolana grandiflora,** kornblumenbl. Glockenwinde. 45 cm hoch, Aussaat ins freie Land ab März-April. Port. ℳ —.15, 10 g ℳ —.40

Nycterinia capensis

24700 **Nycterinia capensis, Sternbalsam,** weiß, m. fein. Vanillearoma Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

24705 — **selaginoides,** lila, ganz niedrig, schön für Beetränder Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

24710 **Oxalis tropaeloides,** purpurblättriger Sauerklee. Außerordentlich widerstandsfähige, sich häufig selbst aussäende und durch Triebe verbreitende, ausdauernde, aber auch leicht einjährig zu ziehende Pflanze. Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

Oxalis tropaeloides

Papaver, Gartenmohn (einjähriger). F



Sehr beliebte Sommerblume. Es gibt kaum eine heiterere Erscheinung auf den Blumenbeeten als die locker und fein gebauten Mohnblumen; sie sind von langer Blütendauer, auch für den Schnitt hervorragend geeignet. Anzucht mühelos, Aussaat an Ort und Stelle.

24770 **Danebrog,** blendend scharlach mit weißen Flecken, in Form des Dänenkreuzes Port. ℳ —.10, 10 g —.35

24780 **glaucum** (Tulpenmohn), leuchtend scharlach, schwarz gefleckt, sehr schön Port. ℳ —.20, 10 g —.70

24790 **Mursellii fl. pl.,** weiß mit rot Port. ℳ —.15, 10 g —.50

24810 — — **Mikado,** weiß, purpur gerandet Port. ℳ —.15, 10 g —.50

24900 **paeoniflorum fl. pl.,** gefüllter päonienblütiger Gartenmohn, in Prachtmisch. Port. ℳ —.15, 10 g —.40

24910 **Rhoeas,** echter Shirleymohn, einfacher, gemischt Port. ℳ —.15, 10 g —.60

24920 — **fl. pl.,** Ranunkelmohn, gemischt Port. ℳ —.15, 10 g —.50

24925 **Papaver Rhoeas fl. pl., allgefüllter Seidenmohn.** Dieser allgefüllte Mohn wird eine Standardsorte des Blumenfreundes werden. Die buschigen, ca. 70 cm hohen Pflanzen blühen im Frühsommer in reichstem Farbenspiel von scharlach, karmin, karmesin, hell und dunkelrosa, sowie lachsfarbenen Schattierungen; neben rosa und weiß gerandeten Blumen finden sich scharlach oder rosa getuschte und geflammte auf weißem Grunde. Allen Tönungen ist der duftige Seidenglanz des Shirleymohns eigen. Für die Vase müssen die Blumen in knospigem Zustand geschnitten werden . . . . Port. ℳ —.35

24930 **somniferum fl. pl.** (laciniatum), Prachtmischung Port. ℳ —.15, 10 g —.40

Papaver (ausdauernde), siehe Stauden.

Perilla nankinensis, Gartenziest. M

Wertvolle Blattpflanze mit dunkl., maulbeerartig braunrot gefärbt. Blättern. Der Samen keimt langs., aber gleichmäßig.

25070 **Perilla nankinensis,** braunrote Blattpflanze Port. ℳ —.15, 10 g —.40

25080 — — **fol. atropurpureis laciniatis,** mit geschlitzten Blättern . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Petunia hybrida, Tabakwinde. M

Haben in bezug auf Blütenfülle, Farbenreichtum und Wirkung nicht ihresgleichen. Bei nur geringer Pflege erfreuen die Petunien während des ganzen Sommers durch ihre schönen, süß duftenden Blumen.

Ganz vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze.

25100 **alba,** weiß . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

25110 **Carmen Sylva,** violett mit weißem Schlund Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

25130 **Erfordia,** brillantrosa, mit großer weißer Mitte Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

25140 **General Dodds,** blutr., konst. Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

25160 **maculata** (inimitable), weiß, rotgefleckte und gesternte Blume . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.30



25161

25161 **Petunia hybr. „Stern von Babelsberg“,** dunkl., feuriges Rosa, mit 5 zackigen Blütenblättern. Port. ℳ —.50, 1 g 2.—, 10 g 12.—

25162 **nana compacta „Admiral“** tiefdunkelblau Port. ℳ —.50, 1 g 3.60

25164 **nana compacta „Himmelsröschen“,** feurigrosa Port. ℳ —.50, 1 g 2.20, 10 g 14.40

25165 — — **„König Heinrich“,** tiefpurpurfarbene große Blüten von samtartigem Glanz. Port. ℳ —.40, 1 g 4.20

25166 — — **Schneeball,** mit reinweißen Blumen Port. ℳ —.30, 10 g 3.—

25167 — — **Ratsherr,** dunkelviolett Port. ℳ —.35, 10 g 5.—

25168 — — **Miniatur „Rosa-Juwel“** bildet buschige, über und über mit Blüten bedeckte Pflanzen, die sich sowohl zur Einfassung für Freiland wie für Töpfe eignen. Neue leuchtendrosa Farbe. Höhe nur 20 cm. Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

25170 **Norma,** blau u. weiß gesternt Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

25190 **Prachtmischung** kleinblumiger Petunien, hervorragende Qualität . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Hängende und großblumige Petunien s. Topfpflanzen.

Phacelia, Büschelblume. F E



25480

25470 **Phacelia campanularia, Dunkelbl. Bienenfreund.** Leicht einjährig durch Aussaat an Ort und Stelle zu ziehen; wunderhübsche, nur 25 cm hohe dunkelgrüne Büsche bildend, aus denen die glockenähnlichen, samtig dunkelblauen Blüten hervorleuchten. Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

25480 — **tanacetifolia,** vorzügliche Bienenfutterpflanze Port. ℳ —.10, 10 g —.35



Phlox Drummondii grandiflora. M

Großblumige Flammenblume.

Keine andere Einjahrspflanze bringt fortgesetzt eine solche Fülle von reizend wirkenden Blumen in einer so großen Farbenverschiedenheit. Alle Schattierungen des Regenbogens sind vertreten. Leicht zu ziehen.

25560 **Alba,** weiß

25570 **Atropurpurea** dunkelpurpur

25580 **Brillant,** rosa mit dunklem Auge

25590 **Carnea,** fleischfarben

25600 **Chamoisrosa**

25610 **Coccinea,** leuchtendrot

25620 **Isabellina,** gelb

25630 **Kermesina splendens,** leuchtendkarmesin, prächtig

25640 **Stellata splendens** mit weißem Auge

25650 **Striata rosea**

25670 — **kermesina**

25680 **Violacea alba oculata**

Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

25730 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.30

25740 1 Sortiment in 10 verschiedenen Farben . . . ℳ 2.20

25750 **Prachtmischung I. Ranges, unübertroffene Qualität** . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

Phlox Drummondii nana compacta. M

Niedrige Flammenblume, hervorragend schön.

25900 **Prachtmischung niedriger Sorten,** reichstes Farbenspiel . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.—

25975 **Polygonum orientale, Rubinjuwel.** Entwickeln bei Freilandaussaat in kurzer Frist hellgrün belaubte, stark verzweigte 40—50 cm hohe Büsche, die alsbald aus allen Spitzentrieben überhängende Trauben rubinroter Juwelblüten hervorbringen . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

Portulaca, Portulakröschen. M E



Wächst und blüht ausgezeichnet an trockenen, heißen Stellen, wo jede andere Blume bald ausgehen würde. Aussaat im Mai, wenn der Boden vollkommen durchwärmt ist. In kurzer Zeit wird das Auge erfreut durch den lieblichsten Blütenteppich.

25980 **Portulaca grandifl.,** Mischg. Port. ℳ —.15, 10 g —.60

25990 — **fl. pl.,** gemischt, schön für Töpfe. Port. ℳ —.30, 10 g 3.—

Primeln siehe Stauden u. Topfpfl.

Pyrethrum parthenifolium aureum, Goldfeder.

Mit goldgelber Belaubung, reizend, für Einfassungen

26650 **Pyrethrum parthenifolium aureum**

26660 — — — **laciniatum,** geschlitztblättrig

26670 — — — **selaginoides,** farnblättrig

Jede Sorte separat Port. ℳ —.15, 10 g —.60



24925. Papaver Rhoeas fl. pl. allgefüllter Seidenmohn



24680. Nolana grandiflora



25070. Perilla nankinensis



25975. Polygonum orientale „Rubinjuwel“





Rhodanthe
26970. Rosarot 26980. Weißblühend



27120. Ricinus zanzibariensis enormis



27160. Rudbeckia bicolor hybr. Flirrgold



27315. Salvia farinacea, Gruppenblau

Reseda odorata, wohlriechende Reseda. F

Wer möchte diese einfache und doch so köstliche Blume, die uns durch feinen Duft erfreut, im Garten missen? Aussaat am besten im März an Ort und Stelle, nicht verpflanzen, gut feucht halten.

26810 **Großblumige**, wohlriechende Reseda Port. ℳ —.10, 10 g —.35
26820 **ameliorata**, verbesserte großblumige Port. ℳ —.15, 10 g —.35
26830 **Bismarck**, verbesserte Machet, extra robust, mit riesigen Ähren sehr großer rötlicher Blüten Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
26850 **Gabriele** (imperialis), mit langen dicken Ähren schöner roter Blumen . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
26860 **Goliath**, mit riesigen Ähren roter gefüllter Blumen Port. ℳ —.30, 10 g 3.—
26870 **Machet**, hellrot blühend, mit dicken Ähren, die beste Sorte zur Topfkultur Port. ℳ —.20, 10 g —.70
26890 — **Rubin**, mit sehr großen, leuchtend kupferroten Blumen, extra schön . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80
26900 — **Weiße Perle**, schönste weiße riesenblumige Reseda, treu aus Samen . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
26920 **Rotkäppchen**, Neuheit. (Abbildung u. Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) . . . . . . Port. ℳ —.60
26940 **Victoria**, niedrig, reizende Zwergsorte Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

Rhodanthe od. Helipterum, Sonnenflügel. M

Eine reizende Pflanze, welche guten Boden und einen warmen, geschützten Platz verlangt. Wertvoll als Topfpflanze; Blüten lassen sich trocknen.

26970 **Rhodanthe maculata**, rosarote Immortelle
26980 — — **alba**, weißblühend
26990 — **Manglesii**, großblumig, rosa
Jede Sorte separat Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Ricinus, Wunderbaum. M

Stattliche, 2—3 m hoch werdende Pflanze mit dekorativ wirkenden Blättern, passend als Mittelpunkt einer Gruppe von Canna, Dahlien usw. Maulwürfe, die für so manchen Garten eine Plage sind, bleiben da fort, wo Ricinus wächst.

27090 — **borboniensis arboreus** Port. ℳ —.10, 10 g —.35
27100 — **Gibsonii**, dunkelrot . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
27110 — **sanguineus**, blutrot . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
27120 — **zanzibariensis enormis**, Dekorationspflanze I. Ranges . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
27130 — **Mischung vieler Sorten** Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Rudbeckia, Strahlenblume. M

Kräftige, blühwillige Pflanze, ausgezeichnet für Einfassungen und Schnittblumen.

27160 **Rudbeckia bicolor hybr. Flirrgold.** 70–80 cm hoch, teils halb-, teils ganzgefüllte Blumen, deren Blütenblätter nach d. Mitte zu einen dunkl. Ton annehmen, während die Scheibe tiefbraun ist. Port. ℳ —.50
27170 **Rudbeckia bicolor superba**, sehr reichblühende, langstielige Schnittblume, Blumen sehr groß mit dunkelbraunen Flecken auf goldgelbem Grunde. Port. ℳ —.15, 10 g —.60
27180 — — — **hybrida**, neue Varietät, gemischt Port. ℳ —.20, 10 g —.70
27190 — — — **semiplena**, mit gefüllten u. halbgef. Blumen, vorzüglich zum Schnitt. Port. ℳ —.20, 10 g —.70
27195 — — **hybrida „Goldene Sonne"**. Tiefdunkelbraune, konisch erhöhte Mitte, mit mahagonifarb. Ringen auf tieforangefarb. Blütenblättern. Port. ℳ —.25, 10 g 1.60
27200 **Rudbeckia hirta „Meine Freude"**. Goldgelbe Blüten mit auffallend dunkler, konisch erhöhter Mitte, 60 cm hoch . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
27205 **Rudbeckia hirta „Herbstwald"**. Braun- und gelbrote Farbtöne, ähnlich einem Herbstwald. Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
27210 — **purpurea (Strahlenblume)**, rotblühende, sehr schöne Schnittstaude. A Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
27220 — **comp. gigantea „Zwergsonne" (Neuheit)**. Leuchtendgoldgelbe Blüten ca. 15 cm Durchmesser, auf straffen Stielen Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Salpiglossis, Trompetenzunge. M

Eine der edelsten Blumen, welche in keinem Garten fehlen sollte. Die Blüten sind trichterförmig und mit Goldstrahlen geädert.

27250 **Salpiglossis variabilis grandiflora**, großblumige Trompetenzunge, Mischung Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
27260 — **variabilis grandiflora superbissima**, prächtig gezeichnet, riesenblumige Varietäten, gemischt Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
27280 — — **nana**, niedrige, in Prachtmischung Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

Salvia, Blumensalbei. M

27315 — **farinacea, Gruppenblau.**
Leicht einjährig zu ziehen. Die zur Blütezeit fast 1 m hohen Pflanzen bringen ½ m lange blaue Blütenrispen auf stahlblauen Stielen von viel dunklerer Farbe als die alte Sorte. Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
27318 **Salvia horminum „Königsblau"**. Lange Rispen tiefdunkelkönigsblau gefärbter Kelchblätter (Brakteen), die sich abgeschnitten lange Zeit halten. Ca. 50 cm hoch. Port. ℳ —.10, 10 g —.35
27320 **Salvia patens**, großblumig, himmelblau, liebt Halbschatten. M . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 6.40
27330 — **splendens**, leuchtend scharlach, prachtvoll Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
27335 — — **compacta Feuerzauber**. Neuheit, niedrig, nur 25 cm hoch, leuchtend scharlachrot, sehr früh- und reichblühend. . . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 2.20, 10 g 18.—
27340 — — — **Zürich**, früh, niedrig, reichblühend Port. ℳ —.30, 1 g —.40, 10 g 2.60
27350 — — **Feuerball**, halbhoch, reichblühend, prächtig Port. ℳ —.50, 1 g 1.30, 10 g 11.—
27355 — — **Rakete**, glühend scharlachrot, von gedrungenem Wuchs, sehr früh, mit dichten, großen Blütenrispen . . . . Port. ℳ —.80, 1 g 2.—

Sanvitalia, Goldrandblümchen. M



Einjährig, 20—30 cm hoch, blüht schon 10 Wochen nach der Aussaat. Zierliche, leicht heranzuziehende Einfassungspflanze.

27380 **Sanvitalia procumbens**, gelb, mit schwarzer Mitte Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
27390 — — **fl. pl.**, gefüllt blühend Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

Scabiosa, Nadelkissenrose. M

Die schönen, langgestielten Blumen erscheinen wie Sammetkissen, aus denen weißköpfige Griffel zierlich hervorragen. Von Schmetterlingen gern umgaukelt, sind sie ein Bild sommerlicher Lust. Mannigfaltige Farben ermöglichen feine Zusammenstellungen von Vasensträußen.

Scabiosa atropurpurea grandiflora fl. pl.

Hohe, gefüllte Garten-Scabiose, prachtvoll z. Schnitt.

27450 **Schneeball, reinweiß**
27460 **Die Fee, helllila**
27470 **Rosa**
27480 **Kirschrot**
27490 **Kirschrot mit weiß**
27500 **Feurigscharlach**
27510 **Schwarzpurpur**
27520 — **mit weiß**
Jede Farbe separat Port. ℳ —.20, 10 g —.70
27570 **Prachtmischung** Port. ℳ —.15, 10 g —.60
27530 **„Blauer Vesuv"**. Große, fast konisch geformte Blüten von violettblauer Färbung. Port. ℳ —.20, 10 g —.70
27560 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . . . ℳ 1.—
27600 **Königskinder, Mischung.** Besonders großblumige in allen erdenklichen Farben. . . . . Port. ℳ 1.—
27750 **Scabiosa atropurpurea nana fl. pl.**
Niedrige gefüllte Garten-Scabiose.
Prachtmischung . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40

Schizanthus, Spaltblume. M



Mit einer Unmenge zierlicher, bezaubernd gefärbter und gezeichneter Blüten. Blüht aus Frühjahrsaussaat im Sommer, aus Herbstaussaat im Zimmer wenige Wochen nach der Aussaat.

27910 **Schizanthus Wisetonensis**, reizende, neue Hybriden in meist hellen Färbungen, sehr reich und lange blühend, vorzügliche Topfpflanze Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
27920 — **Mischung vieler Sorten** Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Senecio, Greiskraut. M



Schöne Gartenformen, die sich für Rabatten und kleine Blumenbeete, auch für Blumenkörbchen und Vasen eignen. Den ganzen Sommer über blühend.

27950 **Senecio elegans fl. pl.**, gefülltes Greiskraut in prächtiger Farbenmischung Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

Silene, Mondnelke. F E

Sehr anmutige Blumen mit zierlichen Blüten, für Rabatten, Steinpartien und Terrassen unentbehrlich. Lieben sonnige Lage. Auch vorzüglich für duftige Sträuße.

28080 **Silene pendula compacta**, rotblühend Port. ℳ —.10, 10 g —.35
28090 — — — **alba**, weiß . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50
28100 — — — — **plena**, weißgef. Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28110 — — — **fl. pl.**, rotgefüllt . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28120 — — — — **fliederblau** . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28150 — — — **ruberrima fl. pl. Triumph** Port. ℳ —.20, 10 g —.70

Statice, Winterschleierkraut. M

Die Staticen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit sowohl als herrliche Gartenblume wie auch als Immortellen im Winter.

28300 **Statice Bonduellii**, goldgelb, für Binderei Port. ℳ —.15, 10 g —.40



28332 **Statice sinuata atrocoerulea,** verbesserte tiefdunkelblaue Statice, für trockene Kränze und Binderei Port. ℳ —.15, 10 g —.40
28333 — — **candidissima,** reinweiß. Port. ℳ —.10, 10 g —.35
28335 — — **carminea,** das leuchtendste Rot unter den Staticen . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40
28338 — **sinuata, neue Modefarben.** Herrliche zarte Farbtöne, wie lachsrosa, fleischfarben, chamois, orange, cremegelb, sind in dieser Neuzüchtung vertreten. Port. ℳ —.50
28340 — **Suworowii,** lange Ähren leuchtend rosenroter Blumen, prächtig . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

Ausdauernde Staticen siehe Stauden.

28355 **Stevia purpurea,** purpurrot, infolge ihres Wohlgeruches und der zierlichen Blütendolden sehr zur Binderei geeignet. Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
28356 — **serrata,** weiß, schön für Bindezwecke Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

Tagetes, Studenten- oder Samtblume. M

Im Spätsommer, wenn die Blütezeit der meisten Beetpflanzen vorüber ist, erfreuen die Tagetes noch durch einen Blütenflor, der einfach unschätzbar ist. Die gefüllten Arten sind starkwüchsig mit großen, leuchtenden Blütenköpfen. Die kleineren Arten aber sind eigenartig schön gezeichnet.

28360 **Tagetes erecta fl. pl. aurea,** orange Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28363 — — — — **Goldkrone.** Diese neuen Studentenblumen zeichnen sich vor allen anderen bisher bekannten dadurch aus, daß sie nicht mehr den bei manchen Gartenfreunden unbeliebten Tagetesgeruch aufweisen, sondern wohlriechend sind. – „Goldkrone" trägt wie eine Krone den Kranz der äußeren Blütenblätter. . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
28365 — — — — **nelkenblütige Goldlicht,** goldgelbe, mit einer riesigen Nelke ähnelnder Blüte. Port. ℳ —.20, 10 g —.90
28367 — — — — — **Silberlicht.** Wie vorhergehende, nur prächtig zitronengelb. Höhe beider Sorten 60 cm. Port. ℳ —.20, 10 g —.90
28370 — — — — **sulphurea,** sehr schön Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28380 — — — — **hohe, in Mischg.** Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28385 — — — — **gigantea, Sonnenuntergang.** Diese neuere Sorte besitzt die größten bis jetzt erzielten Blüten. Eine Farbenwirkung von gelb bis orange verleiht ihr den Namen. Frei vom Tagetesgeruch. Höhe der Pflanzen 1—1,20 m. . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
28390 — **patula fl. pl. aurea,** orange Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
28400 — — — — **Ranunculoides,** dunkelbraun Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
28410 — — — — **sulphurea,** schwefelgelb Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
28420 — — — — **hohe gefüllte, Prachtmischung** Port. ℳ —.20, 10 g —.70
28430 — — — — **nana brunea,** niedrig, braun Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
28440 **Tagetes patula fl. pleno nana aurea,** orange Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
28445 **Tagetes patula fl. pl. nana, Farbenklang.** Reizend. Zwergform mit Blumen von goldgelber Mitte u. braunrotem Rand. Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
28448 **Tagetes patula fl. pl. nana aurea Royal Scott.** Nur 25—30 cm hoch. Die Farbe ist ein kräftiges Mahagoni mit regelmäßigen goldenen Streifen, gut gefüllt. Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
28450 — — — — — **sulphurea (lutea),** schön Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
28460 — — — — — **niedrige, Prachtmischung** Port. ℳ —.20, 10 g —.70

Goldne Kugeln
können kränken.
— Weise nur
soll man sie
schenken —,
Doch als
Blumen sind sie
hold,
Werter uns als
Gut und Gold.



29143. Tropaeolum maj. nanum fl. pl. Goldkugel

28465 **Tagetes patula nana fl. pl. Liliput, pallida, Neuheit.** (Abb. u. Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) Port. ℳ —.40
28470 — — **nana bicolor (Ehrenkreuz),** gelb mit braun, sehr wirkungsvoll . . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
28480 — — — **Ehrenkreuz, gefüllt blühend,** Neuheit. (Abbildung u. Beschr. s. Neuheiten S. 39) Port. ℳ —.50
28490 — — — **Purpurmantel,** Neuheit. Farbige Abb. siehe Titelbild. Beschreibung Seite 3 . . . . Port. ℳ —.60
28500 — **signata pumila,** leuchtend orangegoldgelb, sehr hübsch für Einfassungen Port. ℳ —.25, 10 g 1.40



28518 **Tridax trilobata, Dreigezahnter Bienenfreund.** 40—60 cm hohe stark verästelte Pflanzen mit goldgelben gezähnten Zungenblütchen. Ständig von Bienen beflogen, darf sie im Garten keines Imkers fehlen. Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

28520 **Tripteris confusa, Butterblumenstern.** Eine neue gelbe Einjahrsblume, bis 70 cm hoch werdend. Jede Pflanze ist überdeckt von den buttergelben Blüten, die 6—7 cm im Durchmesser erreichen und durch ihre dunkle Mitte besonders wirkungsvoll sind. 1 Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Tropaeolum, Kapuzinerkresse. F

Gehören zu den beliebtesten Sommerblumen, die reiche Abwechslung bei leichtester Anzucht bieten.

Tropaeolum Lobbianum.

Hochrankende Kapuzinerkresse. Bemerkenswert durch prächtige Ranken und schön gefärbte Blüten. Sie gedeihen in jedem Boden und erreichen 3—4 m Höhe. Zur Bekleidung von Gittern, Baumstämmen und dergleichen geeignet.

28650 **Asa Gray,** gelblichweiß
28665 **hederaefolium,** scharlach, efeublättrig
28675 **Kronprinz von Preußen,** blutrot
28690 **Lucifer,** dunkelscharlach, dunkellaubig
28695 **Margarete,** hellgelb mit glutroten Flecken
28710 **Roi des noirs,** schwarzbraun, dunkleres Laub
28720 **Spitfire,** feurigstes Rot
Jede Sorte separat . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35
28760 1 Sortiment in 6 verschiedenen Sorten . . . ℳ —.50
28780 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Tropaeolum majus. F

Rankende oder herabhängende Kapuzinerkresse, sehr schöne Balkonpflanzen.

28830 **atropurpureum,** schwarzrot
28850 **coccineum,** scharlach
28855 **luteum,** goldgelb
28860 **King Theodore,** schwarzrot, dunkellaubig
28890 **Prinz Heinrich,** hellgelb m. scharl.
28900 **Vesuvius,** lachsrosa, dunkellaubig
28910 **von Moltke,** bläulichrosa
Jede Sorte separat Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.20
28930 1 Sortiment in 6 verschiedenen Sorten . . . ℳ —.50
28950 **Prachtmischung** Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.—

Tropaeolum maj. fl. pl. Neue Glanzhybriden.

Gefüllte rankende u. wohlriechende Kapuzinerkresse. Bilden dichte Büsche mit großen wohlriechenden Blüten, die, auf hohen, festen Stielen stehend, die Pflanzen mit einem Blütenmeer bedecken. Unvergleichlich für Rabatten, Teppichbeete, Balkonkästen.

28970 **Goldglanz,** gefüllte goldgelbe, die beliebte Stammsorte . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.20
28975 **Olympiafeuer.** Bildet durch ihre **feuerroten** Blumen ein wirkungsvolles Gegenstück zu „Goldglanz" Port. ℳ —.20, 10 g —.70, 100 g 4.—
28980 **Scharlachglanz,** mit scharlachroten, gefüllten Blumen . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.40
29000 **Glanzhybriden.** Reiche Mischung aller Farben großblumiger, gefüllter Hybriden in goldgelb, scharlachrot, schwefelgelb, lachsfarben, rosa und purpur Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.20

Tropaeolum majus nanum (Tom Thumb). F E

Niedrige Kapuzinerkresse. Die niedrigen Arten eignen sich vortrefflich für Beete und Einfassungen, und kann man entzückende Farbenwirkungen dadurch erzielen.

29030 **atropurpureum** dunkelpurpur
29040 **Aurora,** terracotta
29050 **Beauty,** gelb mit scharlach
29060 **Empress of India,** dunkelscharlach, dunkellaubig
29070 **King of Tom Thumb,** scharlach, dunkellaubig
29080 **luteum,** reingelb
29085 **Rubinkönig,** himbeerrot, dunkellaubig
29100 **Vesuvius,** lachsrosa, dunkellaubig
Jede Sorte separat Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.20
29120 1 Sortiment in 6 verschiedenen Sorten . . . ℳ —.50
29140 **Prachtmischung** Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.—

29143 **Tropaeolum majus nan. fl. pl. Goldkugel**
„Goldkugel" bildet mit gefüllten leuchtend goldgelben duftenden Blumen förmlich übersäte Büsche von niedrigem Wuchs, schön für Balkons und Einfassungen. Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.40
29144 — — — — **Prachtmischung,** gefüllt Port. ℳ —.10, 10 g —.35, 100 g 1.40

Tropaeolum canariense (peregrinum), s. Schlingpflanzen.



28338. Statice, Winterschlelerkraut Neue Modefarben



Tagetes erecta fl. pl.
28363. Goldkrone 28367. Silberlicht



28520. Tripteris confusa Butterblumenstern



28975. Tropaeolum majus fl. pl. Olympiafeuer




28560. Tropaeolum canariense (siehe S. 60)


29260. Verbena hybrida Prachtmischung


29880. Viola tricolor max. Bitterhoffs Crescat-Riesen


30570. Viola tric. max. hiemalis „Winterzauber" (siehe S. 55)

29145 **Ursinia anethoides.**
Juwel von Afrika, 20—30 cm hohe, feinlaubige Büsche mit Hunderten von leuchtend orangeroten, dunkelrot gezonten Blüten. Schnell heranwachsend.
Port. ℳ —.30, 10 g 2.60


29145. Ursinia.

29175 **Venidium fastuosum,**
Monarch der Sternblumen. Ein Riesenstern von leuchtend orangeroter Farbe, alle Sternblumen an Größe und Leuchtkraft übertreffend. Blüht innerhalb dreier Monate vom Aussaattage an bis spät in den Sommer hinein. M
Port. ℳ —.35, 10 g 5.—



Verbena, Verbene oder Eisenkraut. M

Die Verbena aubletia gehören zu den ansprechendsten, dankbarsten und blühwilligsten Sommerblumen. Die neuen Venosa-Verbenen eignen sich vorzüglich für Gruppen und zum Schnitt. Sie keimen langsam und müssen bis zum Aufgang warm, feucht und schattig gehalten werden. Sie bilden Blütenteppiche von 30 cm Höhe. Die Hybriden sind die eigentlichen Garten-Verbenen.

29180 **Verbena aubletia grdfl.** Einjährig zu ziehende Staude. Blüht rötlich purpur, schöne leuchtende Farbe, für sonnig gelegene Beete u. Rabatten zu empfehlen.
29185 — — — **compacta, tiefrosa,** Neuheit. (Abbildung u. Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39) Port. ℳ -.40
29190 — **Drummondii,** rotviolett Port. ℳ —.20, 10 g -.70
29210 — **venosa,** tiefblau . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.80
29215 — — **argentea** (alba), silbrig. Port. ℳ —.25, 10 g 1.80
29220 — — **lilacina,** zartlavendelblau. Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

Verbena hybrida.

29260 **Prachtmischung I. Qualität,** Samen nur von Nummerblumen gesammelt, prächtiges Farbenspiel Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
29270 **auriculaeflora,** Prachtvarietäten mit weißem Auge Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
29280 **candidissima,** reinweiß Port. ℳ —.30, 10 g 2.50


29945. Viola tric. max. Riesen „Edelstein"

29300 **coccinea,** scharlachrot . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
29310 **coerulea,** blaue Varietäten, prächtige Farben Port. ℳ —.25, 10 g 1.80
29320 **Defiance,** glüh. scharl. prachtv. Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29340 **Mammut (grandiflora),** großblumige Varietäten in prächt. Mischg., extra Qual. Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29380 — **rosa und karminrote,** herrliche, hellere Färbungen, wohl das Schönste, was es unter Verbenen gibt . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
29400 **Mammut gigantea (auriculaeflora),** großblumig, mit weißem Auge, prächtige Klasse Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29410 **compacta (erecta),** niedrige Verbenen in bester Mischung . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29420 — **candidissima,** reinweiß Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
29430 — **Defiance,** glühend scharlach, extra Qualität Port. ℳ —.40, 10 g 7.20
29435 **Verbena hybrida colossea.** Die riesigen Blumen übertreffen in Größe noch die der Mammutklasse und gleichen in Größe und Form fast einer Obconica-Primel . . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

Viola cornuta, siehe Stauden.
Viola odorata, siehe Stauden.

Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen. MZ

Unerschöpflich in ihrer Mannigfaltigkeit in Färbung und Farbenzusammenstellung sind sie geradezu unentbehrlich, da sie schon vom Herbst an, sogar im Winter, vor allem aber im zeitigen Frühjahr und noch bis spät in den Sommer hinein unermüdlich mit zahlreichen Blüten erfreuen. Bei zweijähriger Kultur leisten sie ihr Bestes.
Aussaat Mai bis August, später an **Ort und Stelle pikieren,** Blütezeit vom Februar bis Juli.

Stiefmütterchen, Mischungen.

29740 **Mischung aller großblumigen Sorten,** Ia Qualität Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
29750 **Elite-Mischung,** aus nur riesenblumigen Klassen zusammengestellt . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29760 **Bugnots gefleckte Riesen,** auffallend schöne dunkle Färbung . . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 5.60
29770 **Cassiers,** drei- und fünffleckige Riesen, vorzüglich Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
29790 **Odiers,** drei- und fünffleckige Riesen, herrlich reiches Farbenspiel . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
29800 **Prachtmischung** der Bugnots-, Cassiers- u. Odiers-Riesen, bes. schöne Mischung Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

Stiefmütterchen, Mischungen (Fortsetzung)

29820 **Trimardeau,** Riesenmischung aller Farben, besonders großblumig . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
29840 **Germania,** gefleckte Pensees mit gekräuselten und gewellten Blumen . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29850 **Triumph der Riesen,** sehr großblumig, bunteste Farbtöne . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
29880 **Bitterhoffs Crescat-Riesen, drei- und fünffleckige,** sind sowohl in bezug auf gedrungenen Wuchs, edle Form und Größe der Blumen (bis 10 cm Durchmesser) wie seltene Färbungen das **Großartigste,** was es zur Zeit in Stiefmütterchen gibt Port. ℳ —.50, 1 g 1.30, 10 g 10.40

Viola tricolor maxima Trimardeau, riesenblumige.

29910 **Adonis,** hellblau mit Auge Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
29918 **Atropurpurea,** dunkelpurpurviolett Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
29920 **auriculaeflora,** aurikelfarbig, schön Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
29930 **Brautjungfer,** weiß mit rosa Schein und dunklen Augen . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
29940 **candidissima (Schneewittchen),** reinweiß Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
29945 **Edelstein,** tiefbronce mit einem kardinalroten Auge. Port. ℳ —.30 10 g 3.—
29960 **Feuerkönig,** goldgelb m. rot Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
29970 **Freya (Silbersaum),** purpur mit weißem Rand Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
29980 **Fürst Bismarck,** hellbraun mit schwarzem Auge Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
29990 **gelb mit Auge,** goldgelb, Auge schwarz, besonders schön . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
30010 **Goldelse,** aurea pura, rein goldgelb Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
30030 **goldgelbe, fünffleckige** Cassiers, großblumig, besonders schön . . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
30040 **hortensienrot,** mit dunklem Auge, prächtig Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
30050 **indigoblau** . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
30060 **Kaiser Wilhelm,** ultramarinblau Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
30065 **Kardinal,** leucht. dunkelrot Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
30070 **Lord Beaconsfield,** purpurviolett mit weiß Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
30072 **Madame Perret,** weinrot, weiß umrandet Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
30075 **Meteor,** leuchtend braun . Port. ℳ —.25, 10 g 2.—
30078 **Präsident Carnot,** reinweiß mit 5 dunkelvioletten Flecken . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
30080 **Prinz Heinrich,** dunkelblau Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
30085 **Psyche,** violett, weiß gerandet und gekräuselt Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
30090 **Rubin,** rot . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
30100 **Faust,** schwarz, sehr schön Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
30105 **Viola tric. max. Trimardeau „St. Knud".** Die einzigartigen dunkelorangefarbenen Blüten sind von bisher nie gesehener Reinheit, ohne Flecken oder Streifen . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 3.70
30110 **veilchenblau** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.50
30115 **Viktoria,** leuchtend weinrot, besonders schön Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
30120 **Vulkan,** dunkelrot, mit 5 schwarzen Flecken Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
30130 **weiß mit Auge** Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
30140 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . . ℳ 1.60
30160 1 Sortiment in 12 verschiedenen Farben . . . ℳ 3.—
30170 — — — **compacta, frühblühende, japanische Spielarten.** Dunkelbraune sowie amethystfarbene Tönungen, welche scharf gestrichelt sind, geben ein reizvolles Gesamtbild. . Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

30170. Viola tric. Japanische Spielarten


Viola cornuta (siehe S. 60)
29535. Puck
29538. Violetta 29620. Sulphurea
29533. Papilio 29500. Admiration

Diese „Heinzelmännleins" Veilchen
Blühn nicht nur im März ein Weilchen,
Zaubermächtig, Puck vergleichbar,
Blühn sie früh sowie im Spätjahr.



Viola tricolor maxima, Riesenblumige Schweizer Riesen.

Besonders starkwüchsige und riesenblumige Klasse von Stiefmütterchen mit dem apartesten und wirkungsvollsten Farbenspiel, wie es keine andere Züchtung aufweisen kann. Wundervoll für Gruppen geeignet.

30180 **Abendglut,** tiefes leuchtendes Rot mit helleren Schattierungen .... Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
30190 **Bergwacht,** dkl.-samtviolett Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
30193 **Dunkelblutrot mit violettem Fleck.** Die Schweizer Riesenklasse der Stiefmütterchen, die so große Beliebtheit erlangt hat, wird hier um eine ausgesprochen dunkelblutrote Sorte vermehrt, die besonders markant violett gefleckt ist . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 1.40
30196 **Goldelse,** reingelb Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
30197 **Flamme,** reines Rot. Port. ℳ —.90, 1 g 2.40
30198 **Firnenschnee,** von reinstem Weiß Port. ℳ —.70, 1 g 2.—
30200 **Montblanc,** weiß mit dunkelblauem Auge Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
30205 **Firnengold,** gelb mit schwarzem Auge Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
30210 **Alpensee,** kräftiges Ultramarin Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

30197. Schweizer Riesen, Flamme

30220 **Meistermischung,** enthält die seltensten und prächtigsten Farbennuancen u. schön geformte Blumen von ganz hervorragender Größe Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

Viola tricolor maxima hiemalis, winterblühende Sorten.

Beginnen bereits im Februar, sogar unter dem Schnee, zu blühen, und schon in der ersten Hälfte des Monats März prangen sie in herrlichen Farben und erfüllen die Luft mit zartem Wohlgeruch.

30450 **Blue Boy,** silberlila . . . . . Port. —.25, 10 g 2.20
30470 **Eiskönig,** silberweiß, mit dunkelblauem Auge
30480 **Helios,** rein goldgelb
30490 **Himmelskönigin,** schön himmelblau
30495 **Jupiter,** violett mit weiß (Lord Beaconsfield)
30500 **Mars,** ultramarinblau (Kaiser Wilhelm)
30510 **Märzzauber,** dunkelsammetblau
30515 **Nordpol, reinweiß**
30520 **Orangekönig,** prachtvolles Dunkelorange
30522 **Schneesturm,** schneeweiß, dunkelsamig
30530 **Wintersonne,** goldgelb mit Auge
30540 **Wotan,** schwarz
Jede Sorte separat........ Port. ℳ —.25, 10 g 1.50
30550 Ein Sortiment in 8 Farben von Viola tric. max. hiemalis, je 1 Portion in farbiger Buntdrucktüte mit Abbildung und 1 Portion „St. Knud" zusammen ℳ 2.—
30518 **Pensee-Königin,** neu, zarte malvenfarbige Töne Port. ℳ —.25, 10 g 1.80
30528 **Weinrot,** neue purpurviolette Farbtöne Port. ℳ —.25, 10 g 1.80
30560 **Mischung aller Sorten.** . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

30570 **Frühblühende Riesen-Stiefmütterchen „Winterzauber", Prachtmischung**
Mit dieser Neuzüchtung ist es zum ersten Male gelungen, die Eigenschaft der Früh- und Winterblütigkeit zu vereinen mit reichem Farbenspiel pastellfarbener, dunkelgeränderter, gewelltblättriger Blüten Port. ℳ —.35

Viscaria, Lichtröschen. FE

Farbenprächtige Gartenblume, mit großen, fein abgetönten Blüten, die den ganzen Sommer hindurch ihren zarten Flor entfalten. Vorzüglich für Beete sowie als Schnittblume.



30575

30575 **Viscaria cardinalis,** Lichtröschen, leuchtend karmin Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
30578 **Viscaria coerulea „Blaue Perle".** Reinstes Lavendelblau ohne jegliches Auge. Der geschloss. aufrechte Wuchs macht die Sorte noch besser als die Stammform zu Einfassungen und für Massenwirkungen geeignet Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
30580 **Viscaria oculata hybrida,** sehr reichblühend in reizenden Farben Port. ℳ —.15, 10 g —.50



30578

30600 **Volutaria, „Wüstenstern"** Neuheit 1939. Eine neue Schnittblume mit geringen Bodenansprüchen, leichter Kultur, größter Blühwilligkeit. Tieflavendelblaue strahlige Blumen, halten sich geschnitten über eine Woche Port. ℳ —.35, 10 g 2.60

30610 **Xanthisma texanum** Leuchtend goldgelbe margaretenähnliche Blumen von etwa 5 cm Durchmesser. Ein wirkungsvoller Beetschmuck. In voller Blüte in Töpfe verpflanzt, wachsen sie zu wahren Schaustücken heran. Höhe ca. 40 cm 1 Port. ℳ —.50



30610

Xeranthemum, Seidenblume. FE

Hübsche Strohblume mit zierlichen Blättern und hellen, seidigen Blüten, rosa, weiß und purpur.

30620 **Xeranthemum annuum album plenissimum,** gefüllte weiße Papierblume . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
30630 — **annuum atropurpureum plenissimum,** gefüllte rote Papierblume . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70
30650 — — **roseum fl. pl.,** reizend zartrosa, extra gefüllt Port. ℳ —.20, 10 g —.70
30660 — — **plenissimum,** Mischung Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Zinnia, gefüllte Zinnien. M

Äußerst wirkungsvolle Einfassungs- und Beetpflanze in leuchtenden, satten Farben, interessant und verschiedenartig in der Form. Sie lieben luftigen, sonnigen Standort. Sehr dekorative Schnitt- und Vasenblumen.

Zinnia elegans fl. pl.

Hochwachsend, mit dichtgefüllten großen Blumen, sehr schön für Schnitt.

30710 **alba,** weiß
30720 **atrococcinea,** dunkelscharlach
30730 **atropurpurea,** dunkelpurpur
30750 **aurea,** goldgelb
30760 **carminea,** karmin
30765 **coccinea,** scharlach
30766 **lilacina,** lila
30770 **rosea,** rosa
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90
30800 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . ℳ 1.—
30810 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

30830 **Zinnia elegans fl. pl. Frühwunder-Zinnie, Zigeunerin.**
Die frühblühenden Zinnien verdienen das besondere Interesse des Gartenliebhabers. Die Blüten sind mittelgroß und stehen auf langen drahtigen Stielen. Eine vorzügliche tiefbronzeorangefarbene Schnittblume Port. ℳ —.30, 10 g 2.90
30840 **Zinnia gaillardioides.** Neuheit. (Farbige Abbildung siehe Titelbild.) Ca. 70 cm hoch, reichblühend, vielfarbig, gaillardienähnlich gestreifte Blüten, ausgezeichnet für Schnitt und Rabatte . . . Port. ℳ —.50

Zinnia elegans pumila fl. pl.

Infolge halbhohen Wuchses (ca. 40 cm) sehr geeignet zur Bepflanzung ganzer Gruppen und Rabatten.

30850 **alba,** weiß
30860 **coccinea,** scharlach
30870 **purpurea,** purpur
30880 **aurea,** goldgelb
30900 **carminea,** karmin
30910 **rosea,** rosa
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90
30915 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . ℳ —.85
30950 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

Zinnia elegans robusta grandiflora plenissima.

Riesenblumige, äußerst robust wachsende, sehr reichblühende Klasse.

30980 **alba,** weiß
30985 **carminea,** karmin
30988 **coccinea,** scharlach
30990 **goldgelb**
30995 **kanariengelb**
30998 **rosea,** rosa
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.20
31000 1 Sortiment in 4 verschiedenen Farben . . . ℳ —.85
31010 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.20, 10 g 1.10
31020 **Zinnia pomponica fl. pl.,** Liliput-Mischung Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
31040 — **Haageana,** einfach orange Port. ℳ —.15, 10 g —.50
31045 — — **fl. pl.** . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.—
31050 — — **hybrida fl. pl. Perfektion,** ähneln den Zwerg-Studentenblumen, doch ist ihr Farbenspiel ein viel reicheres. Als Schnittblumen von erstaunlicher Haltbarkeit .... Port. ℳ —.25, 10 g 1.90

31060 **Zinnia linearis,** 30—35 cm hoch, orangegelber Grund mit feinen gelben Streifen in der Petalenmitte. Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

31060. Zinnia linearis

Zinnia elegans fl. pl. dahliaeflora.

Neue riesenblumige, dahlienblütige Zinnien, eine umwälzende Verbesserung der älteren Klassen in bezug auf Größe der Blumen und vielfältige Leuchtkraft neuer Farben.

31100 **Weiß**
31102 **Goldgelb**
31104 **Hellgelb**
31106 **Karmesin**
31108 **Lachsrosa**
31200 **Purpur**
31202 **Rosa**
31204 **Scharlach**
31206 **Violett**
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40
31210 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . ℳ 1.20
31220 **Prachtmischung** . . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.30
31225 **Zinnia elegans fl. pl. laciniata, Phantasie-Prachtmischung,** Neuheit mit gedrehten und geschlitzten Petalen in großem Farbenreichtum, von ganz apartem Wuchs ...... Port. ℳ —.20, 10 g —.90
31230 **Zinnia elegans scabiosaeflora.** Inmitten eines Kranzes leuchtend gefärbter Blütenblätter ragen die Körbchen so hervor, daß die Ähnlichkeit mit einer Scabiose ganz auffallend ist. Port. ℳ —.25, 10 g 1.80

Sommerblumen-Mischungen.

Zur Aussaat ins freie Land.

Schöne Wirkungen erreicht man durch Aussaat verschiedener Sommerblumen in bunter Mischung. Die Vereinigung von allerlei Formen und Farben hat einen ursprünglichen, eigenartigen Reiz und ist bei aller Mannigfaltigkeit unvergleichlich harmonisch.

Abbildung und nähere Beschreibung siehe Seite 38 u. 77.



30600. Volutaria, „Wüstenstern"



30830. Zinnia eleg. fl. pl. Frühwunder, Zigeunerin



31020. Zinnia eleg. pomponica fl. pl.



31220. Zinnia eleg. fl. pl. dahliaeflora Prachtmischung



17030. Abutilon hybr.



18510. Asparagus plumosus



18520. Asparagus Sprengeri Zierspargel



19960. Chrysanthemum indic. fl. pl. Gefüllte Winteraster, gemischt

2. Topfgewächse.

Hier findet sich eine Übersicht derjenigen Pflanzen, die als Zimmerpflanzen oder in Wintergärten besonders beliebt sind oder bei größerer Wärmebedürftigkeit prächtige Gewächshauspflanzen darstellen. Zur Aussaat und Anzucht erfordern sie mehr oder weniger Wärme.

Zeichenerklärung:
k — sog. Kalthauspflanzen,
w — sog. Warmhauspflanzen.
Für Nummern ohne nähere Bezeichnung gilt der letzte vorstehende Buchstabe.

17030 **Abutilon hybridum,** Prachthybriden, gemischt, w . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 1.30

17060 **Acacia lophanta,** bekannte Zimmerakazie, k Port. ℳ —.10, 10 g —.35
17070 — — **speciosa,** gelb, in Büscheln blühend, die schönste fürs Zimmer . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.40
17080 — **viele Sorten gemischt** Port. ℳ —.10, 10 g —.35

18510 **Asparagus plumosus nanus,** feingefiederter Zierspargel, äußerst schnittwertig, w Port. ℳ —.15, 100 Korn —.50
18520 — **Sprengeri,** sehr zierliche Ampelpflanze, besonders wertvoll für Dekorationen und Binderei Port. ℳ —.15, 100 Korn —.40

Calceolaria, Pantoffelblume.

Diese in Form und Farbe so außerordentlich verschiedenartig und prächtig ausgestatteten Blumen haben wohl nach den Orchideen die originellsten Blüten und werden immer verdientermaßen ihre Liebhaber finden. Anzucht und Aussaat ähnlich wie bei Begonien.

Calceolaria hybrida grandiflora. k

19165 **Großblumige getuschte und getigerte in Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 16.—
19185 — **getuschte und getigerte Zwerg in Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 16.—

Calla aethiopica, Drachenwurz. k

Beliebte prächtige Zimmerpflanze.
19230 **Calla aethiopica** (Richardia) Port. ℳ —.20, 10 g —.90
19280 — — **Perle von Stuttgart** Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

19335 **Campanula fragilis.** k
Eine fast in Vergessenheit geratene Topf- oder Ampelpflanze, kann auch am Spalier hochgezogen werden. Bedeckt sich mit unzähligen kleinen hellblauen Glöckchen und hält sich viele Jahre. Die Anzucht ist sehr leicht Port. ℳ —.40, 1 g 3.20

Chrysanthemum, Goldblume. k

Die hervorragende Winter-, Dekorations- und Schnittblume.
19950 **Chrysanthemum japonicum fl. pl.,** die echte japanische Winteraster, in herrlichen Varietäten Port. ℳ —.40, 10 g 8.—
19960 — **indicum fl. pl.,** indisches Chrysanthemum, **neue,** gefüllt blühende **Spielarten.** Bei Februar-März-Aussaat blühen sie bereits im Juli. Port. ℳ —.50, 1 g 2.—

Cineraria, Aschenpflanze.

Sehr dankbare und schöne Topfpflanze, beliebt durch Mannigfaltigkeit in Form und Farbe der zartduftenden Blüten. Aussaat Juli-August, Blütezeit Ostern und Frühjahr.

Cineraria hybrida. k (Anerkanntes Saatgut.)

20030 **Prachthybriden von Nummerblumen ersten Ranges.** . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 10.40
20095 **multiflora nana,** mit 3—4 cm großen Blüten, die schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung stehen. Wertvolle Topf-, Gruppen-, Markt- und Dekorationspflanze . . . . . Port. ℳ —.40, 1 g 4.20
20100 **nana grandiflora, niedrig, großblumig,** in **Prachtmischung** . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 12.80

Coleus. k

Die schönste, leicht aus Samen zu ziehende Blattpflanze. Die Blätter sind herzförmig, gezähnt und gekräuselt und von auffallend schöner Färbung, in mannigfaltigster bunter Abtönung.
20200 **Coleus hybridus,** Prachtmischung schönster Varietäten, unübertroffenes Sortiment Port. ℳ —.30, 10 g 3.—
20210 — — **macrophyllus,** prächtige großblättrige Varietäten, gemischt . . . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 16.—

Cyclamen persicum giganteum. k
Alpenveilchen. (Anerkanntes Saatgut.)

Unentbehrlich für die Wintermonate ist die langanhaltende unvergleichliche Blütenpracht der beliebten Alpenveilchen. Aussaat in Schalen mit sandiger Heideerde, baldmöglichst pikieren, von genügender Größe an in Töpfen weiterziehen bei möglichst gleichmäßiger Temperatur und Feuchtigkeit, öfters verpflanzen, während der Blütezeit kühler halten.

Hochzucht erster Spezialzüchter.
20410 **Rosa**
20420 **Dunkelrot** (dunkelblutrot)
20430 **Leuchtend rot** (hellrot)
20440 **Rosa mit Auge** (Marienthal)
20450 **Fliederblau**
20460 **Weiß mit Auge**
20470 **Reinweiß** (Montblanc)
Jede Sorte separat Port. ℳ —.40, 100 Korn 2.65
20480 **Prachtmischung** aller Sorten aus Farben Port. ℳ —.40, 100 Korn 2.65
20490 **Dunkelrot mit lachs** (salmoneum), lachsfarben
20500 **Perle von Zehlendorf,** lachsrot
20510 **Rosa von Zehlendorf,** lachsrosa
Jede Sorte separat Port. ℳ —.50, 100 Korn 3.55
20520 **Leuchtfeuer,** lachsscharlach Port. ℳ —.70, 100 Korn 4.70

Dracaena, Drachenbaum. w

Sehr schöne palmenartige Zierpflanze.
21510 **Dracaena** (Cordyline) **australis,** Port. ℳ —.20, 10 g 1.—
21520 — **indivisa** . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60
21530 — — **Veitchii** . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

21690 **Eucalyptus globulus,** Blaugummibaum (Fieberheilbaum), prächtige Topfpflanze, k Port. ℳ —.20, 10 g —.70

21700 **Freesia refracta alba,** wohlriechendes, rahmweißes Zwiebelgew. f. Zimmer usw., k Port. ℳ —.15, 10 g —.60
21705 — **hybrida nova.** Ausgezeichnet durch edle Schönheit und Wohlgeruch. Bei zeitiger Aussaat im Februar-März im warmen Zimmer u. öft. Pikieren wird man sich noch im selben Sommer der ersten Blüten erfreuen können. Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

21710 **Fuchsia hybrida, Prachtmischung einfacher und gefüllter Sorten.** k Port. ℳ —.60, ⅛ g 14.—

Gerbera, Strahlenmarguerite. k

Gartenblume und Topfpflanze mit großem, entzückendem Blütenstern; besonders unter den Hybriden findet sich eine überaus reiche Mannigfaltigkeit leuchtender Farben. Sehr dankbare, widerstandsfähige Pflanze.
21850 **Gerbera Jamesoni,** große sternförmige, leucht. orangescharlachrote Blumen auf sehr langen Stielen, von unerreichtem Schnittwert Port. ℳ —.35, 100 Korn 1.40
21860 — — **hybrida,** herrliche neue Varietäten in weißen, gelben und roten Färbungen Port. ℳ —.35, 100 Korn 1.20

Gloxinia hybrida grandiflora. w
Glockenkelchblume. (Anerkanntes Saatgut.)

Ausgezeichnete Topfpflanze; schön sind schon die samtartigen dunkelgrünen Blätter, unvergleichlich aber ist die eigenartige Schönheit und der Farbenschmelz der glockenartigen Blumenkelche. Der Samen ist staubfein, die Anzucht erfordert größte Sorgfalt, doch entfalten gerade die aus Samen gezogenen Pflanzen besondere Pracht.
21940 **Schönste Spielarten** in reichhaltiger Mischung Port. ℳ —.50, 1 g 10.—
21950 **Punktierte und leopardierte,** reiches Farbenspiel Port. ℳ —.50, 1 g 10.—
22030 **Elitemischung aller Klassen** Port. ℳ —.40, 1 g 6.20





Mensch-
entrückten
Zonen
Sonst, ew'gen
Gletschern nah
„Firnenglanz"
ist endlich da,
Unter uns
zu wohnen!

22060. Gnaphalium Leontopodium hybridum, Firnenglanz Alpenedelweiß (siehe S. 59)



Heliotrop, Sonnenwendblume. k



Äußerst dankbare, reichblühende, feinduftende Blume. Vorzüglich als Topfpflanze, ebenso zum Auspflanzen auf Beete und als Schnittblume. Bei Frühjahrsaussaat hat man schon im Sommer blühende Pflanzen.

22420 **Heliotropium Frau Lederle,** tiefdunkelblau, sehr großblumig, riesige Blütendolden Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

22425 — **Negerfürst,** prächtig dunkelviolett Port. —.25, 10 g 2.20

22450 — **großblumige, in Prachtmischung** Port. ℳ —.25, 10 g 1.30

22710 **Impatiens Holstii hybr.,** prachtvolle Zimmerpflanze in gemischten Varietäten, sehr reichblühend, mit einer Fülle von schönen, prächtig gefärbten Blüten, im Volksmunde daher „Fleißiges Lieschen" genannt. Die Pflanzen gedeihen auch im Halbschatten. k Port. ℳ —.35, 1 g 2.40



22720 **Impatiens Holstii Schattenglut** In einer neuen, leuchtendroten Farbe. Leicht heranzuziehen zur Beetbepflanzung im Halbschatten u. als Zimmerpflanze Port. ℳ -.50, 1 g 12.–

22730 — — **nana.** Neuheit. Lachsrosa, (Abb. und Beschreibung s. Neuheiten S. 39) Port. ℳ -.90

22850 **Kalanchoe globulifera coccinea.** Eine neue, leicht zu ziehende Topfpflanze. Ausgezeichnet durch hervorragende Blühwilligkeit. Kultur unter Glas oder im Zimmer. 1 Port. ℳ —.50, 10 Port. 4.50

24050 **Mimosa pudica.** Schamhafte Sinnpflanze oder „Rühr mich nicht an". Leicht zu ziehende Zimmerpflanze, deren feine Fiederblättchen sich bei der leisesten Berührung gleichsam erschreckt zusammenlegen. w Port. ℳ —.15, 10 g —.50

24190 **Musa Ensete** (Zierbanane). Prächtige Zierpflanze, sowohl in Einzelstellung als auch in Gruppen dekorativ wirkend. w . . . . . Port. ℳ —.70, 100 Korn 12.—

24500 **Nertera depressa, Korallenmoos.** Reizende niedrige Topfpflanze, bedeckt sich mit korallenroten Beeren. k Port. ℳ —.50, 100 Korn 2.—

25020 **Pelargonium zonale** Pelargonie, Edelstorchschnabel. Beliebte Balkon- und Zimmerpflanzen, äußerst dankbar, leuchtende Farbenpracht und Dauerhaftigkeit mit reichem Flor vereinend. Großblumige Prachtmischung. Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

Balkon-Petunien.

Die hängenden, großblumigen Petunien sind geradezu unentbehrlich für Balkone und Fensterkästen. An Blütenreichtum und Farbenschönheit kaum zu übertreffen.

Petunia hybrida pendula. M

Neue hängende Petunien, vorzügliche Topfpflanzen für Balkons.

25200 **pendula alba,** weiß
25210 — **rosea,** rosa
25220 — **purpurea,** dunkelrot
25230 — **violacea,** veilchenblau **(Rathauspetunie),** tief samtblau, beliebter Balkonschmuck
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.35, 1 g 2.80

25235 — **Prachtmischung** hängender Balkonpetunien Port. ℳ —.35, 1 g 2.30

Graues Meer
u. graue Stadt!
Aus vergilbtem
Notenblatt
Blüht es, wie
ein Lied von
Storm:
„Meerlavendels
Zwergenform."

28325. Statice puberula (siehe S. 60)

Petunia grandiflora. M

Großblumige einfache Petunie, prächtige Farben und Zeichnungen.

25240 **Alba,** reinweiß
25250 **Brillantrosa**
25260 **Kermesina**
25265 **Maculata,** purpur und weiß gefleckte und gestreifte
25270 **Purpurea,** samtpurpur
25280 **Venosa,** geadert
25290 **Violacea,** violett
25300 — **albo maculata** samtblau und weiß gefleckt
Jede Farbe separat . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 7.—

25340 **Prachtmischung einfacher großblumiger Petunien, unübertroffen in Farbenreichtum** Port. ℳ —.50, 1 g 6.60

25342 **grandiflora superbissima,** gemischt, riesenbl. mit großem geadertem Schlund Port. ℳ —.50, 1 g 8.40

25343 **Petunia grandiflora Erfurter Zwerg Marktprinzessin,** karminrot mit scharlach durchglüht. Neuheit 1940 . . . . Port. ℳ 1.—

25344 **grandiflora nana Erfurter Zwerg,** runde, ca. 25 cm hohe Büsche mit großen Blumen in verschiedenen Farben . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 6.60

25348 — — **Weiße Wolke,** neu, gedrungene Büsche von 30 cm Höhe, reinweiße Blumen von 8—9 cm Durchmesser, sehr reichblühend . . Port. ℳ —.60, 1 g 8.80

25380 **grandiflora fl. pl.,** großblumige, gefüllte Petunien Port. ℳ 1.—, ½ g 12.—

25390 — **fimbriata,** einfache riesenblumige, gefranste Petunien in Prachtmischung Port. ℳ —.50, 1 g 6.40

25392 — — **nana, Abendsonne,** ganz niedrig, gefranste Blumen, brillantrosa Port. ℳ —.50, 1 g 10.40

25395 — — — **Gottfried Michaelis,** leuchtend purpurrot Port. ℳ —.50, 1 g 10.40

25398 — — — **Spitzenschleier,** neu, weiß Port. ℳ —.50, 1 g 10.40

25400 — **fimbriata fl. pl.,** gefüllte großblumige gefranste Port. ℳ 1.—, ½ g 12.—

Primula obconica. Obconica-Primeln. k

Eine der wirkungsvollsten winterblühenden Topfpflanzen mit großen, prächtigen Blütendolden, in feinster Abtönung. Langanhaltend und dankbar blühend, vorzüglich zur Binderei.

26250 **grandiflora, Prachtmischung** aller Farben Port. ℳ —.40, 1 g 7.—

26270 **gigantea (Arendsii Pax),** neue Riesen, rosiglila, schön . . . . Port. ℳ —.40, 1 g 8.—

26280 — **kermesina** . . . . . . Port. ℳ —.40, 1 g 7.—

26290 — **rosea,** schön . . . . . Port. ℳ —.40, 1 g 7.—

26310 — **hybrida, Prachtmischung** Port ℳ —.40, 1 g 7.—

Primula malacoides, Fliederprimel.

Reizende Topfpflanze, sehr reichblühend, blüht schon 4 Monate nach der Aussaat, die im Herbst und im Winter erfolgen kann, eignet sich auch sehr schön zum Schnitt.

26335 **Primula malacoides,** zartlila Port. ℳ —.30, 1 g —.80, 10 g 6.80

26338 — — **alba,** weiß Port. ℳ —.50, 1 g 1.—, 10 g 8.—

26342 — — **Treu Rosa,** lebhaft karminrosa Port. ℳ —.70, 1 g 3.80

26344 — — **Treu Rot,** inkarnatrot, von auffallender Leuchtkraft . . . . Port. ℳ —.60, 1 g 7.—

Primula chinensis, Chines. Primeln.

Feiner und zarter als vorige, dabei besonders vorteilhaft durch schnelle Entwicklung. Schon fünf Monate nach der Aussaat entfalten sie einen entzückenden, mannigfaltigen Flor.

Primula chinensis fimbriata.

Feingefranste chinesische Topfprimel.

26500 **Prachtmischung einfacher gefranster Primeln** in unübertroffener Qualität . . Port. ℳ —.40, 1 g 4.20

26520 **fimbriata gigantea,** Misch. Port. ℳ —.40, 1 g 4.40

26530 **Prachtmischung gefüllter gefranster Primeln** in reichstem Farbenspiel . . . Port. ℳ —.40, 1 g 5.20

Solanum, Blumen-Nachtschatten. k

Stattl. Blattpflanze, auch durch zierende Früchte wertvoll.

28180 **Solanum capsicastrum,** mit zierlichen roten Früchten, reizende, gute Marktpflanze Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

28190 — — **nanum,** gedrungen, schön Port. ℳ —.25, 10 g 1.30

28200 — **Hendersonii,** zahlreiche orangerote Früchte, vorzüglich, wirkungsvolle Marktpflanze Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

28202 — — **New Paterson,** Neuheit! Eine Verbesserung der reizenden Hendersonii. Die Pflanzen sind mit großen scharlachroten, kirschförmigen Früchten dicht besetzt . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

28220 — **marginatum (cabiliense argenteum)** Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

28250 — **Weatherillii,** für Töpfe, sehr dekorativ Port. ℳ —.25, 10 g 2.—



24050. Mimosa pudica (Rühr mich nicht an)



25343. Petunia grdfl. Erfurter Zwerg „Marktprinzessin"



26250. Primula obconica grandifl. Prachtmischung



29460. Veronica longifolia Hendersonii nana (siehe Seite 60)





17098. Agathea coelestis



18589. Aubrietia deltoidea, Meistermischung



21820. Geum Feuerball
21830 Geum Goldball



23790 Lunaria biennis, Mondviole, Judassilberling (siehe Seite 59)

3. Stauden oder mehrjährige, ausdauernde Pflanzen.

Die Stauden bringen unerschöpfliches, freudiges Leben ins Dasein mit ihren hellen, frohen Farben. Sie erfreuen uns durch alljährliche Wiederkehr. Durch Anzucht aus Samen ist immer wieder für gesunden Nachwuchs zu sorgen.

17090 **Achillea Ptarmica fl. pl., Perle,** gefüllte Prachtschafgarbe, reinweiß, vorzügliche Schnittblume Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

17095 **Aconitum napellus,** Eisenhut. Eine Staude von einer wunderschönen dunkelblauen Farbe, ca. 80 cm Höhe . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

17098 **Agathea coelestis,** das himmelblaue Gänseblümchen. Bei Frühaussaat im 1. Jahre blühend, unter leichtem Schutz winterhart, auch niedlich als winterblühende Topfpflanze. 1 Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

17670 **Alyssum saxatile compactum,** niedriges goldgelbes Steinkraut, herrliche Frühlingsblume Port. ℳ —.25, 10 g 1.60

Aquilegia, Akelei oder Adlerblume.

Die eigenartige Form- und Farbenschönheit der langgespornten Blüten sichert diesen unermüdlichen, dankbaren Stauden stets Beliebtheit und Volkstümlichkeit, besonders als reizende Schnittblumen sowie zur wirkungsvollen Anpflanzung in größeren Mengen.

18170 **Aquilegia calif. hybr.,** großblumig, hellgelb, mit orange Sporen . . . . Port. ℳ —.30 10 g ℳ 2.80
18180 — **canadensis,** hellscharlach mit gelb . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
18190 — **chrysantha,** prächtig goldgelb Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
18200 — — **fl. pl.,** 60—70% gefüllte goldgelbe Blumen bringend . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
18205 — **clematiflora,** gemischt, zarte Pastelltöne in rosa und weiß sowie zierliche Belaubung. Port. ℳ —.80
18210 — **coerulea hybrida** (haylodgensis), langgespornte großblumige blaue Varietät Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
18230 — **Skinneri,** scharlach, mit grünen Spitzen Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
18240 — **vulgaris fl. pl.,** gefüllte Gartenakelei Port. ℳ —.20, 10 g —.70
18250 — **hybrida,** einfache und gefüllte Sorten gemischt Port. ℳ —.15, 10 g —.60

18310 **Arabis alpina** (Alpen-Gänsekresse). Reizende niedrige weiße Frühlingsblume, besonders für Felspartien sehr geeignet. Mit Alyssum saxatile zusammen einen schönen Farbenkontrast abgebend. E Port. ℳ —.20, 10 g —.90
18315 — — **Schneehaube.** Ausdauernder Frühjahrsblüher, kaum 25 cm hoch . . . . Port. ℳ —.50, 1 g 2.40

18400 **Armeria formosa,** Grasnelke, **großblumige Spielarten.**
Die beliebten Grasnelken sind hier zum erstenmal in großblumigen Spielarten vertreten, die von kräftigen, 50 cm hohen Stengeln getragen werden. Port. ℳ —.50, 1 g 2.—

18530 **Asparagus pseudoscaber „Spitzenschleier", Neuheit.** Feingefiederter Zierspargel, der völlig winterhart ist. Die schöne lichtgrüne, später dunkelgrün werdende Farbe gibt den Zweigen, die sich in abgeschnittenem Zustande 8—10 Tage frisch halten, ein wunderv. Aussehen. Port. ℳ —.60, 100 Korn 1.—

Aster alpinus, Alpenaster.

Eine der prächtigsten Staudenastern, unentbehrlich für Felspartien und als Einfassung für Dauerbeete. Mit großen, leuchtendblauen Blütensternen.

18570 **Aster alpinus,** Alpenaster. E Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
18575 — **amellus,** Bergaster, hellbl. Port. ℳ —.40, 10 g 6.—
18576 — — **Rudolf Goethe,** lavendelblau, großblumig Port. ℳ —.50, 1 g 1.40
18580 — **perennierende Sorten, gemischt.** Sehr reichhaltige, schöne Zusammenstellungen Port. ℳ —.35, 10 g 3.70

Aubrietia, Blütenkissen

Niedrige, sehr reichblühende Staude, 15 cm hoch, sehr schön für Einfassungen und Felsengruppen.

18583 **deltoidea,** lila. . . . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
18584 — **Eyrii,** dunkelblau, großblumig, sehr früh und reichblühend . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
18585 — **graeca,** hellblau, reizend Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
18586 — **Leichtlinii,** tiefpurpurrosa, sehr großblumig Port. ℳ —.50, 10 g 8.20
18587 — **hybrida grandiflora,** neue großblumige Spielarten . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
18589 — **Meistermischung,** lebhafte Farbenpracht, Zusammenstellung aller erdenklichen Farben. Port. ℳ 1.—

Bellis perennis fl. pl., Tausendschön, gefüllt.

Eine unvergleichlich dankbare Frühlingsblume, welche an schattigen Plätzen auch während des Sommers noch zahlreiche Blüten hervorbringt und den Gartenfreund durch jahrelanges Immerwiederkehren der Blüten belohnt, wenn sie ungestört bleiben.

19010 **Mischung Ia Qualität,** nur von dichtgefüllten Blumen geerntet . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
19030 **Longfellow,** großblumig, dunkelrosa, sehr langstielig Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
19040 **Schneeball,** reinweiß, sehr schön Port. ℳ —.30, 10 g 2.80
19050 **maxima,** extra großblumig und langstielig, Mischung ersten Ranges . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 2.20
19060 **monstrosa, rot (dunkelrosa),** neue Riesen-Bellis, vorzüglich, treu aus Samen Port. ℳ —.35, 10 g 3.70
19070 — **hellrosa** . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
19080 — **weiß** . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 3.70
19090 — **gemischt** . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20
19100 — **tubulosa Aetna,** dunkelrot, geröhrt Port. ℳ —.50, 10 g 8.40
19102 — — **Bernina,** weiß, später zartrosa, geröhrt
19104 — — **Monterosa,** kräftig rosa, geröhrt
19106 — — **Titlis,** karmin, geröhrt
Jede Sorte separat Port. —.50, 1 g —.90, 10 g 8.40

19330 **Campanula carpatica,** niedrige blaue Glockenblume. . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.60

20300 **Coreopsis grandiflora** (großblumiges Mädchenauge). Reizende beliebte Blume mit großen schönen goldigen Blütensternen. Vom Juni bis zum Spätherbst reich blühend Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Delphinium, Rittersporn.

Die Stauden-Rittersporne gehören zu den wirkungsvollsten Gartenpflanzen. Mannigfaltig und wundervoll sind die Farbenkombinationen der feingebauten, in langen, dichten Ähren stehenden Blüten. Langanhaltender dichter Flor.

20670 **Delphinium chin. album.** . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
20680 — — **azureum** . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
20690 — **elatum hybridum,** Prachtsorten gemischt, sehr effektvoll . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10
20710 — — **fl. pl., Prachtmischung gefüllter bester Spielarten** . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 3.70
20715 — **formosum,** dunkelblau . Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
20720 — — **coelestinum,** hellblau, prächtiger Rittersporn Port. ℳ —.35, 10 g 4.—
20730 — **hybridum Belladonna,** blaue Spielarten, sehr großblumig . . . . Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
20740 **Delphinium nudicaule, scharlachrot,** gedrungener Bau, prachtv., Blüte im 1. Jahre. Port. ℳ —.35, 10 g 4.60
20750 — **sulphureum (Zalil),** lange Rispen großer schwefelgelber Blüten, prächtig . . Port. ℳ —.35, 10 g 5.—
20760 — **hybridum giganteum plenum, „Neueste Edelritterspome".** Von unübertroffener Schönheit. Die 1 m langen Blütenrispen bringen gefüllte und halbgefüllte Blumen vom reinsten Porzellanblau über Enzianblau bis zum dunkelsten Violett Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

21460 **Dielytra (Dicentra) spectabilis,** tränendes oder fliegendes Herz, sehr bekannte Staude mit herzförmigen rosaroten Blüten. Port. ℳ —.50, 1 g 2.—

Digitalis, Fingerhut.

Die hohen schlanken Blütenrispen mit den feingeformten Blütenglocken sind besonders als Vorpflanzung von Sträuchergruppen mit ihren leuchtenden Farben, zumal sie Halbschatten lieben, bestens geeignet.

21470 **Digitalis purpurea gloxiniiflora,** Prachtmischung Port. ℳ —.15, 10 g —.60
21480 — — **monstrosa,** prächtige riesenblumige Spielarten, gemischt . . . . Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

Doronicum, Gemswurz, gelbe Frühlingsmarguerite. Eine im zeitigen Frühjahr blühende Schnittstaude mit schönen gelben Scheibenblumen.
21507 **caucasicum,** gr. gelbe Blumen. Port. ℳ —.60, 1 g 4.80
21508 — **magnificum,** goldgelb, sehr großblumig Port. ℳ —.70, 1 g 5.60

21540 **Echinops ritro,** blaue Kugeldistel, liefert getrocknet ein sehr gesuchtes Bindematerial. **Vorzügliche Bienenfutterpflanze.** Port. ℳ —.15, 10 g —.50

21590 **Eryngium planum,** blaue Alpendistel oder Mannstreudistel. Bildet imposante Büsche mit stahlblauen Blütenköpfen. Für Rabatten und Staudengarten Port. ℳ —.15, 10 g —.50

Geum, Nelkenwurz. Eine herrliche Schnittstaude.
21846 **Geum, Feuerball,** glutrot, gefüllt Port. ℳ —.30, 10 g 2.60
21848 — **Goldball,** goldgelb, gefüllt Port. ℳ —.35, 10 g 3.70

21840 **Gentiana acaulis,** dunkelbl. Enzian, unvergleichl. schöne Alpenpflanze Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

21910 **Gladiolus gandavensis hybridus,** Gladiolen- oder Schwertblume. Schöne Mischung (siehe auch Angebot von Knollen Seite 63) Port. ℳ —.30, 10 g 2.60


18400 Armeria formosa, Grasnelke siehe Seite 58


18570 Asteralpinus (Alpen-Sternblume) hellblaue Frühlingsaster, siehe Seite 58


21470 Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut


22180 Gypsophila paniculata Rispenschleierkraut

22050 **Gnaphalium Leontopodium (Leontopodium alpinum),** Alpen-Edelweiß. Sehr vorteilhaft für Felspartien auf sonnigem Standort. Leichte Anzucht Port. ℳ —.50, 1 g 2.20

22060 — — **hybridum „Firnenglanz".** Bleibt auch im Tale reinweiß und ist auch für Topfkultur geeignet Port. ℳ —.50, 1 g 5.—

Gypsophila paniculata, perennierendes Schleierkraut.
Die zarten, über und über blühenden, lockeren Blütenrispen wirken als duftige Schleier äußerst zierend, gleicherweise in kleinen Vasensträußen; getrocknet, den ganzen Winter über haltbar.

22180 **Gypsophila paniculata,** einfaches Rispenschleierkraut . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.60

22185 — — **fl. pl.,** herrlich gefüllt Port. ℳ —.35, 10 g 4.60

22190 **Gypsophila repens.** Kriechendes Frühlings-Schleierkraut, unverwüstliche reizende Staude, besonders schön für Steingärten Port. ℳ —.30, 10 g 2.50

22200 **Helenium Bigelowii** (Sonnenbraut). Vorzügliche Schnittstaude, langstielig, mit großen goldg- Blütensternen Port. ℳ —.35, 10 g 5.—

22240 **Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen. Wintergrüne Felsgartenstaude, entzückend gelbrosa blühend Port. ℳ —.20, 10 g —.90

Hesperis matronalis, violette Nachtviole.
Leuchtende Schnittstaude mit feinem, angenehmem Duft, besonders bei abendlicher Beleuchtung außerordentlich reizvoll.

22480 **Hesperis matronalis,** violette Nachtviole

22485 — — **alba,** weiße Nachtviole Jede Sorte separat Port. ℳ —.15, 10 g —.40

22520 **Heuchera sanguinea** (Granatrispe). Prachtvoll leuchtendrot, unentbehrlich für Rabatten, Steingärten und Schnittblumenbeete Port. ℳ —.50, 10 g 8.—

22680 **Iberis sempervirens,** reinweiß, niedrig, reich blühend. Die Pflanze bleibt immer frischgrün. Port. ℳ —.30. 10 g 3.20

Leucanthemum hybridum maximum, weiße Riesen-Marguerite.
Blüten von 8—10 cm Durchmesser auf langen Stielen, vorzüglich für Rabatten, Schnittblumenbeete und Gehölzvorpflanzungen. Lang anhaltender Flor,

23480 **Leucanthemum grandiflorum vernale,** Frühlingsmargaretenblume, reichblühend, früh, sehr schön . Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

23485 — — **secundum,** Juni - Margaretenblume, liefert reiches Schnittmaterial Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

23490 — **hybridum maximum,** weiße Riesen-Marguerite . . . . Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

23500 — — — **California (Shasta Daisy),** rahmweiß, prächtige Schnittblume Port. ℳ —.25, 10 g 1.40

23510 **Lilium regale,** Königslilie. An den hohen Blütenschäften sitzen die weißen zartrosaangehauchten Blumen von köstlichem Wohlgeruch. Blüht zwei Jahre nach der Aussaat und ist völlig winterhart Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

23790 **Lunaria biennis** (Mondviole, Judassilberling), schön rotblühend, Samenstände münzenartig, haltbar für Vasenschmuck und Trockenbinderei Port. ℳ —.15, 10 g —.60

Lupinus polyphyllus, Waldlupine.
Prächtige hohe Gartenpflanze mit wundervoll abgetönten Blüten, die in langen, dichten Ähren stehen.

23860 **Lupinus polyphyllus,** perennierende Lupine, schönste Varietäten, gemischt, winterhart Port. ℳ —.15, 10 g —.50

23870 — — **blau** . . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

23880 — — **albus, reinweiß** Port. ℳ —.15, 10 g —.50

23890 — — **roseus,** neu, sehr schön Port. ℳ —.20, 10 g —.70

23895 — — **multiflorus giganteus variegatus.** Neue riesenblumige ausdauernde englische Preislupinen. Außergewöhnliches Farbenspiel, wundervoll zweifarbig. große Blütenrispen. Farbige Abbildung Seite 2. Port. ℳ —.50

23900 **Lychnis Arckwrightii** (Lichtnelke). Neue niedrige Spielarten in prächtig orangeroten Farbtönen . . Port. ℳ —.30, 10 g 2.50

23910 **Lychnis chalcedonica** (Brennende Liebe). Mit großen feurigscharlachroten Blütendolden auf hohen, aufrechten Stielen Port. ℳ —.15, 10 g —.60

23930 **Lychnis viscaria splendens** (Pechnelke). Die ca. 40 cm hohen feurigroten Blumen sind von großer Leuchtkraft und blühen schon sehr früh Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

Papaver, Staudenmohn.
Niedrige und hohe Sorten, mannigfaltig in Form und Farbenpracht. Herrliche Vasenblume.

24750 **alpinum,** reizender niedriger Alpenmohn, in prächtigen Farben gemischt, sehr schön für Töpfe . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 7.20

24760 **bracteatum,** scharlach, schön Port. ℳ —.25, 10 g 1.20

24815 **nudicaule „Kardinal",** Neuheit. (Abb. und Beschr. s. Neuheiten Seite 39) Port. ℳ —.60

24830 — einfacher sibirischer Mohn, in Prachtm. Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

24835 **Papaver nudicaule „Islandmohn, Crescat Hybriden".** Großblumige Spielarten in rosa, lachsrosa, aprikose, mauve, tango, orange, gelb, innerhalb 6 Monaten blühend Port. ℳ —.35, 10 g 4.—

24836 — — **Gartref,** zarte Farbtöne. Die Blüten weisen eine dunkle Saumschattierung auf, großblumig Port. ℳ 35.—, 10 g 5.—

24837 — **amurense „Goldenes Wunder".** Islandmohn, 70 cm hoch werdend, mit riesengroßen bis 10 cm im Durchmesser haltenden, goldgelben Blüten. Blüht bereits 2 Monate nach der Aussaat, widerstandsfähig gegen Trockenheit und Hitze . . . . Port. ℳ —.50

24840 — **orientale,** einfacher riesenblumiger Gartenmohn, leuchtend scharlachrot Port. ℳ —.25, 10 g 2.—

24850 — **colosseum,** dunkelscharlach, Riesenblumen, prächtige Schaupflanzen Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

24860 **Papaver orientale, Prinzessin Viktoria Luise,** lachsrot, schön Port. ℳ —.35, 10 g 6.—

24890 — **hybridum, Prachtmischung** Port. ℳ —.20, 10 g —.70

25050 **Pentastemon gentianoides** (Enzianbartfaden), in prächtiger Mischung, wertvolle Gruppenpflanze von schönem Farbenschmelz der glockenförmigen Blüten Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

25960 **Phlox decussata (perennis),** Staudenflammenblume. Eine der schönsten und dankbarsten Schnittblumen, von großer Mannigfaltigkeit und Farbenpracht Port. ℳ —.30, 10 g 2.80

25970 **Physalis Franchetii** (Japanische Laternenpflanze). Strauchartige Pflanze mit großen roten Ballonfrüchten. Wertvoll für Vasen, getrocknet den ganzen Winter über haltbar Port. ℳ —.20, 10 g 1.—

Primula, Gartenprimeln.
„Wenn die Primel blüht, dann ist der Frühling da!" Alle Freiland-Staudenprimeln bringen mit sich den ersten Reiz des erwachenden Lenzes.

Primula auricula, Aurikeln oder Alpenprimeln.
Sehr dankbare Blumen für sonnige Plätze, besonders in Felsengärten, mit prächtiger Farbenskala.

26030 **Primula auricula,** gemischt Port. ℳ —.50, 1 g 1.—

26050 — — **von ausgewählten Nummerblumen ersten Ranges** . . Port. ℳ —.50, 1 g 2.—

Primula veris elatior, Heimische Frühlings-Gartenprimeln.
Gehört zu den beliebtesten Frühlingsblumen, ist sehr widerstandsfähig und bringt ansehnliche Dolden mit großen Blüten in warmen Farbentönen.

26540 **Primula veris elatior, Gartenprimel.** Prachtmisch., la Qualität Port. ℳ —.40, 10 g 5.60

26550 — — **grandiflora,** großblumige, gemischt, schön . . . . . . Port. ℳ —.40, 10 g 7.20

26555 — — **colossea, Prachtmischung.** Dieses riesenblütige Frühlings-Himmelsschlüsselchen zeichnet sich durch besonders robusten Wuchs und hoch über dem Laube auf großen, starken Stielen stehende Dolden aus. Die Blumenstände erreichen im Umfang bis 16 cm. Das Farbenspiel enthält außer den bekannten ganz neue Farbentöne in lila, rosa, kupferfarbig, braunrot . . . . Port. ℳ 1.—

26560 — — **alba,** reinweiß Port. ℳ —.40, 10 g 6.40

26570 — — **elatior coerulea,** blau, früh Port. ℳ —.60, 100 Korn 1.60

26580 — — **Goldrand,** kleine, goldig umsäumte Blumen, reizend . . Port. ℳ —.40, 10 g 7.20

26590 — — **lutea,** reingelb Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

26600 — — **duplex, doppelblühende,** sehr schön (ungefähr 60% echt) Port. ℳ —.50, 1 g 2.40

26610 — — **acaulis coerulea,** blau Port. ℳ —.60, 100 Korn 1.40

26630 **Primula veris acaulis,** schöne Mischung Port. ℳ —.50, 10 g 8.—

26635 **Primula veris elatior gigantea, „Elfenkinder"** riesenblumige Frühlingsprimel. Auf ca. 20 cm hohen Stielen erscheinen im April-Mai eine Menge schönfarbiger Blütendolden von braunroter, lila und karminfarbener, ockergelber, rahmweißer und schneeweißer Tönung . . Port. ℳ —.50, 1 g 1.—, 10 g 8.—

Pyrethrum hybridum roseum, bunte Frühlingsmarguerite.
Aus zierlichem Laub, das schon im zeitigen Frühjahr die Gartenbeete schmückt, entfaltet sich im Mai-Juni ein herrlicher Flor großer weißer, rosaroter oder rosasamtiger Blütensterne. Im August blühen sie ein zweites Mal. Diese Margueriten sind Schnittblumen ersten Ranges von größter Haltbarkeit.

26680 **Pyrethrum roseum,** liefert ein Insektenpulver . . . . . . Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

26690 — — **fl. albo,** weiß, schön Port. ℳ —.30, 10 g 3.20

26700 — — **atrosanguineum,** rote und dunkelrote Port. ℳ —.40, 10 g 6.—

26710 — — **carneum,** fleischfarbig Port. ℳ —.30, 10 g 3.20





28530 Tritoma, Uvaria grandiflora Raketenblume



27870 Scabiosa caucasica perfecta



23910 Lychnis chalcedonica „Brennende Liebe" (siehe Seite 59)



30590 Wahlenbergia grandiflora Klingelblume

26720 **Pyrethrum roseum hybridum**, einfache, schön gemischt . . Port. ℳ –.25, 10 g 1.80
26740 — — — **fl. pleno**, halbgefüllte, schön gemischt (spielen) . . Port. ℳ –.50, 10 g 8.40

27150 **Rosa polyantha multiflora**, niedrige, **remontierende**, reichblühende, einfache und gefüllte Rosen, blühen schon 6–8 Wochen nach der Aussaat, sehr schöne Topfpflanze Port. ℳ –.40, 1 g 1.—
27310 **Salvia argentea**, weißblättrig, sehr schön. Port. ℳ –.20, 10 g –.70
27850 **Scabiosa caucasica**, lila. Pt. ℳ –.30, 10 g 3.20
27860 — — **alba**, weiß . . . . Port. ℳ –.35, 10 g 4.—
27870 — — **perfecta**, lasurblau, prächtige langgestielte Schnittstauden, großblumig Port. ℳ –.50, 10 g 8.40

28290 **Stachys lanata**, Wollziest, weißblättrig, schön, dauerhafte Staude zu Einfassungen Port. ℳ –.15, 10 g –.50

Statice, Strandschleierkraut.

Reizend für trockene Böschungen, Steingärten und Schnittblumenbeete, hält sich abgeschnitten den ganzen Winter hindurch.

28310 **Statice caspia**, mit lila Blumen, die schönste aller Staticen . . . . Port. ℳ –.35, 10 g 4.60
28320 — **incana hybrida nana**, frisch und getrocknet gleich wertvoll für Binderei Port. ℳ –.20, 10 g –.70
28325 **Statice puberula**. Zwerg-Statice, die schon 5 Monate nach der Aussaat blüht. Die nur 10–15 cm hohen dichten Blütenstände sind bedeckt mit prachtvoll dunkelvioletten Blüten. Reizend als Topfpflanze und in Felsengärten. Port. ℳ –.40, 10 g 5.60
28350 — **tatarica**, weiß, die beste zum Trocknen Port. ℳ –.20, 10 g –.70

28505 **Thalictrum dipterocarpum**, Wiesenraute. Reizende Schnitt- und Schmuckstaude, 1,20 m hoch. Aus der feinen, zierlichen Belaubung heben sich die purpurlilafarbenen Blütchen mit ihren hellgelben Staubgefäßen zierlich heraus. Lieben kräftigen Boden und vertragen Schattenlagen. . . . Port. ℳ –.25, 10 g 2.20

Tritoma Uvaria grandiflora, großblumige Traubenlilie.

Mit prachtvollen, feurigroten, kolbenförmigen Blütenschäften; die Pflanze bedarf Winterschutz.

28530 **Tritoma Uvaria grandiflora**, großblumige Traubenlilie . . . . Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
28540 — **hybrida elegans multicolor**, remontierende vielfarbige Raketenblume. Eine Neuzüchtung, die gleich im ersten Jahr blüht, von großem Farbenreichtum, rot, gelb, über rosa bis weiß . . . . Port. ℳ –.35, 10 g 5.—

Trollius, Trollblume, Goldranunkel.

Langjährige Staude, ca. 50 cm hoch, liebt feuchten Standort.

28550 **europaeus**, goldgelb, spätblühend Port. ℳ –.25, 10 g 2.20
28552 **hybridus Excelsior**, leuchtendorange Port. ℳ –.50, 1 g 1.50
28554 — **Helios**, kugelförmig, reingelb Port. ℳ –.50, 1 g 1.50
28557 — Mischung vieler Sorten Port. ℳ –.40, 1 g 1.—

Valeriana, Staudenbaldrian.

Vorzüglich für größere Felspartien oder an Wasserbecken. Blühen schon im ersten Jahre nach der Aussaat.

29150 **Valeriana alba**, weißer Baldrian
29160 — **coccinea**, hochrot
Jede Sorte separat Port. ℳ –.20, 10 g –.90

Veronica, Ehrenpreis.

Reizende blaublühende, rispentragende Staude, für Rabatten, Steingärten und Schnittblumenbeete äußerst dankbar.

29460 **Veronica longifolia Hendersonii nana**, 60 cm hohe Schnittblume, Farbe dunkelblau, reichblühend . . . Port. ℳ –.25, 10 g 2.20
29480 **Veronica repens**, weiß, ganz niedrig, sehr früh, interessante Staude, dicht geschlossen wachsend . . . . . Port. ℳ –.30, 10 g 3.20

Viola cornuta, Hornveilchen.

Wertvolle, anspruchslose und doch prächtige, wirkungsvolle Blume, reich und lange blühend, in klarer, tiefer und warmer Farbentönung. Für Rabatten und Steingärten.

29490 **Viola cornuta**, blaues Hornveilchen Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
29500 — — **Admiration**, dunkelblau, großblumig Port. ℳ –.30, 10 g 2.60
29510 **Viola cornuta, G. Wermig**, dunkelblau, langgestielt, sehr reichblühend, besonders schön (spielt) . . . . . . Port. ℳ –.50, 1 g 1.70
29515 — — **Hansa (Perle von Vierlanden)** reines tiefveilchenblau, großblumig Port. ℳ –.80, 1 g 2.40
29520 — — **Perfektion**, hellblau, großblumig Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
29530 — — **White Perfektion**, weiß, großblumig Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
29533 — — **Papilio**, blau mit weiß, sehr reichblüh. Port. ℳ –.30, 10 g 2.60
29535 — — **Puck**, reingelb, obere Blütenblätter dunkelpurpurviolett Port. ℳ –.35, 10 g 4.—
29538 — — **Violetta**. Ausgezeichnet durch äußerst frühe und reiche Blüte, aufrechten Wuchs und herrlich leuchtend violette Farbe. Port. ℳ –.50, 10 Port. 4.50
29540 **Viola cornuta hybrida (Tufted Pansies), Prachtmischung**, zarte, reiche und sehr lange blühende Spielarten in vielen Farben Port. ℳ –.30, 10 g 2.50
29580 **Viola cornuta hybrida, Firmament**, himmelblau . . . . Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
29590 — — — **nivea** (Snowdon), großblumig, reinweiß. . . . . Port. ℳ –.30, 10 g 2.60
29610 — — — **purpurea** (Purple King), purpurrot, großblumig . . . . Port. ℳ –.30, 10 g 2.60
29620 — — — **sulphurea** (Primrose Dame), schwefelgelb . . . . . . Port. ℳ –.30, 10 g 2.60
29630 — — — **Schwarzer Prinz**, tief dunkelschwarzblau . . . Port. ℳ –.30, 10 g 2.60

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Bei allem anmutigen Liebreiz, mit wunderbarem Duft gepaart, bleibt es ein Sinnbild der Bescheidenheit, unentbehrliche Frühlingsblume für halbschattige Böschungen, Bachränder und zwischen lockeren Gehölzgruppen.

29640 **Viola odorata** (semperflorens), Immerblühendes Veilchen, Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
29650 — — **Czar**, dunkelblau, großblumig Port. ℳ –.35, 10 g 4.60
29660 **Viola odorata, Kaiserin Augusta**, großblumig, sehr schön für Töpfe Port. ℳ –.35, 10 g 4.—
29670 **Viola odorata, Königin Charlotte**, dunkelblau, großblumig, vorzüglich zum Treiben Port. ℳ –.30, 10 g 3.20

30590 **Wahlenbergia grandiflora**, Klingelblume, dankbare Staude, mit großen blauen hübschen glockenförmigen Blüten Port. ℳ –.25, 10 g 1.10

4. Schlingpflanzen.

Diese gehören teils zu den Sommergewächsen, teils sind sie zweijährig und teils ausdauernd und sind dementsprechend hinsichtlich Aussaat und Weiterkultur zu behandeln.

18350 **Aristolochia elegans**, zierliche Osterluzei, ausdauernde, reichblühende Schlingpflanzen fürs Zimmer; Blumen interessant und prächtig gezeichnet. w . . . Port. ℳ –.25, 10 g 2.20
19120 **Bryonia alba** (Zaunrübe), sehr schnell wachsende Schlingpflanze, besonders für Hecken geeignet. A Port. ℳ –.20, 10 g –.90
19128 **Cajophora lateritia** (Fackelträg. Brennwinde) Wir sind nicht reich an Schlingpflanzen, die sich einjährig so verhältnismäßig leicht heranziehen lassen wie diese entzückende Sorte, deren Blüten mit Recht mit Fackeln verglichen werden können. Port. ℳ –.30, 10 g 2.60
19130 **Calampelis scabra** (Eccremocarpus), Schönheitsrebe, reizende Schlingpflanze. M Port. ℳ –.25, 10 g 2.20
Cobaea scandens, Glockenrebe, siehe Sommerblumen Seite 46.
20240 **Convolvulus mauritanicus**, mauretanische Winde, reizende reichblühende azurblaue Ampelpflanze. k . Port. ℳ –.25, 10 g 2.—
20580 **Cyclanthera pedata**, Scheibengurke, raschwachsend, mit zierlichen gurkenähnlichen Früchten . . . . . . Port. ℳ –.15, 10 g –.60
22560 **Humulus japonicus**, einjähriger Hopfen aus Japan, schnellwachsende Schlingpflanze für Lauben und Veranden. Port. ℳ –.15, 10 g –.50
22570 — — **fol. variegatis**, mit schöner silberbunter Belaubung Port. ℳ –.15, 10 g –.60
22910 **Lagenaria leucantha**, Flaschenzierkürbis, Mischung, für geschützte Balkons sehr zu empfehlen . . . . Port. ℳ –.20, 10 g –.90
Lathyrus odoratus s. Sommerblumen S. 49
22940 **Lathyrus latifolius**, breitblättrige Wicke, rosenrote, rankende Schnittstaude. A Port. ℳ –.20, 10 g –.70
22950 — — **albus, reinweiß** Port. ℳ –.20, 10 g –.70
Linaria cymbalaria siehe Seite 49.
23980 **Maurandia**, kletterndes Löwenmaul, Prachtmischung aller Sorten. M Port. ℳ –.35, 10 g 4.60
24000 **Medeola asparagoides**, Rankenmyrte, sehr feine beliebte Kletterpflanze, besonders wertvoll f. Tafeldekorat. w Port. ℳ –.25, 10 g 1.20
24150 **Mina lobata**, Lippenwinde, scharlach mit gelb, prächtige, äußerst reichblühende Schlingpflanze. M Port. ℳ –.30, 10 g 2.80
25010 **Passiflora coerulea**, blaue Passionsblume. Eine unvergleichliche Schlingpflanze für Wintergärten und Fenster. Die Blüten zeigen, von tiefblauen Blütenblättern umgeben, Nägel, Kreuz und Dornenkrone Christi. Port. ℳ –.25, 10 g 1.10
28010 **Sicyos angulata**, rankende Haargurke, schnellwachsend, z. Verkleid. unansehnlicher Zäune und Mauern. Wespenfänger! Port. ℳ –.25, 10 g 1.10
28510 **Thunbergia alata**, Kletterbärenklau, prächtige Schlingpflanze von 1–2 m Höhe, mit meist gelbl. leucht. Blumen. Port. ℳ –.25, 10 g 1.10
28560 **Tropaeolum canariense** (peregrinum), kanarische Kresse mit zitronengelben gefransten, sehr zierlichen Blumen, schönste hochrankende Kletterpflanze, gedeiht auch s. gut in völl. Schatten. Port. ℳ –.15, 10 g –.50




22560 Humulus japonicus siehe Seite 60


25050 Pentastemon gentianoides (siehe Seite 59)


31880 Zea japonica fol. var. buntblättriger Bandmais


31910 Ziergräser, Mischung für Buketts

5. Ziergräser.

Die Ziergräser bieten in mannigfaltiger Zusammenstellung ein Bild anmutiger Schönheit bei gefälligster Form dar. Sie bringen Abwechslung in frische Blumensträuße und bilden auch in blumenarmer Zeit ein willkommenes Material für Vasenschmuck. Kulturanweisung wird beigefügt.

31430 **Agrostis nebulosa** (plumosa), Straußgras. E Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

31450 **Briza maxima,** großähriges Zittergras. E Port. ℳ —.10, 10 g —.35

31460 — **minima,** kleinähriges Zittergras Port. ℳ —.15, 10 g —.40

31470 **Bromus briziformis,** zittergrasartige Trespe Port. ℳ —.10, 10 g —.30

31490 — **patulus,** schön zu Buketts Port. ℳ —.20, 10 g —.70

31510 **Chrysurus cynosuroides** (Lamarckia aurea), 15 cm hoher Goldschwanz. M Port. ℳ —.15 10 g —.50

31520 **Coix Lacrimae,** Hiobsträne, für Gruppen Port. ℳ —.10, 10 g —.35

31540 **Eragrostis elegans,** zierliches Liebesgras. E Port. ℳ —.15, 10 g —.50

31550 — **maxima,** sehr schön Port. ℳ —.20, 10 g —.70

31570 **Erianthus Ravennae,** prächtiges Gras für Gruppen und Einzelpflanze. A Port. ℳ —.10, 10 g —.35

31630 **Hordeum jubatum,** Mähnengerste. E Port. ℳ —.25, 10 g 1.10

31640 **Lagurus ovatus,** Hasenschwänzchen, reizend . . . . Port. ℳ —.15, 10 g —.50

31690 **Melica altissima (Perlgras),** silbrig weiß, schön für Binderei. A Port. ℳ —.15 10 g —.50

31700 — **altissima atropurpurea,** schön für Binderei . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.60

31770 **Paspalum elegans** (Pfannengras), für Sträuße. E . . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.90

31780 **Pennisetum longistylum** (villosum) (Gefiederähre), für Sträuße und Gruppen Port. ℳ —.20, 10 g —.70

31790 **Pennisetum longistylum violaceum,** für Sträuße und Gruppen Port. ℳ —.20, 10 g —.70

31800 **Pennisetum Rueppelianum,** eines der allerschönsten und zierlichsten Gräser, überall verwendbar . . . Port. ℳ —.20, 10 g —.70

31810 **Setaria alopecuroides nigra** (Borstenhirse), schön für Sträuße. E Port. ℳ —.15, 10 g —.40

31840 **Stipa pennata, Federgras.** A Port. ℳ —.30, 10 g 2.60

31850 **Uniola latifolia,** breitblättrig, sehr schön Port. ℳ —.20, 10 g —.70

31860 **Zea Caragua,** Riesenmais. F Port. ℳ —.10, 10 g —.30

31870 — **gracillima variegata,** sehr dekorativ Port. ℳ —.10, 10 g —.35

31880 — **japonica fol. var.,** buntblättriger Bandmais . . . . Port. ℳ —.10, 10 g —.35

31890 — **japonica gigantea quadricolor,** prächtig, vierfarbig, gestreift Port. ℳ —.10, 10 g —.35

31900 1 Sortiment von 10 Sorten der schönsten einjährigen Ziergräser für Buketts . . . . ℳ 1.30

31910 **Ziergräser, Mischung für Buketts.** Port. ℳ —.10, 10 g —.35

Palmen. (Preise schwankend)

Nur für Zimmerkultur geeignete Spezies.

32060 **Chamaerops excelsa (Fortunei)** 10 Korn ℳ —.15, 100 Korn 1.—

32080 — **humilis Zwergpalme** 10 Korn ℳ —.15, 100 Korn 1.—

32090 **Cocos australis** 10 Korn ℳ —.40, 100 Korn 3.60, 1000 Korn 30.—

32120 — **Weddelliana** 10 Korn ℳ 1.—, 100 Korn 8.—

32130 **Corypha australis,** prächtige Schirmpflanze 10 Korn ℳ —.45, 100 Korn 3.80, 1000 Korn 32.—

32150 **Kentia Belmoreana** 10 Korn ℳ 2.—, 100 Korn 15.—

32170 **Latania borbonica (Livistona sinensis),** Fächerpalme, herrliche Zimmerpalme 10 Korn ℳ —.30, 100 Korn 2.40, 1000 Korn 20.—

32210 **Phoenix canariensis** 10 Korn ℳ —.15, 100 Korn 1.20, 1000 Korn 10.—

32230 — **reclinata** 10 Korn ℳ —.25, 100 Korn 2.—, 1000 Korn 16.—

32240 — **tenuis** 10 Korn ℳ —.25, 100 Korn 2.—, 1000 Korn 16.—

32360 **Washingtonia robusta (Pritchardia)** 10 Korn ℳ —.15, 100 Korn —.60, 1000 Korn 5.—

Blumensamen-Sortimente.

Diese sind mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Auch in den kleineren und kleinsten Sortimenten sind schöne und seltene Arten vertreten. Kulturanweisungen sind überall beigefügt.

Sort. 1 mit 10 der schönsten Sommerblumen ℳ 1.50
Sort. 2 mit 20 der schönsten Sommerblumen ℳ 2.80
Sort. 3 mit 6 der schönsten wohlriechenden Sommerblumen . . . . ℳ —.90
Sort. 4 mit 8 der schönsten ausdauernden Stauden oder Perennen . . . . ℳ 1.50
Sort. 5 mit 5 der schönsten Schlingpflanzen für Lauben und Balkone . . . . . . ℳ —.60
Sort. 6 mit 6 der schönsten Topfgewächse fürs Zimmer . . . . ℳ 1.40
Sort. 7 m. 8 der schönsten Sommerblumen, geeignet als Schnittblumen und für Buketts ℳ 1.20
Sort. 8 mit 6 der schönsten wohlriechenden Sommerblumen, als Bienenweide . ℳ —.75
Sort. 9 mit 10 verschiedenen Blumenarten, geeignet für Felspartien . . . . . . ℳ 2.20
Sort. 10 mit 10 der schönsten Sommerblumen, in einem schön gepflegten Bauerngarten zu ziehen . . . . ℳ 1.60
Sort. 11 mit 6 der schönsten Strohblumen und Immortellen . . . . ℳ —.90

Kakteen in Mischungen.

32400 **Kakteen, Mischung aller Klassen** Port. ℳ —.10, 50 Korn —.35, 100 Korn —.60

33012 **Astrophyten** (Sternkakteen), gemischt Port. ℳ —.50, 50 Korn 2.60, 100 Korn 4.—

33085 **Cereen** (Säulenkakteen), gemischt Port. ℳ —.15, 50 Korn —.45, 100 Korn —.80

33198 **Echinocacteen** (Igelkakteen), gemischt Port. ℳ —.15, 50 Korn —.50, 100 Korn —.90

33254 **Echinocereen** (Igel-Säulenkakteen), gemischt Port. ℳ —.20, 50 Korn —.60, 100 Korn 1.—

33320 **Echinopsen** (Seeigelkakteen), gemischt Port. ℳ —.15, 50 Korn —.50, 100 Korn —.90

33542 **Mamillarien** (Warzenkakteen), gemischt Port. ℳ —.10, 50 Korn —.50, 100 Korn —.90

33627 **Opuntien** (Feigenkakteen), gemischt Port. ℳ —.10, 50 Korn —.35, 100 Korn —.60

33660 **Phyllocacteen** (Blattkakteen), die farbenprächtigsten großblumigen Hybriden Port. ℳ —.25, 50 Korn 1.20, 100 Korn 2.—

33680 **Pilocereen** (Haar-Säulenkakteen), gemischt Port. ℳ —.15, 50 Korn —.50, 100 Korn —.90

33700 **Winterharte Kakteen (Opuntien)** Gelb, rosa und rotblühende Feigenkakteen, die unsere Winter ohne Schutz im Freien überstehen. Port. ℳ —.50

Bei Bedarf an weiteren Sorten von Kakteen stellen wir eine Sonderpreisliste über Kakteensamen gern zur Verfügung.

Kakteen-Aussaatschalen.

Zum Aussäen von Samen und Verpflanzen von Sämlingen eignen sich die viereckigen Tonschalen am besten. Größe 20×15×6 cm . . . . . ℳ —.90

„Crescat" Kakteen-Dünger.

Spezialmischung. Kleine Packung . . . ℳ —.15
Große Packung . . . ℳ —.30

Kakteen-Erde.

Unsere Universal-Erdmischung für alle Kakteen, die wir auf Grund langjähriger Erfahrung sachgemäß zusammengestellt haben, geben wir zu folgenden Preisen ab.

¼	1	5	10 kg
ℳ —.10	—.30	1.20	2.—



Großblumige Knollenbegonien

Meine Knollenbegonien sind in Schönheit und Größe der Blumen eine Klasse für sich. Die vielverbreitete Ansicht, daß **nur** große Knollen große Blüten bringen, ist nicht richtig. Die Größe der Knollen ist in den Sorten und den Jahren verschieden. — Zur Kultur empfehle ich halbschattigen, warmen Standort mit lockerer, nahrhafter Erde. — Nach dem ersten leichten Frost nehme man die Knollen aus dem freien Lande heraus, schneide das Blattwerk ca. 2 Finger hoch über der Knolle weg und bewahre die Knollen an einem trockenen, frostfreien Ort bis zum nächsten Frühjahr auf.

Rosenknospenblütige Knollenbegonien, Begonia hybr. gigantea rosifl. fl. pl.

Nicht nur der Schwalbenschwanz könnte sich durch die Erscheinung der neuen „Rosenknospenblütigen" Knollenbegonien irreführen lassen, auch für den Liebhaber ist die Ähnlichkeit so überraschend, daß er die der neuen riesenblumigen, gefülltblühenden Rasse gegebene Bezeichnung als zutreffend anerkennt. Die Blumen sind von edlem Bau, lockerer, graziöser Füllung.



„Rosenknospe, dein holder Schein
Lud von fernher mich zu dir ein."
„Törichter Falter, König der Lüfte,
Dich betrog mein Rosenschein,
Hätte ich nur der Rosen Düfte,
Möcht' ich wohl Blumenkönigin sein."

84680 **Rosa** 84700 **Dunkelrot**
84720 **Lachs** 100 St. ℳ 18.—, 10 St. ℳ 2.—, 1 St. ℳ —.25
84800 **Farbenmischung,** wie hellrosa m. lachs u. kupfer 100 St. ℳ 16.–, 10 St. ℳ 1.80

Gefüllte gekrauste und gefranste riesenblumige Knollenbegonien, Begonia hybr. gigantea fimbriata fl. pl.

Bei ähnlich edlem Bau, wie er den „Rosenblütigen" Knollenbegonien eigen ist, zeigt diese Rasse außerdem dieselbe Eigenschaft wie die bekannte „crispa"-Klasse, nur mit dem Unterschied der dichten Füllung. Die Blumen wirken durch die gekrausten und gefransten Blütenblätter ebenfalls sehr graziös. Man könnte sie, wenn man die Vergleiche fortsetzen will, am besten den „Malven" od. „Stockrosen" gegenüberstellen und sie „malvenblütig" nennen.

84820 **Weiß** 84840 **Gelb**
84860 **Feuerrot** 84880 **Rosa**
100 Stück ℳ 15.—, 10 St. ℳ 1.60, 1 St. ℳ —.20
84900 **Mischung** obiger Farben 100 St. ℳ 14.–, 10 St. ℳ 1.50

Kamellienblütige gefüllte riesenblumige Knollenbegonien, Begonia hybr. gigantea camelliaefl. fl. pl.

Die Blüten dieser Rasse ähneln in edler Form denen der Rosenknospenblütigen; da sie jedoch rosa mit weiß gerandet sind, lassen sie sich noch eher mit einer solchen zweifarbigen Kamellienblüte vergleichen und haben von dieser Ähnlichkeit ihren Namen hergeleitet.

84920 **Rosa mit weiß gerandet** 100 St. ℳ 15.—, 10 St. ℳ 1.60, 1 St. ℳ —.20

Einfache riesenblumige Knollenbegonien in Farben sortiert
84020 **Weiß** 84060 **Orange** 84100 **Rot** 84140 **Dunkelrot**
84040 **Gelb** 84080 **Rosa** 84120 **Scharlach**
Jede Farbe separat . . . . 100 Stück ℳ 11.50, 10 Stück 1.30, 1 Stück —.15
84200 **Einfache riesenblumige Mischung** 100 Stück ℳ 10.50, 10 Stück 1.20

Gefüllte riesenblumige Knollenbegonien in allen Farben sortiert
84220 **Weiß** 84240 **Gelb** 84260 **Orange** 84280 **Rosa** 84300 **Rot**
jede Farbe separat . . . . 100 Stück ℳ 13.—, 10 Stück 1.40, 1 Stück —.15
84350 **Gefüllte riesenblumige Mischung** 100 Stück ℳ 12.—, 10 Stück 1.30

Crispa (gefranste), riesenblumige Knollenbegonien in Farben sortiert
84400 **Weiß** 84420 **Gelb** 84440 **Orange** 84460 **Rosa** 84480 **Rot**
Jede Farbe separat . . . . 100 Stück ℳ 13.—, 10 Stück 1.40, 1 Stück —.15
84500 **Crispa (gefranste), riesenblumige,** in Mischg. 100 St. ℳ 10.50, 10 St. 1.20

Gefüllte Hänge- oder Ampelbegonien, Begonia hybr. pendula fl. pl.

(Farbige Abbildung siehe Seite 77.)
Diese etwas kleiner, aber überaus reichlich blühenden Knollenbegonien eignen sich infolge ihres hängenden zierlichen Blattwerkes und der noch darüber hinabhängenden Blüten vorzüglich zur Bepflanzung von Ampeln, ebenso aber auch von Töpfen oder Blumenkästen, wo diese Hängewirkung erwünscht ist.

87020 **Weiß** 87040 **Rosa** 87060 **Lachs** 87080 **Scharlach** 87100 **Gelb**
100 Stück ℳ 16.—, 10 Stück ℳ 1.80, 1 Stück ℳ —.25
87200 **Mischung** obiger Farben 100 Stück ℳ 15.—, 10 Stück ℳ 1.70, 1 Stück ℳ -.20

Vielblütige gefüllte Knollenbegonien, Begonia hybr. multiflora fl. pl.

Die kleinen, aber vielblütigen Begonien dieser Klasse zeichnen sich durch gedrungenen, niedrigen Wuchs und eine derartige Fülle von Blumen aus daß sie wohl als die bestgeeigneten Teppichbeetpflanzen gelten können. Viele der Blütchen ähneln kleinen Röschen.

88320 **Frau Helene Harms,** die erste und bekannteste dieser Klasse, rein gelb 100 Stück ℳ 30.—, 10 Stück ℳ 3.30, 1 Stück ℳ —.35
88340 **Feuerstrahl** (Flamboyant), dunkelfeuerigrot, von größter Leuchtkraft. 100 Stück ℳ 26.—, 10 Stück ℳ 2.80, 1 Stück ℳ —.30
88360 **Frau R. Galle,** Kupfergold, die Sorte entspricht durchaus Helene Harms, ist jedoch durch ihr schönes Kupfergold von noch wärmerer Wirkung (Neuheit). 100 Stück ℳ 50.—, 10 Stück ℳ 5.30, 1 Stück ℳ —.55
88380 **Graf Zeppelin,** leuchtend orangescharlach, kleinblumig, dicht gefüllt, reichblühend, etwa 20 cm hoch. 100 Stück ℳ 30.—, 10 Stück ℳ 3.30, 1 Stück ℳ —.35

Von den meisten der hier angebotenen Knollenbegonien sind auch Samen erhältlich zur Selbstanzucht der Knollen. (Kulturanweisung wird beigelegt.) Sortenangebot finden Sie auf der Seite 44.

Canna, Blumenrohr

Die Kultur ist einfach und von jedem Blumenfreund leicht durchzuführen: Die Wurzelstöcke müssen sofort nach der Ankunft in große Blumentöpfe gepflanzt werden in mit Lauberde gemischte sandige Erde. Im Zimmer, Mistbeet oder Gewächshaus bringt man die Pflanzen bei Temperaturen von mindestens 20 bis 23 Grad Celsius zur Bewurzelung. Nachdem sich einige Blätter gebildet haben, werden die Pflanzen nach und nach abgehärtet, um sie Ende Mai oder Anfang Juni, nachdem keine Nachtfröste mehr zu erwarten sind, im Garten an einen sonnigen Standort auszupflanzen. Sehr zu empfehlen ist das Ausheben eines genügend großen Pflanzloches, das man zu einem Drittel mit gut verrottetem Pferdedung und dann mit guter Erde anfüllt. Reichliche, vorsichtig dosierte flüssige Düngung fördert eine üppige Entwicklung der Canna. Im Herbst schneidet man die Stengel auf etwa 25 cm weg und bringt die Knollen in einen ziemlich trockenen, frostfreien Raum, wo sie bis zum Frühjahr mit Erdballen liegen bleiben, um dann wieder in gleicher Weise eingetopft und angetrieben zu werden.

95050 **Austria** (130 cm). Schöne, fast orchideenartige Blüte lachsrosa goldgelb getupft u. gerandet. Belaubung grün. 1 Stück ℳ —.70, 10 Stück ℳ 6.60

95100 **Felix Ragout** (100 cm). Ueberaus reich und frühblühend. Reingoldgelb in der Blume. Widerstandsfähig. Eine der besten gelben Sorten. Belaubung grün 1 Stück ℳ —.70, 10 Stück ℳ 6.60

95180 **Feuerzauber** (150 cm). Die Pflanze ist von kräftigem Wuchs, hat breites, rotes, sehr dauerhaftes Laub. Die sehr kräftigen Stengel tragen die enormen scharlach-zinnoberroten Blüten frei und aufrecht über dem Blattwerk. 1 Stück ℳ —.50, 10 Stück ℳ 4.50

95200 **Gartenschönheit** (90 cm). Die Blüten sind von kräftig rosa Farbe, und das robuste Blattwerk zeigt ein leuchtendes Grün 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück ℳ 5.50

95250 **Germania** (100 cm). Dunkellaubig, Blumen orangescharlach, Riesendolden, niedriger Wuchs . . . . 1 St. ℳ -.50, 10 St. ℳ 4.50

95280 **Goldkrone** (120 cm). Stark wachsend, glockenförmige, goldgelbe, blutrot gestrichelte Blumen. Früh und sehr reichblühend. Wirkungsvolle grüne Belaubung 1 Stück ℳ -.50, 10 Stück ℳ 4.50

95300 **Goldvogel** (100 cm). Große, frei über dem Laube stehende Dolden, Blumen enorm groß, von angenehmem zartem Gelb, dunkelgrüne Belaubung. Früh- und reichblühend 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück ℳ 5.50

95350 **Eureka** (100 cm). Grünlaubig, die Einzelblumen sind sehr groß und von leuchtendem Weiß, die beste dieser Farbe 1 Stück ℳ —.50, 10 Stück ℳ 4.50

95400 **Hungaria** (100 cm). Mittelhoher Wuchs, grünbelaubt, prachtvolles Seidenrosa, ähnlich Lafrance-rosa. Blumen und Dolden sehr groß. 1 St. ℳ —.60, 10 St. ℳ 5.50

95450 **König Humbert** (150 cm). Scharlachrote Blumen von riesiger Größe, die sich von dem tiefpurpurbraunen Laube gut abheben. Die dunkellaubigste Sorte 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück ℳ 5.50

95470 **Königin Charlotte** (110 cm). Eine der ältesten, aber noch immer der besten Elitesorten, Blumen in großen Dolden stehend, granatrot mit breitem gelbem Rand 1 St. ℳ —.60, 10 St. ℳ 5.50



95050 **Canna „Austria"**

95550 **Melpomene** (60 cm). Sehr reichblühend in Lachsorangerot, sehr niedrig, Belaubung grün 1 Stück ℳ —.70, 10 Stück ℳ 6.60

95600 **Mrs. Alfred Conard** (100 cm). Riesenblumig, lachsrosa gefärbte Blumen stehen in starken Dolden auf langem Stiel über dem Blattwerk. Belaubung dunkelgrün 1 Stück ℳ —.50, 10 Stück ℳ 4.50

95650 **Panache rouge** (120 cm). Belaubung blaugrün. Blumen sehr groß, von leuchtender kardinalroter Farbe. Sehr reichblühende, erstklassige Gruppensorte 1 St. ℳ —.70, 10 St. ℳ 6.60

95700 **Präsident** (80 cm). Von außerordentlich starkem Wuchs. Ihre großen, leuchtendroten Blumen stehen in mächtigen Dolden herrlich über dem grünen Laube 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück ℳ 5.50

95750 **R. Wallace** (90 cm). Hellkanariengelbe, locker gebaute Blüten. Die schönste riesenblütige Canna in gelber Farbe mit grüner Belaubung 1 St. ℳ —.60, 10 St. ℳ 5.50

95800 **Sardanapal** (120 cm). Enorm große Blumen von indischroter Farbe, mit dunkleren Tupfen bestreut. Belaubung grün 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück ℳ 7.60

95850 **Sieg** (90 cm). Musaähnliche blaugrüne Belaubung, die Färbung der sehr großen Blumen ist ein leuchtendes Lachsrosa. Erstklassige Gruppensorte 1 St. ℳ —.70, 10 St. ℳ 6.60

95950 **Südfunk** (70 cm). Blumen rein dunkelorangefarbig, großdoldig, unter den rotlaubigen Canna die erste in dieser modernen Farbe 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück ℳ 7.60

95950 **Mischung verschiedenster Sorten** 1 Stück ℳ —.50, 10 Stück ℳ 4.50

95980 **1 Sortiment** zu 5 Stück in 5 Sorten ℳ 3.—

96000 **1 Sortiment** zu 10 Stück in 10 Sorten ℳ 5.50





83400 Himmelstor 83460 Liebesfeuer 83060 Amerika 83760 Weißer Riese 83140 Blauer Triumphator 83680 Red Canna

Gladiolen. Montbretien, Anemonen, Ranunkeln.

Gladiolen sind unstreitig die schönsten Schnittblumen, die man aus Knollen ziehen kann.

Die Kultur der Gladiolen ist eine ganz einfache. Die Zwiebeln legt man ab Mitte bis Ende Mai 8—10 cm tief in nahrhaften, nicht frisch gedüngten Boden in ca. 20 cm Abstand und drückt das Erdreich gut an.

Im Herbst, wenn der erste Frost eingetreten ist, werden die Zwiebeln dem Erdboden entnommen, das Blattwerk ca. 2 Finger hoch über der Zwiebel abgeschnitten, die Zwiebeln trocken und frostfrei bis zur nächsten Pflanzung aufbewahrt.

Gladiolus gandavensis.

Diese Klasse zeichnet sich durch große, weit geöffnete und edel geformte Blumen ganz besonders aus. Die Rispen sind ungemein lang und dicht besetzt mit den in jeder Hinsicht vollkommen und edel gebauten Blumen.

83060 **Amerika,** zart hellrosa, lila behaucht
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83090 **Ave Maria,** zartes hellblau, nach dem Rande lavendelblau auslaufend, frühe Sorte
10 Stück ℳ 2,30, 1 Stück —.25

83100 **Baron Hulot,** prächtig indigoblau, dunkel gefleckt 100 St. ℳ 10.—, 10 St. 1.20, 1 St. —.15

83140 **Blauer Triumphator,** mittelfrüh, sehr großblumig, hellblau mit Silberglanz
100 Stück ℳ 14.—, 10 Stück 1.80, 1 Stück —.20

83300 **Flammendes Schwert,** sehr großblumig, scharlach mit leichtem Lachsschein
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83370 **Hauptmann Köhl,** scharlachrot, dunkler schattiert, großblumige, späte Schnittsorte
10 Stück ℳ 2.50, 1 Stück —.30

83400 **Himmelstor,** eine neue dunkelkanariengelbe Sorte mit sehr langen Rispen
10 Stück ℳ 2.30, 1 Stück ℳ —.25

83430 **Kassel,** leuchtend rot, großblumig mit langer Rispe 10 Stück ℳ 2.30, 1 Stück —.25

83460 **Liebesfeuer,** leuchtend scharlachrot, mittelfrüh, eine der wertvollsten feuerroten Sorten
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83480 **L'Immaculée,** mit rein weißen Blüten
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83485 **Max Reger,** hellblau, von besonderer Schönheit, mittelfrüh 10 St. ℳ 3.60, 1 St. ℳ —.40

83520 **Narvik** (Vredenburg) reinweiß, großblumig und früh, von besonderer Schönheit
10 Stück ℳ 3.50, 1 Stück —.40

83540 **Orange Prinzeß,** orangefarbig, großblumig und früh, schöne leuchtende Sorte
10 Stück ℳ 2.50, 1 Stück —.30

83580 **Panama,** kräftig rosa
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83610 **Picardy,** lachs-aprikosenorange, schöne langgebaute Rispen mit großen, weitoffenen Einzelblumen. Hat im In- und Ausland höchste Auszeichnungen erhalten
100 Stück ℳ 20.—, 10 Stück 2.30, 1 Stück —.25

83615 **P. D. van Mourik,** zartrosa mit blutrotem Fleck, gute Schnittsorte
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83640 **Prince of Wales,** feines zartes Lachsrosa, sehr großblumig und frühblühend
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83680 **Red Canna,** blutrot, langstielig, spät
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83685 **Rosa von Lima,** zartrosa, weiß geadert, frühe gute Schnittsorte
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83720 **Schwaben,** schwefelgelb, beste gelbe Sorte
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83760 **Weißer Riese,** reinweiß, eine riesige Rispe von großen, weitgeöffneten weißen Blüten
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83780 **Yvonne,** weiß mit lila Flecken
100 Stück ℳ 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —.15

83790 **Zauberflöte,** lachsrosa mit roten Flecken, früh, Neuheit... 10 Stück 2.50, 1 Stück —.30

83800 **Prachtmischung schönster Sorten**
100 Stück ℳ 9.—, 10 Stück 1.—

83900 **Montbretien,** 100 St. ℳ 4.50, 10 St. —.60

70700 **Anemonen,** einfachblühende, i. schöner Mischung....... 100 St. ℳ 5.—, 10 St. —.65

70750 **Anemonen,** gefülltblühende, gemischt
100 Stück ℳ 7.—, 10 Stück —.80

71260 **Ranunkeln,** gefülltblühende, Mischung in herrlichstem Farbenspiel
100 Stück ℳ 4.50, 10 Stück —.60

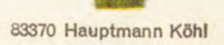








83610 Picardy 83100 Baron Hulot 83520 Narvik 83420 Kassel 83580 Panama 83370 Hauptmann Köhl



DAHLIEN

80280 Frau Anna Bitterhoff

80092 Baby Rose

80105 Ballegos Glory

80245 Ella Süptitz

80650 Präsident Martougin

80150 Bruno Hoffmann

80495 Lutz Severin

80475 Kochelsee
80295 Fr. Dr. Knabbe

80397 Haschlers Lied

80530 Märchenschön

80415 Hohes Licht

80593 Olympiaglocke

80290 Frau Bracht

80710 Rheinisches Mädel

80030 Altmark

80020 Albrecht von Regenstein

Dahlien-Knollen.

Zum Versand gelangen nur gesunde, blühbare Knollen.

Der immer größeren Bedeutung, die diese schönen Sommer- und Herbstblüher in unseren Gärten erlangt haben, habe ich dadurch Rechnung getragen, daß ich den bereits in den früheren Ausgaben meiner Gartenbücher gebrachten Farbendarstellungen wichtiger Sorten eine neue Seite hinzugefügt habe, auf der weitere erprobte, neuere Sorten Wiedergabe gefunden haben. Ich hoffe, daß diese Seite besondere Anerkennung bei den Liebhabern dieser schönen Blumen finden wird. Die meisten Sorten blühen schon im Sommer und halten mit ihrer Blüte den ganzen Sommer über bis zum Eintritt des Frostes an. Ihre Stiele sind lang und straff, die Blüten aufrechtstehend. Sie eignen sich so vorzüglich als Schnittblumen. Der Farbenreichtum ist unerhört und geht vom zartesten Gelb durch alle Nuancen des Regenbogens bis zu Blau und Violett. Die Kultur ist einfach.

Kultur: Die Knollen können vorher angetrieben werden. Sie werden in Abständen von etwa 1 m Anfang Mai, wenn keine Frostgefahr mehr besteht, in gut gedüngten, sorgfältig gegrabenen Boden gepflanzt. Die Dahlie dankt die Pflege und genügende Bewässerung, besonders bei Trockenheit durch üppiges Wachstum. Um die Entwicklung der riesenblumigen Sorten zu fördern, kann man einen Teil der Seitentriebe und Knospen auskneifen. Abgeblühte Blumen aller Sorten müssen jeweils sofort entfernt werden, um das Weiterblühen der Pflanzen üppiger zu gestalten.

Überwinterung der Knollen: Der erste leichte Frost zerstört das Laub und die Blumen, man hebe nach dem Frost die Knollen aus der Erde, schneide die Stengel eine Handbreite über den Knollen ab, lasse sie abtrocknen und bringe sie an einen frostfreien Ort, an dem sie, in trockenem Sande oder Torfmull aufbewahrt, sich bis zum nächsten Frühjahr vorzüglich halten.

Anzucht aus Samen: Auf die Seite 64 abgebildete „Halskrausen-Dahlie" und die anderen, ebenso leicht aus Samen zu ziehenden, Seite 46 u. 47 beschriebenen und angebotenen Dahliensorten sei hier noch besonders hingewiesen.

Erläuterung der Abkürzungen für die einzelnen Klassen.

K	= Kaktus- oder Edeldahlie.	RH	= Riesen-Hybriddahlie.
RK	= Riesen-Kaktusdahlie.	S	= Seerosendahlie.
ZK	= Zwerg-Kaktusdahlie.	Pp	= Pompondahlie.
H	= Hybrid- oder Schmuckdahlie.	G	= Georgine (großbl. Pompondahl

Dahlien-Sortimente

Edel- oder Kaktusdahlien:

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	ℳ 3.60
20 Stück in 10 Sorten „ „ „	ℳ 7.—
25 Stück in 25 Sorten „ „ „	ℳ 9.—
100 Stück in 10 Sorten „ „ „	ℳ 33.—
100 Stück in 25 Sorten „ „ „	ℳ 35.—

Hybrid- oder Schmuckdahlien:

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	ℳ 3.60
20 Stück in 10 Sorten „ „ „	ℳ 7.—
25 Stück in 25 Sorten „ „ „	ℳ 9.—
100 Stück in 10 Sorten „ „ „	ℳ 33.—
100 Stück in 25 Sorten „ „ „	ℳ 35.—

Pompon- oder Balldahlien:

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	ℳ 3.60
20 Stück in 10 Sorten „ „ „	ℳ 7.—
100 Stück in 10 Sorten „ „ „	ℳ 33.—

Dahlien aller Klassen ohne Namen:

10 Stück ℳ 3.50 — 25 Stück ℳ 8.— — 100 Stück ℳ 25.—

Besonders wertvolle Neuheiten und Neuaufnahmen von Dahlien für 1941.

Um die Auswahl zu erleichtern, sind in der Liste die abgebildeten Sorten durch Einrahmung gekennzeichnet. Zum Versand gelangen kräftige, gesunde Landknollen von Anfang April 1940 ab. Wenn später einzelne Sorten in Knollen nicht mehr vorrätig sind, so erfolgt, sofern nicht ausdrücklich Gegenteiliges bestimmt wurde, von Anfang Mai an die Lieferung wüchsiger Stecklinge.

80075 **Asta Clemens** (K, 100 cm). Eine Neuzüchtung von unschätzbarem Wert. Feurig dunkelrote Blumen leuchten weithin über dem Laub. Reichblühende, gute Schnittsorte. 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80092 **Baby Rose** (H, 120 cm). Ein reines Zartrosa, sehr reichblühende, aparte Blumenform. . . . . 1 Stück ℳ 3.—

80100 **Bad Salzbrunn** (S, 120 cm). Sehr große Blume auf festem Stiel, reichblühend. Die Farbe ist ein Reinweiß, nach der Mitte grün schimmernd 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80105 **Ballego's Glory** (H, 140 cm). Riesenblumige Schmuckdahlie, die durch ihren festen Bau und ihre schön gefärbten und geformten Blumen überall größtes Aufsehen erregt. Die Blumen sind dunkelmahagonirot gefärbt und haben goldgelbe Spitzen und Ränder. 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80150 **Bruno Hoffmann** (H, 110 cm). Auffallendes leuchtendes Orangerot, vorzügliche aufrechte Haltung, erstklassige Gruppensorte, äußerst reichblühend 1 Stück 3.—

80215 **Direktor Wischek** (K, 60 cm). Sehr reichblühende, niedrige Gruppensorte, von korallenroter Farbe. Die strahligen Blumen stehen aufrecht auf festen Stielen. Eine auffallende Sorte, die in Kürze überall begehrt sein wird. 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 19.—

80262 **Erlösung** (K, 140 cm). Milchweiße Kaktusdahlie, für Kranzbinderei sowie als Schnittsorte ist sie unentbehrlich. 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80265 **Erntedank** (G, 120 cm). Großblumige Pompondahlie, kräftiges Dunkelorange. Die einzelnen Petalen sind in der Mitte heller und am Rande rötlich gefärbt. Diese Pompondahlie hält sich besonders lange als Schnittblume. 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80280 **Frau Anna Bitterhoff** (RH, 120 cm). Besitzt alle Vorzüge einer modernen Dahlie; kräftiger Bau der Pflanze und große formvollendete Blumen auf starken Stielen. Hoch über dem Blattwerk. Die Blumen eignen sich vorzüglich als Vasenschmuck. Der Farbton ist ein kräftiges Rosa mit Goldton überzogen. 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80307 **Frau Maria Kipke** (RH, 120 cm). Eine wirkliche Schaudahlie. Die Farbe ist ein Orangerot mit goldgelben Spitzen. Als Vasenschmuck ein bezaubernder Anblick. 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80355 **Gartenfreude** (H, 120 cm). Eine wirkliche Abwechslung im Sortiment. Mit ihren violetten, in weiß auslaufenden Blüten fällt sie jedem Liebhaber sofort auf. 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80373 **Golden-Star** (RK, 120 cm). Eine prachtvolle goldgelbe und reichblühende Riesen-Kaktusdahlie . . . . 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80392 **Grande** (RH, 110 cm). In USA. höchstprämiiert. Bis 40 cm Durchmesser der einzelnen Blüten. Rot mit orange und gelb getuscht. 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 19.—

80397 **Haschlers Lied** (RH, 100 cm). Für den Liebhaber etwas ganz Neues! Eine zweifarbige Dahlie, auf einem hellrosa Untergrund mit leuchtend roten Strichen gezeichnet. 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80417 **Hosianna** (K, 130 cm). Eine mittelgroße Kaktusdahlie, die Blüten stehen auf straffen Stielen und sind horizontal. Zartes Rosa mit gelblichem Grund verleiht dieser Sorte ein apartes Aussehen. 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80483 **Leidens Elegance** (K, 120 cm). Reichblühende Dahlie mit feingefiedertem Laub, dunkelzinnoberscharlach mit hellrot. 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80495 **Lutz Severin** (K, 80 cm). Reines kräftiges Rosa mit heller Mitte. Eine Schönheit von edelster Form, dabei von großer Reichblütigkeit. Die Blumen schließen sich gegen Abend, auch als Schnittblume im Zimmer, aber im Licht, auch im künstlichen, öffnen sie sich alsbald wieder. Eine seltene Eigenart. 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 19.—

80552 **Mum** (G, 60 cm). Schwarzrotweiß bandiert, eine ganz vorzügliche Schnitt- und Gruppensorte . . . . 1 Stück ℳ 3.—

80593 **Olympiaglocke** (RH, 130 cm). Riesengroße Blumen auf festem starkem Stiele, rosalila, Mitte tiefrosa. 1 Stück ℳ 3.—

80723 **Rosenkrone** (H, 130 cm). Reines leuchtendes Rosa. Die Blütenblätter sind nach innen gewölbt. Als Schnittblume von hervorragender Wirkung . . 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80753 **Schöpferlaune.** (K, 100 cm). Lachs mit chamois Untergrund, mit dunkelpurpurroten Strichen und Punkten durchzogen, durch diese bunte Färbung von eigenartiger Schmuckwirkung. 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 19.—

80758 **Sigrid** (H, 100 cm). In der Gruppe der weißen Dahlien von großer Zukunft. Eine großblumige und reichblühende Schnittsorte. 1 Stück ℳ 2.40, 10 Stück 22.—

80772 **Tip Top** (Pp, 100 cm). Eine Pompondahlie von auffallend leuchtend gelber Färbung, ausgezeichnet durch lange kräftige Stiele. 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80817 **Willie den Ouden** (G, 120 cm). Prachtvolle Balldahlie, orange auf gelblichem Grund. Herrlicher Farbenkontrast der schön geformten Rosetten. Feste haltbare Blumen auf starken Stielen. 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

Auswahl schönster Dahlien älterer Jahrgänge.

Der Buchstabe unter der Nummer bedeutet die Klasse, die cm in Klammer die Höhe

80005 H **Adler** (80 cm). Von niederem Wuchs, mit riesengroßen blendendweißen Blumen 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80020 H **Albrecht von Regenstein** (120 cm). Goldorange mit rosaweißen Spitzen. Infolge ihrer schönen Form und Farbe kaum aus den für eine engere Wahl in Frage kommenden Sorten fortzudenken 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80030 K **Altmark** (100 cm). Wunderschön geformte Blumen, zartlilarosa mit weißer Mitte 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80040 H **Alex Low** (130 cm). Diese Neuheit zeigt als Farbe ein stumpfes Dunkellila. Sie ist sowohl in Größe wie Form der Blumen hervorragend und zum Schnitt bestens geeignet 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80045 K **Amelia Earhardt** (130 cm). Eine der größten Riesenkaktusdahlien, in USA. hochprämiiert, aprikosenf. mit rosa 1 St. ℳ 2.—, 10 St. 18.—

80050 H **Amun Ra** (140 cm). Riesenhafte Blumen auf starken Stielen. Von der bernsteinfarbenen Mitte übergehend in braunr. Schattierungen, nach dem Rande zu in kupferorange 1 St. ℳ —.60, 10 St. 5.70

80060 K **Andreas Hofer** (110 cm). Die edelgeformten langgestielten Blumen sind rosa mit lachs vermischt, auf lichtgelbem Grund 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80070 S **Antinea** (120 cm). Durch die besonders schöne Form der Petalen gewährt die ganze karminrosa Blume einen prächtigen Anblick. Sie ist langgestielt und gut zum Schneiden geeignet 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80080 S **Aureola** (80 cm). Goldigbernstein, schönste Seerosendahlie für langstielig. Schnitt 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80090 H **Ave Maria** (120 cm). Vorzügliche reinweiße Dahlie mit Blumen auf langen starkenStielen. Der Wuchs ist mittelhoch 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80130 H **Blaue Hexe** (120 cm). Tiefdunkelviolette Farbe, ganz reinfarbig. Die Petalen sind in schöner Rosettenform gleichmäßig übereinandergelegt, so daß die Blume ein edles Aussehen hat 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80145 K **Blauer Schein** (130 cm). Auf langen kräftigen Stielen stehen schöngeformte, große Blumen. Sie zeigen auf weißem Grunde einen bläulichen Schein 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80160 G **Centifolia** (140 cm). Eine Sorte, die ihrer leuchtend centifolienrosa Farbe und ihrer edlen, schön gebauten Form halber nie verdrängt werden wird 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80180 RH **Chemars** (120 cm). Eine der schönsten roten Riesendahlien. Die Blumen sind sehr langstielig und haben eine samtene dunkelblutrote Farbe 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80200 K **Deutsche Arbeit** (120 cm). Mittelgr. Kaktusdahlie, lachs und orange vermischt, tief im Grunde gelb, prächt. neue Farbe, reichblühend 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80205 RH **Deutsche Saar** (150 cm). Zartes, lichtes Gelb, nach außen zu fast weiß werdend, aber die Petalen zeigen die breite Form der Schmuckdahlien und sind an den Spitzen leicht gelockt. Blumen auf kräftigen Stielen stehend 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80210 RK **Deutscher Triumpf** (140 cm). Riesige Blumen von weißer Farbe m. zartlila Hauch, an den Spitzen etwas kräftiger getönt 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80230 RK **Dokupils Triumpf** (130 cm). Riesenblumen auf starken Stielen, strohgelb mit amethyst Hauch 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80240 G **Edler Mohr** (100 cm). Tief samt. schwarzbraune Blumen von sehr fest., kugeligem, mittelgroßem Bau. Äußerst dankbar, da auch als Schnittblume von großer Haltbarkeit 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80250 K **Engelhardts Liebling** (110 cm). Eine Kaktusdahlie von vollendeter Schönheit mit mittelgroßen zartlilarosa gefärbten Blumen auf langen Stielen 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80255 RH **Entrups Schönheit** (150 cm). Riesen-Hybriddahlie von vornehm wirkender dunkelsamtig schwarzbraunroter Farbe. 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80260 RH **Entrups Sultan** (150 cm). Die riesenbl. dunkelkarminr. Blüten werden auf starken Stielen hoch über dem Laub getragen 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80270 RH **Excelsior** (100 cm). Riesengroße Blumen von 25—30 cm Durchmesser auf festen Stielen von terrakottgoldiger Farbe in der Mitte, auf der Petalenrückseite mit lila und kupfer vermischt 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80275 K **Farbenwunder** (130 cm). Von eigenartiger Schönheit. Die mittelgroßen Blumen sind orangegelb, an den Petalenenden weiß auslaufend 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80290 RK **Frau Bracht** (120 cm). Auf den verschiedensten Ausstellungen mit den höchsten Ehrenpreisen ausgezeichnet. Die Blumen sind gut gefüllt, von zartgelber Färbung und stehen auf starken Stielen hoch über dem Laub in wundervoller Haltung 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80300 RK **Frau Elisabeth Schotte** (120 cm). Die sehr großen Blumen sind hellila gefärbt, auf der Rückseite etwas dunkler. Sie stehen auf kräftigen Stielen und erregten auf Ausstellungen großes Aufsehen 1 St. ℳ 1.—, 10 St. 9.50

80305 K **Frau Ida Mansfeld** (120 cm). Große Blumen von gelblichgrüner satter Färbung mit an den Spitzen geschlitzten Petalen. Eine sogenannte Hirschgeweihdahlie 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80310 K **Franz Berger** (130 cm). Prächtige Sorte mit kralligen, strahlenförmigen Blumen von korallenroter Färbung, wundervolle Form sowie sehr reich- und frühblühend 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80320 ZK **Friedel** (60 cm). Als Zwergdahlie von niedrigem Wuchs, sehr geeignet für Rabatten, Einfassungen, Balkone und Töpfe, reinlilarosa 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80350 K **Gartendirektor Korte** (120 cm). Kräftiges Karminrot mit reinweißen Spitzen. Die Petalen sind etwas nach hinten gebogen, so daß die Blumen eine schöne offene Ansicht bieten 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80370 K **Goldene Sonne** (120 cm). Kaktusdahlie erst. Ranges, ockergelb mit feinem rötlichem Schimmer 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80380 H **Goldfasan** (140 cm). Altgoldfarbiger Grund mit rot erglühenden Spitzen, sehr schön 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80390 S **Goldrose** (80 cm). Frisch karminrosa, zuweilen im Grunde von einem zart goldgelb. Hauch überzogen. Ein Strauß dieser köstlichen Blumen strahlt eine Pracht und Wärme aus wie kaum eine andere Sorte 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80400 H **Heinrich Zille** (120 cm). Sehr große Schmuckdahlie mit kupfrig-bronzefarbigen Blumen auf langen Stielen stehend, sehr reichblühend 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80410 RH **Heros** (150 cm). Riesen-Schmuckdahlie. Die sehr großen Blumen zeigen ein kräftiges Kupferbraun auf Altgold und sind gut gestielt 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80415 H **Hohes Licht** (140 cm). Seerosentyp. Die Blumen sind lachsterrakottafarben mit breiten lockeren Petalen 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80425 RH **Jane Cowl** (140 cm). Eine Dahlie mit riesengroßen, schön gelockten Blumen. Die Farbe ist ein schönes mit kupferfarben versetztes Altgold, nach den Rändern zu aprikosenfarbig übergehend 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80430 H **Japanische Sonne** (140 cm). Riesendahlie mit großen ballrunden Prachtblumen. Die Blumen sind auf gelbem Grunde rot bemalt, und die ganze Pflanze sieht dadurch wie mit Lampions geschmückt aus 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80435 H **Jerseys Beauty** (130 cm). Schönste Schnitt- und Dekorationsdahlie. Die Farbe ist kräftig rosa 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80445 H **Jung-Deutschland** (110 cm). Sehr schöne Schmuckdahlie mit hellzinnoberroten Blumen von auffallender Leuchtkraft 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80450 RK **Kalif** (140 cm). Prächtig scharlach, ziegelrot 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80455 RH **Kaweah** (130 cm). Riesengroße Hybriddahlie, leuchtend kirschrosa mit karminfarbenem Überzug. Wird in Amerika als die größte Dahlie der Welt bezeichnet 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80460 ZK **Käthe** (60 cm). Ganz niedrig wachsende Zwergform, schöne reinziegelrote Blumen, ganz herrlich für Einfassungen, Rabatten und zur Balkonbepflanzung 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80465 K **King Harold** (110 cm). Eine wunderbare samtig-tiefschwarzbraune Schnittsorte mit großen Blumen von nur schöner Form 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80480 K **Lätare** (130 cm). Leuchtendrot mit heller Mitte und goldgelben Spitzen, reichblühende, gut gestielte, auffallende Sorte 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80485 RH **Lord of Autum** (150 cm). Hybriddahlie mit riesiggroßen Schaublumen von reingelber Farbe, wie sie noch nicht im Schmuckdahliensortiment vertreten ist 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80490 RH **Ludowika Entrup** (120 cm). Herrliche weiße, fast ballförmige Riesendahlie, in der Mitte mit leichtem bläulichem Hauch 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80500 H **Mad. Jules Buyssens** (60 cm). Rosettendahlie von niedrigem Wuchs. Die bernsteinfarbenen Blumen stehen in reichlicher Fülle über dem rötlichen Laub. Herrlicher Farbenkontrast, sehr schön für Rabatten und niedrige Gruppen 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80505 K **Malchin** (140 cm). Reines tiefes Blaulila, der ersehnten blauen Dahlie sehr nahekommend, reichblühend und von schöner Form 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80510 H **Mainzer Frohsinn** (130 cm). Die Farbe ist ganz apart, karminrot geflammt mit weißer Mitte 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80515 H **Margaret Woodrow Wilson** (120 cm). Weiß mit zartem lilarosa Schimmer, Rückseite der Petalen etwas dunkler überhaucht, sehr großblumig 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80525 H **Mährische Poesie** (130 cm). Schön gelockte Blumen von zarter Farbe, weiß mit zartlila Hauch und an der Spitze etwas stärker getönt, groß und starkstielig 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80530 H **Märchenschön** (130 cm). Gelockte Blumen von auffallender, märchenhaft schöner Farbenzusammenstellung, chamoisgelb, nach den Spitzen zu karmin erglühend 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80540 H **Mein schönes Innsbruck** (120 cm). Große zitronengelbe, lockere Blume mit gutem Stiel 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80545 K **Meisterstück** (80 cm). Blumen von feinster Form. Die spitzstrahlig auslaufenden Blütenblätter sind unten breit und haben eine zartflieder lila Farbe mit weißlich grün schimmerndem Grunde 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80550 K **Miß Belgium** (110 cm). Sehr früh- und reichblühende Sorte mit leuchtend orangeroten Blumen 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80555 RH **Murphys Masterpiece** (160 cm). Eine hohe riesengroße neuere Sorte unter den Riesenschmuckdahlien, mit wundervollen dunkelroten Schaublumen 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80560 RH **Münchhausen** (120 cm). Am Grunde hellachsrot, nach den Spitzen und den Rändern in weiß übergehend 1 St. ℳ 1.—, 10 St. 9.50

80580 RH **Nagels Glorie** (140 cm). Riesige kupferfarbigbronzene Blumen mit goldigem Schmelz. Die festen Blumen stehen auf starken Stielen und bilden in ihrer Regelmäßigkeit eine schöne große Rosette 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80590 K **Nivea** (120 cm). Sehr gute reinweiße Massenschnittsorte 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80610 S **Paeonia** (110 cm). Riesen-Seerosenform, zartlachsrosa mit gelber Mitte, beim Aufblühen einer Paeonie gleich 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80620 H **Partenkirchen** (110 cm). Zart cremegelb mit grünlich. Schein. Die Blumen stehen auf langen Stielen hoch über dem Laub 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80



80630 RH **Phantom** (130 cm). Die Farbe dieser prachtvollen Riesen-Dekorationsdahlie ist ein leuchtendes Violettpurpur, von dem die reinweiß auslaufenden Spitzen sich effektvoll abheben: ein aufsehenerregendes Farbenwunder 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80635 H **Pride of California** (130 cm). Die Farbe ist ein wundervolles dunkles Weinrot; sehr lange kräftige Stiele, von großer Blühwilligkeit und langer Dauer 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80640 H **Pride of San Francisco** (120 cm). Prachtvolle Farbenzusammenstellung. Über Hellorange liegt ein zartes Rosa, nach der Mitte zu in ein dunkles Orange übergehend 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80645 K **Prunkstück** (130 cm). Kaktus-Hybriddahlie. Die Farbe ist ein tiefes Lachsrosa, nach der Mitte zu lachsrot aufflammend, sehr große, dichtgefüllte Blumen auf langen kräftigen Stielen, ein wahres Prunkstück 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80650 RH **Präsident Martougin** (140 cm). Helles Rosa mit Fliederton. Die Petalen der riesigen Blumen stehen so fest und gleichmäßig geordnet, daß eine schöngeformte Rosette gebildet wird 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80655 RH **Prämie** (150 cm). Goldgelb mit rötlichen Spitzen und roter Mitte, sehr große Blumen von auffallender Schönheit 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80680 H **Radio** (130 cm). Stammt von der bekannten Sorte Jerseys Beauty, außerordentlich wertv. zum Schnitt. Die Blumen sind groß, gleichmäßig geformt und fein karminrosa 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80685 H **Reichardt's Ideal** (120 cm). Prachtvoll, terrakottagelb mit lila Anflug und gelben Spitzen. Die Petalenenden sind hirschgeweihförmig geschlitzt und geben so der ganzen Blume ein apartes Aussehen 1 St. ℳ 1.—, 10 St. 9.50

80690 K **Reichardt's Meisterstück** (130 cm). Hellgelber Grund mit amethyst behaucht und amethystfarbenen Spitzen, ganz aparte und seltene Farbenzusammenstellung 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80700 H **Reinbek** (90 cm). Niedrig wachsende Sorte, sehr wertvoll zur Verpflanzung vor anderen Dahlienpartien und als Gruppenpflanze, prächtig leuchtende Farbe, zinnoberrot mit gelben Spitzen, überaus reichblühend 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80710 K **Rheinisches Mädel** (120 cm). Eine regelmäßig gezeichnete gute zweifarbige Dahlie mit Blumen von karminrosa Farbe und weißen Petalenspitzen 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80720 K **Rosa Weltfrieden** (110 cm). Herrliche Kaktusdahlie in Form der sehr beliebten „weißen" Weltfrieden. Die Blumen haben eine zartrosa Farbe 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80725 K **Rosiger Traum** (150 cm). Sehr große Kaktusdahlie, herrliches klares Rosa, an den Spitzen und in der Mitte heller. Reichblühende gute Schnittdahlie 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80735 RK **Satan** (160 cm). Hohe, sehr stark wachsende Edeldahlie mit riesengroßen, flammend scharlachrot gefärbten Blumen auf starken Stielen 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80740 H **Schaffendes Volk** (120 cm). Warmes Purpurkarmin von großer Leuchtkraft, sehr reichblühend und infolge der starken Stiele ausgezeichnet zum Schnitt geeignet 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80745 RH **Sharazad** (140 cm). Riesenhybriddahlie. Sehr große Blumen auf kräftigen Stielen. Farbe dunkelrosa, Blumen sehr apart und auffallend wirkend. Eine der größten Dahlien 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80750 RH **Severins Triumph** (120 cm). Große Blumen von matter lachsrosa Färbung und dunkler Mitte. Die Blumen stehen auf festen Stielen weit über dem Laub. Prächtige Schnittsorte 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80755 K **Schöne aus dem Elbtal** (120 cm). Kirschkarminrot mit lila Hauch und zarten weißen Streifen, nach der Mitte zu primelgelb, eine einzigartige Farbenzusammenstellung von ganz aparter Wirkung 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80757 K **Siegerin** (120 cm). Wachsgelblich mit karminroten Spitzen und Rändern. Die Petalen sind strahlig nach vorn gebogen, so daß sich dadurch feste und haltbare Blumen bilden 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80759 RH **Sultana** (140 cm). Scharlachrote Blumen auf gelbem Grund, eine der erstklassigsten und größten Riesendahlien 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80763 G **Stolze von Berlin** (110 cm). Mittelgroße Blumen von hellrosa leuchtender Farbe. Sehr reichblühend und außerordentlich zum Schneiden und für Gruppenbepflanzung geeignet 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80765 K **Tannenberg** (120 cm). Große Blumen von blutroter Farbe auf gelblichem Grunde, der nach der Mitte stärker hervortritt. Die Petalen enden in einer kleinen Spitze von hellgoldgelber Farbe 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80768 H **The World** (120 cm). Riesenblumig, auf lang. Stielen stehend, tiefdunkle, weinrote Blumen mit Silberschein und hellen Rändern 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80770 H **Thomas A. Edison** (130 cm). Herrliche Hybriddahlie, sehr großblumig und von auffallend tiefpurpurviol. Farbe 1 St. ℳ 1.20, 10 St. 11.—

80773 H **Tora** (100 cm). Die Farbe ist ein stumpfes Blutrot, die Blume wirkt durch die ganz eigenartige gelockte Mitte. Eine aparte Schönheit, die sicher viele Liebhaber findet 1 Stück ℳ 2.—, 10 Stück 18.—

80775 K **Trauer um Langemarck** (80 cm). Große Kaktusdahlie von hochedler Form. Die am Grunde breiten Petalen sind gedreht und gelockt und zeigen tiefdunkle, fast schwarze Farbe 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80780 K **Überraschung** (130 cm). Eine überraschend gut gelungene Neuzüchtung im Sortiment der Kaktusdahlien. Die Blumen haben auf weißem Grund einen zartlila Überguß, hinzu tritt das feingeschlitzte Laub, wodurch die Pflanze eine wirklich überraschende Wirkung ausübt 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80782 K **Voits Ideal** (130 cm). Von besonders schöner regelmäßiger Form und Größe. Die reinweißen langgestielten Blumen sind bestens zum Schnitt geeignet 1 St. ℳ 1.—, 10 St. 9.50

80790 H **Wagschals Farbenkönigin** (130 cm). Schöngeformte Blumen von karminrosa Farbe, nach den Spitzen etwas heller, auf kräftigen Stielen, schön zum Schnitt 1 St. ℳ 1.50, 10 St. 13.50

80800 K **Weißer Hirsch** (130 cm). Hirschgeweihdahlie mit an den Enden geschlitzten Petalen, wodurch die Blumen ein gezacktes und bizarres Aussehen erhalten, tief gefüllt und von elfenbeinweißer Farbe 1 St. ℳ 1.—, 10 St. 9.50

80805 K **Weltfrieden** (80 cm). Die beste aller weißen Sorten für Massenschn. u. Kranzbinderei 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80810 K **Weltwunder** (130 cm). Sehr groß, schwefelgelb, Form und Wuchs wie Weltfrieden, steht aber fester auf starken Stielen und ist sehr gut zum Schnitt geeignet 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80820 K **Zernsdorfer Sonne** (120 cm). Altgold mit roter Mitte, von leuchtender Wirkung. Die Blumen stehen aufrecht auf starken Stielen 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

Pompon- oder Balldahlien.

80010 **Aida** (90 cm). Sehr große Blumen von tiefer dunkelbordeauxroter Farbe und samtig-roter Mitte 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80170 **Chamoisröschen** (80 cm). Chamois in lachsrosa gehend 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80190 **Deegens Kleine Weiße** (70 cm). Reinweiße Farbe, ziemlich niedrig und sehr reichblühend, förmlich mit Blumen übersät 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80295 **Frau Dr. Knabbe** (90 cm). Weiß mit lila Strichen, die Petalen sind so übereinandergebogen, daß sie kleine Taschen bilden und die Blumen dadurch ein ganz apartes Aussehen haben 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80360 **Gräfin Anna v. Schwerin** (70 cm). Zartelfenbeinrosa, besonders zierl. u. beliebt. Sehr reichblüh., die blühenden Pflanzen erscheinen förmlich mit Blumen überschüttet 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80395 **Gretchen Heine** (90 cm). Beliebt. Pompondahlie. Die Blumen sind zart rosaweiß u. nach dem Rande zu kirschrosa abschatt. Sehr reichblüh. 1 St. ℳ —.40, 10 St. 3.80

80405 **Herbstzeitlose** (130 cm). Weiß, zartlila gesäumt 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80420 **Iris** (110 cm). Balldahlie, hellila auf weißem Grund, ganz zarte Farbe, schöne große, regelm. geformte Blumen 1 St. ℳ 1.20, 10 St. 11.—

80440 **Jonkheer van Citters** (60 cm). Altgold mit orange Spitzen, niedrig wachsend, reichblühend, sehr schön für Verpflanzungen und Rabatten 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80470 **Kurt** (100 cm). Grünlichgelb 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80475 **Kochelsee** (120 cm). Leuchtend rot, vorzügliche Schnittsorte 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80625 **Perle von Saalfeld** (100 cm). Samtiges dunkelkarmin mit goldigem Anflug in der Mitte 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80660 **Pure Love** (90 cm). Fliederfarben 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80730 **Saaleperle** (100 cm). Neuere Pompondahlie von mittelgroßer, herrlicher Ballform in rahmweißer Farbe, ergänzt hervorragend die Farbenpracht der so haltbaren Pompondahlien 1 Stück ℳ 1.50, 10 Stück 13.50

80760 **Sunset** (100 cm). Leuchtend orangerot, sehr zierlich 1 Stück ℳ —.40, 10 Stück 3.80

80825 **Zierpuppe** (100 cm). Lachsorangefarbene zierliche Blumen. Die Petalen sind zu kleinen Röhren fest zusammengedreht und stehen ganz steif, so daß die Blumen wie Stacheligel erscheinen, ein ganz seltsamer Anblick 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

Halskrausendahlien.

Diese Klasse von Dahlien gehört unbedingt in den Garten eines jeden Dahlienliebhabers. Die Blumen sind zwar nicht gefüllt, tragen dafür aber in der Mitte einen Kranz kleinerer anders gefärbter Blumenblätter, eben die „Halskrause". Wegen der äußerst lebhaften Farbenkontraste und der großen Reichblütigkeit eignen sie sich bestens für den Gartenschmuck, sind aber auch als Schnittblumen sehr wirkungsvoll.

80245 **Ella Süptitz** (120 cm). Dunkles Karminrosa mit hellen Spitzen und weißer Krause, sehr große Blumen 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80330 **Gaiety** (100 cm). Goldgelb, rot übergossen, weiße Spitzen, Halskrause hellgelb mit hellen Spitzen 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80520 **Maria Stuart** (110 cm). Samtig schwarzrot mit weißer Krause, herrlicher Farbkontrast 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80570 **Mrs. O. M. Courage** (120 cm). Mitte dunkelbordeauxrot, heller auslaufend, am Rande weiß, weiße Halskrause 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80585 **Negerfürst** (110 cm). Schwarzrot mit weißer Krause 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80600 **Ooty** (120 cm). Glühend braunrot mit gelbem Rand und gelber Krause, schöne große und feste Blumen 1 Stück ℳ 1.20, 10 Stück 11.—

80670 **Pussel** (80 cm). Niedrig, halbgefüllt, zwischen den karminrosa Petalen stehen die weißen Blättchen der Halskrause wie lange weiße Federn hervor, sehr originell 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80815 **Wilfred** (110 cm). Scharlachrot mit weißen Spitzen, gelbe rotgestrichelte Halskrause mit hellen Spitzen 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

Einfache Dahlien.

80065 **Anemonen-Dahlien „Bunt und Froh".** Von der Farbenfreudigkeit dieser zwei- und mehrfarbigen Hybriden vermittelt das Titelbild dieser Preisliste eine bessere Vorstellung, als Worte es vermögen. Wer nicht die Anzucht aus Samen wählt (siehe Seite 3), dem ist hier die Möglichkeit geboten, blühbare Knollen zu erwerben, die mit etwas mehr Geldaufwand, aber weniger Mühe in kürzerer Frist zur Blüte kommen. Für Rabatten und Beetbepflanzung wunderschön, nur ca. 80 bis 100 cm hoch werdend 1 Stück ℳ 1.25, 10 Stück 10.—

80120 **Bishop of Llandaff** (100 cm). Halbgefüllte, dunkelscharlachrote Blumen mit schwarzbrauner Scheibe, von unbeschreiblicher Leuchtkraft. Das Laub ist sehr dunkel und feingeschlitzt, so daß die Pflanze als solche bereits vor der Blüte großen Zierwert besitzt 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

80207 **Deutscher Sieg** (90 cm). Gelb, Laub schwärzlich 1 Stück ℳ —.60, 10 Stück 5.70

80742 **Schneeprinzessin** (70 cm), großblumig, reinweiß 1 Stück ℳ 1.—, 10 Stück 9.50

80785 **Volkskanzler** (110 cm). Eine einfach blühende Dahlie von außerordentlicher Schönheit und Farbenpracht. Die Blütenblätter sind am Rande hellrot bis lachsrosa und in der Mitte mit einem dunkelbraunroten Ring gezeichnet. Das Zentrum der Blume ist ein dunkelgefärbter Blütenkorb, von hellen Staubgefäßen umrahmt 1 St. ℳ —.80, 10 St. 7.60

80605 **Orchideenblütige Dahlien „Stella".** Einfachblühende Prachtmischung mit seltsam gerollten Blumenblättern, die auch noch höchst eigenartig getuscht, getigert oder gebändert sind, nicht unähnlich Orchideen (110 cm). Anzucht auch aus Samen möglich, s. Seite 46 1 Stück ℳ —.80, 10 Stück 7.60

Preise für Dahliensortimente siehe Seite 65



Gehölzsamen für die Forstwirtschaft.

Die mit × bezeichneten Gehölzsamen sind „Forstsamen", deren Lieferung in anerkannter oder, soweit zulässig, in nicht anerkannter Saat zu den gültigen Festpreisen erfolgt. Lieferungsmöglichkeiten vorbehalten!

Nadelhölzer

	1 kg ℳ	100 g ℳ	10 g ℳ
250 **Tanne,** weiße oder Edel- (Abies pectinata) . anerk. Saat	Mißernte		
× 251 **Lärchenbaum,** Larchentanne (Larix europaea) „ „		„	
× 252 **Fichte** oder Rottanne (Picea exc.), 90 % Keimkraft „ „	11.—	1.25	—
× 253 **Kiefer,** gemeine (Föhre) Pinus silv. Tiefland, 90 % „ „	20.—	2.40	—
× 253a **Kiefer,** „ „ „ „ Höhen, 90 % „ „	35.—	4.40	—
254 **Kiefer,** Schwarz- (Pinus austriaca) 80 %	10.—	1.20	—
255 **Kiefer,** Zirbelnuß- (Pinus cembra)		Mißernte	
257 **Kiefer,** Berg- oder Krummholz- (Pinus montana) 80 %	18.—	2.20	—
× 258 **Kiefer,** Weymouths- (Pinus strobus) 80 %	10.—	1.20	—

Sträucher zu Hecken usw.

	1 kg ℳ	100 g ℳ	10 g ℳ
262 **Weißdorn** (Crataegus monogyna)	3.—	—.40	—
264 **Wilde Rose** oder Hagebutte (Rosa canina) Samen.	1.50	—.25	—
× 265 **Besenpfriem** (Spartium scoparium)	5.30	—.70	—
266 **Stachelginster** (Ulex europ.), gute Wildnahrung und Viehfutter	18.—	2.20	—
267 **Holunder, schwarzer** (Sambucus nigra)	15.—	1.80	—

Laubhölzer

	1 kg ℳ	100 g ℳ	10 g ℳ
× 274 **Ahorn,** gemeiner weißer (Acer pseudoplatanus)	1.80	—.35	—
× 275 **Eller** oder Erle, weiße Berg- (Alnus incana)	6.—	—.70	—
× 276 **Eller** oder Erle, gemeine rote (Alnus glutinosa)	6.—	—.70	—
277 **Birke,** weiße (Betula verrucosa)	3.—	—.40	—
× 278 **Buche,** Hain- oder Weißbucne (Carpinus betulus)	Mißernte		
279 **Buche,** Rotbuche (Fagus silvatica)		„	
× 280 **Esche,** gemeine (Fraxinus excelsior)	1.20	—.25	—
× 281 **Akazie** (Robinia pseudo-acacia)	2.50	—.35	—
282 **Eberesche,** Vogelbeere (Sorbus aucuparia), trockene Früchte	Mißernte		
× 283 **Linde,** großblättrige Sommer- (Tilia europaea grandifolia)	2.50	—.35	—
× 284 **Linde,** kleinblättrige Winter- (Tilia europaea parvifolia)	Preise auf Anfrage		

Obstkerne

	1 kg ℳ	100 g ℳ	10 g ℳ
285 **Apfelkerne** (Pirus malus), veredelt	4.—	—.50	—
286 **Birnenkerne** (Pirus communis)	12.80	1.50	—

Soweit andere amtliche Preise festgesetzt sind, gelangen diese zur Berechnung!

Baumschul-Artikel.

Die Lieferung von Baumschulartikeln erfolgt direkt ab märkischer Baumschule. Die Pflanzen sind durchweg auf lehmigem Sandboden gezogen und weisen bestes Wurzelvermögen auf. Für alle Lieferungen sind Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe „Baumschulen" im Reichsnährstand maßgebend. **Ausführliche beschreibende Sortenliste steht auf Wunsch zu Diensten.**

Infolge der Frostschäden des strengen, letzten Winters (1939/40) sind die an und für sich geringen Vorräte an **Obstbäumen und Sträuchern sowie Beerenobst** schnell **ausverkauft** gewesen. Wir können daher Aufträge auf diese Artikel nur zur Lieferung im **Herbst 1941** entgegennehmen. Auf die hier genannten Preise kommt zur Zeit ein Frostschädenzuschlag in Höhe von 20 %.

Äpfel.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.—	—
„ mit mehrjährigen Kronen	4.— bis 5.—	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.50	—
„ mit mehrjährigen Kronen	3.— bis 4.—	—
Buschbäume, 2—3jährig	2.50	22.50
„ 3—4jährig	3.— bis 4.—	27.– bis 36.–
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig	2.25 bis 2.50	20.– bis 22.–
„ senkrecht, 3—4jährig	2.75 bis 3.50	25.–bis 31.50

Birnen.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.—	—
„ mit mehrjährigen Kronen	4.— bis 5.50	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.75	—
„ mit mehrjährigen Kronen	3.50 bis 5.—	—
Buschbäume, 2—3jährig	2.25	20.—
„ 3—4jährig	3.— bis 4.—	27.– bis 36.–
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig	2.25 bis 2.50	20.–bis 22.—
„ senkrecht, 3—4jährig	2.75 bis 3.50	25.–bis 31.50

Kirschen.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.— bis 5.—	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.75 bis 4.—	—
Büsche, 1jährig, stark (Sauerkirschen)	1.75	15.—
„ 2—3jährig	2.— bis 3.—	18.– bis 27.–
Schattenmorellen, Fächer	2.— bis 3.—	18.– bis 27.–

Pflaumen und Zwetschen.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.— bis 5.—	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.75 bis 4.—	—
Büsche, 1jährig	1.50	13.50
„ 2—3jährig	2.25 bis 3.—	20.— b. 27.–

Pfirsiche und Aprikosen.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Büsche, 1—2jährig	2.50 bis 3.50	22.50 b. 31.50
Fächerform, 1jährig	4.— bis 4.50	36.– bis 40.–
Halbstämme	3.50 bis 5.—	31.50 b. 45.–
Hochstämme	4.50 bis 6.—	40.– bis 54.–

Walnüsse.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hochstämme, 8—10 cm	7.—	65.—
„ 10—12 cm	9.—	85.—

Beerenobst.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Johannisbeeren, Sträucher, verpflanzt, 3—5 Triebe	—.40	3.50
„ Sträucher, verpflanzt, 5—8 Triebe	—.50	4.20
„ Sträuche verpflanzt, 8—12 Triebe	—.55	5.—
Stachelbeeren, Sträucher, verpflanzt, 3—5 Triebe	—.45	4.—
„ Sträucher, verpflanzt, 5—8 Triebe	—.55	5.—
Hochstämmchen für Beerenobst, 90 cm und höher, 1jährige Krone	1.50	13.—
2jährige Krone	1.80	16.—
Himbeeren (Fastolf-Marlboro-Superlativ)	—.25	2.—
„ (Preußen-Lloyd George)	—.30	2.50
Brombeeren, großfrüchtige Sorten	—.60	5.50
Haselnüsse, verpflanzt	—.60	5.50
„ in großfrüchtigen Sorten	1.20	11.—
Weinreben, in frühen Freilandsorten mit Topfballen	3.— bis 4.—	28.– bis 37.–

Rosen*.

Stammrosen auf Sämlingsstämmen

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hochstämme, 1. Qualität, 120—140 cm	2.25	20.—
„ 1. Qualität, 100—120 cm	2.—	18.—
Halbstämme, 1. Qualität, 75—100 cm	1.75	16.—
Trauerrosen und **Maréchal Niel,** 140—160 cm	3.—	—
„ 160 cm und höher	3.50	—
Niedrige Rosen, Gruppe 1—4 (10% Aufschlag für Frühjahrs-Lieferung)	—.54 b. —.78	4.80 b. 7.20
Schlingrosen (10% Aufschlag für Frühjahrs-Lieferung)	—.90 b. 1.50	8.40 b. 13.20
10 niedrige Rosen (Reklamesortiment) mit Namen (10% Aufschlag für Frühjahrs-Lieferung)	—	4.80

Ziergehölze*.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Sortenliste auf Anfrage	—.60 b. 1.75	5.50 b. 16.—

Allee-, Park- u. Trauerbäume*

Preise laut Sonderliste.

Heckenpflanzen*.

	1 St. ℳ	100 St. ℳ
Acer campestre (Feld-Ahorn) 3jährig verpfl. Sämlinge, 65—100 cm hoch	—	16.—
Carpinus betulus (Hainbuche), 100-125 cm hoch, aus weitem Stand	—	120.—
„ „ 150-175 cm hoch, aus weitem Stand	—	180.—
Crataegus monogyna (Weißdorn), 3jährig, 6—9 mm	—	8.—
Ligustrum ovalifolium (immergrüner Liguster) / „ **vulgare** (gewöhnlicher Liguster) 2jährig, verpflanzt, 50—80 cm	—	12.—
Büsche, 60—80 cm	—	30.—
Büsche, 80—100 cm	—	36.—
Thuya occidentalis (Lebensbaum), mit Ballen 60—80 cm	1.50	110.—
80—100 cm	2.—	150.

Weitere Heckenpflanzen-Preise lt. Sonderliste.

* Diese Artikel sind befreit vom Frostschädenzuschlag.



Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel aller Art.

Wir führen **nur** bestens bewährte Schutz- und Bekämpfungsmittel. Jede Packung ist mit genauer Gebrauchsanweisung versehen.
Lieferungsmöglichkeit und Preisänderungen vorbehalten!

Gegen Blutlaus.

1004 **Limitol** gegen Blut- und Schildläuse. Pinselverfahren: 1 Teil Limitol, 1—3 Teile Wasser. Spritzverfahren: 1 Teil Limitol, 9 Teile Wasser oder 5 Ltr. Limitol, 10 Ltr. Obstbaumkarbolineum, 85 Ltr. Wasser.

Inhalt:	1/10	1/4	1/2	1	5	10 Ltr.
ℳ	—.50	—.80	1.50	2.70	12.—	21.—

1006 **Laurina** ist ein Sommerspritzmittel gegen **alle** saugenden Insekten, wie Blut-, Schild- und Blattläuse, Birnsauger, Rosenzikaden usw. (Auf 100 Teile Wasser 2 Teile Laurina.)

Inhalt:	100 g	1/4	1/2	1	3	4 1/2 kg	10	25	50 kg
ℳ	—.45	—.55	1.—	1.90	5.50	8.—	17.50	42.50	83.—

1030 **Venetan. Neu!** Bei 3% Anwendung gegen Blutlaus wirkungsvoll. Preise siehe 1030

Gegen Rote Spinne.



1010 **Solbar** für Sommerspritzung, auf 100 Ltr. Wasser 1 kg Solbar (1%) gegen Rote Spinne, Trips, Schildläuse, Stachelbeerraupen, Meltau an Gartengewächsen und Blumen, Braunfleckenkrankheit der Tomaten u. Gurkenkrätze. Inhalt: 100 g —.45, 1 kg 2.—, 5 kg 7.40 ℳ

1014 **Erysit**, speziell gegen Rote Spinne, Meltau und Pilzkrankheiten. Anwendung 1 prozentig, 1 Ltr. Erysit = 100 Ltr. Spritzbrühe.

Inhalt:	1/10	1/4	1/2	1	5	10 Ltr.
ℳ	—.45	—.70	1.60	3.10	15.—	29.—

Gegen saugende Insekten, Blatt-, Schild-, Schmierläuse, Trips, Raupen, Ameisen, Milben oder andere Insekten, die durch Fraß oder Saftentziehung die Kulturpflanzen schädigen.

1030 **Venetan. Neu!** In Wasser leicht lösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung gegen Blattläuse und andere zarthäutige Insekten. Im Gewächshaus und Freiland anwendbar in 1—1½ prozentiger Lösung.

Inhalt:	50 g	100 g	500 g	1 kg
ℳ	—.60	1.—	3.50	6.—

1036 **Exodin** gegen Blattläuse, Raupen und andere tierische Schädlinge. Anwendung 1prozentig, 1 Ltr. Exodin = 100 Ltr. Spritzbrühe.

Inhalt:	1/20	1/10	1/4	1/2	1	5	10 Ltr.
ℳ	—.60	1.10	2.10	3.80	7.10	34.—	67.—

1037 **Rein-Nikotin,** mit garantiert 95—98% Nikotingehalt. Hervorragend bewährt im Spritz- und Räucherverfahren gegen alle tierischen und mit Zusatz von Schwefelblüte gegen pilzliche Schädlinge. Verdünnung ca. 1:1000.

Inhalt:	100 g	¼ kg	½ kg	1 kg
ℳ	3.20	6.50	12.—	23.—

1038 **Nosprasit** zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusicladium und Raupen auf Obstbäumen. Anwendung 1/2- bis 1 prozentig. Einfacher und sicherer als Arsen-Kupferkalk-Brühe. Kein Kalkzusatz erforderlich.

In Büchsen zu	150 g	750 g	1 1/2 kg	5 kg
	—.85	1.90	3.05	9.50

1040 **Parasitol II,** hochkonzentriert, **Neueinführung.** Kann bis zu 100% verdünnt werden.

Mit	1/10	¼	1/2	1	2 1/2	5 kg
Verpack. ℳ	-.95	2.—	3.40	6.25	15.—	29.50

1006 **Laurina** siehe „Gegen Blutlaus".
1010 **Solbar** siehe „Gegen Rote Spinne".

Ungiftige Bekämpfungsmittel für Obst- und Gartenbau.

1044 **Spruzit** ist ein für Menschen und alle Warmblüter völlig ungiftiges Spritzmittel gegen fressende und saugende



Insekten. Bis 1250fach verdünnbar.

Packungen	20 g	40 g	100 g	1/4	1/2	1 kg netto
ℳ	—.90	1.65	3.50	7.50	13.50	25.—
zuzüglich Rohstoffzuschlag	—.04	-.08	-.20	-.50	1.—	2.—

1046 **Quassiasan**, rettet die Pflaumenernte. Mißernten an Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen u. Reineclauden sind zum großen Teil das Werk der Pflaumensägewespe. Quassiasan wirkt zugleich auch als Mittel gegen Blattlaus und sonstiges Ungeziefer. Es besitzt gleichzeitig Berührungs- und Fraßgiftwirkung für das Insekt, ist jedoch gefahrlos für Mensch und Haustier.
Gebrauchsanweisung an jeder Packung.

Inhalt: 50 g für ca. 10 Ltr. Spritzbrühe ℳ —.60
100 g „ „ 20 „ „ ℳ 1.10
500 g „ „ 100 „ „ ℳ 3.75
1000 g „ „ 200 „ „ ℳ 7.—
zuzüglich Rohstoff-Zuschlag p. kg ℳ 1.—
Preise größerer Mengen auf Anfrage.

1047 **Kontra-Werren-Pillen** schützt Setzlinge vor den gefräßigen Maulwurfsgrillen.
Gebrauchsanweisung an jeder Packung.

Packung mit ca.	400	800	1600 Pillen
ℳ	—.60	1.—	1.80

1048 **Kontra.** Giftfreies, geruchloses Stäubemittel, vernichtet Ameisen, Blattläuse, Apfelsauger, Blatt-Wanzen, Fliegen, rote Spinn-Milben sowie die meisten fressenden und saugenden Insekten und deren Larven.

Spritzdosen		Blechdosen		Blechzerstäuber
20 g	50 g	½ kg	1 kg	dazu
—.35	—.70	2.70	4.80	1.95 ℳ



1049 **Orbono** ist das in der Anwendung ungiftige Spritzmittel für jede Jahreszeit geg. Blattlaus, Blutlaus, Schildlaus, Wollaus; Raupen des Ringelspinners, Frostspanners, Obstmade und gegen Kräuselkrankheit, Meltau, Apfel- und Birnenschorf.

Packung	100 g	200 g	400 g
ℳ	—.65	1.—	1.60
Packung	800 g	2 kg	5 kg
ℳ	2.80	6.50	15.50

Gegen pilzliche Krankheiten, wie Meltau, Fusicladium, Rost, Peronospora usw.

1050 **Rexbrühe,** verbesserte Schwefelkalkbrühe, völlige, schnelle Löslichkeit für Sommer- und Winterspritzungen gegen Schorf (Fusicladium), Kräuselkrankheit, Schrotschußkrankh. an Steinobst, alle Arten Meltau sowie Schildläuse usw.

Inhalt:	1/2	1	4 1/2	10	25 kg
ℳ	—.65	—.90	2.60	4.50	9.40

1054 **Coelestina,** ersetzt die bekannte **Kupferkalkbrühe** bei genau gleicher Wirkung. Einfache Herstellung, ohne Kalkzusatz 1 1/2 kg in 100 Ltr. Wasser aufgelöst ergibt die sofort gebrauchsfertige 1prozentige Kupferkalkbrühe. 1/2 kg ℳ —.50, 1 kg —.90, 4 1/2 kg 3.90, 10 kg 8.40

1058 **Schwefel-Coelestina,** ein Kupferschwefelpräparat, das bei seiner feinen Verstäubung überall leicht eindringt und dadurch meist noch besser wirkt als Spritzbrühen.

Streudose	¼	1	4½	10 kg
ℳ	—.50	—.95	3.90	8.40

1070 **Brassicol,** ein Stäubemittel gegen Salatfäule u. Zwiebelbrand u. überhaupt gegen pilzliche Schädlinge im Saatbeet (5—7 g je qm)
1 kg ℳ 2.38, 5 kg ℳ 9.—, 25 kg ℳ 38.25

Zur Winterspritzung.

1010 **Solbar** in 3prozentiger Lösung, auf 33 Ltr. Wasser 1 kg Solbar. Wirksam gegen: Meltau Schorf, Polsterschimmel und einige überwinternde tierische Schädlinge.

Inhalt:	100 g	1	5	25 kg
ℳ	—.45	2.—	7.40	25.75

1080 **Obstbaumkarbolineum,** zuverlässiges Winterspritzmittel zur Bekämpfung von Blut-, Blatt- und Schildläusen, Moosen und Flechten, sowie gegen fast das gesamte überwinternde Ungeziefer.

Inhalt:	1/4	1/2	1	3	4 1/2	10	25	50 kg
ℳ	—.50	—.75	1.10	2.70	3.50	7.—	15.—	28.—

Räuchermittel.

1100 **Parasitol I,** zum Spritzen und Räuchern mit Verpackung

	1/10	¼	½	1	2½	5 kg
ℳ	1.10	2.25	4.—	7.50	18.50	36.—

1104 **Parasitol-Räucherkerzen,** zur Vertilgung von Blattläusen, Trips, Rote Spinne, Milben usw. in Frühbeeten und Gewächshäusern. Unschädlich für die Pflanzen. 1 Schachtel, 24 Stck. ℳ 2.10

Gegen Erdflöhe, Kohlraupen, Schnecken, Erdbeerstecher usw.

1300 **Queria-Pulver.** Der hohe Feinheitsgrad des Pulvers gewährleistet bei sparsamem Verbrauch rasches und sicheres Arbeiten. Bedarf pro Morgen ca. 20—25 kg.

Inhalt:	250 g	1	4 1/2	10	25 kg
ℳ	—.50	1.20	4.50	8.50	20.—

1310 **Naaki.** Zur Schädlings-Bekämpfung, z. B. gegen **Erdflöhe, Kornkäfer** und anderes Ungeziefer, zur **Bodenverbesserung,** zur Qualitätssteigerung, zur Ertragserhöhung, zur Bindung des Stickstoffs im Stalldung bestens bewährt.
Ausführliche Prospekte auf Anforderung.
50 kg ℳ 5.75, 5 kg ℳ 1.—

Unkrautvertilgungsmittel.

1460 **Hedit,** zur Vernichtung von Unkraut auf Garten- oder Parkwegen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw. Anwendung: In Wasser 1—2% aufzulösen. 1½ Liter pro qm. Wirkt unbedingt sicher.
Inhalt: ½ kg ℳ —.90, 1 kg 1.60, 5 kg 6.50

Gegen Erdschädlinge.



1480 **Terrasan vernichtet** bei sachgemäßer Anwendung **alle** tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder dort überwintern, wie alle Arten Maden, Raupen, Drahtwürmer, Engerlinge, Käfer, Larven, Aelchen, sowie alle sonstigen hier nicht genannten tierischen Schädlinge.
Ausführl. Prospekt liegt dieser Preisliste bei.

Verkaufspreise. Die Bezugspreise verstehen sich einschließlich Verpackung wie folgt:

Inhalt	¼	1	2½	4½ kg
ℳ	—.45	1.15	2.50	4.—
Inhalt	10	25	50	100 kg
ℳ	7.80	17.50	33.50	65.—

Gegen Kohlhernie.

1500 **Brassisan** ist quecksilber- und arsenfrei, so daß keine Beeinflussung des Bodens erfolgt. Die Anwendung ist denkbar einfach, da Brassisan genau wie Kunstdünger ausgestreut und untergeharkt wird.

	250 g	1 kg	5 kg
ℳ	—.75	2.40	9.—

S. a. vorbeugende Düngungsmittel gegen Kohlhernie Seite 74.

Gegen Mäuse, Ratten, Hamster, Kaninchen, Füchse usw.

1560 **Castrix-Giftkörner** zur **Feldmäusebekämpfung,** von unbedingt sicherer Wirkung: 1 bis 2 Körner töten die Tiere ab.
1 kg ℳ 5.20, 5 kg ℳ 22.50 einschl. Verpackung
Größere Mengen Preise auf Anfrage.

1600 **Zelio-Körner** zur Hausmäusevertilgung.

Inhalt:	25	50 g
ℳ	—.45	—.85
Inhalt:	100	250 g
ℳ	1.55	3.45



1650 **Zelio-Paste,** z. Ratten- und Wühlmäuse-Vertilg., mit passend. Köder an den von Nagern heimgesuchten Stellen auszulegen. Tube ca. 30 g ℳ 1.35

Citocid-Patronen, Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff und Wasserstoff erzeugend, absolut sicher wirkend durch die dreifache Art der Giftgase. Einfachste Anwendung **ohne** Apparat.

1700 Gegen Feldmäuse: Schachtel m. 25 Stück ℳ 1.05
1710 „ Wühlmäuse: Schachtel m. 10 Stück ℳ 3.—
1720 „ Hamster und Wühlratten: Schachtel mit 20 Stück . . . . ℳ 5.80
1735 „ Bisamratten, Kaninchen, Füchse, Dachse usw.: Schachtel mit 20 Stück . . ℳ 7.50

Baumwachs, Raupenleim, gebrauchsfertige Fanggürtel, Raupenleimpapiere.

1150 **Baumwachs** mit bedeutend verbessertem Tropf- und Kältepunkt. Enthält keinerlei ätzende Stoffe, daher Unschädlichkeit garant., läuft nicht ab u. bildet, ohne abzuspringen, einen gleichmäß., luftdichten Abschluß.

Inhalt:	50 g	125 g	1/4	1/2	1	4 1/2	10 kg
M	—.30	—.45	—.70	1.20	2.20	8.75	17.50

1180 **Raupenleim**, heller, guter, klebfähiger Leim.

Inhalt:	125 g	1/4	1/2	1	4 1/2	10 kg
M	—.50	—.75	1.40	2.50	10.60	22.50
Zuschl. M	—.03	—.06	—.12	—.24	1.08	2.40

Zuzüglich vorgeschriebenen Zuschlag für ausländischen Rohstoff.

1200 **„Fix-Fertig"**, der gebrauchsfertige Leimring. Spart Zeit, Geld und Leim. 1 Rolle mit 5 Doppelmtr., für 15 mittl. Bäume ausreich. M 1.25

1210 Originalkarton mit 12 Rollen, jede Rolle M 1.25

1220 Originalkarton mit 20 Rollen, jede Rolle M 1.20
Kleine Rollen mit 2½ Doppelmeter M —.65
Zuschlag für 10 m M 0.07



1250 **Insektenfanggürtel** „Neu Einfach" bietet Insekten oder Larven einen Unterschlupf, in dem sie einfach und sicher zu vernichten sind. Anzuwenden gegen: Apfelblütenstecher, Obstmade, Miniermotten, Weidenbohrer usw.

Rollenlänge	30	10 m
	M 2.50	—.90 p. Rolle

1270 **Raupenleimpapier** (Unterlagepapier), garantiert wasser- und fettdicht, weiß. Rollenlänge 50 m:

10 cm breit	13 1/2 cm breit
M —.50	—.70 p. Rolle

Vogelschutz und Winterfütterung

Nisthöhlen: Wo solche aufgehängt werden, stellen sich auch bald zur Bekämpfung der Insektenplage nützliche Vögel ein. Ein Meisenpaar und seine Nachkommenschaft vertilgt in einem Jahr über 1000 Millionen Insekteneier und 150000 Raupen.

2900* **Nistkästen** für alle Meisenarten, auch Baumläufer, Gartenrotschwanz, kleinen Buntspecht . . . . Stück M 1.80

2904* Desgleichen für Rotkehlchen und ähnliche kleine Vögelchen . . . . . Stück M 1.30

2906 Für Stare und den großen und mittleren Buntspecht und Turmsegler Stück M 2.40

2908 Für Röhrenmeisen. . . . . Stück M 1.30

Futterhäuschen und Futterampeln.

2910* **Futterhäuschen** für Veranden, Loggien in stabiler Ausführung

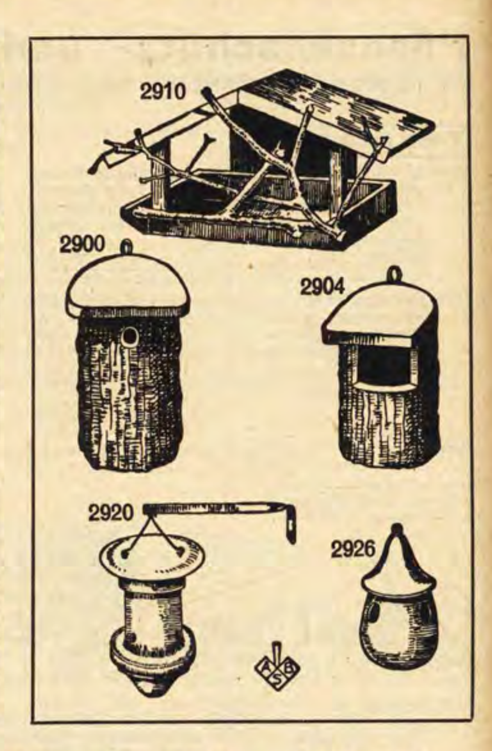
Maße	26×20×18	29×25×21	36×28×23
M	1.20	1.80	2.40

2920* **Meisen-Futterampel** für Körnerfütterung (Hanf) täglich kontrollieren Stück M 1.80

2926* **Futterbirne** f. Körnerfütterung Stück M 1.20

2930* **Futterpilz.** Wie nebenstehende Abbildung, jedoch mit Blechgehäuse und Vorrichtung zum Auswechseln der Futterringe. Vor Witterungseinflüssen geschützt, ist der Tisch doch dauernd, jedoch nur den geschickten nützlichen Meisen gedeckt, den frechen Sperlingen aber unerreichbar . Stück M —.90

2940 **Futterringe**, 60 g schwer (empfohlen vom Deutschen Tierschutzverein) Stück M —.15
Lieferungsmöglichkeit vorbehalten!



Gartengeräte und gärtnerische Bedarfsartikel.

Lieferungsmöglichkeit vorbehalten!

Wir führen nur Werkzeuge, die aus bestem Material hergestellt und auf ihre Brauchbarkeit erprobt sind. Infolge Beschlagnahme oder Rohstoffbewirtschaftung sind viele Artikel nur noch beschränkt lieferbar, wo möglich werden wir geeigneten Ersatz geben, soweit wir nicht gezwungen sind, den betreffenden Artikel ganz fallen zu lassen.

Die mit * gekennzeichneten Artikel sind abgebildet.

Garten- und Rosenscheren.

2003* **Gartenschere**, zweischneidig, mit Messingmuttersicherung, aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedete Schneiden, solide Arbeit.

Länge:	18	20	23 cm
M	5.—	5.50	6.— p. Stück

2005 **Gartenschere**, zweischneidig, mit Muttersicherung, fein blank, volle, gerippte Schenkel, Länge 21 cm M 2.25, Länge 23 cm M 2.50 p. St.

2008 **Gartenschere** mit Muttersicherung, hohlen Schenkeln, ganz blank, gute kräftige Ausführung.
Länge 22 cm M 3.10, 24 cm M 3.30 p. Stück

2015 **Reb- und Baumschere**, ganz blank mit Muttersicherung. Griffe hohl u. mit Feilenhieb. Länge 18 cm M 2.80, 20 cm 3.25, 23 cm 3.60 p. Stück.

2018* **Garten- und Rebenschere**, ganz blank mit Muttersicherung, gerippte Schenkel, saubere Ausführung.
Länge 19 cm M 2.50, 21 cm 2.75, 23 cm 3.— p. Stück.

2022 **Garten- und Rebenschere**, mit Muttersicherung, hohlen Griffen und fein schwarz lackiert.
Länge 20 cm M 2.25, 23 cm 2.75 p. Stück.

2030* **Rosenschere**, Ia Qualität. Schneiden blank, Griffe geschwärzt.
Länge 19 cm M 2.60 p. Stück.

2042 **Pufferfedern für Gartenscheren**
50 mm M —.10, 60 mm M —.15, 70 mm M —.20 p. St.

Baum-, Gras- u. Heckenscheren.

2060* **Raupenschere** „Duplex" mit ziehendem Schnitt für Äste bis 25 mm Stärke. Fein glänzend verzinkt, leicht und solide. M 2.35 p. St.

2062 **Raupenschere** „Duplex" mit ziehendem Schnitt, extra stark, mit großer Dülle, für Äste bis 35 mm Stärke. Fein glänzend verzinkt. M 2.70 p. Stück

2065 **Raupenschere** mit Ia gehärtetem Gußstahlmesser, leicht ziehendem Schnitt. Länge ca. 25 cm . . . . M 1.30 p. Stück

2070 **Raupenschere** mit geschlossener Dülle, Ia Qualität. Länge ca. 25 cm M 2.30 p. Stück

2082* **Grasschere**, stahlgeschmiedet, mit gebogenem Schenkel, Ia Qualität.

Länge:	26	29	32	37 cm
M	1.35	1.45	1.50	2.30 p. Stück

2086 **Heckenscheren**, englisches Modell, Ia Qualität, mit Flügelmutter; fein polierte Hefte, ohne Astabschneider.
Länge der Schere ohne Hefte:
30 cm M 2.60, 32 cm 2.70 p. Stück

2088* Desgleichen mit Astabschneider
30 cm M 2.70, 32 cm 2.80 p. Stück

2090 **Buchsbaumscheren**, Ia Qualität, mit Flügelmutter und poliertem Heft.

Länge der Schneiden:	21	26 cm
	M 2.40	2.50 p. Stück

Gartenmesser.

2100* **Garten- und Baumschulhippe** mit stark gebogener Klinge und Nußbaumheft. Starke Messingeinlagen.

Heftlänge:	9 3/4	10 1/2 cm
M	2.50	2.80 p. Stück

2104* **Garten- und Baumschulhippe**, mit sehr stark gebogenem Nußbaumheft und schwerer Messingeinlage.

Heftlänge:	10 1/2	11 1/4	12 cm
M	3.—	3.30	3.60 p. Stück

2107* **Okuliermesser** für Baum- und Rosenveredelung, in Hartgummiheft und mit starken Messingeinlagen.

Heftlänge:	9	10 cm
M	2.—	2.20 p. Stück

2110* **Kopuliermesser** zur Veredelung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume. Hartgummiheft mit starker Messingeinlage.
Heftlänge 10 cm . . . . . . M 2.— p. Stück

2113* **Kopuliermesser** zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften. Hartgummiheft, Messingeinlagen.
Heftlänge 10 cm . . . . . . M 2.— p. Stück

2116* **Okulier- und Kopuliermesser**, geschweifte Form, in Hartgummiheft und mit starken Messingeinlagen.
Heftlänge 10 cm . . . . . . M 3.— p. Stück

2120* **Okuliermesser mit Hippe**, geschweifte Form, in Hartgummiheft und mit starken Messingeinlagen.
Heftlänge 10 3/4 cm . . . . . M 3.30 p. Stück

Spargelmesser.

2141* **Spargelmesser**, Hannoveraner Form, mit gerader Schneide und mit schwarzem Heft. Länge 39 cm . . . . M 1.80 p. Stück

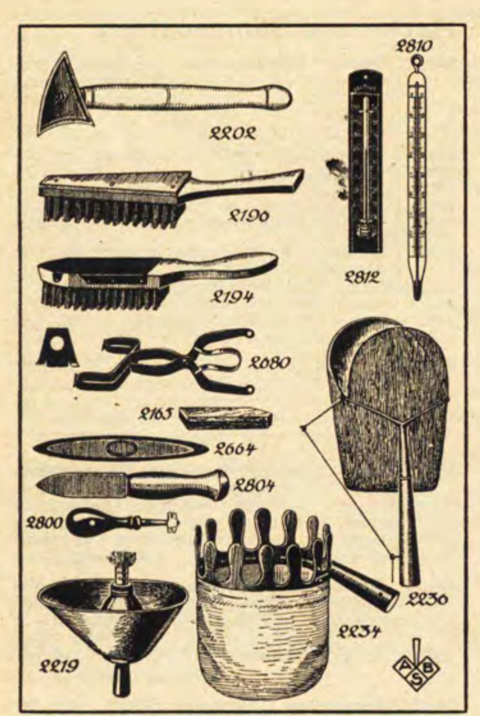
2145 **Spargelmesser**, Hannoveraner Form, mit gebogener Schneide und mit schwarzem Heft. Länge 39 cm . . . . M 2.— p. Stück

2147* **Spargelmesser**, Berliner Form, mit breiter Schneide und mit schwarzem Heft.
Länge 39 cm . . . . M 1.85 p. Stück

Abziehsteine.

2165* **Belgische Brocken**, unregelmäßig geschnitten, extra feine Qualität, je nach Größe von 50 Pf. an bis M 1.50.





Raupenfackeln.

2216 **Raupenfackel** mit Asbestdocht. Oberteil aus Messing . . . . ℳ 1.25 p. Stück
2219* — jedoch mit Raupensammler ℳ 2.10 p. Stück

Obstpflücker.

2234* **Obstpflücker** mit lackiertem Zackenbügel und Beutel . . . . ℳ —.50 p. Stück
2236* **Obstpflücker** „Schnappab" mit Feder und Beutel, sehr praktisch . . . ℳ 1.15 p. Stück

Baumsägen.

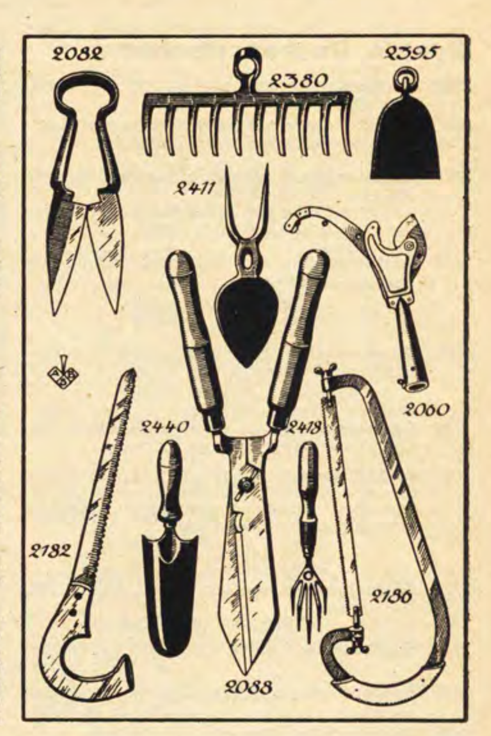
2182* **Iduna-Baumsäge** mit Hakengriff, extra Qualität, Blattlänge ca. 30 cm ℳ 2.20 p. Stück
2186* **Hohenheimer Baumsäge.** Bügelsäge mit poliertem Griff. Das Blatt der Säge kann gedreht und gespannt werden.

Blattlänge:	30	35	40 cm
ℳ	2.—	2.30	2.70 p. Stück

2188 **Dreiblattsäge** mit Kurbelspannung, 1 Blatt Iduna, 1 Blatt grobe und 1 Blatt feine Zahnung. Blätter 25 cm lang . . . . . ℳ 3.— p. Stück

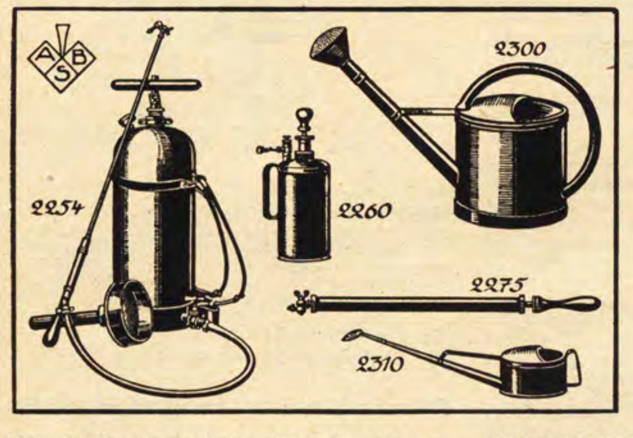
Baumbürsten und Baumkratzer.

Baumbürsten sind aus bestem Runddraht gefertigt u. dienen z. Entfernen v. Moos, Flechten usw.
2193 **Baumbürste** für Äste und junge Stämme. Ganze Länge 30 cm, Breite 5½ cm ℳ 1.20 p. St.
2194* **Baumbürste** für ältere Stämme und zum Entfernen von Rost. Ganze Länge 28 cm, Breite 4 cm ℳ 1.20 p. St.
2196* **Baumbürste,** zwischen den Ästen zu gebrauchen. Ganze Länge 33 cm, Breite 5½ cm ℳ 1.20 p. St.
2202* **Baumkratzer,** Blatt 13 cm, aufschraubbar, mit drei verschied. Seit., einfaches Holzheft. Ganze Länge 33 cm . . . . ℳ 1.30 p. Stück
2204 **Baumkratzer,** Blatt 14½ cm, gezahnt, aufschraubbar. Eiserner Stiel mit 23 cm langem Heft. Ganze Länge 67 cm . . ℳ 2.— p. Stück



Garten- und Gewächshausspritzen zur Schädlingsbekämpfung.

2254* **Rückentragbare Baum- und Pflanzenspritze** „Pomonax". Kopf und Rumpf aus einem Stück. Der verstärkte Boden ist eingenietet und eingelötet. Die Spritze ist mit patentiertem Rührwerk versehen. Gesamtinhalt ca. 22 Ltr., Füllung ca. 15 Ltr., Gewicht ca. 9 kg. Zubehör: 1,35 m Hochdruckschlauch, Revolverhahn, Messingspritzrohr, Nadelzerstäuber, automatischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen . . ℳ 58.— p. Stück



2255 **Spritze** in derselben Ausführung wie vorstehende, jedoch mit ca. 11 Ltr. Gesamtinhalt, Füllung ca. 8 Ltr., Gewicht ca. 7½ kg. Zubehör: 1 m Hochdruckschlauch, kleiner Hahn, Messingspritzrohr, Sparzerstäuber, automatischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen ℳ 52.— p. Stück
2256 **Bambusverlängerungsrohr,** 2 m lang ℳ 4.50
2257 **Bambusverlängerungsrohr,** 3 m lang ℳ 5.25
2258 **Bambusverlängerungsrohr,** 4 m lang ℳ 6.15
2289* **Pulverzerstäuber,** zur Schädlingsbekämpfung . . . . ℳ 1.95

2272 **Gartenspritze** mit Strahl, Brause und Zerstäuber, aus Messing, gelb lackiert, beste Ausführung.

Rohrlänge:	300	350	400	450 mm
ℳ	3.55	3.80	4.15	4.35 p. St.

2275* **Garten- und Gewächshausspritze** mit neuem Saugventil, drehbarem Zerstäuber, Strahl und Brause aus Messing, allerbeste Qualität. Durchmesser 34 mm.

Rohrlänge:	350	400	450	500 mm
ℳ	5.80	6.—	6.30	6.60 p. St.

2284* **Wasser-Zerstäuber,** auf jeder Flasche anzubringen, aus Messing, fein vernickelt; sehr praktisch im Gebrauch.
Länge 25 cm . . . . ℳ 1.25 p. St.
„ 28 „ . . . . „ 1.40 „ „
„ 40 „ . . . . „ 1.80 „ „

Gießkannen.

2300* **Freiland - Gießkannen,** ovale Form mit rundem Bügel und zweckmäßig. Brausen. Sämtl. Kannen mit durchbrochenem Fuß. Gute verzinkte Gärtner-Qualität.

Inhalt: 5 Ltr. ℳ 5.50 p. St.
„ 6 „ „ 6.— „ „
„ 8 „ „ 6.20 „ „
„ 10 „ „ 6.50 „ „
„ 12 „ „ 7.— „ „
„ 14 „ „ 7.65 „ „
„ 16 „ „ 8.40 „ „

2305 **Mistbeetkanne** mit lang. Rohr und Brause.

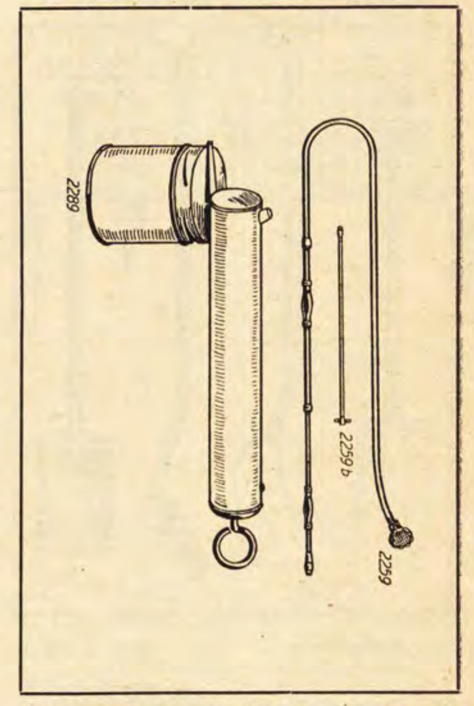
Inhalt:	6	8 Ltr.
ℳ	7.25	7.50 p. Stück

2307* **Gewächshauskanne** mit Brause, 4 Ltr. Inhalt ℳ 5.70 p. Stück
2310* **Hängebrettkanne** mit feiner Brause, 2 Ltr. Inhalt . . . . ℳ 4.10 p. Stück
2312 **Blumengießkannen,** farbig lackiert, mit Goldstreifen. Rund, mit gebogenem Rohr

Inhalt	1	2	3	4	5 Ltr.
ℳ	—.80	1.10	1.30	1.60	1.80

2313 **Kakteen-Gießkannen** mit engem Gießrohr, sehr praktisch und sauberes Arbeiten im Zimmer.
Inhalt ½ Liter . . . . ℳ —.90
„ ¾ Liter . . . . ℳ 1.10

Zerstäuber und Spritzen



2259* **Goliath Garten- und Baumspritze für Handbetrieb.** Die Bespritzung selbst höherer Bäume durch das aufsetzbare Ansatzrohr ermöglichend. Auch das Spritzen von Geflügel- und Kleintierställen mit Kalk ist damit auszuführen. . . . . Großes Modell ℳ 9.—
2259a Kleines Modell für Frauen und Kinder ℳ 7.—
b Verlängerungsrohr 63 cm . . . . . . ℳ 1.50
c Drehbarer Zerstäuber . . . . ℳ 1.—
d Kalkdüse . . . . ℳ -.60
2260* **Zimmerpflanzen-Zerstäuber,** geeignet für Gärtnereien, Blumenhandlungen und den Privatgebrauch.
Inhalt ca. ³/₄ Ltr. . . . . . . ℳ 12.— p. Stück



Spaten, Rechen, Hacken.

2325 **Gärtnerspaten,** stählerne Berliner, spitz mit Buchen-D-Griffstiel.
Größe 1 ℳ 3.50 p. Stück
Größe 2 ℳ 3.70 p. Stück

2327 **Gärtnerspaten,** stählerne Berliner, stumpf, mit Eschen-T-Griffstiel.
Größe 1 ℳ 3.40 p. Stück
Größe 2 ℳ 3.30 p. Stück

2328 **Gärtnerspaten,** wie vorstehend, jedoch mit Eschen-D-Griffstiel.
Größe 1 ℳ 4.10 p. Stück
Größe 2 ℳ 4.— p. Stück

2332 **Gärtnerspaten** „Ideal", spitzes od. stumpfes Blatt, mit Eschenstiel und T-Griff.
Größe 2 ℳ 5.20 p. Stück

2333 **Gärtnerspaten,** wie vorstehend, jedoch mit D-Griff. Größe 2 ℳ 5.80 p. Stück

2336* **Gärtnerspaten** „Ridal", aus einem Stück Bessemer-Gußstahl konisch gewalzt. Feder und Blatt vollständig geschlossen, mit gebogenem Eschen-T-Griffstiel.
Größe 1 ℳ 5.10 p. Stück
Größe 2 ℳ 5.30 p. Stück

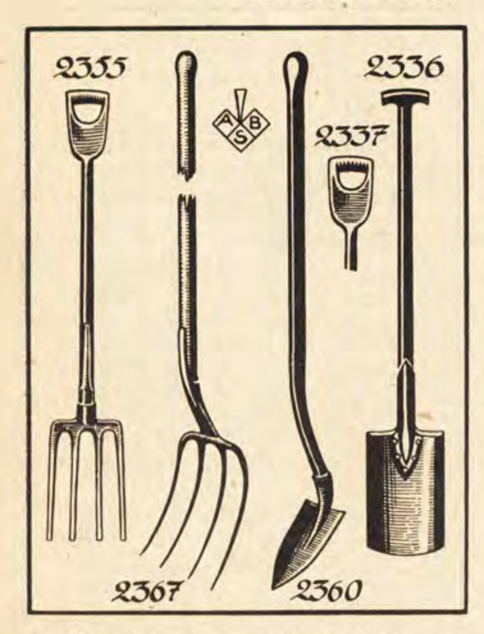
2337 **Gärtnerspaten,** wie vorstehend, jedoch mit D-Griffstiel.
Größe 2 ℳ 6.10 p. Stück

2342 **Spatenstiele,** gerade mit T-Griff, aus Buche ℳ —.60 p. Stück

2343 **Spatenstiele,** gerade mit D-Griff, aus Buche ℳ 1.— p. Stück

2345 **Spatenstiele,** gebogen mit T-Griff
aus Buche ℳ —.60 p. Stück
aus Esche ℳ 1.— p. Stück

2346 **Spatenstiele,** gebogen mit D-Griff
aus Buche ℳ —.90 p. Stück
aus Esche ℳ 1.50 p. Stück



2354 **Grabegabeln** aus bestem Stahl, Bajonettzinken, mit Buchen-D-Griffstiel ℳ 3.50 p. Stück

2355* **Grabegabeln** wie vorstehend, jedoch mit Eschen-D-Griffstiel ℳ 4.40 p. Stück

2360* **Erdschaufel,** Holsteiner Form, am Stielansatz nach oben gebogen. — Ohne Stiel Größe 1 ℳ —.75 p. St., Größe 2 ℳ —.85 p. St.

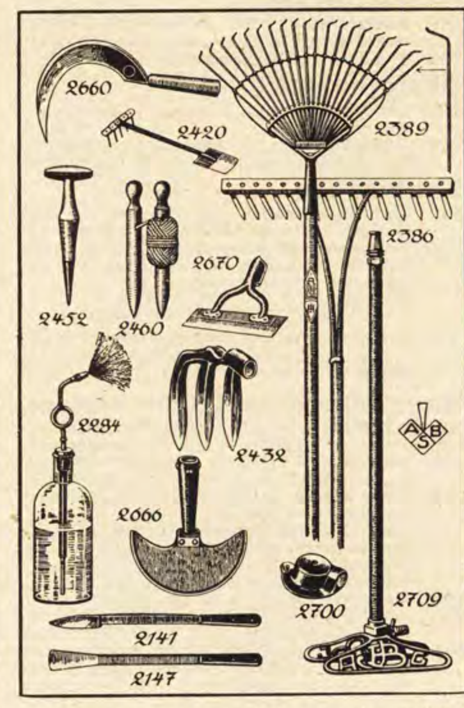
2361 **Stiel** zur Erdschaufel, leicht gebogen, aus Buche, Länge 120 cm ℳ —.60 p. Stück

2366 **Dunggabeln,** stählerne, mit ovalen Zinken, ohne Stiel. Zinken 250 mm lang. Mit 3 Zinken ℳ 1.10 p. Stück, mit 4 Zinken ℳ 1.20 p. Stück

2367* **Dunggabeln** mit 140 cm langem Stiel, Kapsel und Schienenzwinge, mit 3 Zinken ℳ 2.75 p. Stück, mit 4 Zinken ℳ 2.85 p. Stück

2368 **Stiel** zur Dunggabel, leicht gebogen, ca. 38 mm Durchmesser, 135 cm lang, aus Buche ℳ —.75 p. Stück

2369 **Stiel** zur Dunggabel, aus Esche ℳ 1.10 p. Stück



2380* **Gartenrechen** „Adler", aus einem Stück Stahl geschmiedet, ohne Stiel

mit	6	8	10	12	14	16	18 Zinken
ℳ	—.40	—.55	—.70	—.85	—.95	1.10	1.20 p. Stück

2386* **Holzrechen** mit Spaltstiel, solide Ausführung, mit 12 Zähnen ℳ 1.50, mit 14 Zähnen ℳ 1.80 p. Stück

2389* **Gartenbesen** „Universal" mit 20 runden Federstahlzinken, Länge der Zinken ca. 35 cm. Arbeitsbreite ca. 50 cm. Zur Pflege des Rasens und Sauberhaltung der Wege besonders zu empfehlen . . . ℳ 3.25 p. Stück

2395* **Gartenhacken,** mit gebogenem Hals, aus allerbestem Material, angeschliffenes und gehärtetes Blatt, ohne Stiel.

Breite:	130	155	180 mm
ℳ	—.85	—.90	—.95 p. Stück

2399 **Gartenhacken,** herzförmig aus Stahl geschmiedet.

Breite:	8	10	12	14 cm
ℳ	—.45	—.50	—.55	—.65 p. Stück

2410 **Doppelte Gartenhacken,** geschmiedet, mit runden Augen, mit breitem Blatt und zwei Zinken . . . . ℳ —.80 p. Stück

2411* Dieselben mit herzförmigem Blatt und zwei Zinken . . . . ℳ —.80 p. Stück

2413 Dieselben mit breitem Blatt und 3 Zinken ℳ —.85 p. Stück

2414 Dieselben mit herzförmigem Blatt und drei Zinken . . . . ℳ —.85 p. Stück

2416 **Jätehäckchen,** 18½ : 6 cm mit spitzem Blatt und drei Zinken, langer Zwinge und Angel. Schwarz lackiert, ganze Länge 33 cm ℳ —.50 p. Stück

2418* **Wühleisen** mit schwarz poliertem Heft, Kralle aus Stahlblech mit eingenieteten Zinken, schwarz lackiert . . ℳ —.30 p. Stück

2420* **Kulturspaten** mit Rechen, sehr stark, aus einem Stück. Empfehlenswertes Gerät für die Friedhofspflege. Ganze Länge 30 cm ℳ —.60 p. Stück

2424 **„Helios" Balkon-Geräte.** 1 Satz besteht aus Spaten, Rechen und Wühleisen, fein vernickelt in schöner Geschenkpackung 1 Satz ℳ —.75

2430 **Kartoffelhacken,** brandenburgische Form mit Schwanenhals und mit 4 Zinken, geschmiedet und geschliffen. Gewicht ca. 850 g ℳ 1.40 p. Stück

2432* **Kartoffelhacken,** Posener Form mit kurzem Hals, geschmiedet, mit 3 Zinken. Gewicht ca. 500 g . . . . ℳ 1.— p. Stück

2435* **Mannl-Erdlockerungs-Geräte** mit elastisch. auswechselbaren Zinken. Empfohlen vom Reichsverband des Deutschen Gartenbaues.

Zinken	3	5	7	9
1 Stück ℳ	1.45	2.25	3.—	3.75
Arbeitsbreiten:	6	9	11	14 cm

Hack- und Sämaschinen.

2480 **„Senior"-Einradhacken** leisten fast dasselbe wie die Zweiradhacken, zeichnen sich durch leichteren Gang und größere Bewegungsfreiheit aus.
Modell S. 22 mit 2 Messern . . . . ℳ 16.50

2481 1 Doppelhäufler mit verstellbaren Streichblechen . . . . ℳ 3.50

2482 1 Satz = 3 Stück Grubberzinken . . ℳ 2.—

2483 1 einseitig wendender Pflugkörper . ℳ 3.50

2484 1 Satz = 2 Stück Reservemesser . . ℳ 3.50

2490* **„Senior"-Zweiradhacke,** Modell 210 K, mit 2 Messern, 4 Stück Grubberzinken, 1 Satz Häufler, 1 Satz Krümler . . . . . ℳ 32.—

2490a Dieselbe mit nur 2 Hackmessern . . ℳ 21.—

2492 1 Satz = 2 Stück Reservemesser . . ℳ 3.50

2494 1 Satz = 2 Stück Häufler . . . . . . ℳ 4.50

2500 **Ziehhacke.** Man arbeitet mit der Ziehhacke spielend leicht. Der Boden wird besser durchlüftet, krümelig und wasserhaltender gemacht.

Breite	7	10	13	18½ cm
ℳ	1.10	1.25	1.45	1.70 p. Stück

2510* Kleine **„Senior"-Handdrill-Sämaschine,** Modell P 34. Vorzüge: Billigkeit, leichte Handhabung und gleichmäßiges, lückenloses Drillen. Zieht bei einem einzigen Gang eine Furche, sät, deckt zu und zeichnet die nächste Reihe vor. ℳ 36.— p. Stück

2520* **„Senior"-Sämaschine,** Modell H. Für alle Verhältnisse passend, sät in laufender Reihe sowie auch in Abständen jede Samenart. ℳ 50.— p. Stück

2522 Dazu Spezialpflugschar f. nass. Bod. ℳ 1.80

2523 „ „ f. Hülsenfrüchte ℳ 1.80

2530* **Sämaschine** „Sembners Patent", mit beweglichem Griff. Mit Säwelle „A" können alle kleinsamigen Gemüsesamen und größere Blumensamen gesät werden, mit der Säwelle „B" die allerfeinsten Gemüsesamen sowie gröbste Samen.
Maschine mit Säwelle „A" . ℳ 7.50 p. Stück

2532 **Säwelle „B",** dazu passend ℳ 1.10 p. Stück

2540 **Handsäer** „Praktikus", ganz aus Messing, läßt sich für jede Korngröße bis zu 6 mm einstellen. Praktikus ermöglicht eine dünne und gleichmäßige Aussaat. ℳ —.60 p. Stück



2662 **Fledermaus-Sensen-Dengler.** Sensen-Dengeln mit dem Fledermaus-Sensen-Dengler ist leicht! Man schlage mit einem mittelschweren Hammer sorglos kräftig zu — der Erfolg setzt jedermann in Erstaunen. Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Lieferung bei. 1 Stück ℳ 9.60

2663 **Fledermaus-Sensenring** . . . . . . ℳ 1.50

2664 **Fledermaus-Sensenschutz** . . . . . ℳ —.80

Pflanz-Kellen, -Hölzer, -Leinen

2440* **Pflanzkelle** mit gestanzter Angel und poliertem Heft. Blattlänge 16 cm ℳ —.55 p. Stück

2442 **Steingartenkelle** mit 16 cm langem schmalem Blatt und poliertem Heft. Für Arbeiten in Grotten- und Steingärten zu empfehlen ℳ —.50 p. Stück

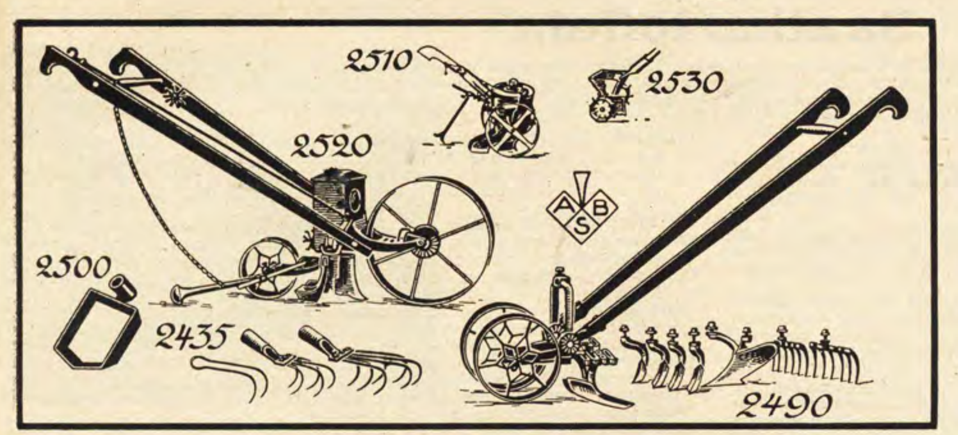
2450 **Pflanzholz** mit Knopfgriff aus Buchenholz, mit Stahlspitze . . . . ℳ —.40 p. Stück

2452* **Pflanzholz** mit Quergriff aus Buchenholz, mit Stahlspitze . . . . ℳ —.45 p. Stück

2454 **Pflanzholz** mit Pistolengriff aus Buchenholz, mit Stahlspitze . . . . . . ℳ —.70 p. Stück

2460* **Pflanzleinen** aus starker, drellierter Gärtnerschnur, komplett

Schnurlänge:	7	12	14	20	30	50 m
ℳ	1.10	1.40	1.60	2.10	3.—	4.50 p. St.



Geräte für die Rasenpflege.

Rasenmäher müssen sorgfältig und sachgemäß gepflegt werden, wenn sie einwandfrei arbeiten sollen. Der Gebrauchsanweisung, die jeder Maschine beigefügt wird, ist **genauestens** Folge zu leisten.

2610 **Rasenmäher „Reform", ohne** Kugellager, in gediegener Ausführung. Mit erhöhten Laufrädern, nachstellbaren Messerlagern. Die Messer sind aus gutem Werkzeugstahl hergestellt.

Mit 4 Messern: Schnittbreite

	260	312	364 mm
ℳ	—.—	—.—	—.— p. St.



2620 **Rasenmäher „Reform-Kugellager"** ist ebenso wie 2610 zur Zeit nicht lieferbar. Wir können gegenwärtig nur anbieten:

2636 **Rasenmäher Stabil-Stahl** mit 5 Messern unzerbrechlicher Hochleistungsmäher
Nr. 3 364 mm Schnittbreite . . . . ℳ 79.—
„ 4 416 „ „ . . . . „ 83.—
Gewicht beider Mäher ca. 20 kg

2640 **Aufsteckräder** zum Schneiden der äußeren Rasenflächen für „Reform" ℳ 4.— p. Stück

2642 Desgleichen für „Marathon" ℳ 5.— p. Stück

2650 **Grasfangkörbe** aus verzinktem Drahtgewebe für

260	312	364	416 mm Schnittbr.
= 10	12	14	16 Zoll
ℳ 10.25	10.60	11.—	12.50 p. Stück

Grasscheren siehe Nr. 2082.

2660* **Gras-Sichel,** steyerische, mit Heft, scharf geschliffen.

Größe	0	1
ℳ	1.10	1.40 p. Stück

2664* **Wetzstein** für Sense und Sichel, schwarz, mit Goldstempel . . . . . ℳ —.15 p. Stück

2666* **Rasenkantenstecher,** halbmondförmig, ohne Stiel, aus blankem Stahl, mit Dülle. Blatt 12×21 cm . . . . . . ℳ 1.40 p. Stück

2670* **Wegeschaufel,** gerade, ohne Stiel, mit gepreßter Dülle, scharfer Schneide.

Breite	18	20	23 cm
ℳ	—.55	—.60	—.70 p. Stück

2672 **Wegeschaufel,** spitz, ohne Stiel, mit zwei Schneiden, sonst wie vorstehend.

Breite	18	20	23	25 cm
ℳ	1.60	1.75	1.90	2.10 p. Stück

2680* **Maulwurfsfalle,** mit Blättchen zum Aufstellen, schwarz lackiert
1 Stück ℳ —.30, 10 Stück 2.80

2700* **Rasensprenger,** einfache praktische Ausführung, Eisen verzinkt, nicht regulierbar, ¾ Zoll Innengewinde . . . ℳ 1.70 p. Stück

2705 **Rasensprenger, Frosch** darstellend, originell wirkend, aus Eisenguß, grün lackiert, nicht regulierbar, ¾ Zoll Innengewinde.
ℳ 4.— p. Stück

2709* **Rasensprenger** System „Strecker", 80 cm hoch, mit Gußfuß und Düse, Beregnungsfläche bis zu 14 m im Durchmesser, kein Leckwerden möglich.
Für ½ Zoll ℳ 7.—, ¾ Zoll ℳ 9.— p. Stück

Verschiedene Geräte und Bedarfsartikel.

2800* **Glaser-Diamanten,** vorzügliche Steine in bester Fassung, sehr leicht und gut schneidend.

Größe	2	8	8a
ℳ	3.50	6.—	11.— p. Stück

2804* **Glaser-Kittmesser,** mit zweischneidiger, 9 cm langer Schneide . . ℳ —.50 p. Stück

2810* **Erd-Thermometer** für das Mistbeet, auf Papierskala, in Glasfassung mit Glasöse.

Länge	15	20	25 cm
ℳ	—.50	—.70	—.85 p. Stück

2812* **Zimmerthermometer** auf poliertem Holzbrett mit eingelegter Quecksilberskala oder Weingeistskala.

Länge	20	25 cm
ℳ	—.60	—.70 p. Stück

2850 **Blumenstäbe,** gespitzte, glatte, saubere Qualität.

	40	50	60	75	90	100	120	150 cm
ℳ	—.50	—.80	1.—	1.30	1.90	2.40	3.30	7.20 p. 100 St.

2854 **Einstecketiketten aus Aluminium**
etwa 12×2 cm 100 St. ℳ 3.50, 10 St. ℳ —.50

2855 **Einstecketiketten aus Spezialzelluloid** (für Kakteen und Aussaaten)
etwa 7×1 cm 100 St. ℳ —.70.

2858 **Einstecketiketten,** einseitig gelb gestrichen, aus Holz.

	8½	10	12	14	16	20	24	30 cm
ℳ	—.40	—.50	—.60	—.80	1.—	1.30	1.90	2.80 p. 100 St.

2860 **Einstecketiketten** aus Glas, mit Kork zum Verschließen.
Länge 7 cm 100 St. ℳ 5.80, 10 St. ℳ —.80
9 cm 100 St. ℳ 7.20, 10 St. ℳ —.90

2864 **Hängeetiketten** aus Holz, mit Draht, ein seitig gelb gestrichen.

Länge	7	8½	10	12 cm
ℳ	—.90	1.—	1.10	1.30 p. 100 St.

2866 **Hängeetiketten** aus Glas, mit Öse zum Aufhängen und mit einem Kork verschließbar.
Länge 7 cm 100 St. ℳ 6.—, 10 St. ℳ —.80
10 cm 100 St. ℳ 12.—, 10 St. ℳ 1.60

2867 **Hängeetiketten aus Aluminium**
ca. 8×2 cm 100 St. ℳ 2.70, 10 St. ℳ —.35
ca. 9½×2½ cm 100 St. ℳ 3.60, 10 St. ℳ —.50

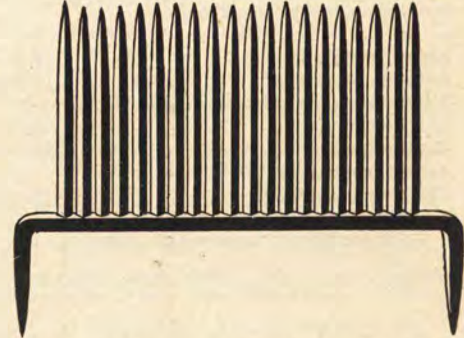
2868 **Hängeetiketten aus Spezialzelluloid**
ca. 6×1,4 cm 100 St. ℳ —.70, 10 St. ℳ —.10
ca. 7×1,5 cm 100 St. ℳ —.90, 10 St. ℳ —.10
ca. 8×1,6 cm 100 St. ℳ 1.10, 10 St. ℳ —.15
ca. 9×1,8 cm 100 St. ℳ 1.30, 10 St. ℳ —.20
ca. 10×2 cm 100 St. ℳ 1.50, 10 St. ℳ —.25

2870 **Kokosfaserstricke,** zum Anbinden von Bäumen
stark 10 kg ℳ 9.—, 1 kg ℳ 1.—
mittelstark 10 kg ℳ 10.—, 1 kg ℳ 1.10
schwach 10 kg ℳ 12.—, 1 kg ℳ 1.30

2872 **Bindegarn,** zum Binden von Gemüse in Bündeln usw. Preise auf Anfrage!

2875 **Raffiabast,** la Edelware, extra breite lange helle Ware. (Preise veränderl.)
10 kg ℳ 23.—, 1 kg ℳ 2.50, 100 g ℳ —.40
Für größere Mengen bitte ich Sonderangebot einzuholen!

2876 **Aussaatschalen.**
Zum Aussäen von Samen und Verpflanzen von Sämlingen eignen sich die viereckigen Tonschalen am besten.
Größe ca. 20×15×6 cm . . . . . . ℳ —.90



Flachsriffel. Die Flachsriffel wird auf einen Holzbalken aufgeschlagen so, daß der Kamm aufrecht nach oben steht. Die Bunde werden durch die Kammzähne gezogen, wobei sich die Samenköpfe abstreifen.

2882 Flachsriffel mit 20 Spitzen, je ca. 20 cm lang, Gesamtbreite der Spitzengerte 35 cm
Untere Breite 40 cm
Gewicht ca. 5 kg Preis ℳ 10.—

2884 desgleichen mit nur 14 Spitzen
Gewicht ca. 4 kg Preis ℳ 8.—

Aussaaterfolge leicht gemacht!



Feinaussaaten im Zimmer von Kakteen, feineren Blumensorten, Stauden, Zimmerpflanzen gelingen leichter nach der neuen, patentierten RESPIRA-Aussaatmethode, verwendbar in gläsernen Behältern, Milchsatten, Entwicklerschalen, die das Beobachten des Feuchtigkeitsgrades des Saatbeetes gestatten und dadurch Austrocknungsverluste vermeiden helfen.

1 Respira-Packung (bestehend aus 2 Respira-Röhrchen und 1 Beutel präparierter Respira-Steinchen), ausreichend für eine Aussaatschale in Größe einer ½-Liter-Milchsatte.

2878 **RESPIRA-Packung** . . . . ℳ —.30
Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei. Die Glasbehälter werden **nicht** mitgeliefert. Aussaatbeizen siehe S. 75.

Saatkartoffeln

Die Lieferung erfolgt (Lieferungsmöglichkeit vorbehalten) auf Grund der allgemeinen Züchterbedingungen in Verbindung mit den Kartoffelgeschäftsbedingungen des Reichsnährstandes, im übrigen zu den vom Reichsnährstand noch festzusetzenden, zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Preisen zuzüglich Kleinmengenzuschlag sowie Vorfracht und Verpackung. Versand im allgemeinen nicht vor Mitte März bei frostfreiem Wetter. Die Bestellungen gelten erst dann als angenommen, wenn dem Besteller eine schriftliche Bestätigung erteilt worden ist.

Frühkartoffeln

***Frühe Hörnchen.** Allerfrüheste gelbfleischige (noch früher als Holländer Erstling. Juli-Nieren-Typ). Die feinste Delikateßkartoffel. Beansprucht Garten- und besseren Boden, gedeiht aber auch auf gut gedüngtem, leichterem Boden. Zum Vorkeimen geeignet.

***Frühbote.** Bester Ersatz für Erstling, die nicht mehr angebaut werden darf, weil krebsanfällig. Mittelgroße, rundovale Knollen mit ockergelber Schale und hellgelbem Fleisch, gut im Geschmack und Ertrag. Zum Vorkeimen geeignet.

***Frühmölle.** Ebenfalls ein Juli-Nieren-Typ, langoval mit hellgelbem Fleisch und ockergelber Schale, geeignet für mittlere Böden in guter Kultur, von gutem Knollenertrag und gutem Speisewert. Zum Vorkeimen geeignet.

***Flava.** Eine vorzügliche Speisekartoffel vom Industrie-Knollentyp mit ockergelber Schale, gelbem Fleisch, rundovalen Knollen. Für gute Böden mit guten Wasserverhältnissen eine der besten gelben Speisekartoffeln.

***Krebsfeste Kaiserkrone.** Vollkommen krebsfest. Eine plattlichrunde, sehr widerstandsfähige, reichtragende Speisekartoffel mit hohem Stärkegehalt. Für jeden in gutem Dung befindlichen Boden.

Mittelfrühe bis mittelspäte

***Boehms mittelfrühe.** Hervorragende Wirtschaftskartoffel, im Knollentyp ähnlich Preußen, mit ockergelber Schale und hellgelbem Fleisch. Für mittlere Böden in guter Kultur. Sehr empfehlenswert.

***Erdgold.** Vorzügliche Neuzüchtung vom Industrietyp, mittelspät, vollständig krebsfest. Die Kartoffel ist oval, das Fleisch von tiefgelber Farbe, die Augen liegen ganz flach. Als eine der besten neueren Speisekartoffeln ist sie ausgezeichnet im Geschmack und bringt Höchsterträge.

Mittelspäte bis späte

***Ackersegen** (Boehms). Krebsfest, gelbfleischig. In der Form ähnlich Industrie, jedoch etwas rundlicher, später, aber dafür ertragreicher.

***Edelgard.** Mittelspäte bis späte, gute ertragreiche Speisekartoffel für alle Böden, rundovale, gelbfleischige Knollen.

***Konsuragis.** Sehr ertragreiche mittelspäte Wirtschaftskartoffel, im Knollentyp ähnlich Preußen, mit hellgelbem Fleisch und ockergelber Schale. Für alle Bodenarten geeignet.

***Parnassia.** Mittelspäte, ausgesprochene Wirtschaftskartoffel von hohem Ertrag und hohem Stärkegehalt, rundovale Knolle, weißfleischig mit ockergelber Schale, bestens geeignet für mittlere, nicht zu trockene Böden.

***Preußen.** Gelbfleischig, ähnlich Industrie.

***Prisca.** Späte Speise- und Wirtschaftskartoffel von hohem Ertrag für alle Böden, ockergelbe Schale, hellgelbes Fleisch, runde, mittelgroße Knolle.

***Voran.** Mittelspäte bis späte Wirtschafts- u. Speisekartoffel von hohem Knollenertrag, für alle Böden. Rundovale mittelgroße Knolle mit gelbem Fleisch.

Wohltmann, spät. Sehr ertragreiche Delikateß-Speisekartoffel, unempfindlich, für alle Böden geeignet.

Die mit einem * versehenen Sorten sind alle krebsfest.

Düngemittel

Kali-Phosphorsäure und stickstoffhaltige Düngemittel können nur im Rahmen der Kontingentierung soweit vorrätig abgegeben werden. — Lieferung erfolgt dann nach Maßgabe der behördlichen Vorschriften. — Lieferungsmöglichkeit auch für alle anderen Düngemittel.

	50 kg	25 kg	12½ kg	5 kg
Ätzkalk	2.25	1.30	—.75	—.35
Ammoniak, schwefelsaures, ca. 20 %	9.—	5.—	2.80	1.25
Blutmehl ×	—	—	—	—
Hornmehl, gedämpft	20.—	11.—	6.—	2.85
Hornspäne, grobe oder mittelfeine ×	—	—	—	—
„ feine und flockige ×	—	—	—	—
Kainit, ca. 15 % K	2.25	1.30	—.75	—.35
Kalisalz, ca. 38/42 % K	4.80	2.75	1.50	—.70
Knochenmehl, entleimtes, ca. 32 % PO ×	—	—	—	—
Kalk, kohlensaurer	1.30	—.75	—.50	—.25
Rinder-Guano	8.—	4.50	2.60	1.25
Superphosphat, ca. 18 % P_2O_5	—	—	—	—
Thomasmehl, ca. 17 % PO	4.—	2.25	1.40	—.60
+ **Torfmull,** Originalballen ℳ 4.50 ab Lager (Kleinere Mengen sackweise ab Lager)	4.50	2.50	1.40	—.75

Die mit × bezeichneten Artikel dürfen während des Krieges nicht zu Düngezwecken verwandt werden und sind daher nicht lieferbar.

+ Nur gegen Bezugsbescheinigung durch die zuständige Landesbauernschaft lieferbar.

+ **Huminal,** der Humus-Volldünger zur Bodenverbesserung und Düngung, verbessert Bodenstruktur, düngt und fördert Bakterienleben.
1 Original-Ballen ca. 75 kg ℳ 8.50 ab Lager oder Laden

Alberts Blumendünger Marke W.G. in Dosen, gießfähiges vollkommen wasserlösliches Nährsalz für den Blumen-, Garten-, Obst- und Gemüsebau, enthält ca. 10% Stickstoff, 12% Phosphorsäure, 12% Kali, dazu die Ergänzungsnährstoffe wie Magnesia, Bor, Mangan, Fluor, Zink, Titan, Kieselsäure, Eisen usw. 500-g-Dose —.95

Hakaphos-Neu (Harnstoff-Kali-Phosphor). Volldünger mit etwa 16% Stickstoff, 20% Kali, 16% Phosphorsäure, eignet sich besonders zur Düngung von Blumen, Blütenstauden, Beerensträuchern und Gemüse sowie zur Düngung von Rasenflächen, Topfpflanzen usw. 150-g-Dose ℳ —.50, ½-kg-Dose ℳ —.95, 5-kg-Dose ℳ 5.20, 10-kg-Dose ℳ 8.90, Trommel, 25 kg enthaltend ℳ 15.80

Nitrophoska IG A kalkhaltig, enthält ca. 12% Stickstoff, 12% Phosphorsäure (wasserlöslich) und ca. 21% Kali

50	25	12½	5 kg
ℳ 13.25	7.—	4.—	1.75

Phostikal enthält etwa 25% Phosphorsäure, etwa 12% Stickstoff u. etwa 25% Reinkali.

100 g	500 g
ℳ —.50	—.90

1	5	25 kg
ℳ 1.55	5.80	19.—

Betrifft: Hakaphos-Neu, Nitrophoska, Phostikal. Diese sind z. Z. sämtlich nicht lieferbar. Es besteht die Möglichkeit, daß Ersatzdüngemittel auf den Markt kommen, die wir an Stelle der bestellten liefern werden, falls die Lieferungsmöglichkeit z. Z. der Ausführung des erteilten Auftrages schon gegeben ist.

Cyanid Schwefel-Kalk-Pulver.

50 kg ℳ 38.—, 1 Postpaket ℳ 4.50, 500 g ℳ —.45 inkl. Packung

Cyanid Schwefel-Kalk-Dünger.

50 kg ℳ 32.—, 1 Postpaket ℳ 3.75, 500 g ℳ —.40 inkl. Packung

Erprobte Dünge- und Bekämpfungsmittel!
Verhindern das Auftreten, bekämpfen vorhandene Kohlhernie!
Beugen Sie vor und geben Sie Ihrem Gemüseland alle paar Jahre eine vorbeugende Düngung mit einem der vorstehend genannten Mittel. 1 Zentner auf den Morgen genügt. Gebrauchsanweisung liegt jeder Lieferung bei!

Blumen- und Pflanzendünger „Erdsalz"



das beste natürliche Düngemittel.

Enthält alle zum Gedeihen von Blumen und Pflanzen unerläßlichen Bestandteile in richtigem Mischungsverhältnis, **wirkt überraschend schnell und zuverlässig. Unentbehrlich für jeden Gartenbesitzer, Blumen- und Pflanzenliebhaber.**

Nur echt mit Schutzmarke. Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Kleine Packung	ℳ —.10
Große Packung	ℳ —.25
½ Pfund	ℳ —.40
1 Pfund	ℳ —.60

„Crescat" Kakteen-Dünger, Spezialmischung. Kleine Packung ℳ —.15, Große Packung ℳ —.30

Kakteen-Erde.

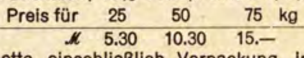
Meine Universal-Erdmischung für alle Kakteenarten, die ich auf Grund langjähriger Erfahrung sachgemäß zusammengestellt habe, gebe ich zu folgenden Preisen ab.

¼	1	5	10 kg
ℳ —.10	—.30	1.20	2.—

Gartendünger „Füllhornmarke"

Der ideale Gartendünger für Kartoffeln, Gemüse, Obst usw. Unter Verwendung von Guano und mineralischen Düngemitteln zusammengesetzter Volldünger, zu großen Teilen aus organischen Stoffen altbewährten Ursprungs zusammengesetzt, bietet der Pflanze zu jeder Zeit das, was sie zu ihrer vollen Entwicklung braucht. **Gehalt:** ca. 7% Stickstoff, 10% Phosphorsäure, 8% Kali.





Preis für	25	50	75 kg
ℳ	5.30	10.30	15.—

rein netto einschließlich Verpackung in plombierten 25—75-kg-Säcken.
Ausführlichere Angaben enthält Flugblatt.

Humusbildner Biophosphat und Phosphatogen

Hochwertigen Humuskompost erhält man schon nach 4—5 Monaten durch **Biophosphat und Phosphatogen,** ohne Umstechen der Haufen. Biophosphat ist ein mit nützlichen Erdbakterien belebtes Knochenmehl mit 26% Phosphorsäure. Phosphatogen enthält 30% Phosphorsäure in einer Form, die den luftliebenden Bakterien das Leben im Komposthaufen ermöglicht.
Benötigt werden für jeden Raummeter frischen Kompost je 5 kg Biophosphat und Phosphatogen. (1 Raummeter Kompost reicht durchschnittlich für 200—250 qm Gartenland.)

	100	50	25	10 kg
Preise für Biophosphat	ℳ 20.—	10.—	5.50	2.50
Preise für Phosphatogen	ℳ 20.—	10.—	5.50	2.50



Hilfsmittel zur Kakteen-Zimmer-Kultur



Kakteen-Aussaatschalen.
Viereckige Tonschalen zum Aussäen von Samen und Verpflanzen von Sämlingen
Größe: 20×15×6 cm ℳ —.90 18×14×7 cm ℳ 1.—

Kakteen-Erde.
Unsere Universal-Erdmischung für alle Kakteenarten, die wir auf Grund langjähriger Erfahrung sachgemäß zusammengestellt haben:

	¼	1	5	10 kg
ℳ	—.10	—.30	1.20	2.—

Kakteen-Schädlingstod
zum Bepinseln oder Spritzen bei Befall der Pflanzen mit Woll-, Blut- und Blattläusen sowie Rote Spinne usw.

Inhalt	50	100	200 g
ℳ	—.30	—.50	—.80

Kakteen-Gießkannen
mit engem Gießrohr, sehr praktisch für sauberes Arbeiten im Zimmer.
Inhalt ½ Liter ℳ —.90, ¾ Liter ℳ 1.10

„Crescat" Kakteen-Düngermischung
Kleine Packung ℳ —.15. Große Packung ℳ —.30

Kakteen-Samen siehe Seite 61

Champignonbrut



2880 **Champignonbrut,** lufttrockene, reichtragende prima Edelpilzbrut, sogenannte Jungfernbrut, nur von ersten Spezialzüchtern, in **festen** Stücken. Bequemste Anwendungsweise, da lange Zeit haltbar und jederzeit wieder verwendbar. In Doppeltafeln 100 Stück ℳ 20.—, 10 Stück ℳ 2.40, 1 Stück ℳ —.30

2882 **Champignonbrut,** lose, gute keimfähige Ware 10 kg ℳ 34.—, 1 kg ℳ 4.—

SAAT-BEIZEN

1800 **Naßbeize** „Ceresan-Naß", wirksamste Beize für Getreide und Gemüsesaat; Tauchverfahren gegen Weizensteinbrand, Fusarium bei Roggen, Streifenkrankheit der Gerste, Haferflugbrand, Rübenwurzelbrand usw. (0,25-prozentig), Benetzverfahren (0,5prozentig). Für Gemüsesamenbeizung 0,2prozentig. **Zur Bodendesinfektion gegen Kohlhernie** 50—100 g pro Quadratmeter.

Inhalt:	50	100 g	¼	½	1	5 kg
ℳ	—.50	—.75	1.80	3.45	6.50	32.—

1810 Sonderpackung für Gemüsesamen . . . . ℳ —.60

1850 **Trockenbeize** „Ceresan" kann zur Beizung jederlei Saatgutes verwendet werden. Zur Beizung von 50 kg (1 Ztr.) Saatgut sind erforderlich bei
Weizen und Roggen . . . . 100 g Ceresan
Gerste und Flachs . . . . 150 g Ceresan
Hafer . . . . 250 g Ceresan
Rübenknäulen . . . . 300—400 g Ceresan

Inhalt:	200 g	1 kg	5 kg
ℳ	1.10	4.—	18.75

1855 Sonderpackung für Gemüsesamen, ca. 50 g . . . . ℳ —.75

LANDWIRTE!
Gebeizte Saat ist widerstandsfähiger, wüchsiger, ertragreicher!

RADICIN
führt den Leguminosen (Schmetterlingsblütlern) wirksame Knöllchenbakterien zu, sichert Höchsternten, erspart künstlichen Stickstoffdünger, reichert den Boden für die Nachfrucht mit Stickstoff an, verbessert die Qualität der Ernte durch Steigerung des Eiweißgehaltes.

Radicin wird für nachstehende Pflanzen geliefert: Erbse, Sojabohne Ackerbohne, Peluschke, Wicke, Zottelwicke, Stangen- und Buschbohne, Luzerne, Rotklee, Weißklee, Schwedenklee, Gelbklee, Wundklee, Steinklee, Inkarnatklee, blaue und gelbe Lupine, **Süßlupine** und Serradella. **Bei Bestellungen sind Pflanzenart, ungefähre Aussaatzeit, Anbaufläche oder die Aussaatmenge anzugeben.**

Radicin-Erfolge. Mit Radicin geimpfte Flächen erbrachten gegenüber ungeimpften Mehrerträge von 41—137% bei **Sojabohnen**, 47—85% bei **Luzerne**, 40% bei **Erbsen**, 71% bei **Serradella.** — Ausführliche Druckschriften hierüber kostenlos. — **Geringe Kosten, großer Nutzen!**

Radicin-Preise: ¼ ha bis 5 ha = ℳ **1.80** je ¼ ha (1 Morgen)
5¼ ha bis 10 ha = ℳ **1.71** je ¼ ha
über 10 ha = ℳ **1.62** je ¼ ha
ab Institut oder ab Berlin

Radicin-Erdkultur (nur für Soja) für Mengen bis 5 kg Saatgut . . . . ℳ —.75

GARTENBESITZER!
Das Beizen Eurer Feinaussaaten gewährleistet erst volle Erfolge!

NÜTZLICHE BÜCHER UND GARTENKALENDER

Bücher

100 Ratschläge für die häusliche Blumenpflege
Dieses handliche, von Gartendirektor Ludwig Lesser verfaßte, 64 Seiten starke Büchlein beantwortet alle die zahlreichen Fragen des Blumenfreundes, die dem Verfasser in seiner langjährigen Praxis als Gartenberater, Rundfunkredner usw. gestellt worden sind, in einfacher, sachlicher, klarer, durch Abbildungen unterstützter Weise . . . . Preis nur ℳ —.75

Illustrierte Kulturanweisungen
über Gemüse-, Blumen-, Pflanzen- und Knollengewächse nebst Arbeitskalender. Nach jahrhundertealten Gärtnererfahrungen zusammengestelltes, über 500 Seiten zählendes Nachschlagewerk für den Anfänger, eine unerschöpfliche Fundgrube praktischen Wissens auch für den erfahrenen Liebhaber und Berufsgärtner. Ersetzt viele Lehrbücher. Gut gebunden Preis ℳ 1.50

Kakteen im Heim
Illustriertes Handbuch der Kakteenkulturen im Zimmer . . . . 1 Stück ℳ —.50

Lehrmeister-Bücherei
Praktische Anleitungen für den Obst-, Gemüse- und Gartenbau sowie für Kleintier- und Geflügelzucht usw. Von ersten Fachleuten gediegen bearbeitet, sind die zum Teil reich illustrierten Bändchen sowohl für den Anfänger als auch für den erfahrenen Landwirt ihrer absoluten Zuverlässigkeit wegen sehr zu empfehlen. Prospekt einliegend . . . . Jede Nummer ℳ —.35

Saatbuch
Anleitung zur Aussaat von Blumen-, Gemüse- und Gehölzarten für Gärtner und Gartenbesitzer von Johs. Schneider.
Enthält wertvolle Angaben über Samenbedarf, Keimprobe, Stratifizierung von Obst- und Gehölzsamen, Aussaatmethoden von Gemüse- und Blumensamen, Saatschutz, Saat- und Verpflanzzeiten von Gemüsen und Blumen, Säemaschinen . . . . ℳ 1.05

„Wie baut der Siedler nutzbringend Gemüse?"
Von Garteninspektor Fr. Stoffert-Peine, enthält in gedrängter Kürze wertvolle Angaben über Bodenpflege, Geräte, Sortenauswahl, Saatbedarf, Arbeitseinteilung, Pflegemaßnahmen, Aufbewahrungs- und Verwertungsfragen . . . . Preis ℳ —.25

Wörterbuch für Kakteenliebhaber. Von Curt Liebe.
Dieses kleine Werk enthält alle bekannteren Kakteennamen und ihre Bedeutung. Es wird dadurch beitragen, daß das Verständnis dieser eigenartigen Pflanzengebilde gefördert wird . . . . Preis ℳ —.80

Sonderhefte der Gartenschönheit, reich illustriert, von ersten Fachleuten geschrieben. Jedes Heft kostet nur ℳ 1.20.
Nr. 1. Der Steingarten weitet den Kleingarten.
Nr. 3. Schöne Gärten von 200—1000 qm.
Nr. 4. Unser Garten auf dem Balkon.
Nr. 6. Gemüse das ganze Jahr aus eigenem Garten.
Nr. 11. Der Wochenendgarten.
Nr. 17. Würz- u. Heilkräuter aus deutschem Garten.

Kalender

„FLORA" - Gartenbau - Abreißkalender
Jedes Blatt enthält Ratschläge für den Garten- und Obstbau, Bienenzucht, Kleintierhaltung usw., ähnlich der nebenstehend abgedruckten Probeseite. Die Kalenderrückwand wird gebildet durch eine auf starken Karton gedruckte farbige Wiedergabe der Titelseite meiner Hauptpreisliste. Das reizende Bild ist ein Schmuck für jedes Zimmer. Preis ℳ —.60 (bei Voreinsendung portofrei).

Probeseite
aus dem „Flora" - Abreißkalender
10. Juli 1941

Erdbeeren nach der Ernte



Die Erdbeerbeete sind nun abgesucht. Man entferne jetzt von den Pflanzen die Ranken sowie alte und rostige Blätter, hacke und säubere den Boden von Unkraut, verbinde ihn zu gleicher Zeit mit gutem Dünger. Hat man von Anfang an auf Nachzucht gerechnet und nur je ein bis zwei Ausläufer an jeder Pflanze gehen lassen, so kann man diese noch an ihren Plätzen lassen. Sie werden später im August abgetrennt und zur Neuanlage verwendet. Will man guten Fruchtansatz und weniger starke Belaubung erzielen, so vermeide man die Düngung mit Jauche, denn neben Stickstoff verlangt die Erdbeere zur Förderung des Geschmackes und Fruchtbarkeit ziemlich viel Kali und Phosphorsäure. Der Einfachheit wegen und um auch das Richtige zu treffen, ist es stets zu empfehlen, eine gute, ausprobierte Mischung von schwefelsaurem Ammoniak, Kalisalz und Superphosphat von einem Samenhändler zu beziehen. Der beste Dünger jedoch ist und bleibt Rinderdung. Späterhin im Herbst bedecke man die Beete mit strohigem Mist; jedoch nicht die Pflanzen, der den Boden locker und warm hält und dann im Frühjahr als Dünger untergegraben wird.

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis.

Allgemeine Inhaltsübersicht.

An unsere verehrten Kunden!

Heben Sie unsere Gartenbücher auf! Ihr Wert als Nachschlagewerk wächst mit den Jahren! Es ist nicht möglich, alle Sorten jedes Jahr in farbiger Wiedergabe zu bringen. Viele Sorten, die im Vorjahr farbig wiedergegeben waren, sind in diesem Jahr durch andere ersetzt. Noch andere werden es im nächsten Jahre sein. Durch Nachschlagen der alten Ausgaben erleichtern Sie sich die Auswahl.

Wenn Sie in diesem Jahr Ihren Auftrag schon vergeben oder aus anderen Gründen keinen Bedarf in Sämereien haben sollten, so werden Sie sich auch durch nur leihweise Weitergabe dieser Liste an befreundete Landwirte oder Gartenbesitzer ihren und unseren Dank erwerben.

Berlin O 34, Januar 1941

AUGUST BITTERHOFF SOHN



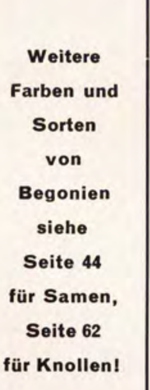
31340 **Mischung von Einjahrsblumen im Bauern- oder Biedermeierstil**
Kulturanleitung liegt jeder Sendung bei. 100 g ℳ 2.—, 10 g —.50, Port. —.15
Weitere Mischungen von Einjahrsblumen siehe Seite 38



10360 **Riesen-Schnittaster „Sudetentreue"**
Über-Riesen-Paradiesaster mit zartlila Röhrenblüten und gleichfarbigem Strahlenkranz. Blütendurchschn. 12–15 cm. Port. ℳ –.80



Rosenknospenblütige Knollenbegonie
18610 **Musterblumen-Prachtmischung aller Begonienfarben**
(siehe Seite 44) Port. ℳ —.80



Weitere Farben und Sorten von Begonien siehe Seite 44 für Samen, Seite 62 für Knollen!



18858 **Begonia hybr. pendula fl. pl., Hänge- oder Ampelbegonie,** in Prachtmischung aller Farben (siehe Seite 44). Port. ℳ —.70



18600 **Begonia hybr. multiflora fl. pl. „Kupfergold"**
aus Samen zu ziehen, s. S. 44 Port. ℳ 1.—
18605 **Begonia hybr. multiflora „Schiller"**
Neuheit 1940, einfach blühend mit tiefdunkelkarminrosa zirkelrunden Blütchen Port. ℳ 1.20
88360 **Frau R. Galle** und andere Farben in Knollen, s. S. 62

80465 **King Harold**

80445 **Jung-Deutschland**

80810 **Weltwunder**

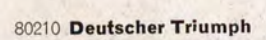


80060 **Andreas Hofer**

80200 **Deutsche Arbeit**



80390 **Goldrose**



80210 **Deutscher Triumph**



80805 **Weltfrieden**

80160 **Centifolia**



80395 **Gretchen Heine** 80240 **Edler Mohr**
80360 **Gräfin A. v. Schwerin**

80260 **Entrups Sultan**



80520 **Amun Ra**

80640 **Pride of San Francisco**



80680 **Radio**

80090 **Ave Maria**

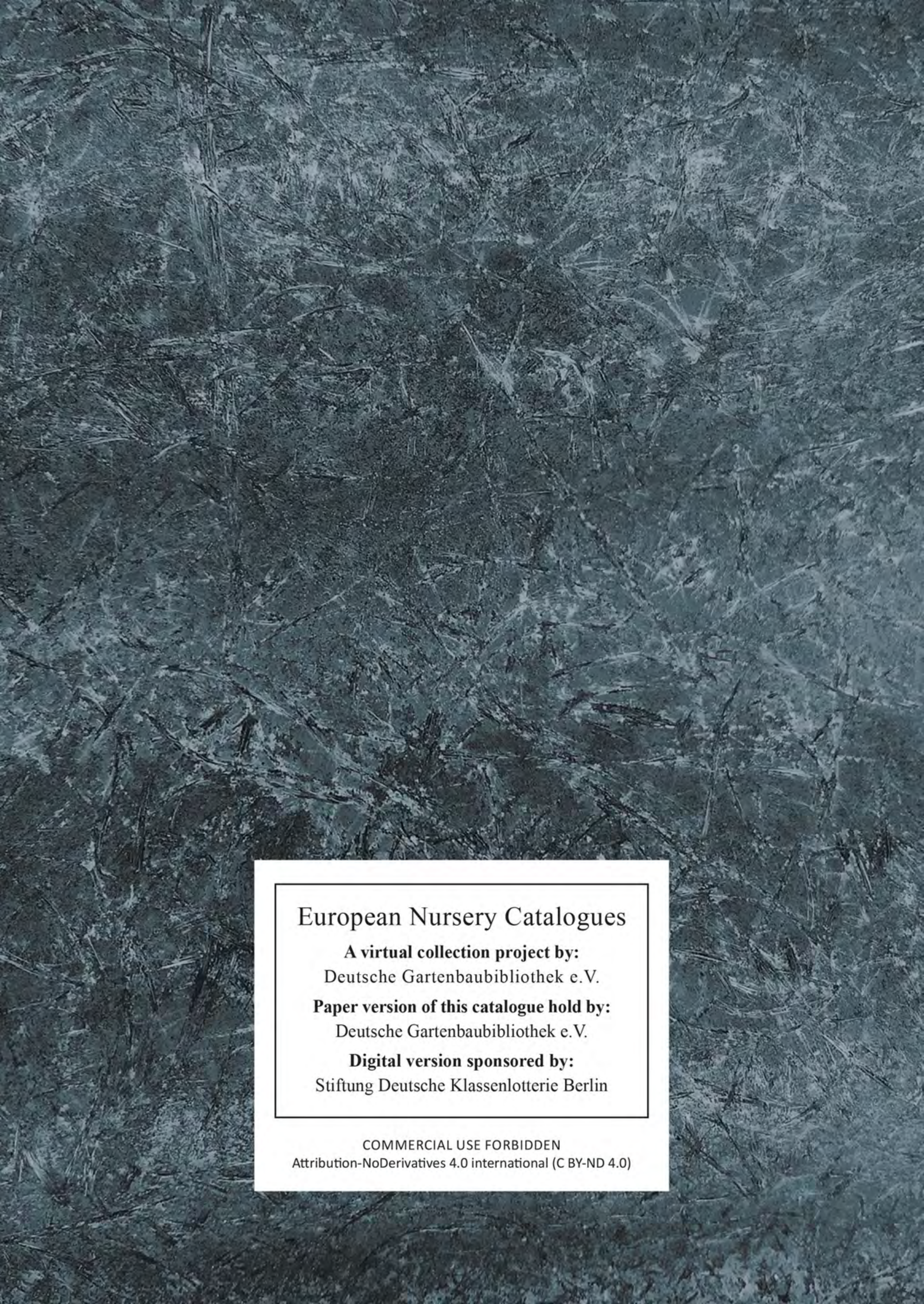


80620 **Partenkirchen**

80310 **Franz Berger**



80080 **Aureola**


European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin
COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NoDerivatives 4.0 international (C BY-ND 4.0)